

vereinschronik

band

7

schwimmverein
oberkochen



Schwimmverein-
Oberkochen e.V.

Oberkochen, den 28. Oktober 1975

Mannschaftswettkämpfe der Junioren und Jugendklasse am Samstag,
den 15. Nov. und Sonntag, den 16. November 1975 im Aalener Hallen-
bad.

Folgende Schülerinnen in der Klasse C Jahrgang 1962/63 nehmen an
den Staffelwettkämpfen teil:

Arndt,	Astrid	(63)
Suckel,	Andrea	(63)
Stumpf,	Angelika	(63)
Triemer,	Doris	(62)
Walther,	Christine	(62)
Wanner,	Ute	(62)
Schneider,	Regina	(62)
Pabst,	Simone	(63)

Samstag, den 15.11.75 werden folgende Staffeln geschwommen:

Einlass 17.00 Uhr Beginn: 17.30 Abfahrt vom Hallenbad: 16,30

4 x 100 m Freistil

4 x 100 m Brust

Sonntag, den 16. November 75 werden die restlichen 3 Staffeln
geschwommen:

Einlass 12.00 Uhr Beginn: 12.30 Uhr Abfahrt Hallenbad: 11.30 Uhr

4 x 100 m Rücken

4 x 100 m Delphin

4 x 100 m Lagen

Die Aufstellung der Staffeln wird noch bekannt gegeben.

techn. Leiter



„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 21. November 1975

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Bezirksstaffelmeisterschaften am 15. und 16. November 1975 im Aalener Hallenbad

Nur 5 Vereine vom Bezirk II hatten ihre Meldungen für die Staffelmeisterschaften abgegeben.

Vom SVO ging eine Mannschaft der Schülerinnen vom Jahrgang 62/63 an den Start. Geschwommen wurden die Staffeln Brust, Freistil, Rücken, Delphin und Lagen, alle über 4 x 100 m.

Nachdem die Mannschaft vom SVO drei Staffeln mit guten Zeiten hinter sich gebracht hatte, ereilte sie in der Delphinstaffel das Mißgeschick, da die Startschwimmerin auf der letzten Bahn aufgeben mußte. Dadurch wurde der 3. Platz vertan und schied somit aus der Gesamtwertung aus.

Erstmals wurden diese Wettkämpfe nach dem neuen Modus des DSV ausgetragen, indem nur 2 Jahrgänge statt wie bisher 4 Jahrgänge aus den einzelnen Klassen die Staffeln schwimmen müssen.

Ob diese Art der Austragung die Richtige ist, wird die Zukunft erbringen. Fest steht, daß nicht nur größere Vereine, sondern in der Hauptsache die Kleineren Vereine große Schwierigkeiten haben werden, aus jeweils 2 Jahrgängen für jede Disziplin 4 ausgebildete Schwimmer und Schwimmerinnen zur Verfügung zu haben.

»Bürger u. Gemeinde«

Freitag, 19. Dezember 1975

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

1. Württembergische Meisterschaften des Schwäbischen Turnerbundes (Fachgebiet Schwimmen) im Schwimmvierkampf am 6. und 7. Dezember im Hallenbad Mössingen

Mit einer ausgezeichneten Leistung konnte sich Thomas Keil vom SVO, der sich zur Zeit in glänzender Form befindet, bei den 1. Württ. Meisterschaften des Schwäb. Turnerbundes im Schwimm-Vierkampf unter den ersten zehn von 35 gestarteten Teilnehmern in der Jugendklasse 1957-60 qualifizieren. Er belegte mit 1688 Punkten den 7. Platz. Seine Einzelergebnisse waren: 100 m Freistil 1:02,6, 100 m Brust 1:23,5, 100 m Rücken 1:15,8, 100 m Delphin 1:25,0.

Oberkochen

»Bürger u. Gemeinde«

Vereinsnachrichten

SVO-Jahresabschlussschwimmen — Vereinsmeisterschaften mit Weihnachtsfeier am 20. Dezember 1975 im Hallenbad Oberkochen

Beginn: 16.30 Uhr.

Kommenden Samstag findet das Jahresabschlussschwimmen, verbunden mit der Weihnachtsfeier für alle Jugendlichen, Schüler, Schülerinnen und Kinder vom SVO statt. Gleichzeitig werden die neuen Vereinsmeister, die noch den letzten ausstehenden Wettbewerb 100 m Freistil auszutragen haben, ermittelt. Hieran nehmen alle Jugendlichen, Schüler, Schülerinnen und die Kinder teil.

An dieser Veranstaltung können auch die Kinder vom Nichtschwimmer- und Halbschwimmerkurs teilnehmen.

Um allen Eltern einen Überblick über das Erlernete ihrer Kinder vermitteln zu können, sind diese herzlich eingeladen.

Eingang zur Schwimmhalle erfolgt über den Turnhalleneingang.



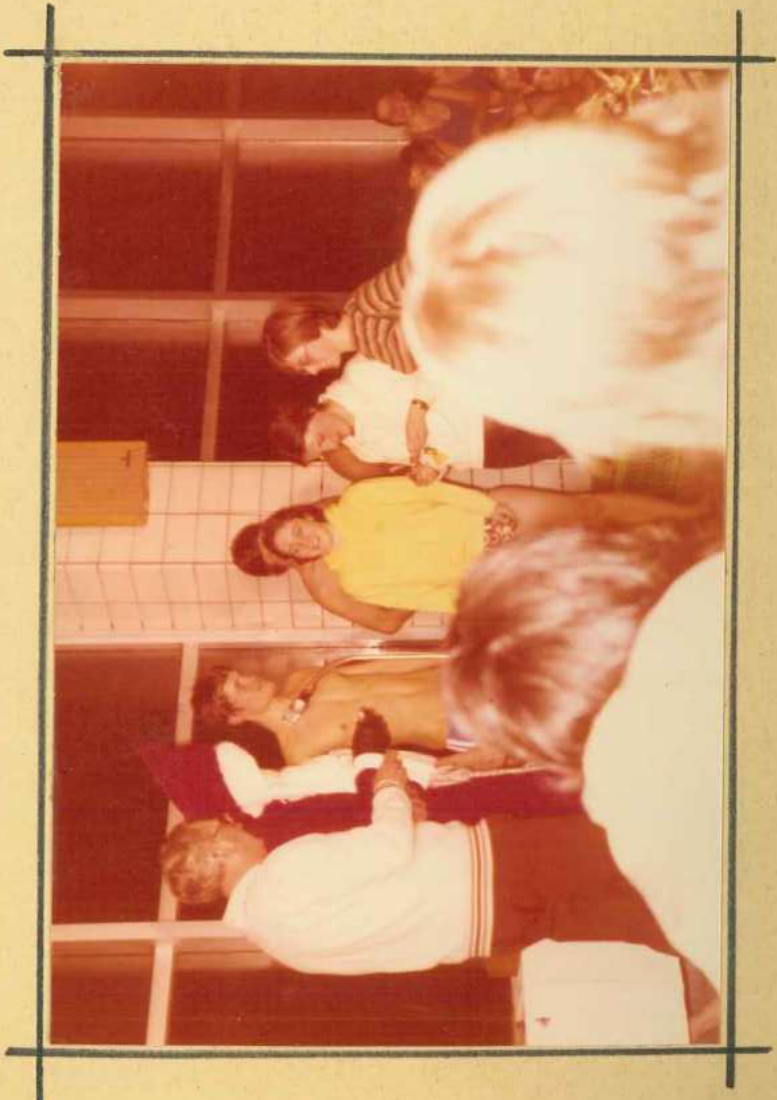














Mädchen Jahrgang 1964 - 1966 u. jünger

1. und Vereinsmeisterin: Vay, Ute 699 Punkte

2.	Weber, Martina	651
3.	Weber, Monika	487
4.	Bengel, Franziska	387
5.	Meisel, Marion	377
6.	Meder, Barbara	301
7.	Mispelhorn, Helga	238
8.	Jüttner, Susanne	196
8.	Weber, Gerlinde	196
10.	Witzmann, Bettina	46

Schüler Jahrgang 1961 - 1963

1. und Vereinsmeister: Zimmer, Andreas	647	Punkte
2. Pusch, Gerhard	535	"
3. Gentner, Frank	533	"
4. Kreuziger, Gerhard	504	"
5. Perez, José	412	"
6. Fischer, Friedbert	396	"



Knaben Jahrgang 1964 - 1966 u. jünger

1. und Vereinsmeister: Schneider, Thomas	390	Punkte
2. Ludwig, Michael	341	"
3. Meisel, Frank	242	"
4. Pusch, Michael	205	"
5. Ehrhardt, Andre	168	"
6. Müller, Karsten	148	"
7. Apt, Rainer	140	"
8. Stana, Thomas	133	"
9. Kenntner, Marcus	115	"

Weibliche Jugend 1957 - 1960

1. und Vereinsmeisterin: Preiss, Elke 1225 Punkte

- 2. Braune, Martina
- 3. Berroth, Erika

1102 "
1084 "



Schülerinnen Jahrgang 1961 - 1963

1. und Vereinsmeisterin: Triemer, Doris 850 Punkte

2. Pabst, Simone	780	"
3. Walther, Christine	742	"
4. Callies, Heidi	721	"
5. Stumpf, Angelika	714	"
6. Wannier, Ute	702	"
7. Arndt, Astrid	645	"
8. Schneider, Regina	644	"
9. Littmann, Gabi	640	"
10. Preiss, Petra	618	"
11. Pusch, Gabi	574	"
12. Siegels, Petra	548	"
13. Suckel, Andrea	475 Punkte	
14. Laux, Brigitte	464	"
15. Müller, Karin	462	"
16. Meisel, Christiane	326	"

Männliche Jugend 1956/1960

1. und Vereinsmeister: Keil, Thomas	1579 Punkte
2. Albrecht, Werner	1192
3. Dietrich, Joachim	1150
4. Hoffmeister, Axel	926
5. Mispelhorn, Frank	723



»Bürger u. Gemeinde«

Resümee der beiden letzten Wochen

Samstag, 20. Dezember:

„Feuerwasser“ und Taschentuchrosen verkaufte der Musikverein bei der Oberkochener Bank. Der Erlös dient der Instrumentenbeschaffung für die Jugend. — Rund 200 ungeserer älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger, die das 75. Lebensjahr bereits vollendet haben, folgten wieder der Einladung der Stadtverwaltung zur Adventsfeier, übrigens die 23. ihrer Art, in den Bürgersaal. — Erstmals führte die Frauenabteilung des BCO in der Dreißentalturnhalle ein Familienturnen durch. — Jahresabschlussschwimmen mit Weihnachtsfeier des SVO im Hallenbad. —

»Bürger u. Gemeinde«

Vereinsnachrichten

Jahresabschlussswimmen des SVO mit Weihnachtsfeier

Unter großer Beteiligung fand am 20. Dezember 1975 im weihnachtlich geschmückten Hallenbad das Jahresabschlussswimmen statt. Zum letzten Mal im Jahre 1975 konnten alle Teilnehmer vor den zahlreich erschienenen Eltern und Zuschauern Zeugnis darüber ablegen, was ihnen in mühevoller Kleinarbeit von ihren Trainern und Übungsleitern im Anfänger- bzw. Sportswimmen vermittelt worden ist.

Die Sportswimmer, die im letzten Wettkampf 100 m Freistil um den Sieg des Vereinsmeisters kämpften, vervollständigten das Programm. Nach dem jetzigen Stand der Leistungen zu urteilen, ist der SVO in der glücklichen Lage, mit einer neu aufgebauten Nachwuchsmannschaft und einigen Talenten voller Zuversicht ins neue Jahr hinüberwechseln zu können.

Nach dem schwimmerischen Teil kam der Nikolaus mit vollgepacktem Schiltten unter viel Beifall in die Halle, um allen Teilnehmern ein kleines Weihnachtsgeschenk zu überreichen.

Anschließend fand die Siegerehrung der neuen Vereinsmeister mit Überreichung der Ehrenpreise für die jeweils drei Erstplatzierten statt.

Vereinsmeister männliche Jugend 1956—1960: 1. Keil Thomas 1579 Punkte, 2. Albrecht Werner 1192 P., 3. Dietrich Joachim 1150 P.

Vereinsmeister Schüler Jahrgang 1961—1963: 1. Zimmer Andreas 647 P., 2. Pusch Gerhard 535 P., 3. Genntner Frank 533 P.

Vereinsmeister Knaben Jahrgang 1964—1966 und jünger: 1. Schneider Thomas 390 P., 2. Ludwig Michael 341 P., 3. Meisel Frank 242 P.

Vereinsmeister weibliche Jugend 1957—1960: 1. Preiss Elke 1225 P., 2. Braune Martina 1102 P., 3. Berroth Erika 1084 P.

Vereinsmeister Schülerinnen Jahrgang 1961—1963: 1. Triemer Doris 850 P., 2. Pabst Simone 780 P., 3. Walther Christine 742 P.

Vereinsmeister Mädchen Jahrgang 1964—1966 und jünger: 1. Vay Ute 699 P., 2. Weber Martina 651 P., 3. Weber Monika 487 P.



1976



Schwimmverein Oberkochen e.V.



Hallo!

Mitglieder und Freunde des SVO

Faschingsschwimmen

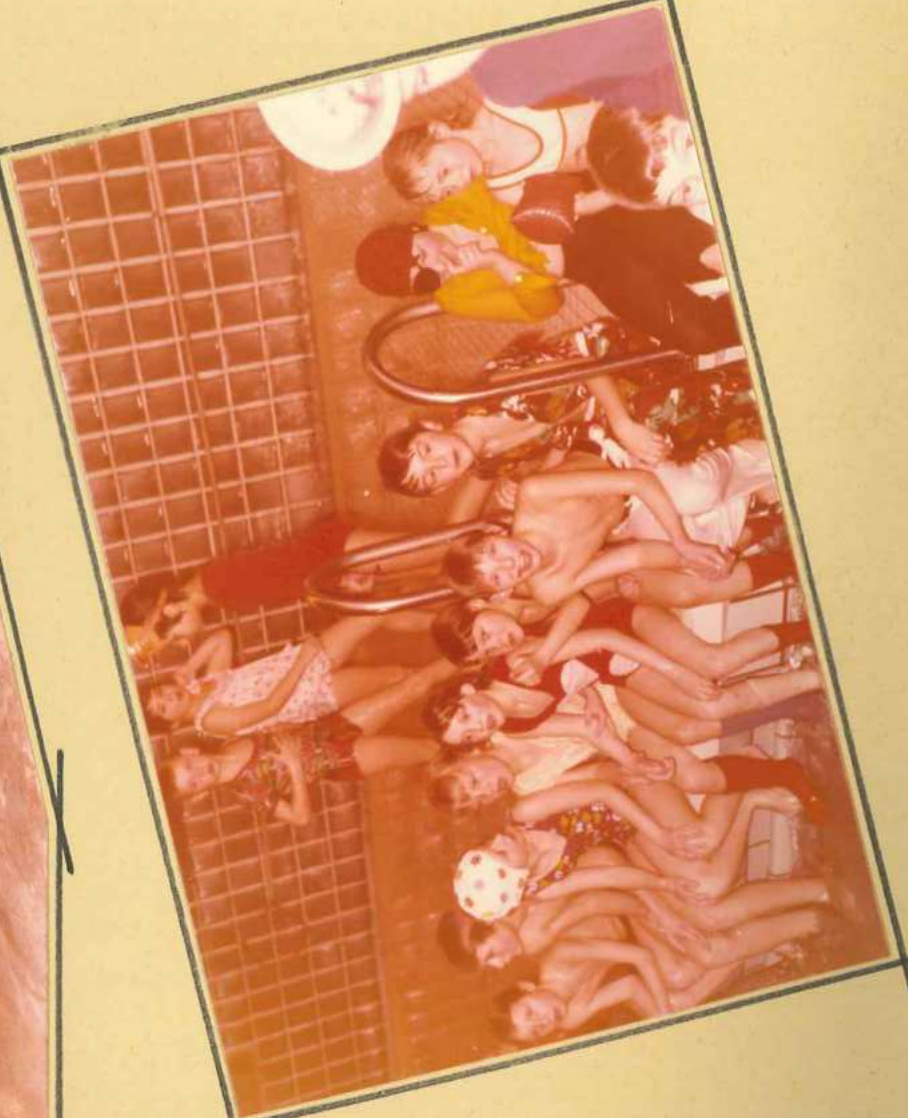
im Hallenbad am 7. 2. 1976

Beginn 19.59 Uhr

Hallo Kinder!

Kinderfasching







7.2.76.

Fasching!



des Schwimmvereines

- Beginn 19 59 Uhr -

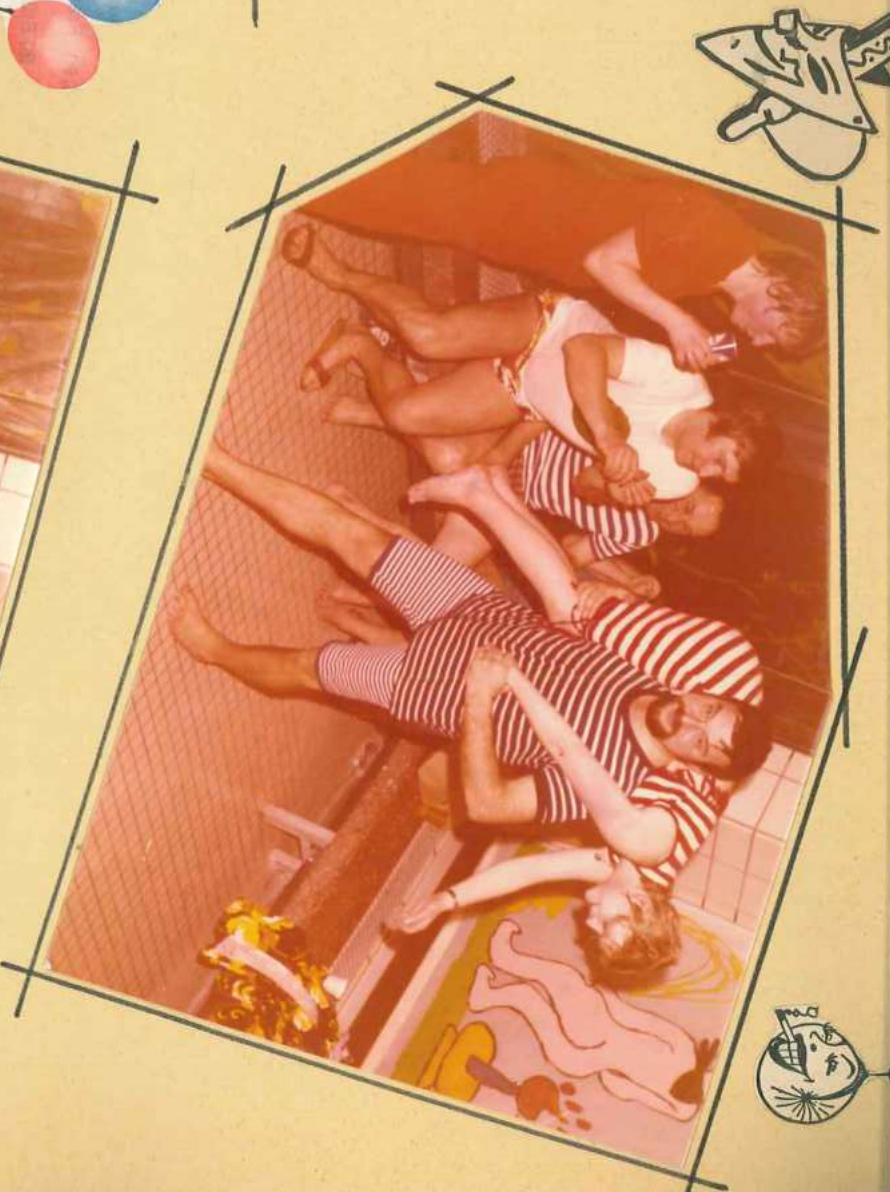
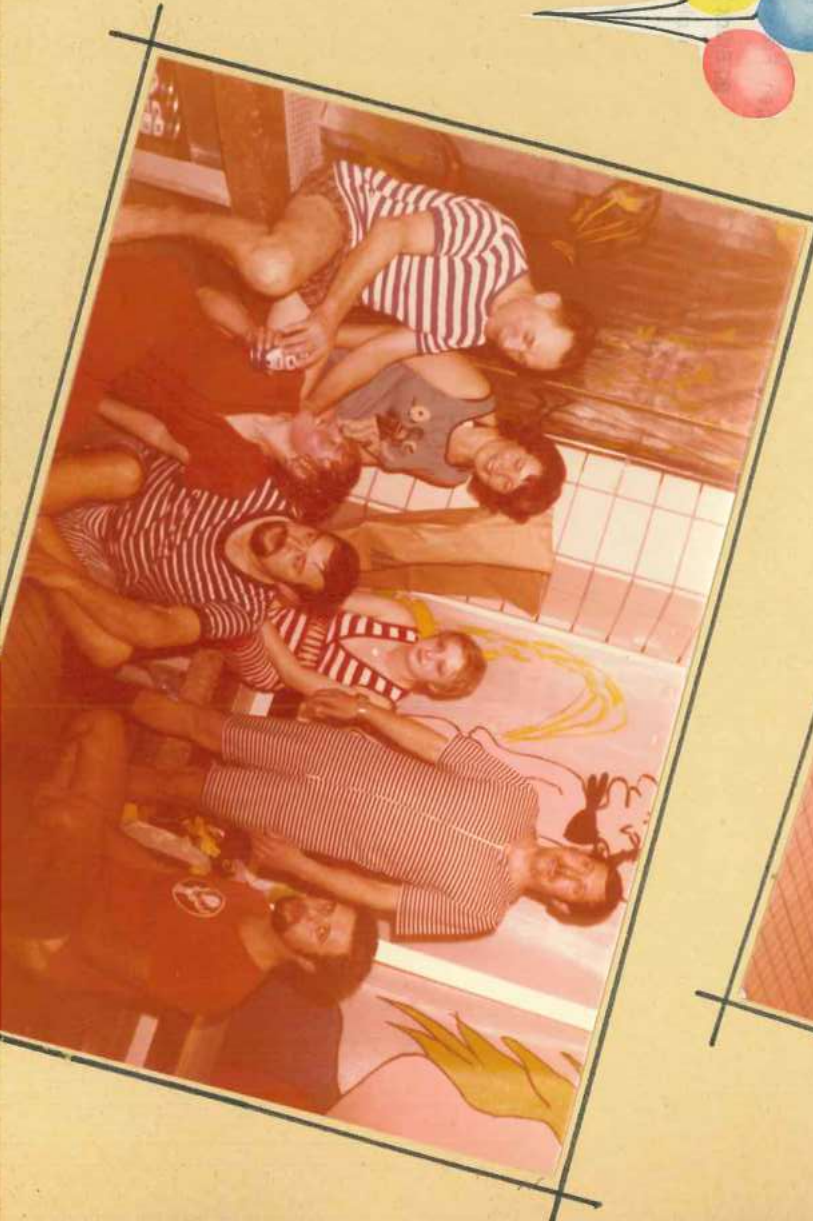
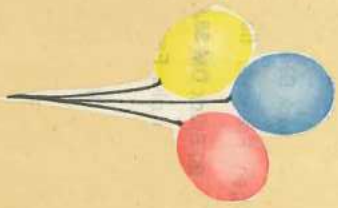




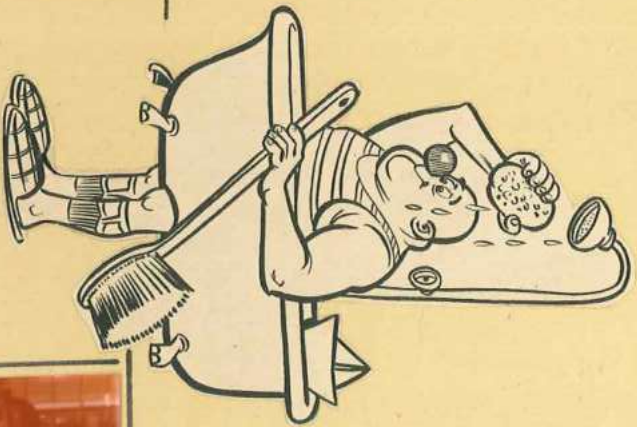


Karneval





Jubel, Trubel,





Ende: *30



Schwimmverein Oberkochen e. V.



Einladung: Am Freitag, dem 12. März 1976, 20.00 Uhr, führen wir unsere

Jahreshauptversammlung

im Gasthaus „Pflug“ durch.

Tagesordnung:

Begrüßung

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Geschäftsführers
3. Bericht des techn. Leiters
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer

Freitag, 27. Februar 1976

7. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
8. Verschiedenes

Unsere Mitglieder werden um Ihre Teilnahme gebeten.

Der Vorstand

Stadt Oberkochen



SCHWABISCHE POST

Dienstag, 16. März 1976

Erfüllbare Maßstäbe setzen

Breitensport weiterhin im Mittelpunkt des Schwimmvereins

Oberkochen (-wo-). Der Schwimmverein legte in seiner 16. Jahreshauptversammlung, die im „Pflug“ stattfand, erneut das Bekenntnis zur Pflege des Breitensportes ab, wobei der Pflege des Leistungs- und Spitzensportes nach wie vor die ihm zukommende Bedeutung beigemessen wird. Die angespannte Finanzlage im vorausgehenden Jahr 1974 konnte durch die durchdachten vierteljährlichen Bilanzen entschärft werden, so daß durch die gewährte Unterstützung von seiten der Stadt und der Fa. Carl Zeiss ein kleiner Überschub erwirtschaftet werden konnte.

Vorsitzender Gerhard Bach widmete nach seinem Grußwort dem verstorbenen Gründungsmitglied und Ehrenvorsitzenden Rudolf Wesselmann und Frau Maria Sauter ein ehrendes Gedenken.

In seinem kurzgefaßten Jahresbericht hob er die zwei gut belegten Kinderanfängerschwimmkurse hervor, bei denen 50 Mädchen und Buben das Schwimmen erlernen konnten.

Der stellvertretende Vorsitzende Bernd Witzmann teilte mit, daß der Verein zur Zeit 264 Mitglieder zählt. Durch intensive Werbung soll diese Zahl in diesem Jahr auf 300 erhöht werden. Während die Altersklassen 6 bis 14 Jahre stark vertreten sind, klafft eine Lücke von 18 bis 25 Jahren. Der Verein selbst hat 12 Wettkampfveranstaltungen, davon sechs in Oberkochen, durchgeführt und sechs auswärtige besucht.

In seinem Bericht führte der technische Leiter Kurt Billasch aus, daß das Jahresprogramm restlos erfüllt werden konnte. Die 15 Übungsleiter stellten sich 456mal zur Verfügung. Zweimal in der Woche werden die Seniorinnen und Senioren betreut. An den Wettkämpfen der Oberkochener Schulen nahmen 350 Schülerinnen und Schüler teil, wobei neue Talente entdeckt wurden.

Bernd Witzmann, der von der Jugendarbeit berichtete, vertrat die Meinung, daß von seiten der übergeordneten Verbände die Leistungsforderungen zu hoch angesetzt sind. Das führe dazu, daß sich viele Jugendliche nach langen Trainingszeiten bei Wettkämpfen enttäuscht sehen und dann dem Schwimmsport den Rücken kehren. Für mittlere und kleinere Vereine sollten erfüllbare Maßstäbe gesetzt werden, denn nicht jedes Mädchen oder jeder Junge könnten den Bedingungen einer Spitzenklasse gerecht werden. Die acht bestrittenen Wettkämpfe von seiten des Nachwuchses verliefen zufriedenstellend.

Die Tauchergruppe, für die Wilfried Töpfer berichtete, übt ihre Tätigkeit meist „unter Wasser“ aus. Auf Grund der Eigeninitiative ist sie gut ausgerüstet. Übungswasser außerhalb des Hallenbades war der Itzelberger See, in der Urlaubszeit jedoch Gewässer in Spanien, Tirol und Jugoslawien. Bei allen Unternehmen war kein Unfall zu verzeichnen. Der theoretische Unterricht soll ausgebaut werden.

Schatzmeister Reinhold Drexler konnte zur allgemeinen Freude mitteilen, daß ein kleiner Überschub erzielt wurde. Die Prüfer Hoffmeister und Mispelhorn betonten, daß die Kassenführung völlig einwandfrei erledigt wurde, so daß der Gesamtvorstandschafft einstimmige Entlastung erteilt wurde.

Bernhausen

Württembergischer Schwimm-Verband



Ausschreibung für das landesoffene Kinder- und Nachwuchsschwimmfest im Hallenbad Bernhausen

Ausrichter: TSV Bernhausen, Schwimmabteilung!

Wettkampffolge:

Samstag, den 13. 3. 76

Einlaß: 16.00 Uhr, Beginn: 16.45 Uhr

1. 100 m Brust, männl. (62-64)
2. 100 m Brust, weibl. (62-64)
3. 50 m Freistil, männl. (68 u. j.)
4. 50 m Freistil, weibl. (68 u. j.)
5. 100 m Freistil, männl. (65-67)
6. 100 m Freistil, weibl. (65-67)
7. 100 m Rücken, männl. (62-64)
8. 100 m Rücken, weibl. (62-64)

Sonntag, den 14. 3. 76

Einlaß: 10.00 Uhr, Beginn: 10.45 Uhr

9. 50 m Rücken, männl. (68 u. j.)
10. 50 m Rücken, weibl. (68 u. j.)
11. 100 m Delphin, männl. (62-64)
12. 100 m Delphin, männlich (62-64)
13. 100 m Rücken, männlich (65-67)

14. 100 m Rücken, weiblich (65-67)
15. 50 m Delphin, männl. (68 u. j.)
16. 50 m Delphin, weibl. (68 u. j.)

Sonntag, den 14. 3. 76

Einlaß: 14.00 Uhr, Beginn: 14.30 Uhr

17. 100 m Delphin, männl. (65-67)
18. 100 m Delphin, weibl. (65-67)
19. 50 m Brust, männl. (68 u. j.)
20. 50 m Brust, weibl. (68 u. j.)
21. 100 m Freistil, männl. (62-64)
22. 100 m Freistil, weibl. (62-64)
23. 100 m Brust, männl. (65-67)
24. 100 m Brust, weibl. (65-67)

Allgemeine Bestimmungen:

Die Wettkämpfe werden nach den WB des DSV durchgeführt.

Die Bahn ist 25 m lang, mit 5 Startbahnen, Wassertemperatur ca 25°.

Die Meldungen sind auf amtlichen Startkarten und Meldeformularen abzugeben.

Das Meldegeld beträgt DM 3,- pro Start und ist auf das Konto der Bernhäuser Bank Nr. 389013 zu überweisen oder vor Beginn der Wettkämpfe zu entrichten.

Meldeanschrift:

Karl Heinz Büscher
Salzacker Straße 38
7000 Stuttgart-80 Möhringen
Tel.: 07 11/71 18 07

Es wird nach Jahrgängen gewertet. Die ersten sechs erhalten Urkunden.

Geeignete Kampfrichter müssen gestellt werden.

Das Meldeergebnis wird vor Beginn der Wettkämpfe ausgegeben.

Protokolle werden nachgesandt.

Die Meldungen müssen bis 8. 3. 1976 eingegangen sein.

Landesoffenes Kinder und Nachwuchsschwimmfest in Bernhausen am 13. und 14. März 1976

Folgende Schwimmer und Schwimmerinnen fahren Samstag, den 13. März 76

Abfahrt 1300 Uhr vom Oberkochener Hallenbad

Schneider, Thomas	(64)	100 m Brust
Pusch, Michael	(64)	100 m Brust
Ludwig, Clemens	(62)	100 m Rücken
Ludwig, Michael	(64)	100 m Rücken
Triemer, Doris	(62)	100 m Brust u. Rücken
Schneider, Regina	(62)	100 m Brust
Wanner, Ute	(62)	100 m Brust
Meisel, Christiane	(62)	100 m Brust
Pabst, Simone	(63)	100 m Brust
Arndt, Astrid	(63)	100 m Rücken
Weber, Martina	(64)	100 m Brust
Meisel, Marion	(64)	100 m Brust
Vay, Ute	(65)	100 m Freistil
Weber, Monika	(66)	100 m Freistil

Sonntag, den 14. März fahren um 7.30 Uhr vom Rathaus:

Arndt, Astrid	(63)	100 m Delphin
Suckel, Andrea	(63)	100 m Delphin
Weber, Martina	(64)	100 m Delphin

Sonntag, den 14. März 1976 fahren um 11.00 Uhr vom Hallenbad:

Triemer, Doris	(62)	100 m Freistil
Walther, Cristine	(62)	100 m Freistil
Wanner, Ute	(62)	100 m Freistil
Pabst, Simone	(63)	100 m Freistil
Stumpf, Angelika	(63)	100 m Freistil
Siegels, Petra	(63)	100 m Freistil
Jüttner, Susanne	(64)	100 m Freistil
Weber, Martina	(64)	100 m Freistil
Meisel, Marion	(64)	100 m Freistil
Bengel, Franziska	(64)	100 m Freistil
Vay, Ute	(65)	100 m Brust
Meder, Barbara	(65)	100 m Brust
Weber, Monika	(66)	100 m Brust
Weber, Gerlinde	(67)	100 m Brust
Perez, Jose	(62)	100 m Freistil
Ludwig, Clemens	(62)	100 m Freistil
Ludwig, Michael	(64)	100 m Freistil
Appt, Rainer	(64)	100 m Freistil
Pusch, Michael	(64)	100 m Freistil
Schneider, Thomas	(64)	100 m Freistil
Stana, Thomas	(66)	100 m Brust

techn. Leiter

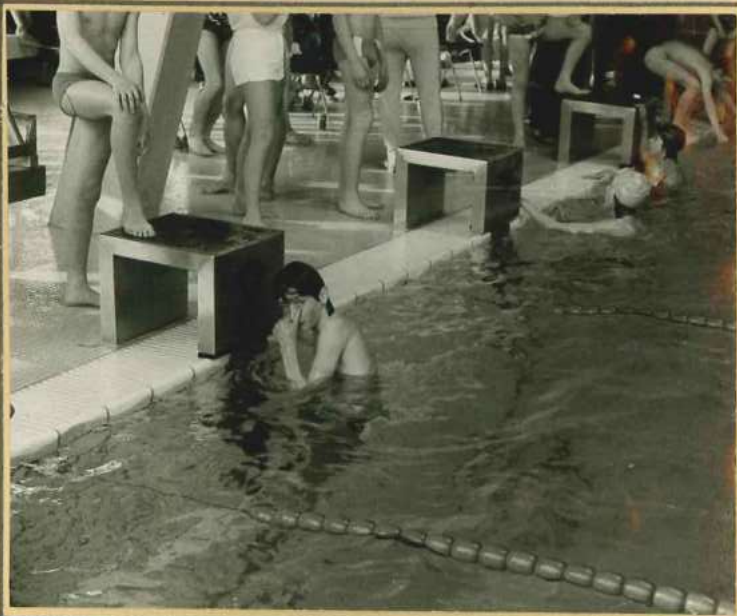
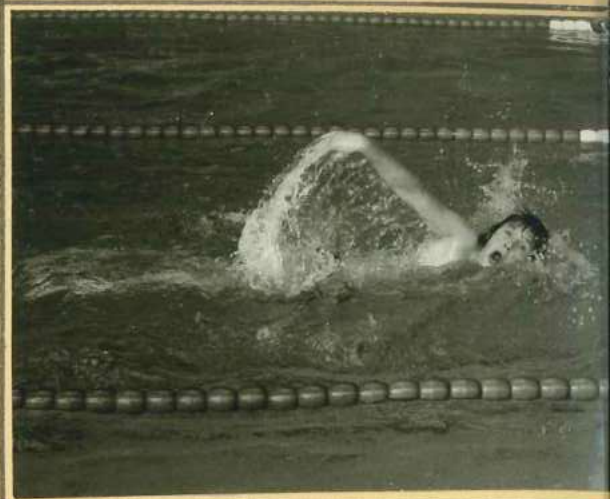
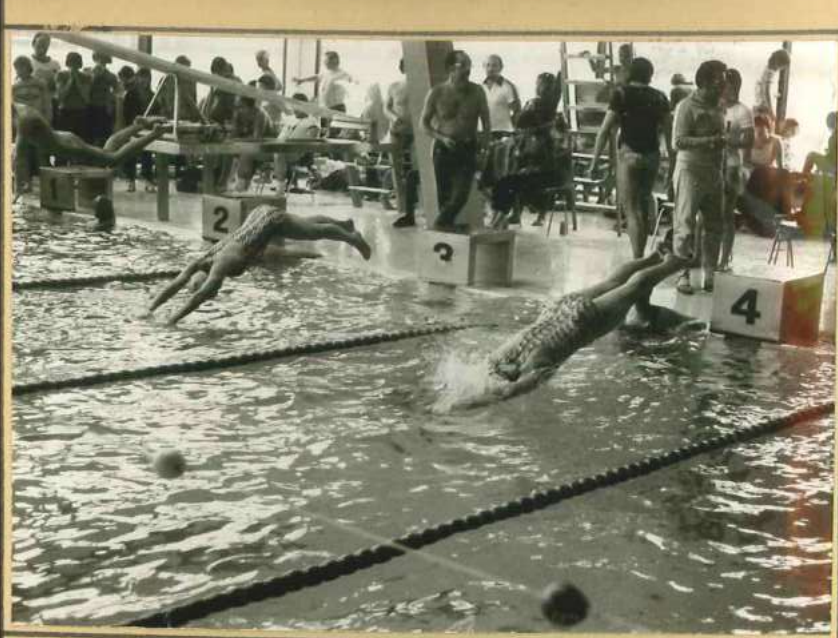
Wulf Trillhardt

Teilnehmende Vereine

1. TSV Berkheim	TSVBerk
2. Turn- u. Sportverein Betzingen	TUS Bet
3. TG Eiberach	TG Ei
4. TB Bad Cannstatt	TB Cann
5. TSV Dagersheim	TSV D
6. TSPR Ditzingen	TSPR Di
7. SSV Esslingen	SSV Ess
8. Spvgg Feuerbach	SpvggFeu
9. Turngemeinde Geislingen	TG Geis
10. SG Göppingen	SG Gö
11. TG Heilbronn	TG Heil
12. TV Kennat	TV Kenn
13. SG Ludwigsb./Mühlacker	SGLu/mü
14. VFL Nagold	VFL Na
15. Turnverein Mengen	TV Men
16. TUS Metzingen	TUS Met
17. Schwimmclub Stgt. Mörching.	SC MÖ
18. TV Nellingen	TV Nel
19. TG Nürtingen	TG Nür
20. Schwimmverein Oberkochen	SOB

21. TV Plieningen	TV Plic
22. TV Plochingen	TV Plo
23. TSV Riedlingen	TSV Rie
24. Schwimmclub Ravensburg	SC Rav
25. TB Sigmaringen	TB Sig
26. VFL Stuttgart	VFL Stgt
27. VFL Sindelfingen	VFL Sin
28. TUS Stuttgart	TUS Stgt
29. Spvgg Stuttgart-Ost	Spvgg S-O
30. SG Salach Süssen	SG Sa-Sü
31. TV Schorndorf	TV Scho
32. Schwimmbund Schwaben	SB Schwa
33. TG 48/ DJK Schweinfurt	TG 48/DJK
34. TSV Tübingen	TSV Tü
35. SSV Ulm	SSV Ulm
36. VfVSt Stuttgart	VfVSt Stgt
37. TSV Waldenbuch	TSV WA
38. TSV Zuffenhausen	ZSV Zu
39. SV Bärten	SV Bär
40. TSV Bernhausen	TSV Bernh.





»Bürger u. Gemeinde«

Freitag, 19. März 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Klarer Sieg für Ute Vay

beim landesoffenen Kinder- und Nachwuchsschwimmfest am 13. u. 14. 3. 1976 in Bernhausen für die Jahrgänge 1962—1964 und 1965—1968

Zum ersten Start in diesem Jahr, trat der Nachwuchs vom SVO bei einer Großveranstaltung an. 40 Vereine aus Württemberg hatten 1700 Meldungen abgegeben. Jeder Lauf war im Schnitt mit 40 Teilnehmern besetzt, so daß für die Wettkämpfer lange Wartezeiten entstanden, die sich für einzelne Teilnehmer negativ auswirkten. Der SVO, gehandicapt durch Ausfall einiger ihrer Besten wegen Krankheit, konnte trotzdem beachtliche Erfolge in der Kinder- sowie Schülerklasse verbuchen. Ute Vay als amtierende Württ. Meisterin bewies in einem Feld von 40 Teilnehmerinnen ihre Klasse, indem sie ihr Rennen überlegen mit 5 Sek. Vorsprung gewinnen konnte. Überraschend stark auch Marion Meisel, die Geschwister Martina, Monika, und Gerlinde Weber sowie Thomas Schneider. Sie alle konnten sich unter den ersten zehn auf guten Plätzen placieren. Alle übrigen Teilnehmer, darunter auch einige die ihren ersten Wettkampf bestritten, brachten zum Teil gute Zeiten, die aber bei der heutigen Leistungsdichte nicht ausreichten, einen Platz unter den ersten zehn zu belegen.

Ergebnisse:

100 m Brust Schülerinnen: Jahrgang 62, 10. Ute Wanner 1:35,8; 30. Christiane Meisel 1:46,9
Jahrgang 64, 5. Marion Meisel 1:37,5, 10. Martina Weber 1:41,2 ✓

100 m Brust Mädchen: Jahrgang 65, 1. Ute Vay 1:37,3; Jahrgang 66, 7. Monika Weber 1:47,8 ✓
Jahrgang 67, 6. Gerlinde Weber 2:01,0; ✓

100 m Rücken Schülerinnen: Jahrgang 63, 18. Astrid Arndt 1:41,0; ✓

100 m Delphin Schülerinnen: Jahrgang 63: 15. Astrid Arndt 1:52,0; Jahrgang 64, 6. Martina Weber 1:51,0; ✓

100 m Freistil Schülerinnen: Jahrgang 62, 15. Christine Walther 1:19,5, 34. Ute Wanner 1:28,2 ✓
Jahrgang 63, 14. Angelika Stumpf 1:20,8 22. Astrid Arndt 1:24,2 Jahrgang 64, 7. Martina Weber 1:22,8, 23. Franziska Bengel 1:34,0, 26. Susanne Jüttner 1:35,4 ✓

100 m Freistil Mädchen: Jahrgang 65, 12. Ute Vay 1:34,1; Jahrgang 66, 6. Monika Weber 1:33,5; ✓

100 m Brust Schüler: Jahrgang 64, 4. Thomas Schneider 1:37,8 ✓

100 m Brust Knaben: Jahrgang 66, 25. Thomas Stana 2:16,0 ✓

100 m Rücken Schüler: Jahrgang 62, 13. Clemens Ludwig 1:29,9; Jahrgang 64, 17. Michael Ludwig 1:54,0; ✓

100 m Freistil Schüler: Jahrgang 62, 24. Clemens Ludwig 1:15,8; Jahrgang 64, 32. Thomas Schneider 1:39,5, 40. Frank Meisel 1:51,9. ✓



Neckarsulm

Württembergischer Schwimm-Verband



Ausschreibung zum

11. landesoffenen Nachwuchsschwimmfest der SV Neckarsulm

am Sonntag, dem 28. März 1976 im Hallenbad Neckarsulm, Beginn: 13.00 Uhr

Wettkampffolge:

1. 100 m Freistil, Herren über 1:09 bis (1:25 Pflichtzeit)
2. 100 m Brust, Damen über 1:34 bis (2:00 Pflichtzeit)
3. 100 m Delphin, Herren über 1:16 bis (1:35 Pflichtzeit)
4. 100 m Rücken, Damen über 1:28 bis (2:00 Pflichtzeit)
5. 100 m Brust, Herren über 1:26 bis (1:50 Pflichtzeit)
6. 100 m Delphin, Damen über 1:26 bis (2:00 Pflichtzeit)
7. 100 m Rücken, Herren über 1:16 bis (1:45 Pflichtzeit)
8. 100 m Freistil, Damen über 1:18 bis (1:45 Pflichtzeit)

9. 4×100 m Freistil, Herren (alle Schwimmer über 1:09)
10. 4×100 m Brust, Damen (alle Schwimmerinnen über 1:34)

Allgemeine Wettkampfbestimmungen:

1. Die Wettkämpfe werden nach der WB des DSV durchgeführt und sind offen für alle Vereine des WSV und des STB, soweit sie im Besitze der Verbandsrechte sind.
2. Die Wettkampfbahn ist 25 m lang und besitzt 5 Startbahnen.
3. Meldungen auf vorgeschriebenen Meldeformularen an
Hartmut Schübel
7107 Neckarsulm
Friedrichstraße 59

4. Meldegeld: DM 2,50 für Einzel und DM 4,- für Staffel.

5. Meldeschluß: Dienstag, den 16. März 1976 (Poststempel).

6. Meldeöffnung: Freitag, den 19. März 1976 (Meldeadresse).

7. Auszeichnungen: Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

8. Wertungen: Aktive, Jugend, Schüler, Kinder-Jahrgänge.

9. Bitte geeignete Kampfrichter melden. Kampfrichtersitzung: 12.30 Uhr. Einlaß und Einschwimmen: 12.30 Uhr.

Genehmigt: Württ. Schwimmverband e. V.,
SV Neckarsulm — Schwimmabteilung
Heinz Jenette — Abteilungsleiter

Meldungen für das Landesoffene Schwimmfest am 28. März 1976
in Neckarsulm

Nach Neckarsulm fahren folgende Schwimmer und Schwimmerinnen:

Keil, Thomas (58) 100 m Brust, 100 m Delphin, 100 m Rücken
Mispelhorn, Ralph (58) 100 m Brust
Dietrich, Joachim (60) 100 m Rücken, 100 m Delphin
Hoffmeister, Axel (60) 100 m Brust
Gentner, Frank (61) 100 m Freistil
Zimmer, Andreas (61) 100 m Rücken, 100 m Freistil
~~Zieschank, Claus (55) 100 m Rücken, 100 m Freistil~~
Männl. 4 x 100 m Freistilstaffel

~~Braune, Martina (57) 100 m Brust, 100 m Freistil~~
Berroth, Erika (60) 100 m Brust, 100 m Freistil
Callies, Heidi (61) 100 m Brust
Littmann, Gabi (61) 100 m Brust
Laux, Brigitte (61) 100 m Freistil
Weibl. 4 x 100 m Bruststaffel

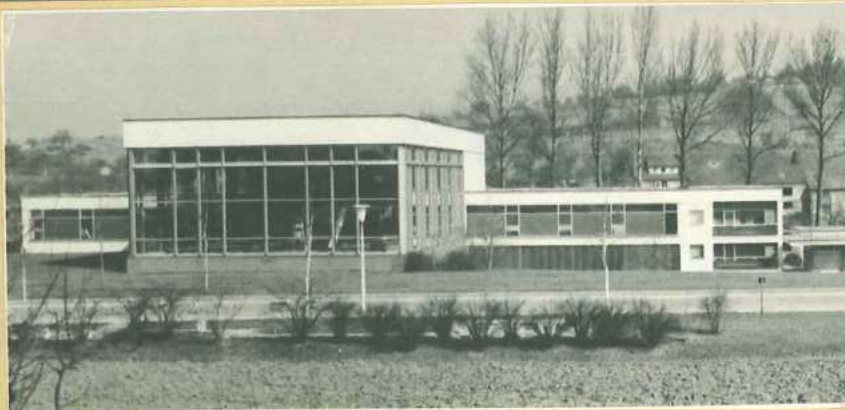
Beginn der Veranstaltung 13, ~~00~~ Uhr Einlass: 12¹⁵ Uhr

~~Abfahrtszeit wird noch bekanntgegeben~~

Abfahrt vom Hallenbad am Sonntag, den 28. 3. 76

8⁰⁰ Uhr

Tillmann





URKUNDE

11. LANDESOFFENES
NACHWUCHSSCHWIMMEN
DER SV NECKARSULM
am 28. März 1976
im Stadtbad Neckarsulm

SV Oberkochen (Keil-Gönter-Zimmer-Dietrich)

wurde über 4x100 m Freistil

Jahrgang

4.41m7

5 Sieger

H. Jennis
ABTEILUNGSLEITER

SV NECKARSULM SCHWIMMABTEILUNG





URKUNDE

11. LANDESOFFENES
NACHWUCHSSCHWIMMEN
DER SV NECKARSULM
am 28. März 1976
im Stadtbad Neckarsulm

Schwimmverein Oberkochen (Callies-Schneider-Preiss-Berroth)

wurde über 4x 100 m Brust Damen Jahrgang

6:40,8

7. Sieger

H. Jennis
ABTEILUNGSLEITER

SV NECKARSULM SCHWIMMABTEILUNG



zum 11. Landesoffenen Nachwuchssehndmfest der SV Neckareule

an Sonntag, den 28. März 1976 in Hallenbad Neckareule

Beginn: 13.00 Uhr - Einlaß und Einschulmen 12.30 Uhr - NB-Sitzung 12.30 Uhr

25 m Gehren

5 Startbeihen

Wassertemperatur 27°C

Teilnehmende Vereine:

- | | | | |
|------------------|---------------|----------------------|-------------|
| 1. Spvgg Cannst. | - SV Cannst. | 15. SV Heibach | - SV Heib. |
| 2. TSV Betzingen | - TSV Betz. | 17. TV Markgröningen | - TV Markg. |
| 3. SV Bietigheim | - SV Bietigh. | 18. SF Neckareule | - SF NSU |
| 4. TSV Degerheim | - TSV Degerh. | 19. TG Mürtlingen | - TG Mürt. |

Teilnehmende Vereine:

- | | |
|---------------------------------|----------------|
| 1. Spvgg Bad Cannstatt | - SV Cannst. |
| 2. TSV Betsingen | - TSV Bets. |
| 3. SV Bietigheim | - SV Bietigh. |
| 4. TSV Dagersheim | - TSV Dagersh. |
| 5. SV Fellbach | - SV Fellb. |
| 6. Spvgg Feuerbach | - SV Feuer. |
| 7. TSV Freudenstadt | - TSV Freud. |
| 8. SV Bad Friedrichshall | - SV B.Fried. |
| 9. TSV Gaildorf | - TSV Gail. |
| 10. TSG Giengen | - TSG Gieng. |
| 11. TG Heilbronn | - TG HN |
| 12. TV Kennat | - TV Ken. |
| 13. VfL Kichheim/Teck | - VfL Kirchh. |
| 14. TSV Künzelsau | - TSV Küns. |
| 15. TSV Kupferzell | - TSV Kupf. |
| 16. SV Marbach | - SV Marb. |
| 17. TV Markgröningen | - TV Markg. |
| 18. SF Neckarsulm | - SF NSU |
| 19. TG Nürtingen | - TG Nürt. |
| 20. SV Oberkochen | - SV Oberk. |
| 21. TSV Plochingen | - TSV Ploch. |
| 22. PSV Stuttgart | - PSV Stgt. |
| 23. Schwimmclub Stgt.-Möhringen | - SC Möhr. |
| 24. Schwimmb. Schwaben Stgt. | - Schwab.Stgt. |
| 25. TV Vaihingen/Enz | - TV Vaih. |
| 26. VfL Waiblingen | - VfL Waib. |
| 27. SV Neckarsulm | - SV NSU |

»Bürger u. Gemeinde«

Freitag, 9. April 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

Der SVO beim landesoffenen Nachwuchsschwimmfest am 28. März 1976 in Neckarsulm

Mit 500 Meldungen war auch die 2. Veranstaltung, die vom SVO in diesem Jahr beschiedigt wurde, stark besetzt. Der SVO hatte von den jugendlichen Jahrgängen 6 männliche und 5 weibliche Teilnehmer gemeldet. Die Pflichtzeiten waren vom Veranstalter SV Neckarsulm so gesetzt, daß auch die Schwimmer und Schwimmerinnen zum Zuge kamen, die an Meisterschaften auf Grund der hier geforderten Pflichtzeiten nicht teilnehmen können. So konnte man einige Teilnehmer vom SVO in solchen Lagen testen, die sie noch nicht perfekt beherrschen. Ergebnisse:

100 m Freistil Herren: Jahrg. 58 a. K. Thomas Keil 1:05,8; Jahrg. 59/61 18. Gentner Frank 1:10,7, 33. Zimmer Andreas 1:13,9. ✓

100 m Brust weiblich: Jahrg. 62 16. Schneider Regine 1:39,0; Jahrg. 59/61 2. Berroth Erika 1:35,4, 4. Callies Heidi 1:38,4, 16. Preiss Petra 1:44,7. ✓

100 m Delphin männlich: Jahrg. 59/61 5. Dietrich Joachim 1:23,2. ✓

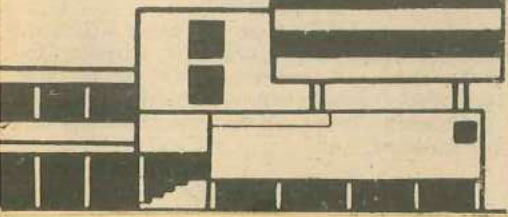
100 m Brust männlich: Jahrg. 59/61 3. Hoffmeister Axel 1:24,2; Jahrg. 58 und älter 6. Mispelhorn Ralph 1:29,5, a. K. Keil Thomas 1:22,5. ✓

100 m Rücken Herren: Jahrg. 59/61 13. Dietrich Joachim 1:27,1, 13. Zimmer Andreas 1:27,1; Jahrg. 58 und älter 3. Thomas Keil 1:18,7. ✓

100 m Freistil Damen: Jahrg. 59/61 19. Preiss Petra 1:33,8, 21. Berroth Erika 1:34,7, 23. Laux Brigitte 1:38,1.

4 x 100 m Freistil-Staffel männl.: 5. SVO 4:41,4 von 25 Mannschaften (Keil, Gentner, Zimmer, Dietrich).

4 x 100 m Brust-Staffel weibl.: 7. SVO 6:40,8 von 27 Mannschaften (Schneider, Callies, Preiss, Berroth).



Oberkochen ehrte seine Meister. Unser Bild zeigt die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie den Bürgermeister Bosch. (Foto: Stelzer)

Freiwilligkeit ist die Krönung

Oberkochen ehrte seine besten Sportler, die Meisterehren errangen

Oberkochen (wo). Ein Beweis dafür, welche Breitenarbeit von den in der Stadt tätigen sporttreibenden Vereinen geleistet wird und aus der Jahr für Jahr Spitzenkräfte hervorgehen, erbrachte die Sportlerehrung am vergangenen Montag im Foyer des Rathauses. Bürgermeister Bosch, im Schmuck der Amtskette und begleitet von seinen drei Stellvertretern, entbot namens der Stadt einen herzlichen Willkommensgruß. Es sei eine Pflicht der Öffentlichkeit, diese Ehrung vorzunehmen, doch sollte der Sport weder über- noch unterbewertet werden. Das freie, dem Schönen und Guten dienende sportliche Treiben in der Arena, sollte nicht in einem vom Materiellen bestimmten Profstum enden, oder gar der Wettleidenschaft erliegen. Dabei stehe der lebendmachende Geist, der die Körper der Sportler beseelt, mit im Vordergrund. Der Bürgermeister erinnerte an den Anbeginn der sportlichen Betätigung in der Vorzeit, die in der heutigen Zeit in den Gemeinden und Städten eine so große Bedeutung erhalten hat. Immer schon standen Sportlerehrungen an der Wiege der Kulturen, mit eingeschlossen die Organisatoren, Trainer, Betreuer und Idealisten. Die Stadt freut sich über die erzielten Erfolge und gratuliert herzlich.

Einzelnen rief das Stadtoberhaupt die Meister auf, Uli Schoch, Gewinner des Nationenpreises 1975 im Florett in Zug/Schweiz, Hartmut Fickert, Deutscher Biathlonmeister im Ein-

zellauf der Jugend II. Leichtathletische Mannschaftssiege, Württembergische Mannschaftsmeister 1974 und 1975 männliche Jugend A, Gruppe 3 Bernd Kohn, Hans Dieter Reitlechner, Gerhard Beck, Adalbert Erben, Reinhold Korn, Christop Schulz. Württembergische Mannschaftsmeister 1975, Schülerinnen A, Gruppe 3 Christl Kieweg, Regine Strohmaier, Michaela Meisel, Birgit Arndt, Elke Wittkowski. Württembergische Mannschaftsmeister 1975, Schülerinnen B, Mannschaftsdreikampf Britta Franz, Manuela Münch, Birgit Rettenmaier, Jutta Schalk, Petra Schalk, sämtliche TVO. Einzelsieger im Boxen wurde Herbert Rosanelli. Württembergischer Meister 1975 im Schüler-Papiergewicht A 6, Gerhard Jani, Württembergischer Meister 1975 im Schüler-Papiergewicht A 5, Uli Rosanelli, Württembergischer Meister 1975 im Jugendfliegengewicht, Lucian Maugeiri, Württembergischer Meister 1975 im Senioren-Bantamgewicht, Rocco Frisi, Württembergischer Meister im Senioren-Halbweltergewicht, Aktive des BCO.

Mannschaftssieg im Volleyball, Jugend, 1. FCO, Württembergischer und Süddeutscher Meister 1975 sowie Württembergischer Schulvolleyballmeister über das Gymnasium Stefan Förstner, Ulrich Förstner, Ulrich Greschner, Frank Köster, Thomas Söll, Harald Wannner, Andreas Sauter, Bernd Lübeck, Norbert Menzel, Spielführer Arno Felkel. Diese Mannschaft beteiligte sich an den deutschen Meisterschaften und belegte einen Platz 6. Dem erkrankten Trainer, Sportlehrer Wagner, galten die besten Genesungswünsche. Das Gymnasium, Mannschaft der Mädchen, errang die Württembergische Schulhockey-Meisterschaft 1975 mit Ute Freitag, Gabi Eber, Karin

Herrmann, Edeltraud Herrmann, Kirsten Grimm, Sabine Westphal, Kristine Tromsdorf, Heike Romatsch, Gerlinde Gold, Helga Thiem, Manuela Tonn.

Die Schützengilde stellte mit Alfred Edelman den Württembergischen Landesmeister 1975 der Altersklasse im Luftgewehr, und wurde Württembergischer Mannschaftsmeister um den Pokal des Deutschen Schützenbundes mit Frau Hannelore Arndt, Guido Hochreuther, Thomas Müller, Alfred Edelman, Franz Schilling, Peter Bihlmaier, Josef Gold, Fritz Hochreuther.

Vom Schwimmverein wurde Ute Vay Württembergische Jahrgangsgemeinschaftsmeisterin 1975 über 100 Meter Brust und war bestplatzierte Teilnehmerin beim 1. württembergischen landesoffenen Schwimmfest unter 45 Teilnehmerinnen. Georg Trittl, Mitglied des Sportkegelclubs wurde Württembergischer Meister 1975 der Juniorenklasse auf der Asphaltbahn und belegte bei den deutschen Meisterschaften den Platz 3. Zum ersten Mal konnten Mitglieder des Miniaturgolfclubs geehrt werden. Adelheid Borgwardt wurde 1975 Württembergische Meisterin in der Damenklasse, Frau Elisabeth Borgwardt Württembergische Meisterin 1975 in der Seniorenklasse. Alle vorgenannten erhielten einen künstlerisch gestalteten Linolschnitt von der Stadtmitte.

Die Organisatoren und Trainer Gold, Dickenherr, Knopf, Düver (TVO), Spindler, Pithl, Münch, Köhler (BCO), Richter, Schmidt, Felkel (1. FCO), Schrenk, Westphal (Gymnasium), Breitweg, Arndt (Schützengilde), Billasch (Schwimmverein), Scheibe, Trittl (Sportkegelclub) und Seitner (Miniaturgolfclub), denen Dank und Anerkennung für ihren selbstlosen Einsatz ausgesprochen wurde, erhielten eine Flasche Wein. Uli Schoch und Hartmut Fickert gaben nach einem erfrischenden Umtrunk, zu dem Brezeln gereicht wurden, noch Situationsberichte zu ihren Meisterschaften.

Bürger und Gemeinde

AMTSBLATT DER STADT OBERKOCHEN

Freitag, 2. April 1976



Sportler- Ehrung

(BuG) Am letzten Montag ehrte Bürgermeister Bosch namens der Stadt die erfolgreichsten Sportler, die im Jahre 1975 zu Meisterehren gekommen sind. 12 Einzelsportler und 6 Mannschaften konnte er mit ihren Trainern, Betreuern und Vereinsvorständen im Foyer des Rathauses begrüßen. Es sei ihm, so sagte Bürgermeister Bosch, eine ehrenvolle Pflicht, diesen Siegern öffentlich Dank und Anerkennung auszusprechen. Sportlerehrungen hätten zwar schon an der Wiege aller Kultur gestanden, aber damals wie heute im Spannungsfeld der verschiedensten Interessen. Daher sei gleichermaßen darauf zu achten, den Sport weder über- noch unterzubewerten; er soll, was er vor jeder Politisierung war, „die herrlichste Nebensache der Welt“ bleiben.

Eine unabdingbare Voraussetzung, so stellte Bürgermeister Bosch in seinen grundsätzlichen Ausführungen zum Sport fest, sei die Förderung der Sportstätten und des Sportbildungswesens, die einen guten Sport in der Breite und in der Spitze erst gedeihen

lasse. Doch müsse man immer wieder mit Staunen feststellen, daß hervorragende Köpfe aus Orten hervorgehen, in denen die äußeren Voraussetzungen vom Mangel geprägt seien. Also sei es eigentlich etwas anderes, was zu guten sportlichen Haltungen und Erfolgen führe: der lebendigmachende Geist, der die Körper derer beseele, die sich im Sport entfalten. Die Freiwilligkeit des Sportlebens sei seine eigentliche Krönung. Der Sport dürfe, wie es die ältere Generation erlebt habe, weder zur Pflichtübung werden, noch in die Niederungen der Arena als reines Zuschaueramüsement absinken. Alle seien aufgerufen, im Zeitalter der Massenmedien das Stadion über die Arena zu stellen, das Dabeigewesensein vor das Zuschauen, das Mitmachen in großer Breite vor jeglichen Spitzenkult.

Bürgermeister Bosch brachte seine große Freude über das Abschneiden der Oberkochener Sportler zum Ausdruck. Ein Nationenpreis, ein Deutscher Meistertitel und 17

Württ. Meistertitel seien eine stolze Bilanz. Die gesamte Bürgerschaft nehme an diesen Erfolgen Anteil.

Unter Beifall gratulierte Bürgermeister Bosch den Sportlern persönlich, wobei er ihnen im Namen der Stadt Erinnerungsgeschenke überreichte. Dank sprach er aber auch den Trainern und Betreuern aus, denen ebenfalls maßgeblicher Anteil an diesen Erfolgen zukomme. Auch sie wurden dafür mit einer kleinen Aufmerksamkeit bedacht.

Die erfolgreichen Sportler

Uli Schoch (SB Heidenheim), Nationenpreis 1975 für die Bundesrepublik im Florett in Zug/Schweiz.

Turnverein Oberkochen: Hartmut Fickert, Deutscher Biathlon-Jugendmeister im Einzellauf der Jugend II.

Mannschaftssiege (Leichtathletik):

Männliche Jugend A, Gruppe 3: Bernd Kohn, Hans-Dieter Reitlechner, Gerhard Beck,

Adalbert Erben, Reinhold Korn, Christof Schulz (Württ. Mannschaftsmeister 1974 und 1975).

Schülerinnen A, Gruppe 3: Christel Kieweg, Regine Strohmaier, Michaela Meisel, Birgit Arndt, Elke Wittkowski (Württ. Mannschaftsmeister 1975).

Schülerinnen B (Mannschafts-Dreikampf): Britta Franz, Manuela Münch, Birgit Rettenmaier, Jutta Schalk, Petra Schalk (Württ. Mannschaftsmeister 1975).

BCO: Herbert Rosanelli (Württ. Meister 1975 im Schüler-Papiergewicht A 6), Gerhard Jani (Württ. Meister 1975 im Schüler-Papiergewicht A 5), Uli Rosanelli (Württ. Meister 1975 im Jugend-Fliegengewicht), Lucian Mauerger (Württ. Meister 1975 im Senioren-Ban-

amgewicht), Rocco Frisi (Württ. Meister 1975 im Senioren-Halbweltengewicht).

1. FCO: Mannschaftssieg: Volleyball-Jugend: Spielführer: Arno Felkel; Stefan Förstner, Ulrich Förstner, Ulrich Greschner, Frank Köster, Thomas Söll, Harald Wanner, Andreas Sauter, Bernd Lübeck, Menzl Norbert (Württ. und Süddeutscher Meister 1975, sowie Württ. Schulvolleyballmeister 1975 über das Gymnasium Oberkochen und Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften, Platz 6).

Gymnasium: Mädchen: Ute Freitag, Gabi Eber, Karin Herrmann, Edeltraud Herrmann, Kirsten Grimm, Sabine Westphal, Kristine Tromsdorf, Heike Rometsch, Gerlinde Gold, Helga Thiem, Manuela Tonn (Württ. Schulhockey-Meister 1975).

Schützengilde: Alfred Edel (Württ. Landes-

meister 1975 der Altersklasse im Luftgewehr).

Mannschaftssieg: Hannelore Arndt, Guido Hochreuther, Thomas Müller, Alfred Edel, Franz Schilling, Peter Bihlmaier, Josef Gold, Fritz Hochreuther (Württ. Meister 1975 um den Pokal des Deutschen Schützenbundes).

Schwimmverein: Ute Vay (Württ. Jahrgangsmeisterin 1975 über 100 Meter Brust und Bestplatzierte Teilnehmerin beim ersten Württ. landesoffenen Schwimmfest am 13. März 1976 unter 45 Teilnehmerinnen).

Sportkegel-Club: Georg Trittler (Württ. Meister 1975 der Juniorenklasse auf Asphaltbahn und Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft, Platz 3).

Miniaturl-Golf-Club: Adelheid Borgwardt (Württ. Meisterin 1975 in der Damenklasse), Elisabeth Borgwardt (Württ. Meisterin 1975 in der Seniorenklasse).

Schwäbisch Gmünd

Ausschreibung zum landesoffenen Nachwuchsschwimmfest

am 10. und 11. April 1976
im Hallenbad Schwäbisch Gmünd

**1. Abschnitt: Samstag, 10. 4. 1976,
Beginn 17.45 Uhr, Einlaß 17.00 Uhr**

- 200 m Delphin, männl.
Jugend, ABC, PZ 3:20; 3:45; —
- 200 m Brust, weibl.
Jugend ABC, PZ 3:25; 3:35; 3:45
- 200 m Rücken, männl.
Jugend ABC, PZ 2:55; 3:10; 3:28
- 200 m Freistil, weibl.
Jugend ABC, PZ 2:48; 2:55; 3:05
- 200 m Brust, männl.
Jugend ABC, PZ 3:10; 3:20; 3:40
- 200 m Rücken, weibl.
Jugend ABC, PZ 3:10; 3:15; 3:35
- 200 m Freistil, männl.
Jugend ABC, PZ 2:32; 2:44; 2:55

**2. Abschnitt: Sonntag, 11. 4. 1976,
Beginn 13.00 Uhr, Einlaß: 12.15 Uhr**

- 100 m Freistil, männl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:10 (59); 1:11 (60); 1:14 (61);
1:17 (62); 1:20 (63); 1:23 (64);
- 100 m Freistil, weibl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:17 (59); 1:20 (60); 1:20 (61);
1:22 (62); 1:24 (63); 1:27 (64);
- 100 m Brust, männl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:27 (59); 1:28 (60); 1:31 (61);
1:33 (62); 1:38 (63); 1:44 (64);

- 100 m Brust, weibl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:35 (59); 1:35 (60); 1:35 (61);
1:38 (62); 1:40 (63); 1:46 (64);

Einlage SV Gmünd

- 100 m Rücken, männl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:22 (59); 1:23 (60); 1:25 (61);
1:27 (62); 1:30 (63); 1:32 (64);
- 100 m Rücken, weibl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:30 (59); 1:30 (60); 1:30 (61);
1:31 (62); 1:33 (63); 1:38 (64);
- 100 m Delphin, männl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:20 (59); 1:22 (60); 1:25 (61);
1:27 (62); 1:32 (63); 1:45 (64);
- 100 m Delphin, weibl.
Jahrg. 59—64 PZ
1:30 (59); 1:30 (60); 1:35 (61);
1:35 (62); 1:37 (63); 1:45 (64);
- 200 m Lagen, männl.
Jugend ABC
PZ A 2:55 B 3:05 C —
- 200 m Lagen, weibl.
Jugend ABC
PZ A 3:05 B 3:10 C —
Jugend A 59/60 B 61/62 C 63/64

Allgemeine Bestimmungen

- Die Wettkämpfe werden nach den WB des DSV durchgeführt.

2. Die Bahn ist 25 m lang und hat 6 Startbahnen. Wassertemperatur 26 °C.

3. Die Meldungen sind auf den amtlichen Startkarten zusammen mit dem Meldebogen anzugeben.

4. Das Meldegeld beträgt 3,— DM. Es ist vor Beginn der Wettkämpfe zu entrichten. Dabei wird das Meldeer-Meldebogen anzugeben.

5. Meldeanschrift:

SV Schwäbisch Gmünd
Wolfgang Patzke
Brombeerweg 4
7070 Schwäbisch Gmünd.
Tel.: 0 71 71 / 6 25 60

6. Die 200-m-Strecken werden nach den gültigen Jahrgangsgruppen des DSV gewertet. Die 100-m-Strecken jahrgangsweise.

7. Das erste Drittel — mindestens jedoch die ersten 6 — erhalten schöne Urkunden. Für die beste Leistung nach der DSV-Punktetabelle erhält in jeder Jahrgangsgruppe das beste Mädchen und der beste Junge einen Preis.

8. Die Gesundheitspässe sind auf Verlangen vorzulegen. Es werden auf jeden Fall Kontrollen durchgeführt.

9. Jeder teilnehmende Verein sollte einen Kampfrichter stellen.

10. Meldeschluß: Donnerstag, 1. April 1976.

Genehmigt
Württembergischer Schwimmverband

1. Abschnitt Samstag, 10. April Beginn: 17.45 Uhr Einlass: 17.00 Uhr

Samstag, den 10. April fahren um 16.15 Uhr folgende Teilnehmer nach Gmünd:

Triemer, Doris	200 m Brust
Pabst, Simone	200 m Brust
Vay, Ute	200 m Brust
Meisel, Marion	200 m Brust
Walther, Christine	200 m Freistil
Arndt, Astrid	200 m Freistil
Weber, Martina	200 m Freistil
Dietrich, Joachim	200 m Freistil

2. Abschnitt Sonntag, den 11. April Beginn: 13.00 Uhr Einlass: 12.15 Uhr

Sonntag, den 11. April fahren folgende Teilnehmer um 11.30 vom Hallenbad nach Gmünd:

Triemer, Doris	100 m Freistil	100 m Brust	100 m Rü.
Walther, Christine	100 m Freistil		
Arndt, Astrid	100 m Freistil		
Stumpf, Angelika	100 m Freistil		
Weber, Martina	100 m Freistil	- 100 m Brust	
Pabst, Simone	100 m Brust		
Meisel, Marion	100 m Brust		
Wanner, Ute	100 m Brust		
Vay, Ute	100 m Brust		
Dietrich, Joachim	100 m Brust	- 100 m Freistil	
Zimmer, Andreas	100 m Freistil		
Gentner, Frank	100 m Freistil		
Schneider, Thomas	100 m Brust		
Ludwig, Clemens	100 m Freistil		

teilnehmende Vereine:

VR Aalen
berach
tzingen
slingen
slingen
ppingen
idenheim
rbrechtlingen
rb
rchheim
upheim
wigsburg/Mühle
karsulm
lingen
rkochen
chingen
ach/Süßen
niden
horndorf
chwäbisch Hall
tuttgart
hwäbisch Gmünd

SCHWÄPO

Dienstag, 13. April 1976

Aalener Nachwuchs verbessert

Johannes König und Ulrich Kraus siegen in Schwäbisch Gmünd

(wb). Der Nachwuchs der SG MTV/VfR Aalen wird von Wettkampf zu Wettkampf besser. Bei einer landesoffenen Jugendschwimmveranstaltung in Schwäbisch Gmünd, bei der 22 Vereine - darunter auch der SV Oberkochen - mit fast 500 Teilnehmer vertreten waren, gewannen die Aalener durch Johannes König und Ulrich Kraus drei Wettkämpfe. Darüber hinaus belegten sie durch Andreas und Hartwig König, Michael Dörr und Klaus Spranz einen zweiten und fünf dritte Plätze. Vom SV Oberkochen war Marion Meisel, die über 100 m Brust des Jahrgangs 1964 Zweite werden konnte, am erfolgreichsten.

Das Leistungsniveau fiel in allen Wettbewerben besser als erwartet aus. So lagen über 100 m Freistil des Jahrgangs 1959 5 Teilnehmer unter 1 Minute. Sieger wurde nach hartem und spannendem Kampf der Gmünder Lokalmatador Markus Plehn mit 56,9 Sek. vor dem unerwartet starken Andreas König, der sich auf beachtliche 57,6 Sek. steigern konnte. Über 200 m Freistil lieferten sich der Ludwigsburger Ott und der Aalener ebenfalls einen harten Kampf, den Martin Ott mit 2.07,9 zu 2.08,0 von Andreas König knapp für sich entscheiden konnte.

Bester Rückenschwimmer aller Altersklassen war der Aalener Johannes König. Über 100 m wurde er Sieger des Jahrgangs 1960 mit der Tagesbestzeit von 1.09,5 und über 200 m konnte keiner seiner Konkurrenten das von ihm vorgelegte Tempo mithalten. Mit 2.28,1 schwamm er einen überlegenen Sieg heraus. Wesentlich härter mußte sein Vereinskamerad Ulrich Kraus kämpfen, um über 100 m Rücken des Jahrgangs 1964 den dritten Aalener Sieg zu sichern. Mit 1.25,8 gelang es ihm Michael März von dem TSV Schmidlen um sieben Zehntel Sekunden zu besiegen. Beachtenswerte Leistungen erzielten in Schwäbisch Gmünd von der SG MTV/VfR Aalen außerdem Klaus Spranz (Jahrgang 1960), Rüdiger Kohn (Jahrgang 1961), Michael Dörr (Jahrgang 1963) und Hartwig König (Jahrgang 1963).

Vom SV Oberkochen konnten sich Marion Meisel, die über 100 m Brust mit 1.37,9 Zweite wurde, sowie Martina Weber, die über 100 m Freistil und Brust mit 1.20,1 bzw. 1.42,4 jeweils den fünften Platz belegte und Thomas Schneider, der über 100 m Brust mit 1.37,1 ebenfalls fünfter wurde, im Vordergrund behaupten.

Weibl. Jugend

100 m Freistil: Jahrgang 1964: 5. Weber 1.20,1; Jahrg. 1963: 19. Arndt 1.22,9; Jahrg. 1962: 17. Walther 1.19,8, 21. Triemer (alle SVO) 1.23,9.

200 m Freistil: Jahrgang 1963/1964: 10. Weber 2.56,5, 12. Arndt 3.01,1; Jahrg. 1961/62: 11. Walther (alle SVO) 2.56,5.

100 m Brust: Jahrg. 1964: 2. Meisel 1.37,9, 5. Weber 1.42,4; Jahrg. 1962: 5. Triemer 1.33,5, 7. Wanner (alle SVO) 1.34,4.

200 m Brust: Jahrg. 1963/64: 12. Meisel 3.32,5; Jahrg. 1961/62: 8. Triemer (alle SVO) 3.16,2.

100 m Rücken: Jahrg. 1962: 6. Triemer (SVO) 1.30,8, 7. Geiger (SG MTV/VfR) 1.32,1.

200 m Rücken: Jahrg. 1961/62: 7. Geiger (SG MTV/VfR) 3.16,2.

Männl. Jugend

100 m Freistil: Jahrg. 1964: 4. Kraus 1.15,3; Jahrg. 1962: 18. Ansgar König 1.13,3, 20. Irtenkauf 1.16,2, 22. Barth 1.19,8; Jahrg. 1961: 4. Kohn (alle SG MTV/VfR) 1.04,7, 14. Gentner (SVO) 1.10,3; 18. Zimmer (SVO) 1.13,1; Jahrg. 1960: 3. Spranz (SG MTV/VfR) 1.02,8, 9. Dietrich (SVO) 1.07,0; Jahrg. 1959: 2. Andreas König (MTV/VfR) 0.57,6.

200 m Freistil: Jahrgang 1961/62: 7. Kohn 2.26,5, 13. Ansgar König 2.39,5; Jahrg. 1959/60: 3. Andreas König 2.08,0; 4. Spranz (alle SG MTV/VfR) 2.16,9, 12. Dietrich (SVO) 2.35,4.

100 m Rücken: Jahrg. 1964: 1. Kraus 1.25,8; Jahrg. 1960: 1. Johannes König 1.09,5.

200 m Rücken: Jahrg. 1963/64: 4. Kraus 3.01,5; Jahrg. 1959/60: 1. Johannes König 2.28,1.

100 m Brust: Jahrg. 1964: 5. Schneider (SVO) 1.37,1; Jahrg. 63: 3. Dörr 1.27,1; Jahrgang 62: 6. Fritz 1.34,7; Jahrg. 60: 6. Dietrich (SVO) 1.26,2; Jahrg. 59: 6. Schittenhelm (alle SG MTV/VfR) 1.33,8.

200 m Brust: Jahrgang 1964/64: 4. Dörr.

100 m Delphin: Jahrg. 1963: 3. Hartwig König 1.29,1.

200 m Lagen: Jahrg. 1963/64: 7. Dörr 3.07,3; Jahrg. 1961/62: 6. Kohn 2.43,0; 15. Ansgar König 2.56,2; Jahrg. 1959/60: 3. Andreas König 2.29,0, 6. Johannes König (alle SG MTV/VfR) 2.34,3.

„Bürger und Gemeinde“

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen

2 Siege für Gerhard Bach

beim III. nationalen Senioren-Schwimmfest am Samstag, dem 10. April 1976 in Villingen-Schwenningen.

Von 18 teilnehmenden Vereinen aus der Bundesrepublik konnte der ehemalige Spitzenschwimmer Gerhard Bach (bekannt als Vorstand vom SVO) 2 Siege und einen 2. Platz für sich verbuchen.

In der Altersgruppe 7, 56–60 Jahre, belegte er von 3 Disziplinen zweimal den 1. Platz und zwar in seiner Speziallage 50 m Rücken in der ausgezeichneten Zeit von 0:37,2 und das 50-m-Brustschwimmen in 0:42,9. Beide Lagen hat er klar gewonnen. Über 50 m Freistil wurde mit einem 2. Platz in 0:33,4 die Teilnahme für Gerhard Bach ein stolzer Erfolg. Der Nachwuchs sollte sich diesen alten Kämpen für den Schwimmsport als Vorbild nehmen.

»Bürger u. Gemeinde«

Donnerstag, 15. April 1976

Vereinsnachrichten

Aufwärts-Trend des Nachwuchses vom SVO

beim landesoffenen Nachwuchs-Schwimmfest am 10. und 11. April 1976 im Hallenbad Schwäbisch Gmünd

Großes Interesse von 22 teilnehmenden Vereinen aus Württemberg fand das Nachwuchs-Schwimmfest der Jahrgänge 1959–1964. Darunter viele Großvereine mit ihren Spitzenschwimmern. Umso erstaunlicher das Leistungsniveau des SVO-Nachwuchses, der sich in diesem starken Feld der Elite zehnmal unter den ersten 10 behaupten konnte. Gemessen an den Trainingsmöglichkeiten der Spitzenschwimmer, die zum Teil ein mehrstündiges tägliches Training absolvieren können, von dem der SVO nur einen Bruchteil dessen nachweisen kann, sind die Leistungen bei der heutigen Leistungsdichte, unter den ersten 10 zu sein, besonders hoch einzustufen. Die Teilnahme an diesen Wettkämpfen dient in der Hauptsache dazu, die Aktiven nach dem Wintertraining weiter aufzubauen, um sie auf die kommenden Meisterschaften vorzubereiten.

Als besondere Talente außer Ute Vay, die wegen Krankheit nicht an den Start gehen konnte, sind Marion Meisel (2. Platz), Martina Weber, die sich ebenfalls weit nach vorn geschoben hat (2mal 5. Platz), Doris Triemer (5. und 6. Platz), Ute Wanner (7.), Joachim Dietzsch (6.) und Thomas Schneider (mit einem 4. Platz) hervorzuheben.

Ergebnisse:

200 m Brust weibliche Jugend: Jahrg. 63/64 12. Marion Meisel 3:32,5; Jahrg. 61/62 8. Doris Triemer 3:16,2. ✓

200 m Freistil weibliche Jugend: Jahrg. 63/64 10. Martina Weber 2:56,5, 12. Astrid Arndt 3:01,1; Jahrg. 61/62 11. Christine Walther 2:56,5. ✓

200 m Freistil männliche Jugend: Jahrg. 59/60 12. Joachim Dietrich 2:35,4. ✓

100 m Freistil männliche Jugend: Jahrg. 62 19. Clemens Ludwig 1:14,5; Jahrg. 61 14. Frank Gentner 1:10,3, 18. Andreas Zimmer 1:13,1; Jahrg. 60 9. Joachim Dietrich 1:07,0. ✓

100 m Freistil weibliche Jugend: Jahrg. 64 5. Martina Weber 1:20,1; Jahrg. 63 19. Astrid Arndt 1:22,9; Jahrg. 62 17. Christine Walther 1:19,8, 21. Doris Triemer 1:23,9. ✓

100 m Brust männl. Jugend: Jahrg. 64 4. Thomas Schneider 1:37,1; Jahrg. 60 6. Joachim Dietrich 1:26,2. ✓

100 m Brust weibliche Jugend: Jahrg. 64 2. Marion Meisel 1:37,9, 5. Martina Weber 1:42,4; Jahrg. 62 5. Doris Triemer 1:33,5, 7. Ute Wanner 1:34,4. ✓

100 m Rücken weibliche Jugend: Jahrg. 62 6. Doris Triemer 1:30,8. ✓

Resümee der Woche

Samstag, 10. April:

Beginn der Osterferien. — Bei einer desoffenen Jugendschwimmveranstaltung Schwäbisch Gmünd nahm auch der Schwimmverein Oberkochen teil. Er war mit Marion Meisel als 2. beim 100-m-Brustschwimmen des Jahrgangs 1964 erfolgreich. —



URKUNDE

Gesamtpunkte und Endergebnis
des Mehrkampfes
im Laufen-Schießen-Schwimmen



Gruppe 1 männliche Jugend Jahrgang 60 u. älter

1.	Keil, Thomas	1593 Punkte
2.	Dietrich, Joachim	1500 "
3.	Hoffmeister, Axel	1392 "
4.	Zischank, Claus	1379 "
5.	Albrecht, Werner	1331 "
6.	Mispelhorn, Ralph	737 "

Gruppe 2 männliche Jugend Jahrgang 61/62

1.	Zimmer, Andreas	901 Punkte
2.	Ludwig, Clemens	816 "
3.	Fischer, Friedbert	767 "
4.	Perz, Jose	397 "

Gruppe 3 Schüler Jahrgang 63/64

1.	Ludwig, Michael	935 Punkte
2.	Schneider, Thomas	909 "
3.	Pusch, Michael	768 "
4.	Appt, Reiner	685 "
5.	Meisel, Frank	615 "
6.	Kreuziger, Gerhard	578 "
7.	Schneider, Hansjörg	505 "
8.	Woisczyk, Oliver	502 "
9.	Schneider, Joachim	481 "

Gruppe 4 Knaben Jahrgang 65 und jünger

1.	Stana, Thomas	514 Punkte
2.	Witzmann, Rainer	122 "



Oberkochen, den

Schwimmverein Oberkochen e.V.

Bach

1. Vorsitzender

Witzmann

Schwimmwart





Oberkochen, den 7. 4. 76

M E H R K A M P F

Ergebnis der Laufübung

Gruppe 2 weibliche Jugend Jahrgang 61/62

Laufstrecke 800 m

1. Littmann, Gabriela	3:02,7	Min.	377	Punkte
2. Triemer, Doris	3:02,8	"	376	"
3. Meisel, Christiane	3:06,8	"	348	"
4. Wanner, Ute	3:11,4	"	316	"
5. Schneider, Regine	3:12,6	"	308	"

Gruppe 3 Schülerinnen Jahrgang 63/64

Laufstrecke 800 m

1. Meisel, Marion	3:15,8	Min.	568	Punkte
2. Briklmeier, Beate	3:31,9	"	466	"
3. Weber, Martina	3:32,5	"	463	"
4. Pabst, Simone	3:49,7	"	371	"
5. Jüttner, Susanne	3:56,7	"	337	"
6. Berroth, Renate	4:37,4	"	175	"
Arndt, Astrid	4:04,0	"	303	"

Gruppe 4 Mädchen Jahrgang 65 und jünger

Laufstrecke 400 m

1. Ciavarella, Carola	1:21,2	Min.	629	Punkte
2. Vay, Ute	1:22,6	"	592	"
3. Weber, Monika	1:25,9	"	521	"
4. Weber, Gerlinde	1:29,0	"	433	"
5. Meder, Barbara	1:32,7	"	381	"
6. Witzmann, Bettina	1:44,3	"	201	"
7. Witzmann, Sabine	2:09,6	"		"



Oberkochen, den 29. 4. 76

M e h r k a m p f
Ergebnis der Schießübung

Gruppe 2 weibliche Jugend Jahrgang 61/62

10 Schuß

1. Triemer, Doris	19 Ringe
2. Schneider, Regine	10 "
2. Meisel, Christiane	10 "
4. Wanner, Ute	1 "
Walther, Christine	
Littmann, Gabriela	

Gruppe 3 Schülerinnen Jahrgang 63/64

10 Schuß

1. Arndt, Astrid	64 Ringe
2. Pabst, Simone	37 "
3. Brielmeier, Beate	27 "
4. Berroth, Erika	15 "
5. Weber, Martina	6 "
5. Jüttner, Susanne	6 "
7. Meisel, Marion	5 "

Gruppe 4 Mädchen Jahrgang 65 und jünger

10 Schuß

1. Meder, Barbara	39 Ringe
2. Ciavarella, Carola	34 "
3. Fälchle, Sandra	14 "
5. Hercher, Angelika	8 "
4. Weber, Monika	9 "
6. Witzmann, Bettina	6 "
7. Weber, Gerlinde	2 "
Vay, Ute	
Witzmann, Sabine	



Oberkochen, den 20.4.76

M e h r k a m p f
Ergebnis der Schwimmübung

Gruppe 2 weibliche Jugend Jahrgang 61/62

Schwimmstrecke 100 m

1. Walther, Christine	100 m Freistil	1:20,0 Min.	391 Punkte
2. Triemer, Doris	" " "	1:21,8 "	366 "
3. Wanner, Ute	" " "	1:22,9 "	351 "
4. Schneider, Regine	" " "	1:34,3 "	239 "
5. Meisel, Christiane	" " "	1:37,5 "	216 "
Littmann, Gabriela			

Gruppe 3 Schülerinnen Jahrgang 63/64

Schwimmstrecke 100 m

1. Weber, Martina	100 m Brust	1:46,3 Min.	332 Punkte
2. Meisel, Marion	100 m Freistil	1:32,5 "	253 "
3. Berroth, Erika	" " "	1:35,0 "	235 "
Brilmeier, Beate	100 m Freistil	1:53,6 "	137 "
Jüttner, Susanne	100 m " "	1:43,0 "	183 "
Pabst, Simone	100 m Freistil	1:30,4 "	271 "
Arndt, Astrid	100 m Rücken	1:48,6 "	221 "

Gruppe 4 Mädchen Jahrgang 65 und jünger

Schwimmstrecke 100 m

1. Weber, Monika	100 m Brust	1:48,0 Min.	317 Punkte
2. Weber, Gerlinde	" " "	2:02,1 "	219 "
Ciavarella, Carola	100 m Kraul	1:51,1 "	146 "
Meder, Barbara	100 m Brust	1:55,7 "	258 "
Vay, Ute			
Witzmann, Bettina			
Witzmann, Sabine			
Meder, Babara	100 m Brust	1:55,7 "	258 "
Fälche, Sandra	" " "	2:10,4 "	180 "



Oberkochen, den 29. 4. 76

M e h r k a m p f

Ergebnis der Schwimmübung

Gruppe 2 weibliche Jugend Jahrgang 61/62

Schwimmstrecke 200 m

1. Triemer, Doris	200 m Brust	3:21,0 Min.	490 Punkte
2. Wanner, Ute	200 m Brust	3:30,8 "	425 "
3. Schneider, Regine	200 m Brust	3:35,4 "	399 "
4. Walther, Christine	200 m Freistil	2:59,0 "	329 "
5. Meisel, Christiane	200 m Brust	3:56,2 "	302 "
Littmann, Gabriela			

Gruppe 3 Schülerinnen Jahrgang 63/64

Schwimmstrecke 200 m

1. Pabst, Simone	200 m Brust	3:40,6 Min.	371 Punkte
2. Berroth, Erika	200 m Brust	3:47,5 "	338 "
3. Meisel, Marion	200 m Brust	3:50,2 "	327 "
4. Weber, Martina	200 m Freistil	3:02,1 "	313 "
Brielmeier, Beate	200 m		
Jüttner, Susanne			
Arndt, Astrid			

Gruppe 4 Mädchen Jahrgang 65 und jünger

Schwimmstrecke 200 m

1. Weber, Monika	200 m Freistil	3:32,8 Min.	196 Punkte
Weber, Gerlinde			
Ciavarella, Carola			
Meder, Barbara			
Vay, Ute			
Witzmann, Bettina			
Witzmann, Sabine			



Oberkochen, den 7. 4. 76

M e h r k a m p f

Ergebnis der Laufübung

Gruppe 1 männliche Jugend Jahrgang 60 und älter

Laufstrecke 1 000 m

1. Zischank, Claus	3:09,0 Min.	395	Punkte
2. Albrecht, Werner	3:09,4 "	391	"
3. Dietrich, Joachim	3:29,2 "	232	"
4. Mispelhorn, Ralph	3:30,5 "	223	"
5. Hoffmeister, Axel	3:36,0 "	185	"
6. Witzmann, Bernd	4:08,9 "		"

Keil, Thomas

Gruppe 2 männliche Jugend Jahrgang 61/62

Laufstrecke 800 m

1. Fischer, Friedbert	2:42,9 Min	203	Punkte
2. Ludwig, Clemens	2:43,3 "	199	"
3. Zimmer, Andreas	2:45,8 "	176	"
4. Perez, Jose	3:10,6 "		"

Gruppe 3 Schüler Jahrgang 63/64

Laufstrecke 800 m

1. Woisczyk, Oliver	2:58,2 Min	472	Punkte
2. Schneider, Thomas	3:01,4 "	448	"
3. Pusch, Michael	3:07,3 "	405	"
4. Ludwig, Michael	3:13,9 "	360	"
5. Appt, Reiner	3:16,1 "	345	"
6. Schneider, Joachim	3:16,5 "	343	"
7. Schneider, Hansjürg	3:29,4 "	265	"
8. Meisel, Frank	3:29,9 "	262	"

Gruppe 4 Knaben Jahrgang 65 und jünger

Laufstrecke 400 m

1. Stana, Thomas	1:34,2 Min.	443	Punkte
2. Witzmann, Rainer	1:49,4 "	122	



Oberkochen, den 29. 4. 76

M e h r k a m p f

Ergebnis der Schießübung

Gruppe 1 männliche Jugend Jahrgang 60 und älter

10 Schuß

1. Hoffmeister, Axel	64 Ringe
2. Keil, Thomas	56 "
3. Dietrich, Joachim	44 "
4. Albrecht, Werner	36 "
5. Zischank, Klaus	33 "
Mispelhorn, Ralph	

Gruppe 2 männliche Jugend Jahrgang 61/62

10 Schuß

1. Perez, Jose	17 Ringe
2. Ludwig, Clemens	15 "
3. Fischer, Friedbert	13 "
4. Zimmer, Andreas	8 "

Gruppe 3 Schüler Jahrgang 63/64

10 Schuß

1. Ludwig, Michael	24 Ringe
2. Schneider, Hansjörg	18 "
3. Schneider, Joachim	9 "
3. Appt, Reiner	9 "
3. Meisel, Frank	9 "
6. Kreuziger, Gerhard	6 "
7. Schneider, Thomas	5 "
8. Woisczyk, Oliver	3 "
Pusch, Michael	

Gruppe 4 Knaben Jahrgang 65 und jünger

10 Schuß

Stana, Thomas



Oberkochen, den 20.4.76

M e h r k a m p f

Ergebnis der Schwimmübung

Gruppe 1 männliche Jugend Jahrgang 60 und älter

Schwimmstrecke 100 m

1. Keil, Thomas	100 m Freistil	1:01,5	Min.	577	Punkte
2. Dietrich, Joachim	" " "	1:06,5	"	456	"
3. Zischank, Claus	100 m Rücken	1:24,6	"	295	"
4. Albrecht, Werner	100 m Freistil	1:18,9	"	273	"
5. Mispelhorn, Ralph	" " "	1:28,8	"	192	"
6. Hoffmeister, Axel	100 m Rücken	1:39,8	"	180	"

Gruppe 2 männliche Jugend Jahrgang 61/62

Schwimmstrecke 100 m

1. Zimmer, Andreas	100 m Freistil	1:14,1	Min.	330	Punkte
2. Fischer, Friedbert	" " "	1:21,9	"	244	"
3. Perez, Jose	" " "	1:23,9	"	227	"
Ludwig, Chlemens	100 M Rücken	1:30,0	"	245	"

Gruppe 3 Schüler Jahrgang 63/64

Schwimmstrecke 100 m

1. Kreuziger, Gerhard	100 m Freistil	1:24,2	Min.	225	Punkte
2. Ludwig, Michael	" " "	1:34,3	"	160	"
3. Schneider, Thomas	" " "	1:40,3	"	133	"
4. Meisel, Frank	" " "	1:50,3	"	100	"
5. Appt, Reiner	" " "	1:55,6	"	87	"
Schneider, Joachim	100 Brust	2:46		60	
Schneider, Hansjörg	" " "	2:59		48	
Pusch, Michael	100 Freistil	1:43,3		122	
Woisczyk, Oliver					

Gruppe 4 Knaben Jahrgang 65 und jünger

Schwimmstrecke 100 m

Stana, Thomas	100 Brust	2:36,8		71	
Witzmann, Rainer					



Oberkochen, den 29. 4. 76

M e h r k a m p f

Ergebnis der Schwimmübung

Gruppe 1 männliche Jugend Jahrgang 60 und älter

Schwimmstrecke 200 m

1. Keil, Thomas	200 m Brust	3:04,0	Min.	456	Punkte
2. Hoffmeister, Axel	200 m Brust	3:14,4	"	387	"
3. Zischank, Klaus	200 m Freistil	2:38,8	"	359	"
4. Mispelhorn, Ralph	200 m Brust	3:26,6	"	322	"
5. Albrecht, Werner	200 m Rücken	3:02,1	"	307	"
Dietrich, Joachim	200 m Brust	3:17,0	"	372	"

Gruppe 2 männliche Jugend Jahrgang 61/62

Schwimmstrecke 200 m

1. Zimmer, Andreas	200 m Lagen	3:06,9	Min.	315	Punkte
Fischer, Friedbert	200 m Brust	4:06,6	"	190	"
Perez, Jose					
Ludwig, Clemens	200 m Freistil	3:06,3	"	222	"

Gruppe 3 Schüler Jahrgang 63/64

Schwimmstrecke 200 m

1. Kreuziger, Gerhard	200 m Brust	3:33,2	Min.	293	Punkte
2. Ludwig, Michael	200 m Brust	4:13,2	"	175	"
Pusch, Michael	200 m Brust	3:47,7	"	241	"
Appt, Reiner	200 m Brust	4:19,3	"	163	"
Schneider, Thomas	200 m Brust	3:37,0	"	298	"
Meisel, Frank	200 m Brust	4:19,4	"	163	"
Schneider, Joachim					
Schneider, Hansjörg					
Woisczyk, Oliver					

Gruppe 4 Knaben Jahrgang 65 und jünger

Schwimmstrecke 200 m

Stana, Thomas



URKUNDE

Gesamtpunkte und Endergebnis
des Mehrkampfes
im Laufen-Schießen-Schwimmen



Gruppe 2 weibliche Jugend Jahrgang 61/62

1. Triemer, Doris	1416 Punkte
2. Wanner, Ute	1102 "
3. Schneider, Regine	1046 "
4. Meisel, Christiane	966 "
5. Walther, Christine	720 "
6. Littmann, Gabriela	377 "



Gruppe 3 Schülerinnen Jahrgang 63/64

1. Pabst, Simone	1383 Punkte
2. Meisel, Marion	1198 "
3. Weber, Martina	1168 "
4. Arndt, Astrid	1164 "
5. Berroth, Erika	898 "
6. Brillmeier, Beate	873 "
7. Jüttner, Susanne	580 "



Gruppe 4 Mädchen Jahrgang 65 und jünger

1. Ciavarella, Carola	1115 Punkte
2. Meder, Babara	1029 "
3. Weber, Monika	928 "
4. Weber, Gerlinde	672 "
5. Vay, Ute	592 "
6. Fälche, Sandra	320 "
7. Witzmann, Bettina	261 "
8. Hercher, Angelika	80 "

Oberkochen,den

Schwimmverein Oberkochen e.V.

Bach
1. Vorsitzender

Willmann
Schwimmwart

Schwimmverein Oberkochen e.V

Oberkochen, den 20.4.1976

Bezirksoffenes Schüler und Kinder-Schwimmfest am 25. April 1976
im Stadtbad Geislingen/Steige.

Einlaß: 12.45 Uhr

Beginn: 13.30 Uhr

Folgende Mädchen sind gemeldet:

Walther, Christine	(62)	100 m Freistil
Triemer, Doris	(62)	100 m Freist. 100 m Br. 100 m Rü., Lagen
Wanner, Ute	(62)	100 m Freist. 100 m Brust
Meisel, Christiane	(62)	100 m Brust
Schneider, Regine	(62)	100 m Brust
Arndt, Astrid	(63)	100 m Freist. 100 m Rücken, 100 m Delph.
Pabst, Simone	(63)	100 m Freist. 100 m Brust
Siegels, Petra	(63)	100 m Freistil
Meisel, Marion	(64)	100 m Freistil, 100 m Brust
Weber, Martina	(64)	100 m Freist., 100 m Delph., 200 m Lagen
Jüttner, Susanne	(64)	100 m Freistil
Bengel, Franziska	(64)	100 m Freistil
Bielmaier, Beate	(64)	100 m Freistil
Prügel, Christine	(64)	100 m Freistil
Cavarella, Carola	(65)	100 m Freistil
Mispelhorn, Helga	(65)	100 m Brust
Weber, Monika	(66)	100 m Freistil, 100 m Brust
Hercher, Angelika	(66)	100 m Brust
Weber, Gerlinde	(67)	100 m Brust
Fälchle, Sandra	(67)	100 m Brust

Von den Jungen sind gemeldet:

Ludwig, Clemens	(62)	100 m Freistil, 100 m Rücken
Perez, José	(62)	100 m Freistil
Kreuziger, Gerhard	(63)	100 m Freistil, 100 m Brust
Schneider, Thomas	(64)	100 m Brust
Appt, Reiner	(64)	100 m Freistil
Meisel, Frank	(64)	100 m Freistil
Ludwig, Michael	(64)	100 m Freistil, 100 m Rücken
Stana, Thomas	(66)	100 m Brust

Abfahrt erfolgt für alle Fahrzeuge Sonntag den 25.4.76
12.00 Uhr vom Hallenbad

Für alle gemeldeten Teilnehmer ist Bademützenszwang.

7 Siege für SG, 2 für SVO

Schwimmernachwuchs überzeugte in Geislingen

(wb). Über Erwarten gut schnitten die Teilnehmer der SG MTV/VfR Aalen und des SV Oberkochen bei einer landesoffenen Nachwuchsschwimmveranstaltung (Jahrgang 1962 und jünger) ab, die am Sonntag von der TSG Geislingen veranstaltet wurde. Die SG MTV/VfR war mit sieben Siegen einer der erfolgreichsten der elf angetretenen Vereine, und der SV Oberkochen überraschte mit zwei Siegen und zahlreichen weiteren guten Plazierungen. Zufrieden mit den Leistungen seines Nachwuchses darf auch der TV Bopfingen sein.

Die Siege für den Aalener Nachwuchs holten Karin Morassi, Ulrich Kraus, Michael Dörr und Tom Klengel. Karin Morassi setzte sich in ihrer Altersklasse mit 1.35,0 Minuten über 100 m Delphin und 3.14,20 über 200 m Lagen gegen ihre Konkurrentinnen überlegen durch. Wesentlich härter mußten ihre Vereinskameraden in einigen Disziplinen um die ersten Plätze kämpfen. Über 100 m Brust gewannen Tom Klengel, Ulrich Kraus und Michael Dörr mit 1.37,8, 1.31,9 und 1.26,4 mit geringem Vorsprung.

Über 200 m Lagen waren Ulrich Kraus und Michael Dörr ihren Altersgenossen in Geislingen klar überlegen. In dieser schwersten Schwimmdisziplin zeichnete sich besonders Ulrich Kraus aus, der seinen um ein Jahr älteren Vereinskameraden Michael Dörr mit 2.57,8 sogar noch um 1,2 Sekunden hinter sich lassen konnte. Die Siege für den SV Oberkochen holten die talentierte Martina Weber über 100 m Freistil mit 1.20,1 und Marion Meisel über 100 m Brust mit 1.37,2. Der TV Bopfingen hat mit Rolf Reber ein hoffnungsvolles Talent in seinen Reihen. Mit 1.14,7 über 100 m Freistil wurde er Dritter.

Schülerinnen

100 m Freistil: Jahrgang 1966: 2. Monika Weber 1.30,3; Jahrgang 1965: 2. Karola Carvella 1.47,8; Jahrgang 1964: 1. Martina Weber 1.20,1; 6. Marion Meisel 1.32,3; Jahrgang 1963: 5. Astrit Arndt 1.24,3; Jahrgang 1962: 3. Christine Walther (alle SVO) 1.16,8.

100 m Brust: Jahrgang 1967: 2. Gerlinde Weber (SVO) 1.52,4, 3. Heike Gentner (SG MTV/VfR) 1.54,7, 6. Sandra Felchle (SVO) 2.08,5; Jahrgang 1966: 3. Monika Weber (SVO) 1.47,5; Jahrgang 1965: 4. Silvia Seider (SG MTV/VfR) 1.49,2, 5. Heike Ölheim (TV Bopfingen) 1.51,2, 6. Helga Mispelhorn (SVO) 1.51,3; Jahrgang 1964: 1. Marion Meisel (SVO) 1.37,2, 6. Kerstin Heiler (TV Bopfingen) 1.44,7; Jahrgang 1963: 2. Simone Papst (SVO) 1.33,5, 6. Sabine Leyh (TV Bopfingen) 1.42,1; Jahrgang 1962: 4. Doris Triemer (SVO) 1.32,4, 5. Ute Tenner (SVO) 1.34,1.

100 m Delphin: Jahrgang 1965: 1. Karin Morassi (SG MTV/VfR) 1.35,0; Jahrgang 1964: 2. Martina Weber 1.48,5; Jahrgang 1963: 3. Astrit Arndt 1.41,1.

100 m Rücken: Jahrgang 1966: 3. Claudia Böhme (SG Aalen) 1.44,3; Jahrgang 1963: 3. Astrit Arndt (SVO) 1.37,4; Jahrgang 1962: 3. Barbara Geiger (SG MTV/VfR) 1.29,6.

200 m Lagen: Jahrgang 1965: 1. Karin Morassi 3.14,0; Jahrgang 1964: 3. Martina Weber 3.35,1; Jahrgang 1962: 3. Doris Triemer 3.16,3.

Schüler

100 m Freistil: Jahrgang 1964: 5. Michael Ludwig (SVO) 1.24,1; Jahrgang 1963: 3. Rolf Reber (TV Bopfingen) 1.14,7, 5. Gerhard Kreuzinger (SVO) 1.18,1; Jahrgang 1962: 4. Klaus Barth (SG MTV/VfR) 1.11,2.

100 m Brust: Jahrgang 1967: 2. Tobias Wagener (SG MTV/VfR) 2.31,0; Jahrgang 1965: 1. Tom Klengel 1.37,8, 4. Matthias Stollmar (TV Bopfingen) 1.40,3; Jahrgang 1964: 1. Ulrich Kraus 1.31,9, 2. Thomas Schneider (SVO) 1.34,0; Jahrgang 1963: 1. Michael Dörr 1.26,4, 4. Gerhard Kreuziger (SVO) 1.36,3, 6. Joachim Uhl (SG MTV/VfR) 1.47,1; Jahrgang 1962: 4. Rüdiger Graf (SG MTV/VfR) 1.34,8.

100 m Rücken: Jahrgang 1965: 2. Armin Otterski (SG MTV/VfR) 1.50,4; Jahrgang 1964: 4. Michael Ludwig 1.42,2; Jahrgang 1962: 2. Klemens Ludwig (SVO) 1.28,5, 6. Rüdiger Graf (SG MTV/VfR) 1.41,4.

200 m Lagen: Jahrgang 1964: 1. Ulrich Kraus 2.57,8, 3. Reiner Morassi (SG MTV/VfR) 3.47,1; Jahrgang 1963: 1. Michael Dörr 2.59,0.

Teilnehmende Vereine:

- SG Aalen
- TV Bopfingen
- TSG Geislingen
- SV Gmünd
- SG Geislingen
- SG Hildonheim
- TSV Neu-Ulm
- SV Oberkochen
- SG Salach-Süßen
- SSV Ulm
- TG Geislingen

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 30. April 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Siege für Marion Meisel und Martina Weber beim bezirksoffenen Schüler- und Kinderschwimmfest der Jahrgänge 1962-67 am 25. 4. 1976 im Hallenbad Geislingen/Steige 11 Vereine aus dem Bezirk II im Württembergischen Schwimmverband hatten zu dieser Veranstaltung gemeldet.

Ein unübersehbarer Aufwärtstrend war beim SVO-Nachwuchs festzustellen. Dieser trat deutlich bei den Mädchen in Erscheinung, indem sie sich des öfteren mit guten Zeiten unter den ersten drei platzieren konnten.

Marion Meisel konnte auch ihren 3. Wettkampf über 100 m Brust überlegen gewinnen. Auch Martina Weber, die über 100 m Freistil immer stärker wird, konnte ihre Rivalin Vaas aus Gmünd knapp hinter sich lassen.

Das Geschwisterteam Martina, Monika und Gerlinde Weber trat besonders stark in Erscheinung. Auf ihr Konto gingen ein 1., drei 2. und zwei 3. Plätze. Fünf Mädchen von den jüngsten Jahrgängen, die zum erstenmal am Start waren, reihten sich mit guten Leistungen in die Mannschaft ein.

Auch bei den männlichen Teilnehmern war ein deutlicher Leistungsanstieg zu verzeichnen, der besonders Clemens Ludwig und Thomas Schneider betrifft. Beide konnten ihre bisher erzielten Zeiten erheblich verbessern. Ihr 2. Platz über 100 m Rücken bzw. 100 m Brust war für beide ein Erfolg.

Für alle übrigen Teilnehmer, die ihre bisherigen Zeiten verbessern konnten und für gute Plazierungen sorgten, besteht die Möglichkeit, sich bei den noch kommenden Veranstaltungen noch weiter nach vorn zu arbeiten.

Ergebnisse weiblich:

100 m Freistil: Jahrg. 66 2. Monika Weber; Jahrg. 65. 2. Karola Caravella 1:47,8; Jahrg. 64 1. Martina Weber 1:20,1, 6. Marion Meisel 1:32,3, 7. Christine Prügel 1:33,6, 8. Franziska Bengel 1:34,1, 10. Susanne Jüttner 1:39,4, 11. Beate Briemaier 1:57,7; Jahrg. 63 5. Astrit Arndt 1:24,1, 10. Simone Pabst 1:28,3; Jahrg. 62 3. Christine Walther 1:16,8, 6. Ute Wanner 1:22,2, 9. Doris Triemer 1:22,7.

100 m Brust: Jahrg. 67 2. Gerlinde Weber 1:52,4, 6. Sandra Fäichle 2:08; Jahrg. 66 3. Monika Weber 1:47,5, 8. Angelika Hercher 2:09,5; Jahrg. 65 6. Helga Mispelhorn 1:51,3, 8. Barbara Meder 1:56,4; Jahrg. 64 1. Marion Meisel 1:37,2; Jahrg. 63 2. Simone Pabst 1:33,5; Jahrg. 62 4. Doris Triemer 1:32,8, 5. Ute Wanner 1:34,1, 11. Regine Schneider 1:37,8, 16. Christiane Meisel 1:44,8
100 m Delphin: Jahrg. 64 2. Martina Weber 1:48,5; Jahrg. 63 3. Astrit Arndt 1:41,1
100 m Rücken: Jahrg. 63 3. Astrit Arndt 1:37,4; Jahrg. 62 4. Doris Triemer 1:30,8
200 m Lagen: Jahrg. 64 3. Martina Weber 3:35,1; Jahrg. 62 3. Doris Triemer 3:16,3

Ergebnisse männlich:

100 m Freistil: Jahrg. 64 5. Michael Ludwig 1:24,1; 11. Thomas Schneider 1:33,5, 13. Rainer Appt 1:43,2, 15. Frank Meisel 1:48,2; Jahrg. 63 5. Gerhard Kreuziger 1:18,1; Jahrg. 62 7. Clemens Ludwig 1:14,1, 9. José Perez 1:17,6
100 m Brust: Jahrg. 64 2. Thomas Schneider 1:34,6; Jahrg. 63 4. Gerhard Kreuziger 1:36,3
100 m Rücken: Jahrg. 64 4. Michael Ludwig 1:42,2; Jahrg. 62 2. Clemens Ludwig 1:28,5

Zu den Bezirks - Junioren u. Jugend - Jahrgangsmeisterschaften am 22./23. Mai 1976 in Geislingen/Steige im Wölkbad (Freibad) fahren folgende gemeldete Schwimmer u. Schwimmerinnen:

Samstag, den 22. Mai 1976 Abfahrt vom Hallenbad: 14,00 Uhr

Einlass: 15,00 Uhr

Beginn: 16,00 Uhr

3. 100 m Brust weiblich:

Pflichtzeit:

Berroth, Erika	(60)	1:39
Triemer, Doris	(62)	1:39
Wanner, Ute	(62)	1:39
Pabst, Simone	(63)	1:42
Meisel, Marion	(64)	1:46
Weber, Martina	(64)	1:46
Vay, Ute	(65)	1:59
Mispelhorn, Helga	(65)	1:59
Weber, Monika	(66)	1:59
Weber, Gerlinde	(67)	2:04
Fälchle, Sandra	(67)	2:04

5. 100 m Rücken weibl:

Triemer, Doris	(62)	1:32
Arndt, Astrid	(63)	1:39

7. 200 m Freistil Weibl.

Walther, Christine	(62)	2:58
Arndt, Astrid	(63)	3:18
Weber, Martina	(64)	3:23
Weber, Monika	(66)	3:58

4. 100 m Brust männl.:

Keil, Thomas	(58)	1:32
Dietrich, Joachim	(60)	1:31
Kreuziger, Gerhard	(63)	1:42
Schneider, Thomas	(64)	1:50

6. 200 m Freistil männl: Keil, Thomas (58) 2:45

8. 200 m Lagen männl.: Dietrich, Joachim (60) 3:04

=====

Samstag fahren 14 Schwimmerinnen und 4 Schwimmer nach Geislingen.

Triemer

Sonntag, den 23. Mai 1976 fahren folgende Schwimmer und Schwimmerinnen nach Geislingen/Steige:

Abfahrt: 7,30 Uhr vom Hallenbad

Einlass: 8,30 Uhr

Beginn: 9,00 Uhr

14. 200 m Lagen weibl.: Pflichtzeit:

	(62)	
Triemer, Doris		3:16
Weber, Martina	(64)	3:58

17. 100 m Freist. Weibl.:

	(62)	
Walther, Christine		1:19
Arndt, Astrid	(63)	1:24
Weber, Martina	(64)	1:30
Weber, Monika	(66)	1:44

19. 200 m Brust weibl.:

	(62)	
Triemer, Doris		3:25
Wanner, Ute	(62)	3:25
Pabst, Simone	(63)	3:38
Meisel, Marion	(64)	3:48
Vay, Ute	(65)	4:08
Weber, Monika	(66)	4:13

23. 100 m Delphin weibl.:

	(63)	
Arndt, Astrid		1:54
Weber, Martina	(64)	2:04

13. 100 m Rücken männl.:

	(58)	
Keil, Thomas		1:28

18. 100 m Freist. Männl.:

	(58)	
Keil, Thomas		1:09
Dietrich, Joachim	(60)	1:11
Gentner, Frank	(61)	1:13
Zimmer, Andreas	(61)	1:13
Kreuziger, Gerhard	(63)	1:20

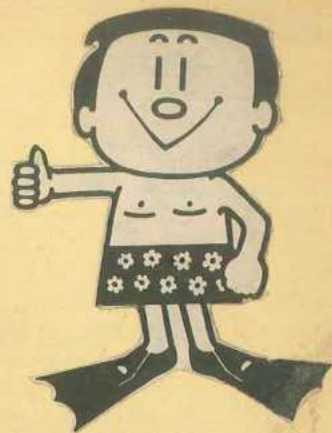
20. 200 m Brust männl.:

	(63)	
Kreuziger, Gerhard		3:38
Schneider, Thomas	(64)	3:48

24. 100 m Delphin männl.:

	(60)	
Dietrich, Joachim		1:34

Am Sonntag, den 23. Mai 1976 fahren 9 Schwimmerinnen und 6 Schwimmer nach *Geislingen*



Bei den Bezirksjahrgangsmeisterschaften im Schwimmen:

18 Titel für SG Aalen, 5 für SV Oberkochen

Leistungsniveau noch nicht befriedigend: 50-m-Bahn bereitete Schwierigkeiten

(wb). Sehr zufrieden mit dem Erfolg, etwas weniger dagegen mit den Leistungen, kehrten die Schwimmerinnen und Schwimmer aus Aalen, Oberkochen und Bopfingen von den Bezirksjahrgangsmeisterschaften zurück, die in Geislingen/Steige ausgetragen wurden. Die SG MTV/VfR Aalen war mit 18 Titelgewinnen einer der erfolgreichsten Vereine und der SV Oberkochen konnte mit 5 Siegen besser als erwartet abschneiden.

Das Leistungsniveau bei der ersten Freiwasserveranstaltung dieses Jahres konnte noch nicht ganz befriedigen. Dies lag einmal an der kühlen Außentemperatur (das Wasser im Wettkampfbecken war mit 26 Grad sehr angenehm) am Samstagabend und am Sonntagvormittag sowie an der Umstellung von der 25-m- auf die 50-m-Bahn, die vielen Schwimmerinnen und Schwimmern noch nicht gelungen ist. Außerdem waren einige Spitzenschwimmer aus Schwäbisch Gmünd und Ulm nicht am Start.

Von den Umstellungsschwierigkeiten auf die lange 50-m-Bahn waren die Teilnehmer aus Aalen, Oberkochen und Bopfingen besonders betroffen. Sie waren die einzigen aller in Geislingen vertretenen Schwimmer, denen kein beheiztes 50-m-Becken zum Training zur Verfügung steht. Diejenigen Nachwuchskräfte aus Aalen und Oberkochen, die in Geislingen die Pflichtzeiten für die „Württembergischen“, die bereits Mitte Juni ausgetragen werden, erreicht haben, sind nun wieder darauf angewiesen als Gäste in Schwäbisch Gmünd oder Heidenheim mitzutrainieren zu dürfen. Das Erreichen optimaler Leistungen ist unter solchen Umständen natürlich nicht einfach.

Die Meistertitel für die SG MTV/VfR Aalen holten in Geislingen die Brüder Kohn und König, Ulrich Krauss, Klaus Spranz, Uwe Hanneman, Karin Morassi sowie die 4x100-m-Lagenstaffel der C-Jugend. Für den SV Oberkochen waren die Geschwister Weber, Ute Vay, Marion Meisel und Thomas Keil erfolgreich.

Aussichten auf einen Platz unter den ersten Drei der württ. Meisterschaften kann man Stefan Kohn, Ulrich Krauss, Klaus Spranz, Andreas und Johannes König sowie Ute Vay und Karin Morassi einräumen. Voraussetzung ist allerdings, daß es ihnen gelingt, ihre Form spürbar zu verbessern.

Schülerinnen und weibl. Jugend

100 m Freistil, Jahrgang 1966: 2. Monika Weber (SVO) 1.29,0 Minuten; 1964: 2. Martina Weber (SVO) 1.19,8.

200 m Freistil, 1966: 2. Monika Weber (SVO) 3.24,9; 1964: 2. Martina Weber (SVO) 2.58,8; 1962: 3. Christine Walther (SVO) 3.04,3; 1960: 2. Monika Joklitschke (SGA) 2.51,3.

100 m Brust, 1967: 1. Gerlinde Weber (SVO) 1.47,2; 1966: 3. Monika Weber (SVO) 1.46,5; 1965: 3. Heike Maier (SGA) 1.46,9; 1964: 1. Marion Meisel (SVO) 1.39,6; 1963: 2. Simone Pabst (SVO) 1.35,2.

200 m Brust, 1966: 3. Monika Weber 3.51,4; 1965: 1. Ute Volz 3.26,2; 1964: 1. Marion Meisel 3.44,6; 1963: 2. Simone Pabst (alle SVO) 3.28,9.

100 m Delphin, 1965: 1. Karin Morassi (SGA) 1.37,5; 1964: 2. Martina Weber (SVO) 1.51,0; 1963: 2. Astrid Arndt (SVO) 1.54,1.

100 m Rücken, 1966: 3. Claudia Böhme (SGA) 1.45,0; 1965: 1. Karin Morassi (SGA) 1.37,0.

200 m Rücken, 1962: 2. Barbara Geiger (SGA) 3.17,0
200 m Lagen, 1965: 1. Karin Morassi (SGA) 3.24,5.
4x100-m-Jugendstaffel, D-Jugend: 2. SG Aalen 6.57,9.

Schüler und männl. Jugend

100 m Freistil, 1961: 2. Rüdiger Kohn 1.65,8; 1960: 1. Klaus Spranz 1.03,5; 1959: 1. Andreas König (alle SGA) 1.06,1; 1958: 2. Thomas Keil (SVO) 1.04,6; 3. Uwe Hannemann (SGA) 1.07,3; 1957: 1. Martin Kohn (SGA) 0.59,1.

200 m Freistil, 1960: 1. Klaus Spranz (SGA) 2.21,8; 1959: 1. Andreas König (SGA) 2.11,7; 1958: 1. Thomas Keil (SVO) 3.34,8.

100 m Brust, 1965: 2. Thomas Dietze (TVB) 1.37,8; 3. Matthias Stollmair (TVB) 1.40,1; 1964: 2. Thomas Schneider (SVO) 1.36,8; 1963: 2. Michael Dörr 1.26,9; 1961: 1. Rüdiger Kohn 1.24,9; 1958: 2. Joachim Selzer (alle SGA) 1.21,8; 3. Thomas Keil (SVO) 1.24,1; 1957: Martin Kohn (SGA) 1.18,2.

200 m Brust, 1964: 1. Ulrich Kraus 3.24,5; 1963: 2. Michael Dörr 3.13,4; 1962: 3. Wolfgang Fritz 3.28,7; 1958: 2. Joachim Selzer (alle SGA) 3.01,2.

100 m Delphin, 1965: 1. Stefan Kohn (SGA) 1.38,8; 1963: 3. Hartwig König (SGA) 1.39,2; 1960: 3. Joachim Dietrich (SVO) 1.36,2; 1959: 2. Andreas König (SGA) 1.10,1.

200 m Delphin, 1959: 1. Uwe Hannemann (SGA) 2.54,6.

100 m Rücken, 1964: 2. Ulrich Krauss (SGA) 1.24,3; 1960: 2. Johannes König (SGA) 1.14,6; 1958: 2. Thomas Keil (SVO) 1.17,8.

200 m Rücken, 1964: 1. Ulrich Krauss (SGA) 3.05,0; 1960: 1. Johannes König (SGA) 2.36,7.

200 m Lagen, 1965: 1. Stefan Kohn 3.24,4; 1964: 1. Ulrich Krauss 3.03,0; 1963: 3. Michael Dörr 3.06,9; 1960: 1. Johannes König (alle SGA) 2.42,0.

4x100-m-Lagenstaffel, C-Jugend: 1. SGA 6.01,2.



Ergebnisse und Placierungen von den Bezirks - Jahrgangsmesterschaften am 22.u.23.Mai 1976 imFreibad Geisslingen/Steige.

100 m Brust weiblich:

Jahrgang 67	
1. Weber, Gerlinde	1:47,2
5. Fälchle, Sandra	2:00
Jahrgang 66	
3. Weber, Monika	1:46,5
Jahrgang 65	
7. Mispelhorn, Helga	1:50,6
Jahrgang 64	
1. Meisel, Marion	1:39,6
4. Weber, Martina	1:43,5
Jahrgang 63	
2. Pabst, Simone	1:35,2
Jahrgang 62	
6. Triemer, Doris	1:37,6
10. Wanner, Ute	1:41,0

100 m Brust männlich:

Jahrgang 64	
2. Schneider, Thomas	1:36,8
Jahrgang 60	
4. Dietrich, Joachim	1:25,8
Jahrgang 58	
3. Keil, Thomas	1:24,1

100 m Rücken weiblich:

Jahrgang 63	
5. Arndt, Astrid	1:38,6
Jahrgang 62	
8. Triemer, Doris	1:37,2

200 m Freistil männlich:

1. Keil, Thomas	2:34,8
-----------------	--------

200 m Freistil weiblich:

Jahrgang 66	
2. Weber, Monika	3:24,9
Jahrgang 64	
2. Weber, Martina	2:58,8
Jahrgang 63	
4. Arndt, Astrid	3:15,1
Jahrgang 62	
3. Walther, Christine	3:04,3

200 m Lagen männlich:

Jahrgang 60	
4. Dietrich, Joachim	3:00,4

100 m Rücken männlich:

Jahrgang 58	
2. Keil, Thomas	1:17,8



200 m Lagen weiblich:

Jahrgang 64	
4. Weber, Martina	3:29,6
Jahrgang 62	
6. Triemer, Doris	3:21,3

100 m Freistil weiblich:

Jahrgang 66	
2. Weber, Monika	1:29,0
Jahrgang 64	
2. Weber, Martina	1:19,8
Jahrgang 63	
9. Arndt, Astrid	1:31,8
Jahrgang 62	
6. Walther, Christine	1:21,0

100 m Freistil männlich:

Jahrgang 61	
6. Gentner, Frank	1:12,2
10. Zimmer, Andreas	1:14,1
Jahrgang 60	
4. Dietrich, Joachim	1:08,3
Jahrgang 58	
2. Keil, Thomas	1:04,6

200 m Brust weiblich:

Jahrgang 66	
3. Weber, Monika	3:51,4
Jahrgang 65	
1. Vay, Ute	3:26,2
Jahrgang 64	
1. Meisel, Marion	3:44,6
Jahrgang 63	
2. Pabst, Simone	3:28,9
Jahrgang 62	
5. Triemer, Doris	3:31,2
6. Wanner, Ute	3:39,2

100 m Delphin weiblich:

Jahrgang 64 weiblich:

Jahrgang 64	
2. Weber, Martina	1:51,0
Jahrgang 63	
2. Arndt, Astrid	1:54,1

100 m Delphin männlich:

Jahrgang 60	
3. Dietrich, Joachim	1:36,2



Ulm

Teilnehmerkarte

Württ. Jugendmeisterschaft-Schwimmen

19./20. Juni 1976

SSV Ulm 1846



SIGMARINGEN

Oberes Donautal



TEILNEHMER
18./19./20.06.76
Württembergische
Jahrgangsmesterschaft
Freibad SIGMARINGEN



»Bürger u. Gemeinde«

Freitag, 18. Juni 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Württembergische Jugend-Jahrgangs-Meisterschaften im Schwimmen in Ulm für die Jahrgänge 65/66/67 und 68 und in Sigmaringen für die Jahrgänge 62/63/64

Auf Grund der erzielten Zeiten bei den Freiwasser-Bezirksmeisterschaften am 22. und 23. Mai 1976 in Geislingen/Steige, können von den Jahrgängen 65 bis 68 Ute Vay, Helga Mispelhorn, Monika Weber, Gerlinde Weber und Sandra Fälchle an den Württ. Meisterschaften teilnehmen.

Ute Vay, die ihren Württembergischen Meistertitel über 100 m Brust zu verteidigen hat, wird es sehr schwer haben, sich gegen ihre Konkurrentinnen, die sehr stark geworden sind, durchzusetzen.

Sie wird jedoch genau wie Gerlinde Weber, die als großes Talent herausgekommen ist, ihren Platz über 100 m und 200 m Brust unter den ersten 3 behaupten.

Monika Weber, eine vielseitige Schwimmerin, geht über 100 m Brust, 100, 200 und 400 m Frei-

X
X

X
X

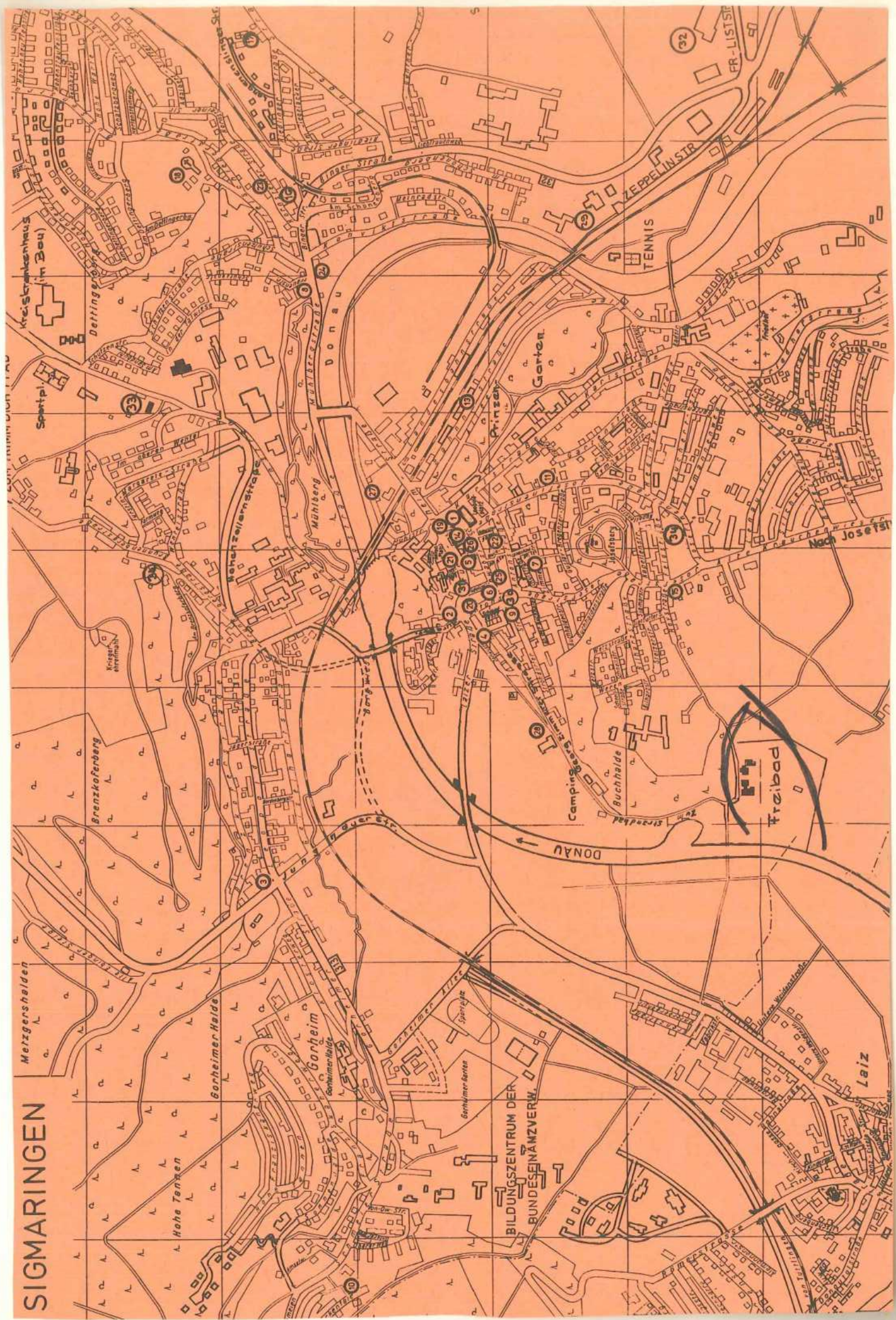
stil an den Start. Sie sollte in der Lage sein, Plätze unter den ersten acht belegen zu können. Helga Mispelhorn und Sandra Fälchle, zwei talentierte Nachwuchsschwimmerinnen, konnten als Neulinge im Wettkampfschwimmen bei den Bezirksmeisterschaften die geforderte Pflichtzeit für die Württ. Meisterschaften erfüllen. Sie werden bemüht sein, ihre Zeiten weiter zu verbessern, um sich weiter nach vorn zu arbeiten.

In Sigmaringen gehen von den Jahrgängen 62 bis 64 Simone Pabst, Martina Weber, Marion Meisel und Thomas Schneider an den Start. Martina Weber schwimmt die Strecken 100 m, 200 und 400 m Freistil, Simone Pabst und Thomas Schneider 100 und 200 m Brust, Marion Meisel 100 m Brust.

Hier kann man von den Teilnehmern keine Prognose über Placierungen stellen, da die Jahrgänge 62-64 leistungsmäßig sehr stark und dicht im Schwimmsport vertreten sind. Außerdem kann man von den genannten Teilnehmern keinen als Favoriten herausstellen, sodaß nach den bisher gezeigten Leistungen ein Platz unter den sechs bzw. zehn ersten schon ein voller Erfolg wäre.



SIGMARINGEN



BILDUNGSZENTRUM DER
BUNDESEINÄMTERVERW.

Freibad

DONAU

TENNIS

Garten

Brenzkofenberg

Metzgershalden

Rehe Tannen

Gorheimer Heide

Gorheimer Heide

Gorheimer Garten

Leiz

Nach Josefstr.

Camping

Buchhalde

Straandbad

Zu Strandbad

Josephstr.

Nach Josefstr.

32

FR-LISTSTR.

ZEPPELINSTR.

INGER STR.

Dettingerstr.

Spantpl.

Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal

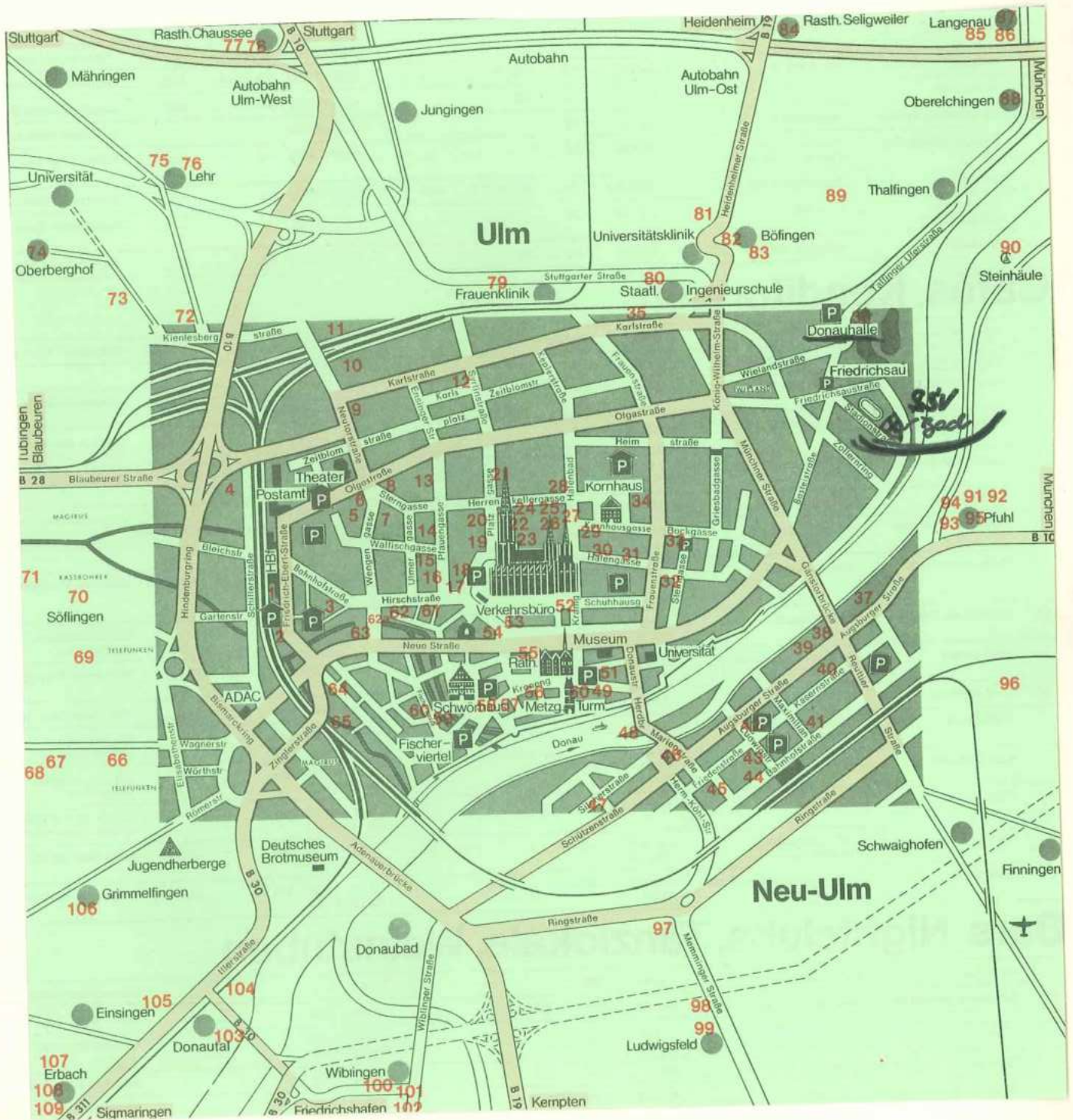
Kriegsdenkmal

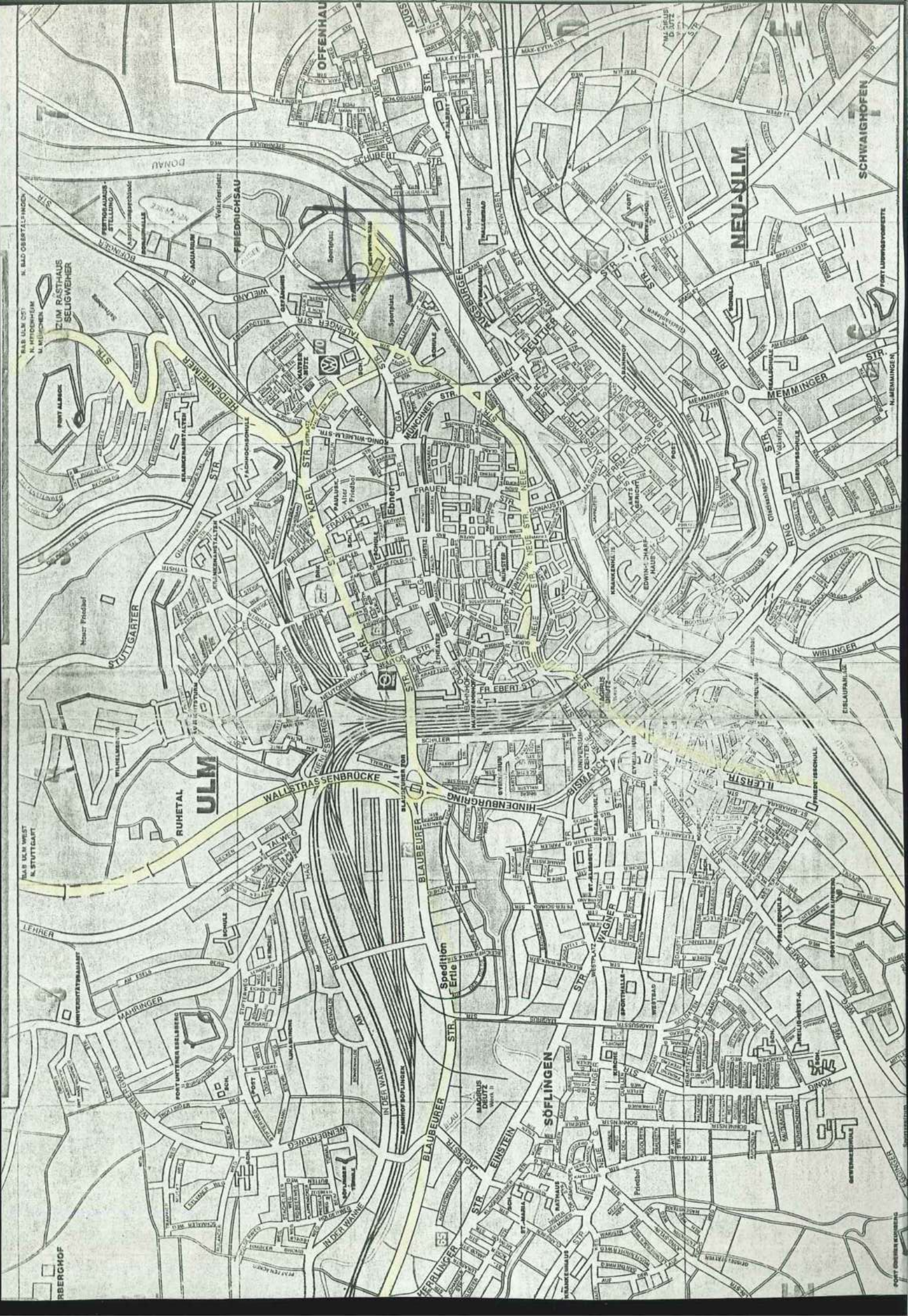
Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal

Kriegsdenkmal





ULM

NEU-ULM

OFFENHAU

SCHWAIGHOFEN

RUHETAL

SÖFLINGEN

WALLSTRASSE
SENBRÜCKE

HINDENBURGRING

BLAUBEURER STR.

Speiflön
Erlite

BLAUBEURER STR.

BLAUBEURER STR.

BLAUBEURER STR.

BLAUBEURER STR.

ZUM RASTHAUS
SELIGWEIHER

MAHRINGER

BERGHOFF

FORT LUPPINGENSTR.

MEMMINGER

MEMMINGER

WIBLINGER

ILLEHSTR.

ILLEHSTR.

ILLEHSTR.

ILLEHSTR.

FRIEDRICHSAU

FRIEDRICHSAU

FRIEDRICHSAU

FRIEDRICHSAU

FRIEDRICHSAU

FRIEDRICHSAU

FRIEDRICHSAU

FRIEDRICHSAU

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

WILAND

An drei Orten im Einsatz

Aalener und Oberkochener Schwimmer bei den Jahresmeisterschaften

SCHWAPO

Aalen, Samstag, 19. Juni 1976

(WB). Die Nachwuchsschwimmer aus Aalen und Oberkochen starten am Wochenende bei den württ. Jahrgangsmesterschaften, die aufgrund der hohen Beteiligung von fast 3000 Teilnehmern in drei verschiedenen Orten ausgetragen werden. Die Junioren (Jahrg. 1957 und 1958) und die A-Jugend (Jahrg. 1959 und 1960) gehen in Untergruppenbach bei Heilbronn an den Start. In Siegmaringen kämpfen die Jahrgänge 1961 bis 1964 um Titelehren, und in Ulm treffen die besten Schwimmerinnen und Schwimmer Württembergs der Jahrgänge 1965 bis 1968 aufeinander.

Einen klaren Favoritenkreis gibt es nur bei den Wettkämpfen der Junioren und der Jugend in Untergruppenbach, wo die gesamte württembergische Spitzenklasse vertreten ist. Dagegen ist es sehr schwer, bei den Acht- bis Vierzehnjährigen die aussichtsreichsten Teilnehmer zu benennen.

Von der Schwimgemeinschaft MTV/VIR Aalen darf man Andreas und Johannes König sowie Klaus Spranz, die in Untergruppenbach an den Start gehen, eine Platzierung unter den ersten Drei einräumen. In Siegmaringen und Ulm ruhen die Hoffnungen der Aalener Schwimmer auf Karin Morassi, Stefan Kohn und Michael Dörr, die aufgrund ihrer Leistungen bei den Bezirksjahrgangsmesterschaften vor 14 Tagen mit einem Platz unter den ersten Sechs rechnen können. Sollte ihnen am Samstag und Sonntag eine weitere Leistungssteigerung gelingen, könnte dem einen oder anderen von ihnen durchaus ein Sprung auf das Siegespodest gelingen.

Das gleiche gilt auch für Ute Vay und die Geschwister Weber vom Schwimmverein Oberkochen, wobei Ute Vay als Titelverteidigerin über 100 m Brust ihres Jahrganges etwas bessere Chancen besitzt als ihre Vereinskameradinnen.

Teilnehmende Vereine:

SG Aalen	TSV Laupheim
TSV Affalterbach	TSV Leinfelden
TSG Backnang	TSV Ludwigsburg
TB Bad-Cannstatt	SV Ludwigsburg/Mühlacker
TSV Berkheim	SG Ludwigsburg/Mühlacker
TSV Bernhausen	SV Marbach
TSV Betzingen	TV Markgröningen
TG Biberach	TV Mengen
SV Bietigheim	TSV Metzingen
SV Böblingen	SF Neckarsulm
TV Bopfingen	TV Nellingen
TSV Calw	TG Nürtingen
SV Cannstatt	SV Oberkochen
TSV Craisheim	TV Ostrach
TSF Ditzingen	TV Plochingen
TSV Ebningen	SC Ravensburg
SSV Esslingen	SSG Reutlingen/Tübingen
TG Geislingen	SG Reutlingen
KSG Gerlingen	TSV Riedlingen
TSG Giengen	TSV Schmidlen
SB Göppingen	TUS Schorndorf
SV Göppingen C ₁	SV Schwäbisch Gmünd
SV Härten	TSG Schwäbisch Hall
SSGH Heidenheim	SSC Seevinningen
SV Heilbronn	VFL Sindelfingen
TG Heilbronn	PSV Stuttgart
VFL Kirchheim	VFL Stuttgart
TSV Kupferzell	SPVGG Stuttgart-Ost

SC Stgt.-Möhringen
TG Tuttlingen
SSV Ulm
TV Vaihingen
SPVGG Weil der Stadt
SG Delphin Zollernalb
SPVGG Feuerbach
SV Friedrichshafen
TSV Frommern
TB Siegmaringen



Württ. Jahrgangsmesterschaften:

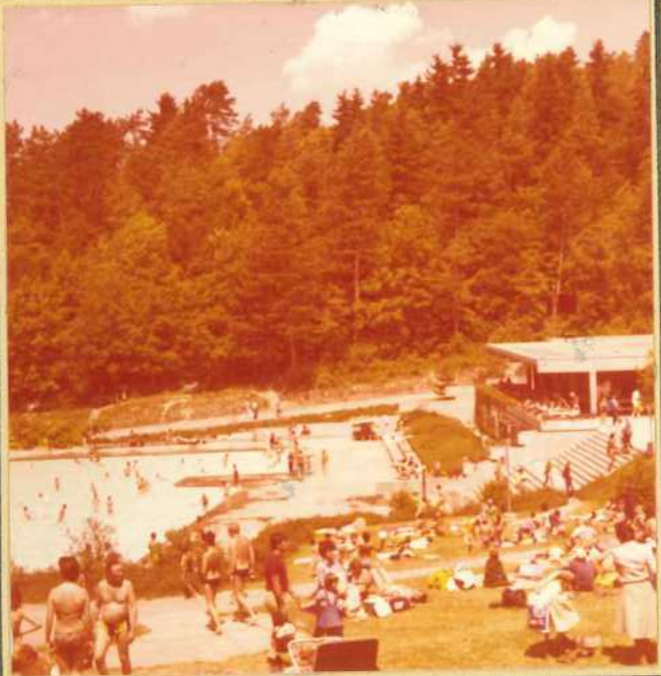
Meistertitel für Morassi, König und Vay

Beachtliche Erfolge für die SG MTV/VfR Aalen und den SV Oberkochen

(WB). Beachtliche Erfolge errangen die Teilnehmer der Schwimmgemeinschaft MTV/VfR Aalen und des Schwimmvereins Oberkochen bei den württ. Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen, die am vergangenen Wochenende unter Beteiligung von rund 3000 Teilnehmern für die Jahrgänge 1957 bis 1960 in Untergruppenbach bei Heilbronn, für die Jahrgänge 1961 bis 1964 in Sigmaringen und für die Jahrgänge 1965 bis 1968 in Ulm ausgetragen wurden. Die Nachwuchsschwimmerinnen und Schwimmer aus Aalen und Oberkochen erzielten, trotz mangelnder Trainingsmöglichkeiten auf einer 50-m-Bahn, bei fast allen Starts persönliche Bestzeiten. Diese Leistungssteigerungen waren Voraussetzungen für die Erfolge, denn die Meisterschaftswettkämpfe zeichneten sich durch ein beachtliches Leistungsniveau in Breite und Spitze aus. Für die SG MTV/VfR Aalen holten die Meistertitel Andreas König (Jahrg. 1959) über 200 m, 400 m und 1500 m Freistil und Karin Morassi (Jahrgang 1965) über 200 m Lagen. Für den SV Oberkochen waren Ute Vay (Jahrg. 1965) über 100 m Brust und Gerlinde Weber (1967) über 200 m Brust erfolgreich. Aufgrund der hohen Beteiligung mußten die Wettkämpfe in drei verschiedenen Orten ausgetragen werden.

In Untergruppenbach, wo die 16- bis 19-jährigen um Meisterehren kämpften, dominierte Andreas König nicht nur in seinem Jahrgang mit 2.10,1 über 200 m, 4.42,3 über 400 m und 18.44,5 und 1500 m Freistil, sondern er war damit nach dem in Württemberg derzeit überragenden Freistilschwimmer Karlheinz Pfitzer aus Neckarsulm, in diesen drei Wettbewerben jeweils Zweitschnellster der gesamten Veranstaltung. Über 100 m Freistil steigerte er sich auf 58,8 Sek. Hinter der großen Hoffnung des SV Schwäbisch Gmünd, Markus Plehn, der 57,4 Sek. schwamm, wurde er mit dieser Zeit sicherer Zweiter. Eine weitere Leistungssteigerung gelang ihm über 100 m Delphin. Mit 1.09,4 platzierte er sich als Sechster erstmals im Vorderfeld der besten Delphinschwimmer seines Alters.

Als ein zuverlässiger Medaillensammler erwies sich in Untergruppenbach von der SG MTV/VfR neben Andreas König der Freistilspezialist Klaus Spranz (Jahrgang 1960). An einen Sieg war bei ihm von vornherein nicht zu denken, denn er hatte in seiner Altersklasse Karlheinz Pfitzer zum Gegner. Als Zweiter über 1500 m Freistil mit 19.27,9 und als Dritter über 200 und 400 m Freistil mit 2.19,0 bzw. 4.54,8 erfüllte er alle Erwartungen. Über 100 m Freistil verpatzte er die Wende, aufgrund dessen blieb er mit 1.05,5 weit unter seinen Möglichkeiten und kam über den 15. Platz nicht hinaus.



Weit unter seinen Möglichkeiten schwimmt zur Zeit auch Johannes König (Jahrgang 1960). Er trainiert nicht mehr so viel wie in den vergangenen Jahren, dies wirkte sich bei den Wettkämpfen aus. Er konnte keinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Mit dem zweiten Platz über 400 m Lagen in 5.42,6 wird er unter Berücksichtigung der Vorbereitung sehr zufrieden sein. Kein Glück hatte er über 100 und 200 m Rücken, mit 1.14,6 bzw. 2.40,5 belegte er jeweils den undankbaren vierten Platz und über 200 m Lagen wurde er mit 2.41,8 Sechster.

„Nur“ zum vierten Platz reichte es auch Monika Joklitschke (Jahrgang 60) mit 12.34,1 über 800 m Freistil, über 400 m wurde sie mit 5.57,0 Fünfte, über 100 m mit 1.12,0 Sechste und über 200 m mit 2.44,6 Siebte.

Achtbar hielt sich in Untergruppenbach Joachim Selzer als jeweils Sechster über 100 und 200 m Brust, mit 1.22,0 bzw. 3.01,6.

Ähnlich erfolgreich wie in Untergruppenbach waren die Teilnehmer aus Aalen und Oberkochen auch bei den Meisterschaftswettkämpfen der Kinderklasse (Jahrg. 1965 bis 1968) die im vereinseigenen Freibad des SSV Ulm 1846 ausgetragen wurden.

Ute Vay (Jahrg. 1965) vom SV Oberkochen verteidigte ihren im Vorjahr über 100 m Brust gewonnenen Titel erfolgreich. Mit 1.34,3 war sie knapp vor der sehr starken Heike Kemper von der Startgemeinschaft Ludwigsburg/Mühlacker im Ziel. Über 200 m war es dann umgekehrt, hier schlug Heike Kemper vor Ute Vay an, die sich mit 3.24,2 die Vizemeisterschaft sicherte. Den 2. Sieg für den SV Oberkochen holte Gerlinde Weber (Jahrg. 1967) die über 200 m Brust alle Konkurrentinnen hinter sich lassen konnte. Über die 100-m-Distanz klappte es bei ihr dagegen nicht so gut, mit 1.49,1 wurde sie Fünfte vor Heike Gentner von der SG MTV/VfR Aalen, die mit 1.50,1 nur wenig langsamer war.

Für die erfreulichste Überraschung der Aalener Teilnehmer in Ulm sorgte Karin Morassi (Jahrg. 1965). In der schwierigen Disziplin 200 m Lagen übernahm sie vom Start weg die Führung. Bis ins Ziel ließ sie sich von dieser Position nicht mehr verdrängen. Mit der für ihr Alter sehr guten Zeit von 3.11,7 ließ sie ihre schärfste Rivalin Kerstin Krämer vom SV Cannstatt um 2 Sek. hinter sich. Pech hatte sie über 100 m Delphin, wo sie mit 1.30,2 ebenfalls eine sehr gute Zeit erzielte und von Kerstin Krämer nur um eine halbe Sekunde besiegt wurde. Mit einem achten Platz in 1.34,4 über 100 m Rücken bewies Karin Morassi ihre Vielseitigkeit.



Vizemeister wie vor einem Jahr wurde Stefan Kohn (Jahrgang 1965). Diesmal allerdings nicht über 200 m Lagen sondern über 100 m Delphin. Mit 1.31,4 erzielte er eine respektable Leistung, den überragenden Schwimmer dieser Altersklasse, Manfred Köder aus Friedrichshafen, konnte er damit aber nicht gefährden. Über 200 m Lagen schwamm Stefan Kohn 3.18,2, in dem ausgeglichenen Feld wurde er damit Sechster.

Weitere erwähnenswerte Plazierungen erreichten in Ulm Monika Weber (Jahrg. 1966) aus Oberkochen als Achte mit 3.19,6 über 200 m Freistil und ihre Vereinskameradin Sandra Flächle als Dreizehnte mit 1.57,6 über 100 m Brust. Mittelplätze belegten Heike Maier (Jahrg. 1965), Silvia Seider (1965) und Anja Kober (1966) von der SG MTV/VfR Aalen im Brustschwimmen.

Nicht ganz nach Wunsch verliefen die Wettkämpfe der Jahrgänge 1961 bis 1964 für die Teilnehmer aus Aalen und Oberkochen, die in Sigmaringen zur Austragung kamen. Am besten schnitt dort Michael Dörr von der SG MTV/VfR ab. Er erzielte sowohl über 100 m als auch über 200 m Brust mit 1.26,2 bzw. 3.11,9 persönliche Bestzeiten. Er war damit in einem großen Teilnehmerfeld jeweils als Sechster im Ziel. Der Brustschwimmer Schneider (Jahrgang 1963) und die Freistilschwimmerin Martina Weber (Jahrgang 1963) aus Oberkochen, der Delphinschwimmer Hartwig König (Jahrg. 1963), der Freistilschwimmer Klaus Barth (Jahrgang 1962) und die Rückenschwimmerin Barbara Geiger (Jahrg. 1962) belegten Mittelplätze.



»Bürger u. Gemeinde«

Freitag, 25. Juni 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen e. V.

Zwei Württembergische Meistertitel für den SVO durch Ute Vay und Gerlinde Weber, sowie einen weiteren Vizemeister für Ute Vay

bei den am Samstag, dem 19., und Sonntag, dem 20. Juni 1976, stattgefundenen Württembergischen Jugend-Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 1965–1968 im vereinseigenen Freibad des SSV Ulm.

Die Beteiligung von 54 Vereinen mit über 1000 abgegebenen Meldungen lassen bei den jüngeren Jahrgängen eine deutliche Aufwärts-Tendenz im Schwimmsport erkennen.

Mit ganz hervorragenden Leistungen trumpfte der SVO-Nachwuchs mit seinen 5 gemeldeten Schwimmerinnen auf.

Ute Vay, die ihren Meistertitel über 100 m Brust mit Erfolg verteidigen konnte, war auch in diesem Jahr um 0,5 Sek. schneller als ihre schärfste Rivalin Heike Kempfer von der SG Ludwigsburg/Mühlacker. Über 200 m Brust waren dann die Rollen vertauscht. Hier wurde Ute Vay mit knapp 2 Sekunden Rückstand Vizemeisterin.

Beide Strecken wurden von beiden Schwimmerinnen in eigener neuer Bestzeit geschwommen. Die 3. Schwimmerin kam mit 6 Sekunden Rückstand ins Ziel.

Als nächstes AB trumpfte Gerlinde Weber vom Jahrgang 67 auf. Sie holte sich souverän mit 5 Sek. Vorsprung den Meistertitel über 200 m Brust. In ihrer stärkeren Disziplin 100 m Brust hatte man einen Platz unter den ersten 3 erwartet. Scheinbar war hier die Belastung als Favoritin doch zu groß. Mit Platz 5 erreichte sie dennoch einen ausgezeichneten Rang.

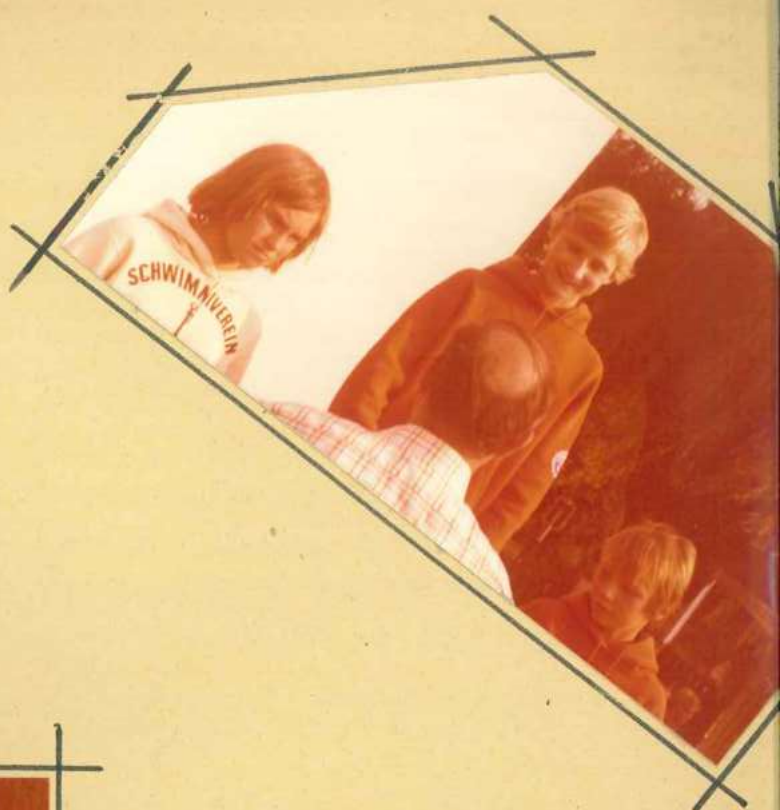
Auch Monika Weber, die erstmals 100, 200 und 400 m Freistil geschwommen ist, erfüllte die in sie gesetzten Erwartungen. Sie konnte sich 3mal unter den ersten acht placieren.

Helga Mispelhorn und Sandra Flächle, die erst zu ihrem 3. Wettkampfstart antraten, konnten durch erhebliche Zeitverbesserungen gute Mittelplätze belegen.



Ergebnisse:
 100 m Brust weiblich: Jahrgang 65 1. Ute Vay 1:34,3; Jahrgang 66 12. Monika Weber 1:45,1; Jahrgang 65 16. Helga Mispelhorn 1:44,1; Jahrgang 67 5. Gerlinde Weber 1:49,1, 13. Sandra Fäichle 1:57,6
 200 m Brust weiblich: Jahrgang 65 2. Ute Vay 3:24,2; Jahrgang 67 1. Gerlinde Weber 3:45,6
 100 m Freistil weiblich: Jahrgang 66 7. Monika Weber 1:28,7
 200 m Freistil weiblich: Jahrgang 66 8. Monika Weber 3:18,6
 400 m Freistil weiblich: Jahrgang 66 8. Monika Weber 7:03,5
 Nicht so gut lief es bei den anderen Teilnehmern vom SVO bei den Württembergischen Jugend-Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 1961–1964 in Sigmaringen.
 Hier war Simone Pabst die stärkste. Sie belegte über 100 m Brust in der ausgezeichneten Freiwasserzeit von 1:31,1 den 5. Platz.
 Den übrigen Teilnehmern ist es noch nicht gelungen, sich unter den ersten zehn placieren zu können.

Ergebnisse:
 100 m Brust weiblich: Jahrgang 63 5. Simone Pabst 1:31,1; Jahrgang 64 16. Marion Meisel 1:39,3
 100 m Brust männlich: Jahrgang 64 11. Thomas Schneider 1:35,6
 400 m Freistil weiblich: Jahrgang 64 11. Martina Weber 6:20,4
 200 m Freistil weiblich: Jahrgang 64 14. Martina Weber 2:57,3
 Die Ergebnisse über 100 m Freistil und 200 m Brust liegen wegen Fehlen des Protokolls noch nicht vor.

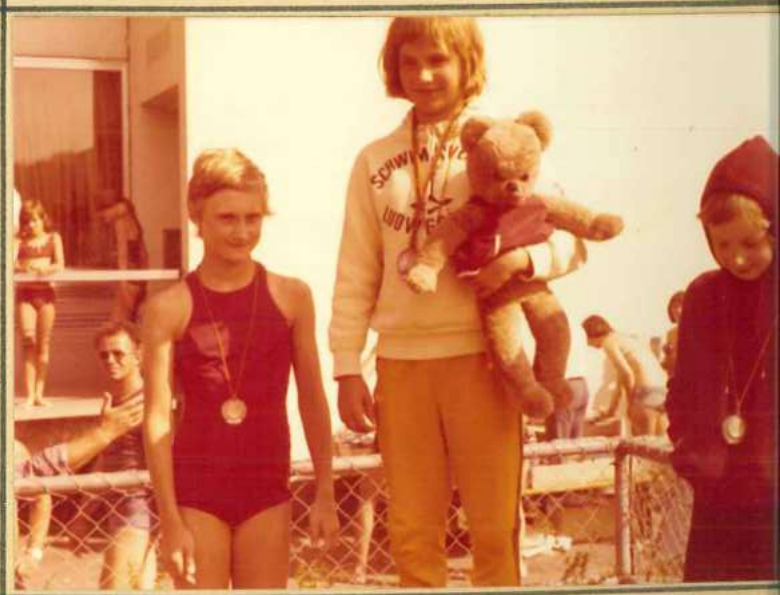


„Bürger und Gemeinde“

Vereinsnachrichten

2 Siege und ein 2. Platz für den Altmeister Gerhard Bach vom SVO

beim 6. Internationalen Schwimm-Meeting für Senioren am 12. Juni 1976 in Saint-Louis, Frankreich.
 Wiederum gelang es Gerhard Bach, dieses Mal bei einer internationalen Schwimmveranstaltung, zu der über 350 Meidungen aus der Schweiz, Frankreich und der Bundesrepublik eingegangen waren, sich in seiner Altersgruppe 7 (56–60 Jahre) ganz vorn zu behaupten.
 In gewohnter Manier holte er sich die ersten Plätze über 50 m Rücken und 50 m Brust. Hinzu kam noch ein zweiter Platz über 50 m Freistil.
 Gerhard Bach hat mit diesen Erfolgen den SVO hervorragend vertreten und gleichzeitig bewiesen, daß er auch auf internationaler Ebene keinen Gegner zu fürchten braucht.



Stuttgart, 11. August 1977

Ergebnisliste Jahrgangsschwimmen 1976

100 m Brust		
1957	Benzinger, TSV Bernhausen	1:34,5
1958	Jelinski, SV Cannstatt	1:25,1
1959	Zangenberg VfL Sindelfingen	1:26,1
1960	Milbich, SSG Heidenheim	1:23,3
1961	Hohle, SC S-Möhringen	1:23,0
1962	Schneider, SV Gmünd	1:23,2
1963	König, SSG Reutl./Tübingen	1:24,3
1964	Bayer, TB Cannstatt	1:29,1
1965	Vay, Oberkochen	1:34,3
1966	Altrichter, Weil der Stadt	1:37,0
1967	Hahn, SG Lu/Mühlacker	1:44,9
1968	Kurzenberger, SV Gmünd	1:47,7

200 m Brust		
1957	Benzinger TSV Bernhausen	3:20,4
1958	Jelinski SV Cannstatt	2:58,0
1959	Berlinger SB Göppingen	3:07,0
1960	Milbich SSG Heidenheim	2:59,6
1961	Hohle SC Stgt.-Möhringen	3:03,1
1962	Schneider SV Gmünd	3:02,9
1963	König SSG Reutl./Tübingen	3:02,7
1964	Bayer TB Cannstatt	3:14,0
1965	Kemptoner SG Lu/Mühlacker	3:22,4
1966	Altrichter Weil der Stadt	3:29,3
1967	Weber Oberkochen	3:45,6
1968	Kurzenberger SV Gmünd	3:53,7

GIENGEN



an der Brenz



Bezirksoffene Sprint-Schwimmwettkämpfe für die Jahrgänge 1963-1968
am 29. August 1976, im Bergbad Giengen/Brenz.

Einlass u. Einschwimmen: 9.00 Uhr
Kampfrichterbesprechung: 9.15 Uhr
Wettkampfbeginn: 9.30 Uhr

Abfahrt vom Oberkochener-Hallenbad: 7.30 Uhr

Folgende Schüler und Schülerinnen sind gemeldet und schwimmen folgende Disziplinen:

<u>Wettkampf:</u>	<u>Name:</u>	<u>Pflichtzeit:</u>
100 m Rücken männl.:	Ludwig Michael (64)	1:46
100 m Freistil "	Ludwig, Michael (64)	1:34
100 m Freistil "	Steckbauer, Jürgen (65)	1:36
100 m Brust männl.:	Kreuziger, Gerhard (63)	1:42
100 m Freistil weibl.:	Weber, Martina (64)	1:30
100 m Freistil "	Weber, Monika (66)	1:48
100 m Freistil "	Bengel, Franziska (64)	1:30
100 m Brust weibl.:	Pabst, Simone (63)	1:42
100 m Brust "	Weber, Martina (64)	1:48
100 m Brust "	Meisel, Marion (64)	1:48
100 m Brust "	Vay, Ute (65)	1:54
100 m Brust "	Mispelhorn, Helga (65)	1:54
100 m Brust "	Weber, Monika (66)	2:00
100 m Brust "	Hercher, Angelika (66)	2:00
100 m Brust "	Weber, Gerlinde (67)	2:06
100 m Brust "	Fälchle, Sandra (67)	2:06
100 m Delphin Weibl.:	Weber, Martina (64)	2:04

Es wird dringend empfohlen warme Badebekleidung mit zunehmender

SCHWABISCHE POST

Mittwoch, 1. September 1976

7 Siege für den SVO-Nachwuchs

(bi). Für die 1. Sprintwettkämpfe für die Jahrgänge 1963 bis 1968 im Bergbad Giengen/Brenz hatten am Sonntag nur fünf Vereine aus dem Bezirk II gemeldet. Trotz Sommerpause befand sich der Nachwuchs des SV Oberkochen in ausgezeichneter Form. So konnten 5 Schwimmerinnen vom Jahrgang 63 bis 67 jeweils den 1. Platz in ihrer Altersklasse über 100 m Brust mit deutlichem Vorsprung gewinnen.

Zwei weitere Siege gab es durch Monika Weber und Jürgen Steckbauer, den man als großes Talent ansehen muß, über 100 m Freistil. Beide gewannen ihre Rennen mit über 9 Sekunden Vorsprung. Im Endergebnis lagen die Teilnehmer vom SVO hinter dem SV Gmünd auf dem 2. Platz vor Heidenheim, Giengen und Herbrechtingen.

100 m Freistil, weibl. (Jahrgang 66): 1. Monika Weber 1.31,9; (Jahrgang 64): 2. Martina Weber 1.22,0.
100 m Brust, weiblich (Jahrgang 67): 1. Gerlinde Weber 1.49,4; 3. Sandra Fälchle 1.55,7; (Jahrgang 66): 1. Monika Weber 1.50,6, 6. Angelika Hercher 1.58,5; (Jahrgang 65): 1. Ute Vay 1.36,1, 3. Helga Mispelhorn 1.47,1; (Jahrgang 64): 1. Marion Meisel 1.39,3; 2. Martina Weber 1.42,7; (Jahrgang 63): 1. Simone Pabst 1.34,8.
100 m Delphin, weibl. (Jahrgang 64): 2. Martina Weber 1.55,6.
100 m Freistil, männl. (Jahrgang 65): 1. Jürgen Steckbauer 1.24,1.
100 m Brust, männl. (Jahrgang 63): 2. Gerhard Kreuziger 1.38,3.



VRKUNDE

G Ä S T E S C H Ü T Z E N T A G 1976

Schützenklasse - Herrenmannschaften

9. Platz

mit **208** Ringen von 400 möglichen.

Schwimmverein Okchen I.

Oberkochen 15.8.1976

Schützengilde e. V.
Oberkochen / Württ.

Freitag, 3. September 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Neuer Kinderanfängerkurs

Der Schwimmverein führt in der Zeit vom 11. September 1976 bis 5. Februar 1977 einen Kinderanfängerkurs durch. Anmeldung im Hallenbad. Der Kurs findet jeweils samstags in der Zeit von 16.10 bis 17.10 Uhr statt.

7 Siege für den SVO-Nachwuchs

bei den am 29. August 1976 ausgetragenen 1. Sprintwettkämpfen für die Jahrgänge 1963 bis 1968 im Bergbad Giengen/Brenz

Zu der Veranstaltung, die vom TSG Giengen durchgeführt wurde, hatten leider nur 5 Vereine aus dem Bezirk II gemeldet.

Trotz Sommerpause befand sich der SVO-Nachwuchs in ausgezeichnete Form. So konnten 5 Schwimmerinnen vom Jahrgang 63-67 jeweils den 1. Platz in ihrer Altersklasse über 100 m Brust mit deutlichem Vorsprung gewinnen.

2 weitere Siege gab es durch Monika Weber, die schon über 100 m Brust siegreich war, und Jürgen Steckbauer, den man als großes Talent ansehen muß, über 100 m Freistil. Beide gewannen ihre Rennen mit über 9 Sek. Vorsprung. Im Endergebnis lagen die Teilnehmer vom SVO hinter dem SV Gmünd auf dem 2. Platz vor Heidenheim, Giengen und Herbrechtingen.

Ergebnisse:

100 m Freistil weibl.: Jahrg. 66 1. Monika Weber 1:31,9; Jahrg. 64 2. Martina Weber 1:22,0.
100 m Brust weibl.: Jahrg. 67 1. Gerlinde Weber 1:49,4, 3. Sandra Fälchle 1:55,7; Jahrg. 66 1. Monika Weber 1:50,6, 6. Angelika Hercher 1:58,5; Jahrg. 65 1. Ute Vay 1:36,1, 3. Helga Mispelhorn 1:47,1; Jahrg. 64 1. Marion Meisel 1:39,3, 2. Martina Weber 1:42,7; Jahrg. 63 1. Simone Pabst 1:34,8.
100 m Delphin weibl.: Jahrg. 64 2. Martina Weber 1:55,6.
100 m Freistil männl.: Jahrg. 65 1. Jürgen Steckbauer 1:24,1.
100 m Brust männl.: Jahrg. 63 2. Gerhard Kreuziger 1:38,3.

Beim Gasteschießen der Schützengilde Oberkochen, belegten die Mannschaft des Schwimmvereins Oberkochen Platz 9 mit insgesamt 208 erzielten Ringe. Für den SVO nahmen an dem Wettkampf teil:

Karl-Heinz Wolf	63 Ringe
Astrid Arndt	61 "
Harald-Peter Woisczyk	60 "
Helmut Witzmann	24 "

Sonntag, 29. August:

In bester Schlußlaune besiegte der FC Oberkochen den TV Neuler mit 6:0. — 5 Schwimmerinnen des SV Oberkochen errangen bei den ersten Sprintwettkämpfen für die Jahrgänge 63-68, die im Bergbad Giengen/Br. durchgeführt wurden, jeweils den 1. Platz. — Die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins Wehringen war zu Gast bei der Oberkochener Ortsgruppe.

Freitag, 10. September 1976

Vereinsnachrichten

Schützengilde

Gästeschießen 1976

Mit Verspätung, aber nicht weniger herzlich, dankt die Schützengilde den teilnehmenden Vereinen und Gruppen für ihre zahlreiche Teilnahme am Gästeschießen.

Die 36 Mannschaften und ca. 200 Einzelschützen lieferten sich schon im vorangegangenen Training harte Leistungsduelle, so daß für einzelne die gestellten Vereinsgewehre älteren Baujahrs nicht mehr auszureichen schienen.

Die Schützengilde wird sich für das kommende Jahr einige Änderungen an Neuheiten einfallen lassen.

Nochmals herzlichen Dank für die rege Teilnahme am Gästeschießen und für den Besuch unseres Gartenfestes.

Die Ergebnisse im einzelnen waren:

Mannschaften — Herren

(4 Schützen je 10 Schuß)

1. Freiw. Feuerwehr Oberkochen mit 282 Ringen — und damit Pokalsieger im 2. Jahr, 2. TVO Schiabteilung I 261 R., 3. CZ Feuerwehr I 257 R., 4. Narrenzunft I 255 R., 5. Musikverein I 225 R., 6. Narrenzunft II 224 R., 7. Kirchenchor I 223 R., 8. FCO I 208 R., 9. Schwimmverein 208 R., 10. Narrenzunft III 206 R.

Mannschaften — Damen

1. Narrenzunft I 209 R., 2. Musikverein I 152 R., 3. Musikverein II 147 R., 4. Narrenzunft II 130 R., 5. Kegelclub Lochhurgler 108 R.

Die besten Einzelschützen waren:

Damen: 1. Weller Regina 63 R., 2. Ditz Emmi 62 R., 3. Weisser Maria 59 R.
Herren: 1. Merz Josef 80 R., 2. Seibold Anton 76 R., 3. Büchler Alfred 75 R.

Auf die Festscheibe, verbunden mit einem Sachpreis, gewannen als erste von 17 Gewinnern: 1. Büchler Alfred 3,5 Teiler, 2. Hauptmann 19 Teiler, 3. Kalmbach Arnold 23 Teiler.

Die meisten Mannschaften stellte der Musikverein Oberkochen mit 8 Mannschaften und erhielt 1 Faß Bier.

Die Urkunden der Mannschaften und Einzelschützen (Serie) werden nachgereicht.



Schwimmverein
Oberkochen e.V.

MITGLIEDER UND FREUNDE DES SVO!

Wir treffen uns zu einem

gemütlichen Abend

mit musikalischer Unterhaltung

am 15. Oktober 1976 – Beginn: 19.30 Uhr

im Naturfreundehaus Oberkochen DER VORSTAND

Schwimmen:

Neu im Bezirk Talentförderung in Kadern

(bf). Bezirks-Schwimmwart Hermann Krauß und Lehrgangsobmann Siegfried Wendel (Schwäbisch Gmünd) haben, um die Schwimmtalente des Bezirkes zu fördern, „Kader“ zusammengestellt. Zur Förderung der Talente und besonders des Nachwuchses sind verschiedene Sichtungslahrgänge vorgesehen. Der erste derartige Lehrgang findet am 10. Oktober von 13.30 Uhr bis 16 Uhr im Aalener Hallenbad statt.

Aufgrund der in letzter Zeit auf Bezirks- und Landesebene gezeigten Leistungen wurden folgende Schwimmerinnen und Schwimmer in die Kader berufen: A-Kader (Aktive): Andreas König, Klaus Spranz und Monika Joklitschka (alle Aalen); B-Kader (Jugend): Michael Dörr und Ulrich Krauß (Aalen). Kinder-Kader (Nachwuchstalente): Karin Morassi (Aalen), Rolf Reber und Thomas Dietze (beide Bopfinger), M. Weber, G. Weber und Ute Vay (alle Oberkochen).

In der neu errichteten "Hütte" der Naturfreunde trafen sich am Freitagabend 40 Mitglieder des SVO und der DLRG zu einem gemütlichen Abend. Der Vorsitzende Bach begrüßte die Anwesenden und überreichte anschließend dem Hüttenwart Herrn Wojatschke den Freundschaftswimpel des SVO. Die musikalische Unterhaltung hatte P. Schneider. Mit Rhythmen für Jung und Alt spielte er bis nach Mitternacht und Jeder hatte genügend Gelegenheit das Tanzbein zuschwingen. Allgemein war man der Meinung daß solche Abende wiederholt werden sollten.



Zu einem gemütlichen Abend
Freitag, den 15.10. 19³⁰ Uhr
im neuen „Naturfreundehaus“
laden wir alle Mitglieder und Freunde
des SVO ein. Gäste willkommen.

Für musikalische Unterhaltung
sorgt P. Schneider auf seiner elektr.
Orgel.

Der Vorstand

Meldungen für das am 17.Oktober 1976 bezirksoffene Nachwuchsschwimmfest in Süssen:

100 m Delphin Jahrg. Pflichtz.

Triemer, Doris	62	1:45
Arndt, Astrid	63	1:50
Weber, Martina	64	1:55
Meisel, Marion	64	1:55

100 m Rücken

Triemer, Doris	62	1:38
Arndt, Astrid	63	1:48
Weber, Monika	66	2:03

100 m Brust

Berroth, Erika	60	1:37
Littmann, Gabi	61	1:40
Triemer, Doris	62	1:46
Wanner, Ute	62	1:46
Schneider, Reg.	62	1:46
Pabst, Simone	63	1:52
Werner, Uta	63	1:52
Meisel, Marion	64	1:59
Weber, Martina	64	1:59
Brielmaier, Beate	64	1:59
Vay, Ute	65	2:05
Meder, Barbara	65	2:05
Mispelhorn, Helga	65	2:05
Weber, Monika	66	2:11
Hercher, Angelika	66	2:11

Männliche Jugend

50 m Brust

Weber, Gerlinde	67	1:05
Fälchle, Sandra	67	1:05

100 m Freistil

Walther, Christ.	62	1:25
Triemer, Doris	62	1:25
Wanner, Ute	62	1:25
Arndt, Astrid	63	1:32
Pabst, Simone	63	1:32
Siegels, Petra	63	1:32
Weber, Martina	64	1:45
Jüttner, Susanne	64	1:45
Bengel, Franziska	64	1:45
Brielmaier, Beate	64	1:45
Vay, Ute	65	1:50
Ciaravella, Karola	65	1:50
Meder, Barbara	65	1:50
Weber, Monika	66	1:55
Hercher, Angelika	66	1:55

50 m Freistil

Weber, Gerlinde	1:00
Fälchle, Sandra	1:00

100 m Rücken

Zimmer, Andreas	61	1:30
Ludwig, Clemens	62	1:35

100 m Brust

Dietrich, Joachim	60	1:30
Pusch, Gerhard	61	1:35
Meisel, Frank	64	1:52

100 m Freistil

Dietrich, Joachim	60	1:12
Zimmer, Andreas	61	1:17
Ludwig, Clemens	62	1:20
Steckbauer, Jürgen	65	1:45

Beginn der Veranstaltung
Sonntag, den 17.Oktober 1976
14,00 Uhr

Abfahrt vom Oberkochener Hallenbad
12,00 Uhr

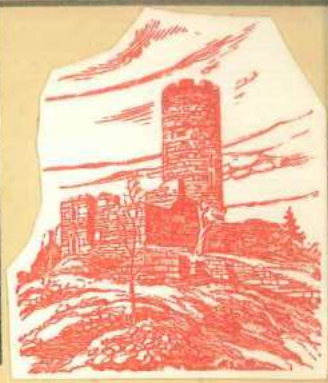
Techn. Leiter u. Trainer

Triemer

Prügel, Ute



STARTGEMEINSCHAFT SALACH/SÜSSEN



NACHWUCHSSCHWIMMEN AM 17. OKTOBER 1976 IM HALLENBAD SÜSSEN

SCHWABISCHE POST

Mittwoch, 20. Oktober 1976

Große Erfolge der Schüler

Je acht erste Plätze für MTV/VfR Aalen und SV Oberkochen

Teilnehmende Vereine

1. SGG Heidenheim
2. SSV Esslingen
3. STGT Möhringen
4. SV Gmünd
5. SV Oberkochen
6. TSG Giengen
7. TUS Metzingen
8. MTV/VfR Aalen
9. TV Plochingen
10. SG Salach/Süßen

(Bf). Am Sonntag fand im Hallenbad in Süßen ein bezirksoffenes Nachwuchsschwimmen statt, das außerordentlich stark besucht war. Von insgesamt 10 Vereinen waren 524 Meldungen eingegangen. Auch die Schwimgemeinschaft MTV/VfR Aalen war mit 50 Meldungen vertreten, der Schwimmverein Oberkochen mit 49 Meldungen. Beide Vereine errangen je achtmal erste Plätze. Eine der ganz herausragenden Leistungen brachte Karin Morassi von der SG MTV/VfR Aalen. In der Altersklasse Jahrgang 1965 schwamm sie im 100 m Delphin mit 1.25,4 persönliche Bestzeit und dürfte in der Landesspitze ganz vorne sein.

In Oberkochen dürfte sich, wie die Leistungen zeigten, bei den Mädchen eine Hochburg der Brustschwimmerinnen entwickeln. In den Jahrgangsklassen 1966, 65, 64 und 63 im 100-m-Brustschwimmen waren die Oberkochenerinnen gleich viermal auf dem obersten Siegerpodest. Besonders ist die Leistung von Ute Vay mit 1.34,0 hervorzuheben. Sie siegte klar vor ihrer Vereinskameradin Helga Mispelhorn mit 1.37,4. Simone Papst wurde Siegerin im Jahrgang 1963 mit 1.30,9.

100 m Delphin, männl., Jahrgang 1965: 1. Stefan Kohn MTV/VfR Aalen, 1:38,8; Jahrgang 1963: 3. Hartwig König MTV/VfR, 1:30,0; Jahrgang 1961: 1. Rüdiger Kohn MTV/VfR, 1:15,4.

100 m Delphin, weibl., Jahrgang 1965: 1. Karin Morassi MTV/VfR, 1:25,4; Jahrgang 1964: 3. Marion Meisel, Oberkochen, 1:46,0; 4. Martina Weber, Oberkochen, 1:46,3; Jahrgang 1963: 5. Astrid Arndt, Oberkochen, 1:43,5; Jahrgang 1963: 3. Doris Triemer, Oberkochen, 1:36,5.

100 m Rücken, männl. Jahrgang 1964: 2. Ulrich Krauß, MTV/VfR 1:25,5; Jahrgang 1962: 4. Ansgar König, MTV/VfR, 1:25,3; 5. Clemens Ludwig Oberkochen, 1:26,0; Jahrgang 1961: 1. Andreas Zimmer, Oberkochen, 1:25,9; Jahrgang 1960: 2. Johannes König, MTV/VfR 1:13,5; 3. Klaus Spranz, MTV/VfR, 1:16,6.

100 m Rücken, weibl.: 3. Claudia Böhme MTV/VfR 1:41,5; Jahrgang 1963: 4. Astrid Arndt, Oberkochen, 1:35,3; Jahrgang 1962: 3. Barbara Geiger, MTV/VfR, 1:30,4; 5. Doris Triemer, Oberkochen, 1:30,9.

100 m Brust, männl., Jahrgang 1966: 3. Jochen Gentner, MTV/VfR, 1:56,0; Jahrgang 1965: 1. Tom Klengel, MTV/VfR, 1:38,0; Jahrgang 1963: 1. Michael Dörr, MTV/VfR, 1:23,2; Jahrgang 1962: 3. Rüdiger Graf, MTV/VfR, 1:28,3; 5. Wolfgang Fritz, MTV/VfR, 1:29,7; Jahrgang 1961: 2. Gerhard Pusch, Oberkochen, 1:30,1; Jahrgang 1960: 2. Joachim Dietrich, Oberkochen, 1:22,4.

50 m Brust, männl., Jahrgang 1967: 3. Michael Koros, MTV/VfR, 0:53,1.

100 m Brust, weibl., Jahrgang 1966: 1. Monika Weber, Oberkochen, 1:43,5; Jahrgang 1965: 1. Ute Vay, Oberkochen, 1:34,0. 2. Helga Mispelhorn, Oberkochen, 1:37,4; Jahrgang 1964: 1. Marion Meisel, Oberkochen, 1:38,6, 3. Martina Weber, Oberkochen, 1:39,4; Jahrgang 1963: 1. Simone Papst, Oberkochen, 1:30,9; Jahrgang 1962: 2. Doris Triemer, Oberkochen, 1:30,9. 4. Ute Wanner, Oberkochen, 1:35,2; Jahrgang 1961: 3. Gabi Littmann, Oberkochen; Jahrgang 1960: 3. Erika Berroth, Oberkochen.

50 m Brust, weibl., Jahrgang 1967: 1. Gerlinde Weber, Oberkochen, 0:48,7; 2. Sandra Fälchle, Oberkochen, 0:49,2; 3. Heike Gentner MTV/VfR, 0:49,2.

100 m Freistil, männl., Jahrgang 1965: 2. Jürgen Steckbauer, Oberkochen, 1:22,1; Jahrgang 1964: 2. Ulrich Krauß, MTV/VfR, 1:14,0; Jahrgang 1963: 3. Michael Dörr MTV/VfR, 1:11,5; Jahrgang 1962: 3. Clemens Ludwig, Oberkochen, 1:09,4; Jahrgang 1961: 1. Rüdiger Kohn, MTV/VfR, 3. Andreas Zimmer, Oberkochen, 1:12,4; Jahrgang 1960: 1. Klaus Spranz, MTV/VfR, 1:00,7; 3. Joachim Dietrich, Oberkochen, 1:07,5; 5. Johannes König, MTV/VfR 1:11,5.

50 m Freistil, männl., Jahrgang 1967: 4. Michael Koros, MTV/VfR.

100 m Freistil, weibl., Jahrgang 1966: 1. Monika Weber, Oberkochen, 1:27,5; 5. Angelika Hercher, Oberkochen, 1:36,6; Jahrgang 1965: 4. Karin Morassi, MTV/VfR, 1:23,2; Jahrgang 1964: 1. Martina Weber, Oberkochen, 1:20,2; 5. Christine Prügel, Oberkochen; Jahrgang 1963: 5. Petra Siegels, Oberkochen; Jahrgang 1960: 1. Monika Joklitschke, MTV/VfR, 1:12,5.

50 m Freistil, weibl., Jahrgang 1967: 4. Sandra Fälchle, Oberkochen, 5. Heike Gentner, MTV/VfR.



sport
im kreis



Acht erste Plätze für MTV/VfR und SV Oberkochen

Großartige Erfolge für die Nachwuchsschwimmer

(av). Am 17. Oktober fand im Hallenbad in Süßen ein bezirksoffenes Nachwuchsschwimmen statt, das außerordentlich stark besucht war. Von insgesamt zehn Vereinen waren 524 Meldungen eingegangen. Auch die Schwimgemeinschaft MTV-VfR Aalen war mit 50 Meldungen vertreten, wie auch der Schwimmverein Oberkochen mit 49 Meldungen. Beide Vereine waren mit ihrem Nachwuchs außerordentlich erfolgreich und errangen je achtmal erste Plätze. Sicher eine der ganz herausragenden Leistungen brachte Karin Morassi von der SG MTV-VfR Aalen. In der Altersklasse Jahrgang 1965 schwamm sie im 100 m Delphin mit 1:25,4 persönliche Bestzeit und dürfte in der Landesspitze ganz vorne sein.

In Oberkochen dürfte sich, wie die Leistungen zeigten, bei den Mädchen eine Hochburg der Brustschwimmerinnen entwickeln. In den Jahrgangsklassen 1966, 65, 64 und 1963 im 100 m Brustschwimmen waren die Oberkochenerinnen gleich viermal auf dem höchsten Siegerpodest. Besonders ist die Leistung von Ute Vay mit 1:34,0 hervorzuheben. Sie siegte klar vor ihrer Vereinskameradin Helga Mispelhorn mit 1:37,4. Simone Papst wurde Siegerin im Jahrgang 1963 mit 1:30,9.

Anerkennung verdienen die Nachwuchskräfte für ihre ganz enorme Leistungssteigerung, mit der sie den Abstand zur württembergischen Landesspitze in verschiedenen Disziplinen gewaltig verringern konnten. Auch das Engagement der Eltern ist lobenswert, zeigten sie doch durch ihre Anwesenheit sichtliches Interesse am Sport ihrer Kinder — und auch dies ist als Ansporn ganz wichtig. Nachfolgend ein Auszug aus der Siegerliste:

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

An dem bezirksoffenen Nachwuchsschwimmen in Salach/Süßen am 17. Oktober 1976 beteiligte sich der Schwimmverein Oberkochen mit einer starken Mannschaft. Gegen die Schwimmerinnen und Schwimmer aus neun namhaften Vereinen des Bezirkes II (z. B. MTV/VfR Aalen, SV Gmünd, SG Heidenheim) und aus dem Stuttgarter Raum konnten die Oberkochener Mädchen und Jungen mehrere 1. Plätze sowie gute Plazierungen erreichen.

100 m Delphin weibl.:

Jahrg. 64: 3. Meisel Marion 1:46,0, 4. Weber Martina 1:46,3; Jahrg. 63: 5. Arndt Astrid 1:43,5; Jahrg. 62: 3. Triemer Doris 1:36,5.

100 m Rücken männl.:

Jahrg. 62: 5. Ludwig Clemens 1:26,0; Jahrg. 61: 1. Zimmer Andreas 1:25,9.

100 m Rücken weibl.:

Jahrg. 66: 6. Weber Monika 1:56,5; Jahrg. 63: 4. Arndt Astrid 1:35,3; Jahrg. 62: 5. Triemer Doris 1:30,9.

100 m Brust männl.:

Jahrg. 64: 9. Meisel Frank 1:48,7; Jahrg. 61: 2. Pusch Gerhard 1:30,1; Jahrg. 60: 2. Dietrich Joachim 1:22,4.

100 m Brust weibl.:

Jahrg. 66: 1. Weber Monika 1:43,5, 8. Hercher Angelika 1:54,8; Jahrg. 65: 1. Vay Ute 1:34,0, 2. Mispelhorn Helga 1:37,4, 6. Meder Barbara 1:44,0; Jahrg. 64: 1. Meisel Marion 1:38,6, 3. Weber Martina 1:39,4; Jahrg. 63: 1. Pabst Simone 1:30,9, 8. Werner Uta 1:45,5; Jahrg. 62: 2. Triemer Doris 1:30,9, 4. Wanner Ute 1:35,2, 8. Schneider Regina 1:38,0; Jahrg. 61: 3. Littmann Gabi 1:38,1; Jahrg. 60: 3. Berroth Erika 1:35,0.

50 m Brust weibl.:

Jahrg. 67: 1. Weber Gerlinde 0:48,7, 2. Fälchle Sandra 0:49,2.

100 m Freistil männl.:

Jahrg. 65: 2. Steckbauer Jürgen 1:22,1; Jahrg. 62: 3. Ludwig Clemens 1:09,4, 11. Perez José 1:17,4; Jahrg. 61: 3. Zimmer Andreas 1:12,4; Jahrg. 60: 3. Dietrich Joachim 1:07,5.

100 m Freistil weibl.:

Jahrg. 66: 1. Weber Monika 1:27,5, 5. Hercher Angelika 1:36,6; Jahrg. 65: 9. Vay Ute 1:31,4, 10. Ciavarella Carola 1:35,4, 14. Meder Barbara 1:37,0; Jahrg. 64: 1. Weber Martina 1:20,2, 5. Prügel Christine 1:27,5, 8. Bengel Franziska 1:28,3, 10. Jüttner Susanne 1:29,9; Jahrg. 63: 5. Siegels Petra 1:24,5, 9. Arndt Astrid 1:25,8, 13. Pabst Simone 1:31,4; Jahrg. 62: 10. Triemer Doris 1:22,3, 11. Wanner Ute 1:25,3.

100 m Freistil weibl.:

Jahrg. 67: 4. Fälchle Sandra 0:45,2, 8. Weber Gerlinde 0:53,5.

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 22. Oktober 1976

Resümee der Woche

Sonntag, 17. Oktober:

Beim bezirksoffenen Nachwuchsschwimmen in Süßen errang der Schwimmverein Oberkochen insgesamt 8 erste Plätze. — FC Oberkochen gegen TV Neuler 2:3. — TV Oberkochen gegen SV Wasseralfingen 2:1. — Die Soldaten- und Reservistenkameradschaft Oberkochen kegelte in der „Grube“.

Meldende Vereine:

SCHWÄPO

Dienstag, 2. November 1976

Sport vom Wochenende

Schwimmer im Aufschwung

Acht 1. Plätze für SG Aalen, ein Sieg für SVO beim „Nationalen“ in Gmünd

(bf). Die schon erkennbaren Leistungssteigerungen der Aalener und Oberkochener Schwimmer und Schwimmerinnen setzten sich beim 1. Internationalen Schwimmfest am Wochenende in Schwäbisch Gmünd fort. Mit 8 Siegen war die SG MTV/VfR Aalen erfolgreich. Der SV Oberkochen holte sich einen 1. Platz.

Eine herausragende Leistung bot Klaus Spranz, Jahrgang 1960 (MTV/VfR) über 400 m Freistil. Er siegte mit 4.40,1 Minuten. Michael Dörr, Jahrgang 1963 (MTV/VfR) wurde Sieger über 200 m Brust in der ausgezeichneten Zeit von 2.56,8. Karin Morassi, Jahrgang 1965, holte sich gleich zwei erste Plätze, sie siegte über 100 m Delphin in 1.29,7 und über 200 m Lagen in 3.06,7. Monika Joklitschke, ebenfalls MTV/VfR wurde über 100 m Freistil Siegerin in 1.09,4. Ute Vay (Oberkochen) gewann über 100 m Brust in ihrem Jahrgang 1965 mit 5 Sekunden Vorsprung ganz klar in der hervorragenden

Zeit von 1.32,6. Mit Ulrich Krauß stand ein weiterer Schwimmer aus Aalen auf dem Siegerpodest. Über 100 m Freistil siegte er in 1.12,4.

200 m Brust männl. (Jahrgang 1963/64): 1. Dörr Michael; 200 m Rücken männl. (Jg. 1963/64): 6. Ulrich Krauß, (Jg. 1960): 2. Johannes König; 200 m Freistil männl. (Jg. 1959/60): 2. Klaus Spranz; 400 m Freistil männl. (Jg. 1959/60): 1. Klaus Spranz SG Aalen; 200 m Lagen männl. (Jg. 1963/64): 4. Michael Dörr, 7. Ulrich Krauß; (Jg. 1959/60): 3. Johannes König (alle SG Aalen).

200 m Lagen, weibl. (Jg. 1965): 1. Karin Morassi; 100 m Freistil männl. (Jg. 1960): 1. Klaus Spranz; (Jg. 1964): 1. Ulrich Krauß, 100 m Freistil weibl. (Jg. 1960): 1. Monika Joklitschke, (alle SG Aalen); (Jg. 1964): 8. Martina Weber; (Jg. 1966): 3. Monika Weber (beide SV Oberkochen). 100 m Brust männl. (Jg. 1963): 1. Michael Dörr SG Aalen; 100 m Brust weibl. (Jg. 1965): 1. Ute Vay, SV Oberkochen; (Jg. 1966): 5. Monika Weber, SV Oberkochen, 7. Heike Gentner SG Aalen, 9. Gerlinde Weber SV Oberkochen.

100 m Rücken männl. (Jg. 1960): 2. Johannes König (Jg. 1964); 2. Ulrich Krauß; 100 m Delphin weibl. (Jg. 1965): 1. Karin Morassi (alle SG Aalen).

SG Aalen
TG Biberach
SV Bietigheim
TV Bretten
Poseidon Eppelheim
SSV Esslingen
TG Geislingen
SV Göppingen
SSG Heidenheim
TG Heilbronn
SV Kronach
TSV Kupferzell
SG Salach/Süßen
SB Schwaben Stuttgart
VfL Stuttgart
SV Gmünd
SV Oberkochen

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 5. November 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Ute Vay siegte

beim I. Nationalen Nachwuchsschwimmfest am 30./31. Oktober 1976 in Schwäbisch Gmünd. Zu dem vom SV Gmünd durchgeführten I. Nationalen Nachwuchsschwimmfest hatten 17 Vereine aus Württemberg-Baden und Bayern gemeldet.

Durch die Ferien bedingt, konnte der SVO nur 4 Mädchen an den Start schicken.

Ute Vay, die in diesem Jahr noch kein Rennen über 100 m Brust verloren hat, konnte auch am vergangenen Sonntag bei starker Konkurrenz einen überlegenen Sieg mit 5 Sekunden Vorsprung und wiederum persönlicher Bestzeit herausschwimmen.

Von den Geschwistern Martina, Monika und Gerlinde Weber, die sich ebenfalls zeitlich verbessern konnten, war die Leistung von Monika über 100 m Freistil die beste. Durch eine total verpatzte Wende, wodurch sie ans Ende des Feldes geriet, ging ihr der sichere 2. Platz verloren. Durch eine große Ernergieleistung konnte sie sich noch auf den 3. Platz vorschieben. Gerlinde Weber vom Jahrgang 67, die ebenfalls Aussichten auf einen vorderen Platz gehabt hätte, hatte das Pech, im Jahrgang 66 in die Wertung zu kommen und konnte hier nur den 9. Platz belegen.

Ergebnisse:

100 m Brust weiblich: Jahrgang 1965: 1. Ute Vay 1:32,6; Jahrgang 1966 und jünger: 5. Monika Weber 1:43,9, 9. Gerlinde Weber 1:46,4.

100 m Freistil weiblich: Jahrgang 1964: 8. Martina Weber 1:19,0; Jahrgang 1966: 3. Monika Weber 1:25,9.

Resümee der Woche

Sonntag, 31. Oktober:

Übers Wochenende konnte die Jubiläums-Ausstellung der Firma Gebr. Leitz, die einen eindrucksvollen Querschnitt ihrer Erzeugnisse widerspiegelt, im Foyer des Rathauses besichtigt werden. — Die Albvereinsjugendgruppe wanderte am Nachmittag aufs Aalbäumele. — In einem überaus spannenden und dramatischen Pokalspiel besiegte der FCO den VfB Ellenberg mit 5:4. — Dagegen unterlag der TVO in Dorfmerkingen mit 4:0. — Ute Vay vom SVO siegte über 100 m Brust beim 1. nationalen Schwimmfest in Schwäbisch Gmünd. — Mit einem 5:3-Sieg konnten die Oberkochener Schachfreunde gegen den Schachverein Aalen die Tabellen Spitze der Landesliga behaupten.



Bayerischer Schwimm-Verband



Ausschreibung für das 8. Seniorenschwimmfest um den EKV-Cup

am Samstag, dem 30. Oktober 1976 im Hallenbad der Stadt Kulmbach.

Veranstalter: ATS Kulmbach — Schwimmabteilung —

Wettkampffolge:

Einlaß: 12.30 Uhr, Beginn: 13.30 Uhr

1. 50 m Brust, Herren (AK 1-4)
2. 50 m Freistil, Damen (AK 5-9)
3. 50 m Freistil, Herren (AK 5-9) ✕
4. 50 m Brust, Damen (AK 1-4)
- ✕ 5. 3×50-m-Familienbruststaffel
6. 50 m Delphin, Herren (AK 4-9)
7. 50 m Rücken, Damen (AK 1-4)

8. 50 m Rücken, Herren (AK 1-4)
9. 50 m Brust, Herren (AK 5-9) ✕
10. 50 m Freistil, Damen (AK 1-4)
11. 50 m Freistil, Herren (AK 1-4) v
12. 50 m Brust, Damen (AK 5-9)
13. 50 m Delphin, Herren (AK 1-3)
14. 50 m Rücken, Herren (AK 5-9) ✕
15. 50 m Rücken, Damen (AK 5-9)
16. 4×50 m Brust, Damen (AK 1)
17. 4×50 m Brust, Herren (AK 1)

18. 4×50 m Brust, Damen (AK 2-5)
19. 4×50 m Brust, Herren (AK 6-9)
20. 4×50 m Brust, Damen (AK 6-9)
21. 4×50 m Brust, Herren (AK 2-5)
22. 4×50 m Freistil, Damen (AK 1)
23. 4×50 m Freistil, Herren (AK 1)
24. 4×50 m Freistil, Damen (AK 2-5)
25. 4×50 m Freistil, Herren (AK 2-5)
26. 4×50 m Freistil, Damen (AK 6-9)
27. 4×50 m Freistil, Herren (AK 6-9)

Allgemeine Bestimmungen:

1. Die Wettkämpfe werden nach der WB des DSV durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine und Abteilungen des DSV und DTB, soweit sie im Besitz der Verbandsrechte sind.

Bei der Teilnahme von Startgemeinschaften müssen die Teilnehmer Startrecht für diese SG haben.

2. Die Wettkampfbahn ist 25 m lang und hat 5 Startbahnen, die durch Leinen getrennt sind.

Wassertiefe 0,90 m—3,50 m.

Wassertemperatur 26 Grad.

3. Altersklasseneinteilung nach § 103 der WB.

4. Die Meldungen sind auf den amtlichen Startkarten des DSV abzugeben. Den Meldungen ist unbedingt eine Aufstellung der gesamten Aktiven, auch der Staffelschwimmer, getrennt männlich und weiblich, beizufügen.

5. Bei den Delphinwettbewerben kann ab Altersklasse 4 Butterfly, bei den Rückenwettbewerben ab Altersklasse 6 Rückengleichschlag, geschwommen werden.

Eine Unterteilung der Altersklasse 9 ist während der Laufzeit des Pokals nicht mög-

lich.

Bei Familienstaffeln muß mindestens ein Elternteil starten.

6. Meldeschluß: Freitag, 15. Oktober 1976 (Poststempel).

Meldeeröffnung: Montag, 18. Oktober 76, 18.00 Uhr im Hallenbad Kulmbach.

Meldeanschrift:

Horst Teller
Mangersreuther Friedhofsweg 9
8650 Kulmbach
Tel.: privat: 0 92 21/7 57 52
dienst.: 0 92 21/7 58 77

7. Das Meldegeld beträgt für die Einzelwettbewerbe DM 3,—, für die Staffeln DM 6,—.

Das Meldegeld ist bis 15. Oktober 1976 auf das Konto Nr. 102 053 bei der Sparkasse Kulmbach (BLZ 771 500 00) zu überweisen.

8. Für die ersten Sechs jeder Altersklasse gibt es Urkunden, bei den Staffeln erhalten die ersten Drei Urkunden.

Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein Erinnerungsgeschenk. Der erfolgreichste Verein erhält den von der Ersten Kulmbacher Aktien-Brauerei gestifteten Wanderpokal, den EKV-Cup.

Gewertet werden die drei Erstplatzierten

jeder Altersklasse in jedem Wettbewerb mit 3 — 2 — 1 Punkten, Staffeln zählen doppelt.

Nicht gewertet wird die Familienstaffel. Hier ist ein Sonderpreis ausgesetzt.

9. Der Pokal ist dreimal hintereinander oder fünfmal außer der Reihenfolge zu gewinnen, bevor er in den Besitz eines Vereins übergeht.

Gewinner 1973: SV Coburg, 1974: SV Hof, 1975: SV Hof.

10. Die Vereine werden gebeten, bei Abgabe der Meldungen Kampfrichter namentlich mitzumelden.

11. Im Anschluß an die Veranstaltung findet im Parkhaus die Siegerehrung mit Tanz statt. Hierzu ergeht an alle Beteiligten herzliche Einladung.

12. Quartierwünsche sind an das Verkehrsamt der Stadt Kulmbach zu richten.

Anschrift:

Verkehrsamt Kulmbach
Rathaus
8650 Kulmbach
Tel.: 0 29 21/80 22 16

Bayerischer Schwimmverband
gez. Heinz Meißner, Landesschwimmwart
ATS Kulmbach — Schwimmabteilung —
gez. Horst Teller, Technischer Leiter

Heute 8. Seniorenschwimmfest um den EKU-Cup:

Schafft der SV Hof den Hattrick?

Die Saalestädter sind die großen Favoriten / ATS Kulmbach nur krasser Außenseiter

Wenn heute um 13.30 Uhr im Kulmbacher Hallenbad der Startschuss für das 8. Seniorenschwimmfest um den EKU-Cup fällt, dann darf man sich auf einen spannenden Wettkampf gefasst machen, der die bisherigen Wettbewerbe zweifelsohne in den Schatten stellt. Nach dem Reglement darf derjenige Verein den EKU-Cup, einen wertvollen, von der Ersten Kulmbacher Actienbrauerei gestifteten Wanderpokal, behalten, der ihn dreimal hintereinander erringt. Nachdem bereits 1974 und 1975 der Schwimmverein Hof als Sieger aus diesem Mannschaftswettbewerb hervorging, werden die Saalestädter in diesem Jahr sicher alles versuchen, um die Trophäe endgültig in ihren Besitz zu bringen. Und es sieht nach dem Meldeergebnis recht gut für die Hofer aus, denn mit 91 Meldungen sind sie am stärksten vertreten.

Laubender, Walter Deichsel, Kurt Beyerlein, Alfred Seehuber. Bei dem Familienstaffeln ist der ATS Kulmbach durch die Familien Reitter, Deichsel und Lauterbach vertreten.

Die Wettkämpfe beginnen um 13.30 Uhr, Siegerehrung ist um 20 Uhr im „Parkhaus“. Zu beiden Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

Der SV Hof bringt wie im vergangenen Jahr den Olympiaschützen von Mexiko, Reinhard Merkel, an den Start. Merkel startet in vier Einzeldisziplinen und wird außerdem in zwei Staffeln eingesetzt. In ihm hat der Pokalverteidiger einen starken Rückhalt. Mit Ruth Schmidt haben die Hofer ein weiteres heißes Eisen im Feuer. Ruth Schmidt war lange Jahre deutsche Rekordhalterin über 100 m Freistil. Ferner ist noch Rudolf Winkler zu beachten, der in früheren Jahren zur bayerischen Spitzenklasse zählte.

Knapp unterlegen waren im vergangenen Jahr die Schwimmer aus Köln, die heuer aus terminlichen Gründen in Kulmbach leider nicht an den Start gehen können. Um Platz 2 wird es einen Kampf auf Biegen und Brechen zwischen dem FC Nürnberg, der SG Coburg und den SG Neukölln-Wasserratten aus Berlin geben. Bei den Coburgern ist Joachim Müller der „große Star“. Müller konnte bei den deutschen Seniorenmeisterschaften in Kaiserslautern großartige Erfolge erringen und wird sich bestimmt mit Reinhard Merkel packende Duelle liefern. Auch die Brüder Streng gehören seit Jahren zur deutschen Spitzenklasse und warteten wiederholt mit starken Leistungen auf.

Die Stärke der „Club“-Schwimmer liegt im wahrsten Sinne des Wortes bei den „Senioren“, denn gerade in den Altersklassen 5-9 holen die Nürnberger immer wieder wertvolle Punkte. Hier ragt Hans Zeller, in diesem Jahr deutscher Seniorenmeister, heraus.

Die Stärke der Berliner Wasserratten liegt bei den Staffeln, und da es hier um doppelte Punkte geht, sind sie durchaus in der Lage, für einige Überraschungen zu sorgen. Das Aufgebot der SG

Erlangen wird von der zweifachen deutschen Seniorenmeisterin Hanni Löser (AK 7) angeführt. Weitere Spitzenschwimmer kommen mit Ruth Hoffmann-Halbguth (DSV Charlottenburg Berlin), Wolfgang Temke (Neukölln-Wasra), Reinhold Zooge (SG Mainz), Hanne Schwarz (Godesberger SV), Karl Hergenröder (Tuspo Borken), Dagmar Harke (Neukölln-Wasra), Adu Hawelke (Neukölln-Wasra), Ernst Leitermann (SSC Sparta Frankfurt), Helmut Rist (FC Nürnberg), Charlotte Spindeldreher (VfV Hildesheim) und Dr. Siegel (VfV München).

Stark sind in diesem Jahr auch die Teilnehmer aus Frankfurt vertreten, denn es haben gleich zwei Vereine (SSC Sparta und Waspo Westend) Klassefeld der Schwimmer und Schwimmerinnen-Hildesheim sind wieder am Start und scheuen nicht die weite Reise nach Kulmbach. Erstmals dabei sind der TSV Starnberg und der SSV Schrobenhausen. Keine Unbekannten mehr sind die Büttners aus Oberkochen, die schon mehrmals die Familienstaffel gewonnen haben und erst im letzten Jahr von der Familie Roos aus Ingolstadt entthront worden sind. Wer wird wohl in diesem Jahr gewinnen?

Das Aufgebot des ATS Kulmbach hat in dem Klassenfeld der Schwimmer und Schwimmerinnen keine Chance. Auch Günter Herold steht nicht zur Verfügung. So ruhen die Hoffnungen vor allem auf Herbert Neuber (Freistil und Rücken), Jürgen Müller (Brust), Günter Wagner (Delphin und Freistil), Herbert Pöhlmann, Franz Reitter und Konrad Seehuber (Brust). Weiter hat der ATS Kulmbach noch folgende Aktive gemeldet: Edith Lauterbach, Ingo Borowik, Gisela Seehuber, Bernd Titus, Bernhard Schubert, Kurt Richter, Dieter Gutsch, Dieter Ernst, Dieter Lutz, Ferdi

Teilnehmende Vereine:

SG Siemens Amberg
 DSV Ansbach
 VSV Ansbach
 SG Augsburg
 SG Bayreuth
 SG Berlin-Nord
 Tuspo Borken
 Charl DSV "Nike"
 SG Coburg
 SG Erlangen
 SSC Sparta Frankfurt
 Waspo Westend Frankfurt
 SG Fürth
 Godesberger SV
 VfV Hildesheim
 SV Hof
 SG Ingolstadt
 TS Kronach
 SV Kronach
 TSV Mainburg
 SG Mainz
 TSV Mannheim
 VSV München
 SG Neukölln-Wasserratten
 SG Bayern 07 Nürnberg
 FC Nürnberg
 TuS Nürnberg
 SV Oberkochen
 SG Osnabrück
 Regensburger TS
 SSV Schrobenhausen
 TG/DJK Schweinfurt
 VSV Selb
 VSV Bad Tölz
 TSV Starnberg
 SV Würzburg
 TSV Zirndorf
 ATS Kulmbach





8. Seniorenschwimmfest im Kulmbacher Hallenbad:

EKU-Cup endgültig beim SV Hof

Saalestädter errangen Trophäe zum dritten Male hintereinander / Zeiten immer besser

Der SV Hof hat es geschafft! Nachdem er bereits 1974 und auch im vergangenen Jahr Gesamtsieger beim Seniorenschwimmfest um den EKU-Cup war, schaffte er auch heuer wieder einen überlegenen Sieg und kann nun die wertvolle Trophäe sein eigen nennen. Die Hofer hatten nicht nur mit Abstand das stärkste Aufgebot gemeldet, sondern auch in fast allen Altersklassen ihre „Spitzenschwimmer“ dabei. Erheblich verbessern konnte sich der FC Nürnberg, der im vergangenen Jahr Vierter wurde und diesmal einen hervorragenden 2. Platz belegte. Auf Rang 3 landete die SG Neukölln-Wasserratten aus Berlin vor der SG Coburg und der überraschend starken Vertretung der SG Augsburg, die erstmals in Kulmbach an den Start ging.

Zum achten Mal trafen sich die Seniorenschwimmer und -schwimmerinnen nun schon, und beim Durchblättern der Ergebnisliste fällt auf, daß die „Klassenschwimmer“ von Jahr zu Jahr schneller werden. Da wurden Zeiten erzielt, von denen manch junger Zuschauer nur träumen kann.

Eingangs der Veranstaltung begrüßte der Leiter der ATS-Schwimmabteilung, Fred Lauterbach, die zahlreichen Teilnehmer aus nah und fern. Sein besonderer Gruß galt den Vertretern der EKU, Direktor Franz Schubert, Richard Weigel und Kurt Hacker sowie Stadtrat Bernd Titus. Im Namen der Stadt Kulmbach begrüßte in Vertretung von OB Dr. Erich Stammberger Karl Siemko die Gäste. Für die EKU überbrachte Direktor Franz Schubert Grüße und den Dank an die zahlreichen Teilnehmer.

Die Wettbewerbe begannen mit einer angenehmen Überraschung für die ATS-Schwimmer. Zwar siegte über 50 m Brust in der Altersklasse 7 der Olympiaschicht von Mexiko, Reinhard Merkel (SV Hof), ganz überlegen vor Günter Schöninger (SV Würzburg), doch schon auf Platz 3 kam Jürgen Müller vom ATS Kulmbach, zeitgleich mit Rudi Krawietz von der SG Coburg. Die Zeit von 0:36 min beweist, daß Jürgen Müller noch nichts verlernt hat. Hervorragend auch die Zeit des Siegers in der AK 3, Günter Schmah von der SG Mainz: 0:33,6. In der Altersklasse 4 belegten die Kulmbacher Konrad Seehuber und Bernd Titus die Plätze 6 und 8, was bei der großen Teilnehmerzahl durchaus als achtbarer Erfolg zu werten ist. Bei den Damen der Altersklassen 5 bis 9 verdient die Zeit von Lieselotte Böhrer (AK 6), FC Nürnberg, über 50 m Freistil (0:35,3) hervorgehoben zu werden. Bei den Herren der AK 5 bis 9 war Werner Streng (SG Coburg) mit 0:29,6 der schnellste (0:29,6). Auch Reinhold Zoege (SG Mainz) und Hannes Schwarz (Godesberger SV) erreichten ausgezeichnete Zeiten.

Nach den ersten drei Wettbewerben hatte noch kein Verein einen Punktevorsprung, der auf einen Gesamtsieg hindeuten ließ. Erst über 50 m Brust der Damen AK 1 bis 4 setzten sich die Hofer etwas vom Feld ab, Ruth Schmidt, Gaby Weber, Anna Summerer und Marlies Baumgarten errangen wertvolle Punkte. In der AK 2 gab es einen überraschenden Dreifach-Erfolg für die Damen von der SG Neukölln-Wasserratten.

Mit der 3 x 50 m Brust-Familienstaffel folgte ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung. Hier sicherte sich wie 1975 die Familie Roas von Delphin Ingolstadt den 1. Platz vor der Familie Büttner aus Oberkochen. Platz 3 sicherte sich die Familie Böttger. Die Kulmbacher Teilnehmer hielten sich sehr beachtlich und konnten die Plätze 6 (Reitter), 7 (Deichsel) und 9 (Lauterbach) erringen. Die 50 m Delfin der Herren AK 4 bis 9 brachte Günter Seliger von der Regensburger Turnerschaft als erster hinter sich. Ausgezeichnet wiederum die Zeit von Reinhold Zoege von der SG Mainz mit 0:39,5. Die 50 m Rücken der Damen-AK 1 bis 4 waren wiederum eine klare Angelegenheit für Ruth Schmidt, die damit den Vorsprung der Hofer weiter ausbaute. Um Platz 2 gab es einen harten Kampf zwischen dem „Club“ aus Nürnberg und der SG Neukölln-Wasserratten. Die 50 m Rücken der Herren-AK 1 bis 4 sahen erneut Reinhard Merkel vorne. Seine Zeit von 0:31,9 konnte keiner der übrigen Teilnehmer gefährden. Allerdings sind auch die Siegerzeiten in der AK 2 (Hans Mühle, Augsburg) und Adu Hewelke (Neukölln-Wasserratten) als beachtlich zu bezeichnen. In der AK 4 belegte der Kulmbacher Herbert Neuber in 0:34,8 einen hervorragenden 4. Platz. Im Brustschwimmen der Herren (AK 5 bis 9) war Karl Hergenröder von Tuspoborken nicht zu besiegen und legte mit 0:35,5 (Altersklasse 6, über 50 Jahre) eine Zeit vor, bei der sich selbst jüngere Teilnehmer gewaltig ins Zeug legen müßten. Über 50 m Freistil der Damen und Herren gab es die erwarteten

Bestleistungen durch Ruth Schmidt (0:30,5), und Reinhard Merkel (26,3), beide vom Schwimmverein Hof. Einen 4. Platz für den ATS Kulmbach errang noch Edith Lauterbach in der AK 5 über 50 m Brust.

In den abschließenden Staffelwettbewerben wurde es dann nochmals spannend, denn die SG Neukölln-Wasserratten gewannen allein vier und konnte sich somit im Gesamtklassement doch noch den 3. Platz hinter dem „Club“ sichern. Die Kulmbacher Staffeln hatten hier keine Chance, zumal beide erheblich geschwächt waren.

Die Siegerehrung – verbunden mit Tanz – fand im überfüllten Saal des Parkhauses statt. Im Laufe des Nachmittags hatte die Veranstaltung für eine kurze Zeit sogar „internationales Flair“, als OB Dr. Erich Stammberger mit seinen Gästen aus der schottischen Partnerstadt Kilmarnock im Hallenbad erschienen war. Die Erinnerungsgaben fanden den Beifall der Gäste, wie überhaupt sich die EKU, diesmal wieder sehr großzügig zeigte und ein Bierglas mit Sonderdekor für alle Teilnehmer zur Verfügung stellte.

Erfreulich auch, daß die Veranstaltung unter der Gesamtleitung von Horst Teller ohne Zwischenfälle abließ und so die sehr stark vertretene Wasserwacht nicht eingreifen brauchte. Nachdem nun der EKU-Cup endgültig im Besitz des Schwimmvereins Hof ist, wird es auf jeden Fall im nächsten Jahr einen neuen Pokal geben, denn bereits am Samstag versicherten fast alle Schwimmer und Schwimmerinnen, daß es 1977 ein Wiedersehen geben wird.

ten, 0:32,2; AK 4: 1. Franz Winterling, SV Hof, 0:36,4; – 50 m Brust, Herren, AK 5: 1. Karl Schmidt, SV Bayreuth, 0:38,2; 9. Bernhard Schubert, ATS, 0:43,2; 12. Alfred Seehuber, ATS, 0:47,0; AK 6: 1. Karl Hergenröder, Tuspoborken, 0:35,5; 8. Franz Reitter, ATS, 0:45,4; AK 7: 1. Gerhard Bach, SV Oberkochen, 0:41,6; 8. Walter Deichsel, ATS, 0:50,2; AK 8: 1. Ernst Leitermann, SSC Sparte, 0:42,7; AK 9: 1. Reinhold Zoege, SG Mainz, 0:41,1; – 50 m Freistil Damen, AK 1: 1. Ruth Schmidt, SV Hof, 0:30,5; AK 2: 1. Sigrid Will, SG Neukölln-Wasserratten, 0:32,8; AK 3: 1. Rita Binder, SG Neukölln-Wasserratten, 0:35,5; AK 4: 1. Helga Hübner, VfV Hildesheim, 0:36,8; – 50 m Freistil Herren, AK 1: 1. Reinhard Merkel, SV Hof, 0:26,3; 11. Jürgen Müller, ATS, 0:31,0; AK 2: 1. Hans Mühle, SG Augsburg, 0:26,9; 8. Herbert Neuber, ATS, 0:29,4; 9. Dieter Ernst, ATS, 0:29,9; AK 3: 1. Alfred Meier, WSV Selb, 0:29,3; AK 4: 1. Karl Altenhöfer, SVV 05, 0:29,0; 7. Kurt Bayerlein, ATS, 0:36,5; – 50 m Brust Damen, AK 5: 1. Lore Grubnau, SV Hof, 0:47,1; 4. Edith Lauterbach, ATS, 0:51,8; AK 6: 1. Lieselotte Böhrer, FC Nürnberg, 0:48,1; AK 7: 1. Hanni Löser, SG Erlangen, 0:45,9; AK 8: 1. Ruth Hoffmann-Halsgut, Charlottenb., DSV Nixe, 0:50,6; AK 9: 1. Margarete Gottschalk, SC Delphin Ingolstadt, 1:03,3; – 50 m Delfin Herren, AK 1: 1. Reinhard Merkel, SV Hof, 0:28,9; AK 2: 1. Hans Mühle, SG Augsburg, 0:29,6; 12. Dieter Ernst, ATS, 0:34,5; AK 3: 1. Adu Hewelke, SG Neukölln-Wasserratten, 0:30,6; 50 m Rücken, Herren, AK 5: 1. Werner Streng, SG Coburg, 0:36,0; AK 6: 1. Karl Hergenröder, Tuspoborken, 0:39,4; AK 7: 1. Gerhard Bach, SV Oberkochen, 0:38,0; AK 8: 1. Hanno Schwarz, Godesberger SV Blau-Weiß, 0:36,1; AK 9: 1. Alfred Herrmann, SG Coburg, 0:46,3; – 50 m Rücken Damen, AK 5: 1. Gerda Carl, SG Coburg, 0:50,1; AK 6: 1. Lieselotte Böhrer, FC Nürnberg, 0:42,5; AK 7: 1. Hanni Löser, SG Erlangen, 0:45,7; AK 8: 1. Ruth Hoffmann-Halsgut, Charlottenb., DSV Nixe, 0:47,4; AK 9: 1. Friedel Hofmann, SG Coburg, 1:03,6; – 4 x 50 m Brust Damen, AK 1: 1. SG Coburg 3:16,2; – 4 x 50 m Brust Herren, AK 1: 1. SG Coburg 2:22,7; – 4 x 50 m Brust, Damen, AK 2 bis 5: 1. SG Neukölln-Wasserratten, 2:53,7; – 4 x 50 m Brust Herren, AK 6 bis 9: 1. FC Nürnberg, 2:21,1; – 4 x 50 m Brust Damen, AK 6 bis 9: 1. FC Nürnberg, 3:36,0; – 4 x 50 m Brust Herren, AK 2 bis 5: 1. SG Neukölln-Wasserratten, 2:22,1; 12. ATS Kulmbach, 2:50,0; – 4 x 50 m Freistil Herren, AK 1: 1. SV Hof, 1:50,8; – 4 x 50 m Freistil Damen, AK 2 bis 5: 1. SG Neukölln-Wasserratten, 2:24,1; – 4 x 50 m Freistil Herren, AK 2 bis 5: 1. SG Augsburg, 1:55,1; 8. ATS Kulmbach, 2:10,2; – 4 x 50 m Freistil Damen, AK 1: 1. SV Hof, 2:28,0; – 4 x 50 m Freistil Herren, AK 6 bis 9: 1. FC Nürnberg, 3:11,8; – 4 x 50 m Freistil Herren, AK 6 bis 9: 1. SG Neukölln-Wasserratten, 2:17,5; – Endergebnis: 1. SV Hof, 98 Punkte; 2. FC Nürnberg, 71; 3. SG Neukölln-Wasserratten, 64; 4. SG Augsburg, 28; 6. DSV Charlottenb., 24; 7. SV 05 Würzburg, 14; 8. SV Bayreuth, 14; 9. SG Mainz, 12; SG Erlangen, 12; Tuspoborken 12.

Auszug aus den Siegerlisten: 50 m Brust Herren, AK 1: 1. Reinhard Merkel, SV Hof, 0:32,8; 3. Jürgen Müller, ATS Kulmbach, 0:36,0; AK 2: 1. Wolfgang Temke, SG Neukölln-Wasserratten, 0:34,2; AK 3: 1. Günter Schmah, SG Mainz, 0:33,6; 13. Herbert Pöhlmann, ATS, 0:39,9; 18. Dieter Lutz, ATS, 0:42,0; – AK 4: 1. Günter Seeliger, Regensb. Turnerschaft, 0:36,8; 6. Konrad Seehuber, ATS, 0:40,4; 8. Bernd Titus, ATS, 0:40,7; – 50 m Freistil Damen, AK 5: 1. Hildegard Loge, Charl. DSV Nixe, 0:47,9; AK 6: 1. Lieselotte Böhrer, FC Nürnberg, 0:35,3; AK 7: 1. Hanni Löser, SG Erlangen, 0:37,5; AK 8: 1. Ruth Hoffmann-Halsgut, Charlottenb., DSV Nixe, 0:39,5; AK 9: 1. Friedel Hofmann, SG Coburg, 1:04,1; – 50 m Freistil Herren, AK 5: 1. Werner Streng, SG Coburg, 0:29,6; 7. Bernhard Schubert, ATS, 0:34,0; AK 6: 1. Friedrich Herrmann, SV Bayreuth, 0:32,1; AK 7: 1. Gerhard Bach, SV Oberkochen, 0:33,0; AK 8: 1. Hanno Schwarz, Godesberger SV Blau-Weiß, 0:33,1; AK 9: 1. Reinhold Zoege, SG Mainz, 0:34,6; – 50 m Brust Damen, AK 1: 1. Ruth Schmidt, SV Hof, 0:40,4; AK 2: 1. Dagmar Harke, SG Neukölln-Wasserratten, 0:42,2; 11. Gisela Seehuber, ATS Kulmbach, 0:53,7; AK 3: 1. Rita Binder, Neukölln-Wasserratten, 0:42,0; AK 4: 1. Anna Summerer, SV Hof, 0:42,5; – Familienstaffel 3 x 50 m Brust: 1. Roas, SC Delphin Ingolstadt, 1:44,9; 6. Reitter, ATS, 1:57,3; 7. Deichsel, ATS, 2:00,2; 9. Lauterbach, ATS, 2:12,8; – 50 m Delfin Herren, AK 4: 1. Günter Seeliger, Regensb. Turnerschaft, 0:32,8; AK 5: 1. Werner Streng, SG Coburg, 0:33,6; 5. Ferdi Laubender, ATS, 0:42,3; AK 6: 1. Karl Hergenröder, Tuspoborken, 0:33,6; AK 7: 1. Rudolf Brendl, FC Nürnberg, 0:42,9; AK 8: 1. Dr. Heinz Siegel, Vereshrensporty, München, 0:40,7; AK 9: 1. Reinhold Zoege, SG Mainz, 0:39,5; – 50 m Rücken Damen, AK 1: 1. Ruth Schmidt, SV Hof, 0:37,0; AK 2: 1. Dagmar Harke, SG Neukölln-Wasserratten, 0:37,6; AK 3: 1. Hannelore Ohmes, VfV Hildesheim, 0:41,7; AK 4: 1. Marlies Baumgarten, SV Hof, 0:48,4; – 50 m Rücken Herren, AK 1: 1. Reinhard Merkel, SV Hof, 0:31,9; AK 2: 1. Hans Mühle, SG Augsburg, 0:32,2; 4. Herbert Neuber, ATS, 0:34,8; AK 3: 1. Adu Hewelke, SG Neukölln-Wasserratten,



»Bürger u. Gemeinde«

Freitag, 12. November 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

erfolgreich beim EKV-Cup in Kulmbach

Die Schwimmabteilung des ATS Kulmbach führte zum achten Mal das Seniorenschwimmen um den EKV-Cup durch. Der SVO hat zu dieser Großveranstaltung, bei der Meldungen von Vereinen aus der ganzen Bundesrepublik eingingen, mit einer kleinen Mannschaft von Seniorenschwimmern teilgenommen.

Gerhard Bach, der 1. Vorsitzende, kann auch Schwimmen. Hat er sich im vergangenen Jahr bei drei Starts 2 erste und einen 2. Platz erschwimmen können, so war er in diesem Jahr in seiner Altersklasse 7 (55 bis 60 Jahre) die absolute Nummer Eins.

Über 50 m Freistil siegte er in 0:33,0, auch die 50 m Brust konnte er in diesem Jahr in der Zeit von 0:41,6 klar für sich entscheiden. In seiner Speziallage 50 m Rücken war ihm kein Konkurrent gewachsen, er siegte unangefochten in 0:38,0. Durch seine drei Siege holte er allein 9 Wertungspunkte für den SVO.

Willy Büttner, Altersklasse 6 (50 bis 55 Jahre), im vergangenen Jahr über 50 m Brust „nur“ Vierter, konnte sich in diesem Jahr steigern und belegte über die gleiche Strecke mit 0:39,4 Sek. Platz zwei.

Einen schlechten Tag erwischte Harald Büttner, Altersklasse 1 (25 bis 30 J.). Zweimal verpatzte er eine Wende und verlor dadurch zwei vordere Plätze. Über 50 m Brust kam er in 0:36,7 auf Platz 8 und über 50 m Freistil konnte er trotz guter Zeit 0:28,6 „nur“ den 8. Platz belegen.

Der Höhepunkt dieser Veranstaltung ist die 3x50-m-Brust-Familienstaffel. In ihr muß immer ein Elternteil mitschwimmen. Viermal seit 1971 war Vater Büttner mit seinen Söhnen erfolgreich. Im letzten Jahr mußten sie sich der Fam. Roas aus Ingolstadt beugen. Auch in diesem Jahr gelang es Fam. Büttner, mit dem Vater Willy und den Söhnen Harald und Gerhard, trotz Zeitverbesserung nicht, Familie Roas zu schlagen. Sie belegten wiederum den zweiten Platz.

Bei einer Beteiligung von 38 Vereinen mit über 600 Einzelmeldungen und 70 Staffelmeldungen belegte der SVO mit 9 Punkten von Gerhard Bach und 2 Punkten von Willy Büttner den 10. Platz mit zusammen 11 Punkten. Sieger wurde der SV Hof.

Oberkochen



Oberkochen, September 1976

Schwimmverein Oberkochen e.V.

A U S S C H R E I B U N G

Oberkochener Schülerschwimmfest 1976

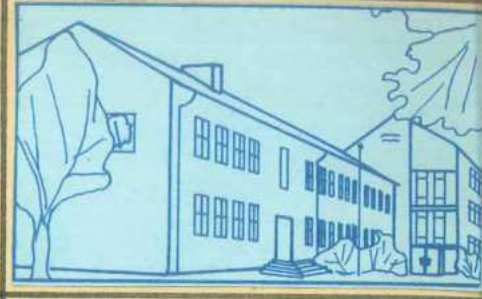
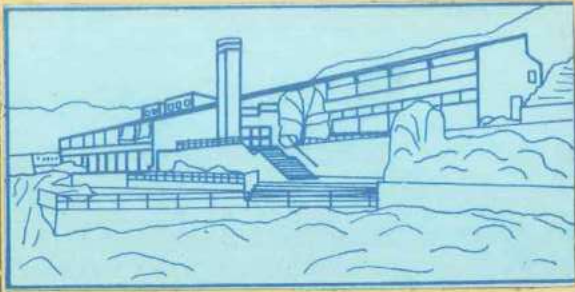
Samstag, 6. November 1976, Beginn 16.45 Uhr, Einlaß 16.15 Uhr

		Grundschule				
Jahrgang		1970/71	20 m	beliebige Stilart	Mädchen/Knaben	
		1969/70	20 m	" "	" "	" "
		1968/69	20 m	" "	" "	" "
		1967/68	40 m	" "	" "	" "
		1966/67	40 m	" "	" "	" "

10 x 40 m Staffel beliebige Stilart Mädchen/Knaben der Jahrgänge 1966 - 1970

W a n d e r e i s e

Zu dieser Veranstaltung sind nur die Schüler und Schülerinnen des Jahrganges 1966 zugelassen, soweit sie noch die Grundschule besuchen.



»Bürger u. Gemeinde«

Freitag, 19. November 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen e. V.

Schülerschwimmfest der Oberkochener Schulen

Veranstaltet vom Schwimmverein Oberkochen mit Unterstützung der Schulen für die Klassen 1 bis 4 am Samstag, dem 6. November 1976, im Hallenbad Oberkochen.

Es starteten Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Dreißentalschule und der Tiersteinschule. Es gingen 132 Meldungen ein. Von den gemeldeten Teilnehmern gingen schließlich 121 an den Start. Sehr erfreulich war die zahlreiche Beteiligung von Angehörigen der jungen Schwimmerinnen und Schwimmer. Die Lehrerkollegien beider Schulen waren stark vertreten und verfolgten die Darbietungen mit Interesse. Es kamen von der Dreißentalschule 31 Mädchen und 22 Knaben, von der Tiersteinschule 33 Mädchen und 34 Knaben, 1 Mädchen besucht noch den Kindergarten.

Wie in früheren Jahren werden wir aus Platzgründen immer nur die ersten drei eines jeden Wettkampfes namentlich nennen. Das Gesamtprotokoll mit den erzielten Zeiten liegt den Schulen vor.

Die Teilnehmer der Jahrgänge 1968 bis 1970 schwammen 20 m, die älteren 40 m in beliebiger, oft sehr individuell gestalteter Schwimmart.

Unter stürmischem Anfeuerungsgeschrei ihrer Mitschüler kämpften die kleinen Schwimmer um Sieg und Platz.

20 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1970 (2 Teilnehmer): 1. Weber Ulrike (Kindergarten) 35,3 s, 2. Fischer Dorothee Tiersteinschule 40,2 s.
20 m beliebige Stilart Knaben Jahrgang 1970 (1 Teilnehmer): 1. Grünbaum Martin Tiersteinschule 38,7 s.

20 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1969 (11 Teilnehmer): 1. Seibold Alexandra Dreißentalschule 24,2 s, 2. Ebner Nicole Dreißentalschule 28,2 s, 3. Kämmerer Nikola Tiersteinschule 28,5 s.

20 m beliebige Stilart Knaben Jahrgang 1969 (4 Teilnehmer): 1. Soutschek Jürgen Dreißentalschule 22,8 s., 2. Sonnemann Andreas Dreißentalschule 26,1 s, 3. Hausmann Walter Dreißentalschule 27,0 s.

20 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1968 (22 Teilnehmer): 1. Jakubovski Tina Dreißentalschule 21,0 s, 2. Witzmann Bettina Dreißentalschule 21,6 s, 3. Arndt Bettina Tiersteinschule 23,6 s, 4. Dickenherr Sibylle Tiersteinschule 23,7 s.

20 m beliebige Stilart Knaben Jahrgang 1968 (17 Teilnehmer): 1. Bischoff Achim Tiersteinschule 17,9 s, 2. Brennenstuhl Knut Tiersteinschule 18,5 s, 3. Skusa Rolf-Dieter Dreißentalschule 21,4 s.

40 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1967 (20 Teilnehmer): 1. Fächle Sandra Tiersteinschule 32,3 s, 2. Weber Gerlinde Dreißentalschule 37,2 s, 3. Seckler Karin Tiersteinschule 44,3 s.

40 m beliebige Stilart Knaben Jahrgang 1967 (24 Teilnehmer): 1. Weber Wolfgang Tiersteinschule 35,7 s, 2. Edinger Dieter Dreißentalschule 37,8 s, 3. Eckartsberg Rüdiger Dreißentalschule 42,0 s, 4. Gentner Roger Tiersteinschule 42,1 s.

40 m beliebige Stilart Mädchen Jahrgang 1966 (10 Teilnehmer): 1. Hercher Angelika Tiersteinschule 33,2 s, 2. Bernlöhr Andrea Dreißentalschule 37,3 s, 3. Bihlmaier Marianne Dreißentalschule 47,0 s.

40 m beliebige Stilart Knaben Jahrgang 1966 (10 Teilnehmer): 1. Pointner Reiner Tiersteinschule 34,7 s, 2. Graef Jens Tiersteinschule 34,9 s, 3. Ehrhardt Andre Tiersteinschule 36,5 s.

Am Ende, wie immer, die 10 × 40-Meter-Staffel der beiden Schulen.

Es siegten bei den Mädchen die Tiersteinschule mit 7:22,0 Sek. vor der Dreißentalschule mit 7:33,6 Sek. und bei den Knaben ebenfalls die Tiersteinschule mit 6:54,4 Sek. vor den Knaben der Dreißentalschule mit 8:05,5 Sek. Man sieht, manchmal sind auch die Mädchen schneller als die Knaben.

Der Schwimmverein Oberkochen führt morgen Samstag, 20. 11. 1976, den 2. Teil des Oberkochener Schülerschwimmfestes 1976 für die Jahrgänge 1962–66 durch. Beginn: 16.45 Uhr, Einlaß: 16.15 Uhr.

Sonntag, 20. November 1976, Beginn 16.45 Uhr, Einlaß 16.15 Uhr

Hauptschule und Gymnasium						
Jahrgang	1966	67	40 m	Brust	oder	Kraul Mädchen/Knaben
	1965	66	40 m	"	"	"
	1964	65	40 m	"	"	"
	1963	64	40 m	"	"	"
	1962	63	40 m	"	"	"

Jeder Schüler und jede Schülerin darf nur in einer Disziplin antreten.

10 x 40 m Staffel beliebige Stilart für Mädchen und Knaben der Jahrgänge 1962 - 1966

Wanderpreis

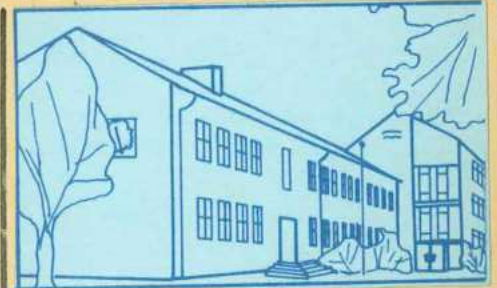
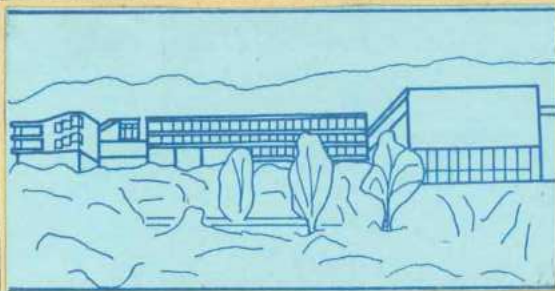
Bahnlänge: 20 m

Startbahnen: 4 (2 m breit)

Wir bitten die verantwortlichen Lehrkräfte, die Meldung auf vorgedruckten Startkarten, die beim Schwimmmeister Büttner erhältlich sind, nach Mädchen und Knaben, Jahrgang und Stilart getrennt bis zum 30. Oktober 1976 im Hallenbad abzugeben.

Pro Einzelmeldung erheben wir einen Unkostenbeitrag von 0,50 DM (für Urkunde), der bei Abgabe der Meldung zu zahlen ist.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.



Maunten die Buben nicht schlecht:

Mädchen schwammen schneller

Beim Schwimmfest der Oberkochener Schulen / Simone Pabst Beste über 40 m Brust

In 10. Male führte der SV Oberkochen, unter den Schulen, das Schwimmfest der Oberkochener Schulen durch. An den Start gingen insgesamt 100 Schülerinnen und Schüler. Von der Dreißentalschule (D) waren es 64, davon 27 Mädchen und 37 Knaben vom Gymnasium (G) kamen 85, davon waren 49 Mädchen und 39 Knaben. Die restlichen kamen von der Hauptschule (R) und von der Sonderschule (S). Für den Jahrgang wurden getrennt für Mädchen und Knaben 10 m Brust und 40 m Freistil geschwommen.

Jahrgang 1966

40 m Freistil Schülerinnen: 1. Monika Weber (R) 36,4; - Beste Zeit Vorjahr 39,4. **Schüler:** 1. Philipp Krupp (G) 31,7, 2. Andreas Hug (G) 33,7, 3. Dirk Stuhl (G) 33,9; - Vorjahr 32,1. **40 m Brust Schülerinnen:** 1. Petra Launer (G) 44,7, 2. Katharina G 45,9, 3. Carmen Bantel (G) 49,3; - Vorjahr 48,1. **Schüler:** 1. Thomas Kröhl (G) 42,6, 2. Andreas G 43,2, 3. Stephan Schmid (G) 46,0; - Vorjahr 48,1.

Jahrgang 1965

40 m Freistil Schülerinnen: 1. Carola Ciavarella (G)

30,2, 2. Barbara Meder (G) 31,2, 3. Petra Dickmann (D) 35,1; - Vorjahr 29,8. **Schüler:** 1. Jürgen Steckbauer (D) 29,1, 2. Reinhard Skusa (G) 30,3, 3. Carsten Müller (G) 31,1; - Vorjahr 29,7. **40 m Brust Schülerinnen:** 1. Ute Vay (D) 32,8, 2. Helga Mispelhorn (G) 34,5, 3. Corina Zank (D) 39,6; - Vorjahr 35,2. **Schüler:** 1. Friedhelm Erben (G) 39,7, 2. Ingo Arndt (D) 44,6, 3. Markus Balle (G) 46,3; - Vorjahr 38,0.

Jahrgang 1964

40 m Freistil Schülerinnen: Martina Weber (R) 28,0, 2. Susanne Jüttner (G) 28,5, 3. Franziska Bengel (G) 28,7; - Vorjahr 27,9. **Schüler:** 1. Michael Ludwig (R) 28,2, 2. Martin Veile (D) 28,6, 3. Günther Lübeck (D) 29,3; - Vorjahr 27,6. **40 m Brust Schülerinnen:** 1. Marion Meisel (G) 34,2, 2. Dagmar Riegel (G) 36,2, 3. Susanne Kurz (G) 37,5; - Vorjahr 32,7. **Schüler:** 1. Michael Pusch (G) 36,2, 2. Frank Meisel (G) 38,6, 3. Thomas Feuerstake (D) 42,7; - Vorjahr 38,9.

Jahrgang 1963

40 m Freistil Schülerinnen: 1. Petra Siegels (G) 28,2, 2. Astrid Arndt (D) 28,3, 3. Iris Berger (G) 28,9; - Vorjahr 26,9. **Schüler:** 1. Oliver Woiszyk (D) 24,9, 2. Rainer Grau (D) 27,9, 3. Edgar Hausmann (G) 29,2; - Vorjahr 26,9.

SCHWABISCHE POST

Mittwoch, 24. November 1976

Jahrgang 1966
40 m Brust Schülerinnen: 1. Simone Pabst (G) 32,2, 2. Uta Werner (G) 35,8, 3. Renate Berroth (G) 37,2; - Vorjahr 32,1. **Schüler:** 1. Stefan Betzler (D), 34,9, 2. Jörg Schreiber (G) 51,6; - Vorjahr 37,1.

Jahrgang 1962

40 m Schülerinnen: 1. Christine Meisel (G) 27,8, 2. Regine Limpert (G) 28,2, 3. Christine Bischoff (D) 32,4; - Vorjahr 30,1. **Schüler:** Ludwig Clemens (D) 23,6, 2. Holger Leopold (D) 25,2, 3. Rudi Schönwald (D) 25,5; - Vorjahr 24,2. **40 m Brust Schülerinnen:** 1. Doris Triemer (G) 32,4, Ute Wanner (G) 33,5; - Vorjahr 34,1. **Schüler:** 1. Thomas Dangelmaier (G) 32,3, 2. Frank Walther (G) 33,3, 3. Markus Schweinstetter (G) 35,3; - Vorjahr 34,4.

Wie schon im letzten Jahr siegten in den 10 x 40-m-Staffeln bei den Schülerinnen das Gymnasium und bei den Schülern die Dreißentalschule. Die Mädchen vom Gymnasium erzielten mit 4,44,5 Minuten die bisherige Bestzeit aller 10 Schulschwimmfeste. Die Mädchen der Dreißentalschule waren auch diesmal wieder schneller als die müden Knaben vom Gymnasium.

Mädchen schneller als Knaben

.. bei den Staffelwettbewerben / 164 Teilnehmer gingen an den Start

(hh) Zum zehnten Male führte der Schwimmverein Oberkochen, unterstützt von den Schulen das Schwimmfest der Oberkochener Schulen durch. Wie schon im letzten Jahr waren an die 200 Meldungen eingegangen. An den Start gingen insgesamt 164 Schülerinnen und Schüler. Von der Dreißentalschule waren es 64, davon 27 Mädchen und 37 Knaben, vom Gymnasium kamen 85, davon waren 46 Mädchen und 39 Knaben. Die restlichen kamen von der Realschule und von der Sonderschule. Die Zahlen deuten daraufhin, daß am Gymnasium der Schwimmsport bei den Mädchen, an der Dreißentalschule bei den Knaben sich größerer Beliebtheit erfreut.

Für jeden Jahrgang wurden getrennt für Mädchen und Jungen 40 m Brust und 40 m Freistil geschwommen. In den folgenden Ergebnissen, wo jeweils nur die ersten drei, also die Schnellsten aufgeführt werden, steht für Dreißentalschule (D), für Gymnasium (G), für Realschule (R) und für Sonderschule (S). Zum Vergleich steht unter jedem Wettkampf jeweils die im vergangenen Jahr von den Gleichaltrigen erzielte Bestzeit.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1966:
1. Monika Weber (R) 27,8 s, 2. Christine Fischer (D) 33,4 s, 3. Susanne Maier (D) 36,4 s. — Beste Zeit Vorjahr 39,4 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1966:
1. Jürgen Grupp (G) 31,7 s, 2. Andreas Hug (G) 33,7 s, 3. Dirk Brennenstuhl (G) 33,9 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,1 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1966:
1. Petra Launer (G) 44,7 s, 2. Katharina Ahrens (G) 45,9 s, 3. Carmen Bantel (G) 49,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 41,3 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1966:
1. Thomas Kröhl (G) 42,6 s, 2. Andreas Gabert (D) 43,2 s, 3. Stephan Schmid (G) 46,0 s. — Beste Zeit Vorjahr 43,2 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1965:
1. Carola Ciavarella (G) 30,2 s, 2. Barbara Meder (G) 31,2 s, 3. Petra Dickmann (D) 35,1 s. — Beste Zeit Vorjahr 29,8 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1965:
1. Jürgen Steckbauer (D) 29,1 s, 2. Reinhard Skusa (G) 30,3 s, 3. Carsten Müller (G) 31,1 s. — Beste Zeit Vorjahr 29,7 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1965:
1. Ute Vay (D) 32,8 s, 2. Helga Mispelhorn (G) 34,5 s, 3. Corina Zank (D) 39,6 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,2 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1965:
1. Friedhelm Erben (G) 39,7 s, 2. Ingo Arndt (D) 44,6 s, 3. Markus Balle (G) 46,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 38,0 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1964:
1. Martina Weber (R) 28,0 s, 2. Susanne Jüttner (G) 28,5 s, 3. Franziska Bengel (G) 28,7 s. — Beste Zeit Vorjahr 27,9 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1964:
1. Michael Ludwig (R) 28,2 s, 2. Martin Veile (D) 28,6 s, 3. Günther Lübeck (D) 29,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 27,6 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1966 (9 Teilnehmer): 1. Thomas Kröhl (G) 42,6 s, 2. Andreas Gabert (D) 43,2 s, 3. Stephan Schmid (G) 46,0 s. — Beste Zeit Vorjahr 43,2 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1965 (5 Teilnehmerinnen): 1. Carola Ciavarella (G) 30,2 s, 2. Barbara Meder (G) 31,2 s, 3. Petra Dickmann (D) 35,1 s. — Beste Zeit Vorjahr 29,8 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1965 (18 Teilnehmer): 1. Jürgen Steckbauer (D) 29,1 s, 2. Reinhard Skusa (G) 30,3 s, 3. Carsten Müller (G) 31,1 s. — Beste Zeit Vorjahr 29,7 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1965 (17 Teilnehmerinnen): 1. Ute Vay (D) 32,8 s, 2. Helga Mispelhorn (G) 34,5 s, 3. Corina Zank (D) 39,6 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,2 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1965 (8 Teilnehmer): 1. Friedhelm Erben (G) 39,7 s, 2. Ingo Arndt (D) 44,6 s, 3. Markus Balle (G) 46,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 38,0 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1964 (9 Teilnehmerinnen): 1. Martina Weber (R) 28,0 s, 2. Susanne Jüttner (G) 28,5 s, 3. Franziska Bengel (G) 28,7 s. — Beste Zeit Vorjahr 27,9 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1964 (10 Teilnehmer): 1. Michael Ludwig (R) 28,2 s, 2. Martin Veile (D) 28,6 s, 3. Günther Lübeck (D) 29,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 27,6 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1964 (13 Teilnehmerinnen): 1. Marion Meisel (G) 34,2 s, 2. Dagmar Riegel (G) 36,2 s, 3. Susanne Kurz (G) 37,5 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,7 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1964 (6 Teilnehmer): 1. Michael Pusch (G) 36,2 s, 2. Frank Meisel (G) 38,6 s, 3. Thomas Feuerstake (D) 42,7 s. — Beste Zeit Vorjahr 38,9 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1963 (5 Teilnehmerinnen): 1. Petra Siegel (G) 28,2 s, 2. Astrid Arndt (D) 28,3 s, 3. Iris Berger (G) 28,9 s. — Beste Zeit Vorjahr 26,9 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1963 (5 Teilnehmer): 1. Oliver Woisczyk (D) 24,9 s, 2. Rainer Grau (D) 27,9 s, 3. Edgar Hausmann (G) 29,2 s. — Beste Zeit Vorjahr 25,8 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1963 (8 Teilnehmerinnen): 1. Simone Pabst (G) 32,2 s, 2. Uta Werner (G) 35,8 s, 3. Renate Berroth (G) 37,2 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,1 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1963 (2 Teilnehmer): 1. Stefan Betzler (D) 34,9 s, 2. Jörg Schreiber (G) 51,6 s. — Beste Zeit Vorjahr 37,1 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1962 (3 Teilnehmerinnen): 1. Christiane Meisel (G) 27,8 s, 2. Regine Limpert (G) 28,2 s, 3. Christine Bischoff (D) 32,4 s. — Beste Zeit Vorjahr 30,1 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1962 (8 Teilnehmer): 1. Ludwig Clemens (D) 23,6 s, 2. Holger Leipold (D) 25,2 s, 3. Rudi Schönwald (D) 25,5 s. — Beste Zeit Vorjahr 24,2 s.

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 26. November 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmfest der Oberkochener Schulen

Teil 2 für die Klassen 5—9 der Dreißental-Hauptschule und des Gymnasiums am Samstag, dem 20. November 1976, im Hallenbad Oberkochen

Am 10. Male führte der Schwimmverein Oberkochen, unterstützt von den Schulen, diese Veranstaltung durch. Wie schon im letzten Jahr, waren an die 200 Meldungen eingegangen. Die Veranstaltung war von Eltern und Angehörigen der Teilnehmer sehr gut besucht. Die Schülerinnen und Schüler wurden von ihren Sportlehrkräften betreut. An den Start gingen insgesamt 164 Schülerinnen und Schüler. Von der Dreißentalschule waren es 64, davon 27 Mädchen und 37 Knaben, vom Gymnasium kamen 85, davon waren 46 Mädchen und 39 Knaben. Die restlichen kamen von der Realschule und von der Sonderschule. Die Zahlen deuten daraufhin, daß am Gymnasium der Schwimmsport bei den Mädchen, an der Dreißentalschule bei den Knaben, sich größerer Beliebtheit erfreut.

Für jeden Jahrgang wurden getrennt für Mädchen und Jungen 40 m Brust und 40 m Freistil geschwommen.

In den folgenden Tabellen, wo jeweils nur die ersten drei, also die Schnellsten aufgeführt werden, steht für die Dreißentalschule (D), für das Gymnasium (G), für die Realschule (R) und für die Sonderschule (S). Zum Vergleich steht unter jedem Wettkampf jeweils die im vergangenen Jahr von den Gleichaltrigen erzielte Bestzeit.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1966 (5 Teilnehmerinnen): 1. Monika Weber (R) 27,8 s, 2. Christine Fischer (D) 33,4 s, 3. Susanne Maier (D) 36,4 s. — Beste Zeit Vorjahr 39,4 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1966 (14 Teilnehmer): 1. Jürgen Grupp (G) 31,7 s, 2. Andreas Hug (G) 33,7 s, 3. Dirk Brennenstuhl (G) 33,9 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,1 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1966 (8 Teilnehmerinnen): 1. Petra Launer (G) 44,7 s, 2. Katharina Ahrens (G) 45,9 s, 3. Carmen Bantel (G) 49,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 41,3 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1964:
1. Marion Meisel (G) 34,2 s, 2. Dagmar Riegel (G) 36,2 s, 3. Susanne Kurz (G) 37,5 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,7 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1964:
1. Michael Pusch (G) 36,2 s, 2. Frank Meisel (G) 38,6 s, 3. Thomas Feuerstake (D) 42,7 s. — Beste Zeit Vorjahr 38,9 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1963:
1. Petra Siegel (G) 28,2 s, 2. Astrid Arndt (D) 28,3 s, 3. Iris Berger (G) 28,9 s. — Beste Zeit Vorjahr 26,9 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1963:
1. Oliver Woisczyk (D) 24,9 s, 2. Rainer Grau (D) 27,9 s, 3. Edgar Hausmann (G) 29,2 s. — Beste Zeit Vorjahr 25,8 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1963:
1. Simone Pabst (G) 32,2 s, 2. Uta Werner (G) 35,8 s, 3. Renate Berroth (G) 37,2 s. — Beste Zeit Vorjahr 32,1 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1963:
1. Stefan Betzler (D) 34,9 s, 2. Jörg Schreiber (G) 51,6 s. — Beste Zeit Vorjahr 37,1 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1962:
1. Christiane Meisel (G) 27,8 s, 2. Regine Limpert (G) 28,2 s, 3. Christine Bischoff (D) 32,4 s. — Beste Zeit Vorjahr 30,1 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1962:
1. Ludwig Clemens (D) 23,6 s, 2. Holger Leipold (D) 25,2 s, 3. Rudi Schönwald (D) 25,5 s. — Beste Zeit Vorjahr 24,2 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1962:
1. Doris Triemer (G) 32,4 s, 2. Ute Wanner (G) 33,5 s. — Beste Zeit Vorjahr 34,1 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1962:
1. Thomas Dangelmaier (G) 32,3 s, 2. Frank Walther (G) 33,3 s, 3. Markus Schweinstetter (G) 35,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 34,4 s.

Höhepunkt und Finale bilden wie immer die 10 x 40-m-Staffeln der Schülerinnen und Schüler um den Wanderpreis des Schwimmvereins Oberkochen. Wie erwartet und wie schon im letzten Jahr siegten bei den Schülerinnen das Gymnasium und bei den Schülern die Dreißentalschule. Die Mädchen vom Gymnasium erzielten mit 4:44,5 s die bisherige Bestzeit aller 10 Schulschwimmfeste. Die Mädchen der Dreißentalschule waren auch diesmal wieder schneller als die müden Knaben vom Gymnasium.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1962 (2 Teilnehmerinnen): 1. Doris Triemer (G) 32,4 s, 2. Ute Wanner (G) 33,5 s. — Beste Zeit Vorjahr 34,1 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1962 (6 Teilnehmer): 1. Thomas Dangelmaier (G) 32,3 s, 2. Frank Walther (G) 33,3 s, 3. Markus Schweinstetter (G) 35,3 s. — Beste Zeit Vorjahr 34,4 s.

Höhepunkt und Finale bildeten wie immer die 10 x 40-m-Staffeln der Schülerinnen und Schüler um den Wanderpreis des Schwimmvereins Oberkochen.

Wie erwartet, und wie schon im letzten Jahr, siegten bei den Schülerinnen das Gymnasium und bei den Schülern die Dreißentalschule. Die Mädchen vom Gymnasium erzielten mit 4:44,5 Sek. die bisherige Bestzeit aller 10 Schulschwimmfeste. Die Mädchen der Dreißentalschule waren auch diesmal wieder schneller als die müden Knaben vom Gymnasium.

Resümee der Woche

Samstag, 20. November:
Zum 10. Mal führte der Schwimmverein Oberkochen das Schwimmfest der Oberkochener Schulen durch. Von den insgesamt 164 Schülern wurde getrennt nach Mädchen und Jungen 40 m Brust und Freistil geschwommen, wobei sich herausstellte, daß die Mädchen schneller als die Jungen waren.

Herbrechtlingen

Ausschreibung zum
Schwimmwettkampf des TSV-Herbrechtlingen -Abt. Schwimmen-
am 21. November 1976 im Hallenbad Herbrechtlingen

=====

Beginn: 13.30 Uhr

Einlaß: 13.00 Uhr

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| 1. 100 m Brust weibl. | Jahrgang 1968 und älter |
| 2. 100 m Brust männl. | Jahrgang 1968 und älter |
| 3. 100 m Rückenraul weibl. | Jahrgang 1968 und älter |
| 4. 100 m Rückenraul männl. | Jahrgang 1968 und älter |
| 5. 100 m Freistil weibl. | Jahrgang 1968 und älter |
| 6. 100 m Freistil männl. | Jahrgang 1968 und älter |
| 7. 100 m Delphin männl. | Jahrgang 1968 und älter |

Die ersten 3 erhalten Urkunden.

Das Meldegeld beträgt DM 2,50 und ist am Wettkampftag zu bezahlen.

Meldeschuß ist der 15.11.1976

Die Meldungen sind auf amtlichen Startkarten mit Angabe der jeweiligen Bestzeit, zu richten an:

Konrad Mangner

Am Sallenbüchle 3
7922 Herbr.-Eselsburg

Tel.: 07324/2571

Meldende Vereine: SV-Bopfingen
TSG-Giengen
SV-Neresheim
SV-Oberkochen

Am 21. November 1976 findet in Herbrechtingen ein Clubkampf mit den Vereinen von TSG Herbrechtingen- TG Giengen- TSG Bopfingen und dem SV-Oberkochen statt.

Veranstalter ist die Schwimmabteilung vom TSG-Herbrechtingen

Folgende Schwimmer und Schwimmerinnen nehmen vom SVO an dieser Veranstaltung teil:

Männliche Jugend:

Thomas Keil	58	100 m Freist., 100 m Rücken, 100 m Brust
Joachim Dietrich	60	100 m Frst., 100 m Rü., 100 m Br., 100 m Delphin
Andreas Zimmer	61	100 m Frst., 100 m Rücken
Axel Hoffmeister	61	100 m Brust
Gerd Pusch	61	100 m Brust
Clemens Ludwig	62	100 m Freist., 100 m Rücken
Jose^Perez	62	100 m Freistil
Michael Ludwig	64	100 m Freistil,
Thomas Schneider	64	100 m Brust
Frank Meisel	64	100 m Brust
Jürgen Steckbauer	65	100 m Freistil

Weibliche Jugend:

Erika Berroth	60	100 m Brust
Gabi Littmann	61	100 m Brust
Regina Schneider	62	100 m Brust
Doris Triemer	62	100 m Br., 100 m Frst., 100 m Rü., 100 m Delphin
Ute Wanner	62	100 m Brust, 100 m Freistil
Simone Pabst	63	100 m Brust, 100 m Freistil
Uta Werner	63	100 m Brust
Astrid Arndt	63	100 m Freist., 100 m Rücken, 100 m Delphin
Petra Siegels	63	100 m Freistil
Marion Meisel	64	100 m Brust, 100 m Delphin
Martina Weber	64	100 m Freistil, 100 m Delphin
Franziska Bengel	64	100 m Freistil, 100 m Rücken
Susanne Jüttner	64	100 m Freistil
Christine Prügel	64	100 m Freistil
Ute Vay	65	100 m Brust, 100 m Delphin
Barbara Meder	65	100 m Brust, 100 m Freistil
Karola Ciaravella	65	100 m Freistil
Helga Mispelhorn	65	100 m Brust
Monika Weber	66	100 m Brust, 100 m Freistil
Angelika Hercher	66	100 m Brust, 100 m Freistil
Gerlinde Weber	67	50 m Brust, 50 m Freistil, 50 m Delphin
Sandra Fälchle	67	50 m Brust, 50 m Freistil, 50 m Delphin
Bettina Witzmann	68	50 m Brust
Christine Walther	62	100 m Freistil, 100 m Rücken

Abfahrt Sonntag, den 21. November 1976 12.00 Uhr vom Hallenbad.

Beginn der Veranstaltung: 13.30 Uhr.

30 Siege für SVO-Nachwuchs

... beim Schwimmvergleichswettkampf im Herbrechtinger Hallenbad

(bi). Der TSV Herbrechtingen, der die Vereine TV Bopfingen, TSG Giengen, SV Neresheim und den SV Oberkochen zu einem Schwimmvergleichswettkampf empfing, belegte hinter dem SVO mit elf Siegen den zweiten Platz. TV Bopfingen und TSG Giengen mußten sich mit jeweils sechs Siegen den dritten Platz teilen. Der vierte Platz ging mit zwei ersten Plätzen an den SV Neresheim. Mit 190 Meldungen war die Veranstaltung gut besetzt. Geschwommen wurden alle 100-m-Lagen (Brust, Freistil, Rücken und Delphin) von den Jahrgängen 1958 bis 1966, während die Jahrgänge 1967 und jünger dieselben Disziplinen über 50 m schwimmen mußten.

Die Oberkochener Schwimmerinnen waren mit 19 Siegen am erfolgreichsten. So holten sie sich in ihrer Domäne, über 100 m Brust, von sieben Läufen sechs erste, z. T. Doppelsiege, über 50 m Brust ebenfalls einen Doppelsieg. Über 100 m Freistil wurden von sechs Läufen fünf mit ebenfalls Doppel- und Dreifachsiegen gewonnen. Den ersten Platz über 50 m Freistil mußte sich Oberkochen mit Bopfingen teilen. Die 100 m Rücken, die zur Zeit noch schwächste Disziplin der Mädchen, erbrachten nur einen ersten Platz. Mit vier weiteren Siegen über 100 m und einem Sieg über 50 m Delphin, schlossen die SVO-Schwimmerinnen den Wettkampf erfolgreich ab.

Die männlichen Teilnehmer vom SVO standen ihren Vereinskameradinnen nicht viel nach. Sie konnten elf Siege auf ihr Konto verbuchen. In den Lagen 100 m Brust und 100 m Freistil erreichten sie je vier, über 100 m Rücken drei Siege.

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 26. November 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Überlegener SVO-Nachwuchs holt 30 Siege

beim Schwimm-Vergleichswettkampf am 21. 11. 1976 im Herbrechtinger Hallenbad.

Der TSV Herbrechtingen, der die Vereine TV Bopfingen, TSG Giengen, SV Neresheim und den SV Oberkochen zu einem Schwimm-Vergleichswettkampf eingeladen hatte, belegte hinter dem SVO mit 11 Siegen den 2. Platz. TV Bopfingen und TSG Giengen mußten sich mit jeweils 6 Siegen den 3. Platz teilen. Der 4. Platz ging mit zwei ersten Plätzen an den SV Neresheim.

Mit 190 Meldungen war die Veranstaltung gut besetzt. Geschwommen wurden alle 100-m-Lagen (Brust, Freistil, Rücken und Delphin) von den Jahrgängen 1958-1966, während die Jahrgänge 1967 und jünger dieselben Disziplinen über 50 m schwimmen mußten.

Die Oberkochener Schwimmerinnen dominierten bei dieser Veranstaltung. Mit 19 Siegen waren sie die erfolgreichsten.

So holten sie sich in ihrer Domäne über 100 m Brust von 7 Läufen sechs erste, z. T. Doppelsiege; über 50 m Brust ebenfalls einen Doppelsieg. Über 100 m Freistil sah es nicht anders aus. Von 6 Läufen wurden fünf mit ebenfalls Doppel- und Dreifach-Siegen gewonnen. Den ersten Platz über 50 m Freistil mußte sich Oberkochen mit Bopfingen teilen. 100 m Rücken, eine zur Zeit noch schwächste Disziplin der Mädchen, erbrachte nur einen ersten Platz. Mit vier weiteren Siegen über 100 m und einem Sieg über 50 m Delphin, schlossen die SVO-Schwimmerinnen den Wettkampf erfolgreich ab. Die männlichen Teilnehmer vom SVO standen ihren Vereinskameradinnen nicht viel nach. Sie konnten 11 Siege auf ihr Konto verbuchen. In den Lagen 100 m Brust und 100 m Freistil erreichten sie je vier, über 100 m Rücken drei Siege. Auch hier war eine deutliche Überlegenheit der Oberkochener zu erkennen.

Mit zum Teil sehr guten Einzelleistungen warteten die Teilnehmer von Herbrechtingen, Bopfingen und Giengen auf, während der SV Neresheim noch einige Zeit benötigen wird, den Anschluß zu finden.

50 m Brust weiblich:

Jahrgang 1967

1. Weber, Gerlinde	0:48,5
2. Fälchle, Sandra	0:49,6
3. Witzmann, Bettina	1:24,0

100 m Brust weiblich:

Jahrgang 1966

1. Weber, Monika	1:41,0
4. Hercher, Angelika	1:54,0

Jahrgang 1965

1. Mispelhorn, Helga	1:36,0
2. Vay, Ute	1:37,6
6. Meder, Barbara	1:46,3

Jahrgang 1964

1. Meisel, Marion	1:36,8
-------------------	--------

Jahrgang 1963

1. Pabst, Simone	1:31,4
3. Werner, Uta	1:43,1

Jahrgang 62

1. Triemer, Doris	1:31,5
2. Wanner, Ute	1:35,2
3. Schneider, Regina	1:36,0

Jahrgang 61

2. Littmann, Gabi	1:38,0
-------------------	--------

Jahrgang 1960

1. Berroth, Erika	1:38,4
-------------------	--------



der deutsche schwimmsport

EKU-Cup endgültig für Hof

Der SV Hof hat es geschafft: Nach Erfolgen in den Jahren 1974 und 1975 konnten die Saalestädter in diesem Jahr endgültig den EKU-Cup für sich gewinnen. Vorausgegangen waren aber Wettkämpfe, die die der Vorjahre übertrufen haben, denn was in diesem Jahr beim EKU-Cup geboten wurde verdient das Prädikat „Absolute Spitzenklasse“. In der Tat waren es Leistungen, die die Senioren und Seniorsinnen geboten haben, die alles bisher dagewesene in den Schatten stellt.

Da ist einmal der Olympiaschwimmer von Mexiko über 400 m Lagen, Reinhard Merkel vom Cup-Gewinner zu nennen, der in allen vier Schwimmgattungen die Tagesbestzeiten erzielte oder Karl Hergenröder von TuSpo Borken mit 4 Altersklassensiegen, der deutsche Seniorenmeister in der AK 3, Günter Schmah von der SG Mainz, oder auch Reinhold Zoege vom gleichen Verein mit drei Siegen in der Altersklasse 9 in hervorragenden Zeiten. Hanne Schwarz vom Godesberger SV beschränkte sich auf zwei Starts und erzielte vor allem über 50 m Rücken eine „Superzeit“. Mehrmals in die Siegerliste konnten sich auch Gerhard Bach vom SV Oberkochen, Werner Streng vom SV Coburg, Günter Seliger von der Regensburger TS und Hans Mühle von der SG Augsburg eintragen.

Bei den Damen war Ruth Schmidt (geb. Langheinrich) die überragende Teilnehmerin und hatte wesentlichen Anteil am Cup-Gewinn der Hofer mit 3 Tagesbestleistungen. Ruth Halbgut-Hoffmann vom Charlottenburger DSV „Nixe“ war ebenfalls mit drei Siegen in der AK 8 sehr erfolgreich, ebenso wie Hanni Löser von der SG Erlangen. In der AK 6 dominierte Lieselotte Böhler vom FC Nürnberg.

Bei den Staffeln stellten die Teilnehmer von der SG Neukölln-Wasserratten Berlin das erfolgreichste Aufgebot, während die Familienstaffel erneut eine Beute der Familie Roas von Delphin Ingolstadt vor den „Büttners“ aus Oberkochen wurde.

Großen Anklang fanden auch in diesem Jahr die eigens für diese Veranstaltung vom Sponsor zur Verfügung gestellten Biergläser mit Sonderdekor.

Herren:

50 m Freistil: AK 1: Merkel (SV Hof) 26,3; AK 2: Mühle (SG Augsburg) 26,9; AK 3: Meier (WSV Selb) 29,3; AK 4: Altenhöfer (SV Würzburg) 29,0; AK 5: Streng, W. (SV Coburg) 29,6; AK 6: Hermann (SC Bayreuth) und Hergenröder (TuSpo Borken) 32,1; AK 7: Bach (SV Oberkochen) 33,0; AK 8: Schwarz (Godesberger SV) 33,1; AK 9: Zoege (SG Mainz) 34,6.

50 m Brust: AK 1: Merkel (SV Hof) 32,8; AK 2: Temke (SG Neukölln-Wasserratten) 34,2; AK 3: Schmah (SG Mainz) 33,6; AK 4: Seeliger (Regensburger TS) 36,8; AK 5: Schmidt (SV Bayreuth) 38,2; AK 6: Hergenröder (TuSpo Borken) 35,5; AK 7: Bach (SV Oberkochen) 41,6; AK 8: Leitnermann (SSC Sparta Frankfurt) 42,7; AK 9: Zoege (SG Mainz) 41,1.

50 m Rücken: AK 1: Merkel (SV Hof) 31,9; AK 2: Mühle (SG Augsburg) 32,2; AK 3: Hewelke (SG Neukölln-Wasserratten) 32,2; AK 4: Winterling (SV Hof) 36,4; AK 5: Streng (SV Coburg) 36,0; AK 6: Hergenröder (TuSpo Borken) 39,4; AK 7: Bach (Oberkochen) 38,0; AK 8: Schwarz (Godesberger SV) 36,1; AK 9: Hermann (SG Coburg) 46,3.

50 m Delphin: AK 1: Merkel (SV Hof) 23,9; AK 2: Mühle (SG Augsburg) 29,6; AK 3: Hewelke (SG Neukölln-Wasserratten) 30,6; AK 4: Seeliger (Regensburger TS) 32,8; AK 5: Streng W. (SG Coburg) 33,6; AK 6: Hergenröder (TuSpo Borken) 33,6; AK 7: Brendl (FC Nürnberg) 42,9; AK 8: Dr. Siegel (SV München) 40,7; AK 9: Zoege (S 3 Mainz) 39,5.

3 × 50 m Brust: 1. Familie Roas (Delphin Ingolstadt) 1:44,9; 2. Familie Büttner (Oberkochen) 1:49,3; 3. Familie Böttger (FC Nürnberg) 1:53,3.

50 m Freistil weiblich:

Jahrgang 1967

- | | |
|--------------------|--------|
| 1. Fälchle, Sandra | 0:42,1 |
| 3. Weber, Gerlinde | 0:45,4 |

100 m Freistil weiblich:

Jahrgang 1966

- | | |
|----------------------|--------|
| 1. Weber, Monika | 1:25,5 |
| 2. Hercher, Angelika | 1:40,6 |

Jahrgang 1965

- | | |
|-----------------------|--------|
| 1. Ciaravella, Karola | 1:35,2 |
| 2. Meder, Barbara | 1:36,7 |

100 m Freistil weiblich:

Jahrgang 1964

- | | |
|----------------------|--------|
| 1. Weber, Martina | 1:19,1 |
| 2. Prügel, Christine | 1:21,6 |
| 3. Bengel, Franziska | 1:27,4 |
| 4. Jüttner, Susanne | 1:29,8 |

Jahrgang 1963

- | | |
|-------------------|--------|
| 1. Arndt, Astrid | 1:21,9 |
| 3. Siegels, Petra | 1:25,3 |
| 5. Pabst, Simone | 1:30,2 |

Jahrgang 1962

- | | |
|-----------------------|--------|
| 1. Walther, Christine | 1:19,2 |
| 2. Wanner, Ute | 1:23,9 |
| 3. Triemer, Doris | 1:25,4 |

100 m Rücken weiblich:

Jahrgang 1964

- | | |
|----------------------|--------|
| 2. Bengel, Franziska | 1:50,0 |
|----------------------|--------|

Jahrgang 1963

- | | |
|------------------|--------|
| 2. Arndt, Astrid | 1:39,0 |
|------------------|--------|

Jahrgang 1962

- | | |
|-----------------------|--------|
| 1. Triemer, Doris | 1:34,8 |
| 2. Walther, Christine | 1:47,2 |

50 m Delphin weiblich:

Jahrgang 1967

- | | |
|--------------------|--------|
| 1. Gerlinde Weber | 0:49,2 |
| 1. Fälchle, Sandra | 0:49,2 |

100 m Delphin weiblich:

Jahrgang 1965

1. Vay, Ute 1:42,4

Jahrgang 1964

1. Meisel, Marion 1:39,6
2. Weber, Martina 1:41,7

Jahrgang 1963

1. Arndt, Astrid 1:45,5

Jahrgang 1962

1. Triemer, Doris 1:41,6

100 m Freistil männlich:

Jahrgang 1964

1. Ludwig, Michael 1:22,9
3. Appt, Rainer 1:38,1

Jahrgang 1962

1. Ludwig, Clemens 1:08,6
2. Perez, Jose 1:16,8

Jahrgang 1961

1. Zimmer, Andreas 1:11,5

Jahrgang 1960

2. Dietrich, Joachim 1:07,3

Jahrgang 1958

1. Keil, Thomas 1:03,2

100 m Delphin männlich:

Jahrgang 1960

2. Dietrich, Joachim 1:22,2

100 m Brust männlich:

Jahrgang 1966

2. Stana, Thomas 2:10,9

Jahrgang 1964

1. Schneider, Thomas 1:33,0
5. Meisel, Frank 1:47,7

Jahrgang 1961

1. Pusch, Gerd 1:30,2

Jahrgang 1960

1. Hoffmeister, Axel 1:26,8
Dietrich, disqual.

Jahrgang 1958

1. Keil, Thomas 1:20,2

100 m Rücken männlich:

Jahrgang 1962

1. Ludwig, Clemens 1:28,8

Jahrgang 1961

1. Zimmer, Andreas 1:24,9

Jahrgang 1960

2. Dietrich, Joachim 1:34,0

Jahrgang 1958

1. Keil, Thomas 1:29,0

oberkochen

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 17. Dezember 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

An alle Vereinsmitglieder!

Der Übungsbetrieb endet für alle Mitglieder zum Jahresabschlußschwimmen am Samstag dem 18. Dezember 1976.
Der Wiederbeginn der Übungsstunden erfolgt am Dienstag, dem 11. Januar 1977, 19.00 Uhr.

Schwäbische Zeitung

MITTWOCH, 22. DEZEMBER 1976

Zwei wurden Württ. Jahrgangsmeisterinnen

Oberkochen schwimmt vorn

Jahresabschluß beim Schwimmverein Oberkochen

OBERKOCHEN (ha). Am Samstag fand im Hallenbad Oberkochen das Jahresabschlußschwimmen des Schwimmvereins statt. Zu dieser, alljährlich vor Weihnachten anberaumten Veranstaltung, werden Eltern und Angehörige der Schwimmerinnen und Schwimmer eingeladen. Traditionsgemäß zeigen die Übungsleiter mit ihren Zöglingen Ausschnitte aus dem Übungsbetrieb.

Diese Bemühungen fanden in diesem Jahr ihren Niederschlag in guten Erfolgen bei auswärtigen Starts auf Bezirks- und Landesebene. Zwei Schwimmerinnen des SVO wurden württembergische Jahrgangsmeisterinnen.

Der erste Vorsitzende Gerhard Bach berichtete in seiner Begrüßungsansprache über die Arbeit und die Erfolge des zu Ende gehenden Jahres. Ein weiteres Ansteigen der Mitglieder im Kindesalter würde die Kapazität des Oberkochener Hallenbades nicht verkraften, von den Nerven der Übungsleiter einmal abgesehen. Nach den Vorführungen erfolgte die Ehrung der erfolgreichsten Schwimmerinnen und Schwimmer des SVO.

Vereinsmeisterin in der Klasse Weibliche Jugend und Schülerinnen wurde Doris Tri-

mer mit 2060 Punkten vor Ute Wanner (1826) und Marion Meisel (1669). Vereinsmeister in der Klasse Junioren und männliche Jugend wurde Thomas Keil mit 2195 Punkten, gefolgt von Joachim Dietrich (1922) und Klaus Zieschank (1794). Vereinsmeister der Schüler wurde Clemens Ludwig mit 1527 Punkten vor Gerhard Kreuziger (1272) und Thomas Schneider (1134). Bei den Mädchen (Jahrgang 1965—68) wurde Ute Meisterin mit 1469 Punkten, gefolgt von Monika Weber (1202) und Helga Mispelhorn (1104). Der erfolgreichste Knabe war Michael Hanf mit 260 Punkten vor Joachim Zick (259) und Rainer Pointner (207).

Nach den Ehrungen wurde ein Film gezeigt, der einen Abriss aus den Geschehnissen des abgelaufenen Jahres wiedergab. Wie in jedem Jahr kam schließlich der Nikolaus, diesmal aus einer mit Tannenbäumen umstandenen Holzhütte und im Geleit ein reizender kleiner Engel. Der Nikolaus verteilte Lob und Tadel in seiner Rede und anschließend bekam jeder ein kleines Weihnachtspäckchen mit auf den Heimweg. Am Abend trafen sich dann die Übungsleiter mit Freunden und Gönnern des Vereins im Sportlerheim am Stadion.

SCHWABISCHE POST

Mittwoch, 22. Dezember 1976

Jahresabschlußschwimmen des SVO

(ig). Am Samstag fand im Hallenbad das Jahresabschlußschwimmen des Schwimmvereins Oberkochen statt. Traditionsgemäß zeigen die Übungsleiter mit ihren Schwimmern Ausschnitte aus dem Übungsbetrieb. So können sich die Angehörigen ein Bild machen von den Anforderungen, denen die Übungsleiter allwöchentlich ausgesetzt sind.

Vorsitzender Gerhard Bach berichtete in seiner Begrüßungsansprache über die Arbeit und die Erfolge in diesem Jahr. Zwei Schwimmerinnen des SVO wurden württembergische Jahrgangsmeisterinnen. Ein weiteres Ansteigen der Mitglieder im Kindesalter würde die Kapazität des Oberkochener Hallenbades übersteigen. Vereinsmeisterin in der Klasse weibliche Jugend und Schülerinnen wurde Doris Triemer mit 2060 Punkten vor Ute Wanner (1826) und Marion Meisel (1669). Vereinsmeister in der Klasse Junioren und männliche Jugend wurde Thomas Keil mit 2195 Punkten, gefolgt von Joachim Dietrich (1922) und Klaus Zieschank (1794). Vereinsmeister der Schüler wurde Clemens Ludwig mit 1527 Punkten vor Gerhard Kreuziger (1272) und Thomas Schneider (1134). Bei den Mädchen (Jahrgang 1965 bis 1968) wurde Ute Vay Meisterin mit 1469 Punkten, gefolgt von Monika Weber (1202) und Helga Mispelhorn (1104). Der erfolgreichste Knabe war Michael Hanf mit 260 Punkten vor Joachim Zick (259) und Rainer Pointner (207).

V E R E I N S M E I S T E R S C H A F T E N !

Am 23. November 1976 beginnen die Vereinsmeisterschaften.
Sie enden am 18. Dezember 1976 beim Jahresabschlußschwimmen.

Um Vereinsmeister zu werden, müssen die Teilnehmer folgendes beachten:

	Gewertet werden bei:
Aktiven und Jun.	Jahrgang 57 u. älter männlich u. weiblich 100 m Brust, 100 m Freistil, 100 m Delphin, 100 m Rücken, sowie eine 200 m Lage.
Jugend	Jahrgang 58 - 61 männlich u. weiblich 100 m Brust, 100 m Freistil, 100 m Delphin, 100 m Rücken, sowie eine 200 m Lage.
Schüler (innen)	Jahrgang 62 - 64 männlich u. weiblich 100 m Brust, 100 m Freistil, 100 m Delphin 100 m Rücken, sowie eine 200 m Lage.
Kinderklasse	Jahrgang 65 - 68 männlich u. weiblich 100 m Brust, 100 m Freistil, 40 m Delphin 40 m Rücken, sowie eine Lage über 200 m.

Die Auswertung erfolgt über die Punkte-Leistungstabelle des DSV.

Zur Beachtung!

Zum ersten mal müssen bei den Vereinsmeisterschaften alle 100 m Lagen, siehe oben, geschwommen werden. Hinzu kommt jeweils die beste 200 m Lage, die die höchsten Punktezahlen aufweist.

In der Kinderklasse werden zwei 100 m Lagen und zwei 40 m Lagen, sowie eine 200 m Lage gewertet.

Es soll damit zum ersten mal erreicht werden, daß der wirklich beste Schwimmer und die beste Schwimmerin Vereinsmeister werden.

Wird eine geforderte Lage ausgelassen, bedeutet dies Punktverlust.

Die Meldelisten liegen im Schwimmeisteraum aus. Urkunden bekommt jeder, der an den Vereinsmeisterschaften teilnimmt.

Eine rege Beteiligung ist von allen Schwimmern u. Schwimmerinnen erwünscht.

techn. Leiter

Willmann

Vereinsmeisterschaftenvom 23.11. - 18.12.1976Wettkampf-Programm:

Dienstag,	23.11.76	200 m Brust	19.00 Uhr
Donnerstag,	25.11.76	100 m Freist. männl.	
		100 m Brust weibl.	19.00 Uhr
Dienstag,	30.11.76	200 m Freist.	19.00 Uhr
Donnerstag,	2.12.76	200 m Lagen	19.00 Uhr
Dienstag,	7.12.76	100 m Delphin	19.00 Uhr
Donnerstag,	9.12.76	100 m Rücken	19.00 Uhr
Dienstag,	14.12.76	200 m Rücken	19.00 Uhr
<i>Donnerstag,</i>	<i>10.12.76</i>	<i>100 m Freistil weibl.</i>	
		<i>100 m Brust männl.</i>	
Samstag,	18.12.76	Jahresabschlussschwimmen und letzter Wettkampf für die Vereinsmeisterschaften	

1. Schwimmer, Schüler
2. 40 m Freistil Altersklasse
- ~~3. Wettkampf 100 m Brust männlich~~
4. Halbschwimmer und Anfänger
5. Schwimmer, Schülerinnen
6. 40 m Brust Altersklasse
- ~~7. Wettkampf 100 m Freistil weiblich~~

Anschließend Siegerehrung der neuen Vereinsmeister 1976

techn. Leiter



Vereinsmeisterschaften 1976

Placierungen der männlichen Teilnehmer

Jun.u.männl. Jugend 1955-1961	100 m Fr. Punkte	100 m De. Punkte	100 m Rü. Punkte	100 m Br. Punkte	200 m Punkte	Gesamt- punktz.
1. Keil, Thomas 58	555	175	437	507	521 Br.	2195
2. Dietrich, Joachim	444	271	269	487	451 "	1922
3. Zieschank, Klaus 55	451	240	354	352	397 La	1794
4. Zimmer, Andreas 61	354	279	299	311	364 La	1607
5. Hoffmeister, Axel 60	209	-	229	431	408 Br.	1277
6. Pusch, Gerhard 61	280	117	183	345	346 Br.	1271

Schüler 1962-1964

1. Ludwig, Clemens 62	393	196	294	289	355 Fr	1527
2. Kreuziger, Gerh. 63	248	157	202	325	340 Br.	1272
3. Schneider, Thomas 64	192	93	188	336	325 Br.	1134
4. Pusch, Michael 64	204	121	146	233	262 Br.	966
5. Perez, Jose/ 62	269	115	217	179	276 Fr.	941
6. Ludwig, Michael 64	198	68	154	191	182 La.	793
7. Meisel, Frank 64	130	81	116	220	225 Br.	777
8. Appt, Rainer 64	135	79	122	162	187 Br.	685

Knaben 1965-1968

	50 m Fr. Punkte	50 m De Punkte	50 m Rü. Punkte	100 m Br. Punkte	200 m Punkte	Gesamt- punkte
1. Hanf, Michael 66	-	-	-	134	126 Br.	260
2. Zick, Joachim 65	49	28	19	84	79 Br.	259
3. Pointner, Rainer 66	-	23	22	82	80 La.	207
4. Kurtz, Florian 67	-	30	-	68	53 La.	151
5. Gräf, Jens 66	-	-	-	-	105 Br.	105
6. Weber, Wolfgang 67	-	-	38	-	-	38

Mädchen 1965-1968

	100 m Fr. Punkte	50 m De. Punkte	50 m Rü. Punkte	100 m Br. Punkte	200 m Punkte	Gesamt- Punktzahl
1. Vay, Ute 65	465	116	124	275	489 Br.	1469
2. Weber, Monika 66	348	88	96	296	374 Br.	1202
3. Mispelhorn H. 65	411	62	75	130	426 Br.	1104
4. Meder, Barbara 65	296	89	94	221	344 Br.	1044
5. Weber, Gerlinde 67	308	69	66	179	347 Br.	969
6. Fälchle, Sandra 67	275	67	82	204	271 Br.	899
7. Hercher, Angel. 66	242	46	45	191	249 Br.	773
8. Renner, Kerstin 65	206	94	117	164	189 La.	770
9. Ciavarella, Kar. 65	254	-	93	-	255 Br.	602
10. Zank, Korinna 65	227	-	-	86	-	313
11. Witzmann, Sab. 66	156	-	42	-	-	198
12. Simmer, Andrea 66	116	-	-	-	-	116

Vereinsmeisterschaften 1976

Weibliche Jugend und Schülerinnen Jahrgang 1960-1964

Name :	499	306	380	368	507 Br.	2060
	100 m Br.	100 m De.	100 m Rü.	100 m Fr.	200 m	Gesamt-
						Punktz.
1. <u>Triemer, Doris</u> 62	499	306	380	368	507 Br.	<u>2060</u>
2. <u>Wanner, Ute</u> 62	461	271	316	353	425 Br.	<u>1826</u>
3. <u>Meisel, Marion</u> 64	438	258	240	310	423 Br.	<u>1669</u>
4. Arndt, Astrid 63	241	259	345	382	352 La.	1579
5. Pabst, Simone 63	492	143	206	311	417 Br.	1569
6. Weber, Martina 64	359	248	207	377	373 Br.	1564
7. Schneider, Reg. 62	474	166	208	282	419 Br.	1549
8. Berroth, Erika 60	380	250	232	228	429 Br.	1519
9. Prügel, Christ. 64	328	195	244	333	313 Fr.	1423
10. Siegels, Petra 63	324	139	315	296	288 La.	1362
11. Littmann, Gabi 61	399	148	132	280	384 Br.	1343
12. Bengel, Franz. 64	206	138	200	289	257 Fr.	1090
13. Jüttner, Sus. 64	214	101	148	231	246 La.	940
15. Walther, Chr. 62	-	-	242	293	314 Fr.	849
16. Brielmaier, Bea. 64	258	-	133	229	266 Br.	846
14. Werner, Uta 63	347	-	95	156	271 Br.	869

»Bürger u. Gemeinde«

Donnerstag, 23. Dezember 1976

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Jahresabschluß und Vereinsmeisterschaften

Am Samstag, dem 18. Dezember, fand im Hallenbad Oberkochen das Jahresabschlußschwimmen des Schwimmvereins statt. Zu dieser, alljährlich vor Weihnachten anberaumten Veranstaltung werden Eltern und Angehörige der Schwimmerinnen und Schwimmer eingeladen. Traditionsgemäß zeigen die Übungsleiter mit ihren Zöglingen Ausschnitte aus dem Übungsbetrieb. Hier können sich die Angehörigen ein Bild machen von den Anforderungen, denen die Übungsleiter allwöchentlich ausgesetzt sind, wenn sie mit einer Vielzahl quicklebender Kinder einen geordneten und planmäßigen Lehrbetrieb aufrecht erhalten sollen. Diese Bemühungen fanden in diesem Jahr ihren Niederschlag in guten Erfolgen bei auswärtigen Starts auf Bezirks- und Landesebene. Zwei Schwimmerinnen des SVO wurden württembergische Jahrgangsmeisterinnen.

Der erste Vorsitzende Gerhard Bach berichtete in seiner Begrüßungsansprache über die Arbeit und die Erfolge des zu Ende gehenden Jahres. Ein weiteres Ansteigen der Mitglieder im Kindesalter würde die Kapazität des Oberkochener Hallenbades nicht verkraften, von den Nerven der Übungsleiter einmal abgesehen. Nach den Vorfürhrungen erfolgte die Ehrung der erfolgreichsten Schwimmerinnen und Schwimmer des SVO.

Vereinsmeisterin in der Klasse weibliche Jugend und Schülerinnen wurde Doris Triemer mit 2060 Punkten vor Ute Wanner (1826) und Marion Meisel (1669).

Vereinsmeister in der Klasse Junioren und männliche Jugend wurde Thomas Keil mit 2195 Punkten, gefolgt von Joachim Dietrich (1922) und Klaus Zieschank (1794).

Vereinsmeister der Schüler wurde Clemens Ludwig mit 1527 Punkten vor Gerhard Kreuziger (1272) und Thomas Schneider (1134).

Bei den Mädchen (Jahrgang 1965—68) wurde Ute Vay Meisterin mit 1469 Punkten, gefolgt von Monika Weber (1202) und Helga Mispelhorn (1104).

Der erfolgreichste Knabe war Michael Hanf mit 260 Punkten von Joachim Zick (259) und Rainer Pointner (207).

Nach den Ehrungen wurde ein Film gezeigt, der einen Abriss aus den Geschehnissen des abgelaufenen Jahres wiedergab.

Wie in jedem Jahr kam schließlich der Nikolaus, diesmal aus einer mit Tannenbäumen umstandenen Holzhütte und im Geleit ein reizen-der kleiner Engel. Der Nikolaus verteilte Lob und Tadel in seiner Rede und anschließend bekam jeder ein kleines Weihnachtspäckchen mit auf den Heimweg.

Am Abend trafen sich dann die Übungsleiter mit Freunden und Gönnern des Vereins im Sportlerheim am Stadion.

Ein erfolgreiches Jahr der Schwimmer ging zu Ende.



*Frohe Weihnachten
und ein gesundes Neues Jahr*

*wünscht der Schwimmverein
Oberkochen allen seinen
Mitgliedern und Freunden*

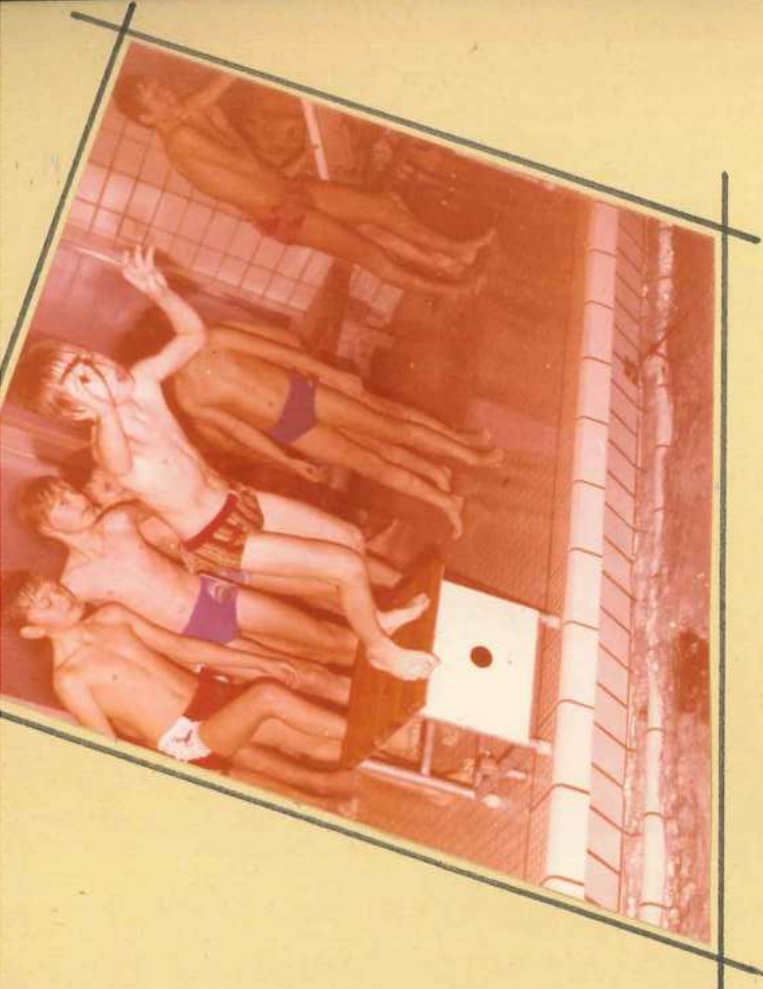
Der Vorstand



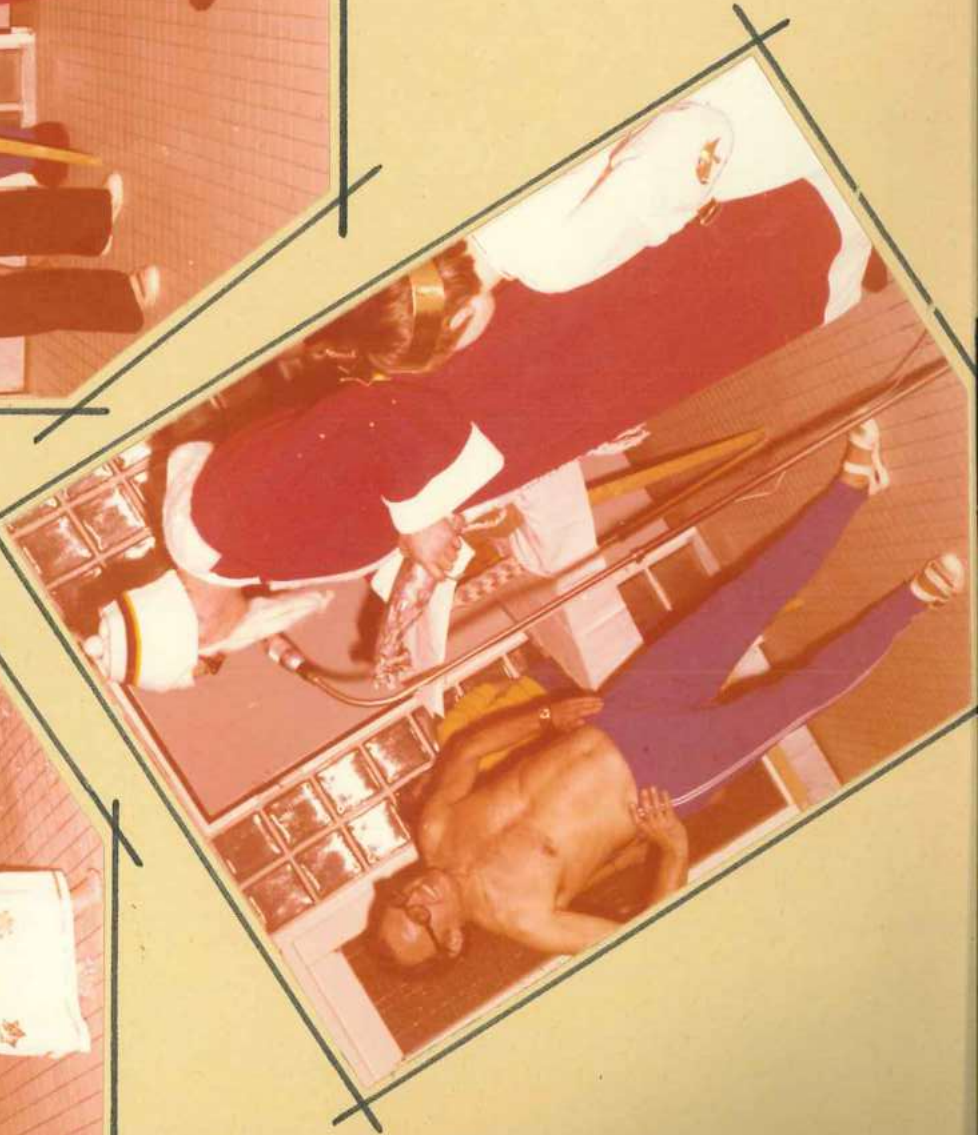
Jahresabschlußfeier

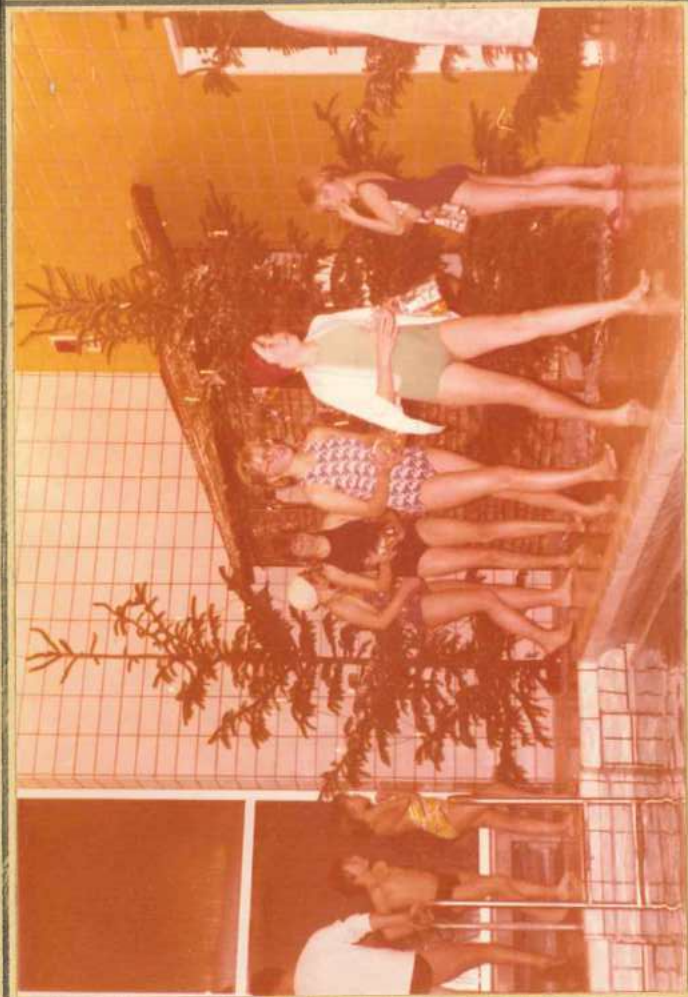












Wir laden Sie hiermit zu unserer diesjährigen

Jahresabschlußfeier

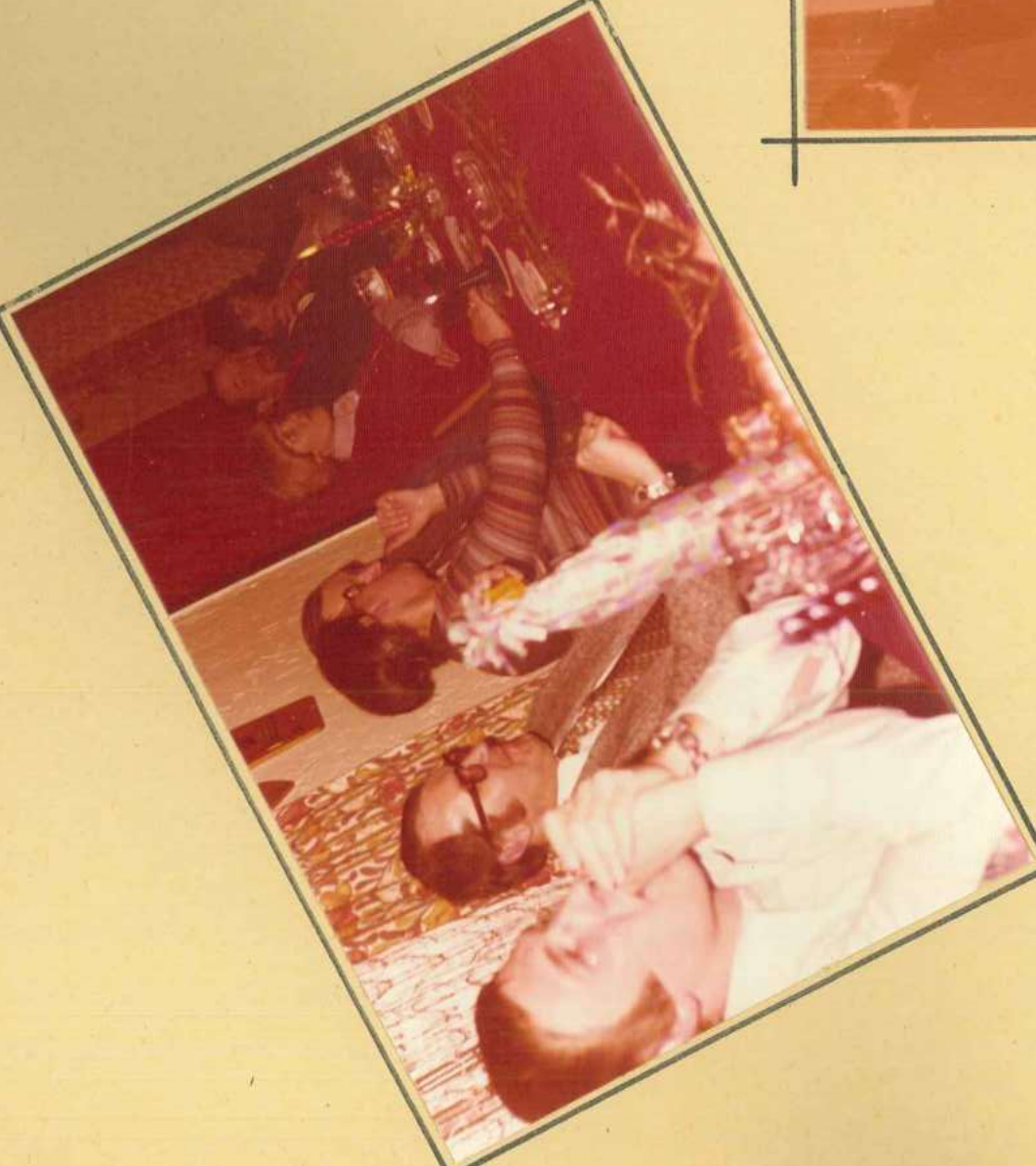
am Samstag, dem 18. Dezember 1976,
19⁰⁰ Uhr in das Clubhaus, Kocherstadion ein.

Der Vorstand

A. Bech







1977



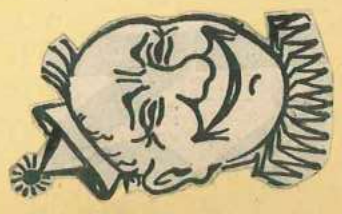
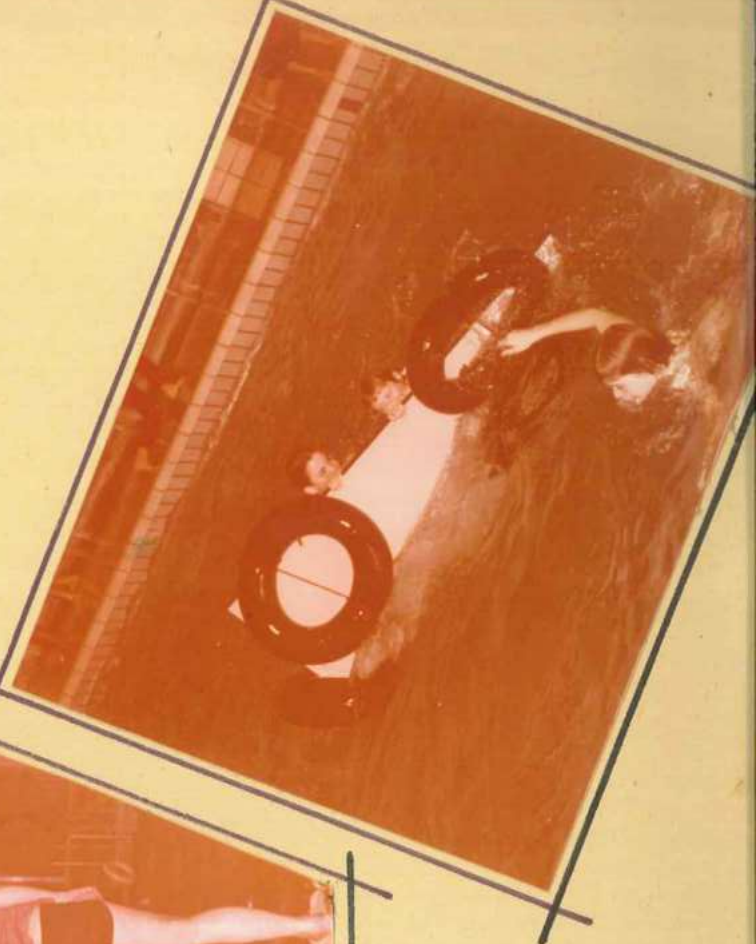
Kinderfasching

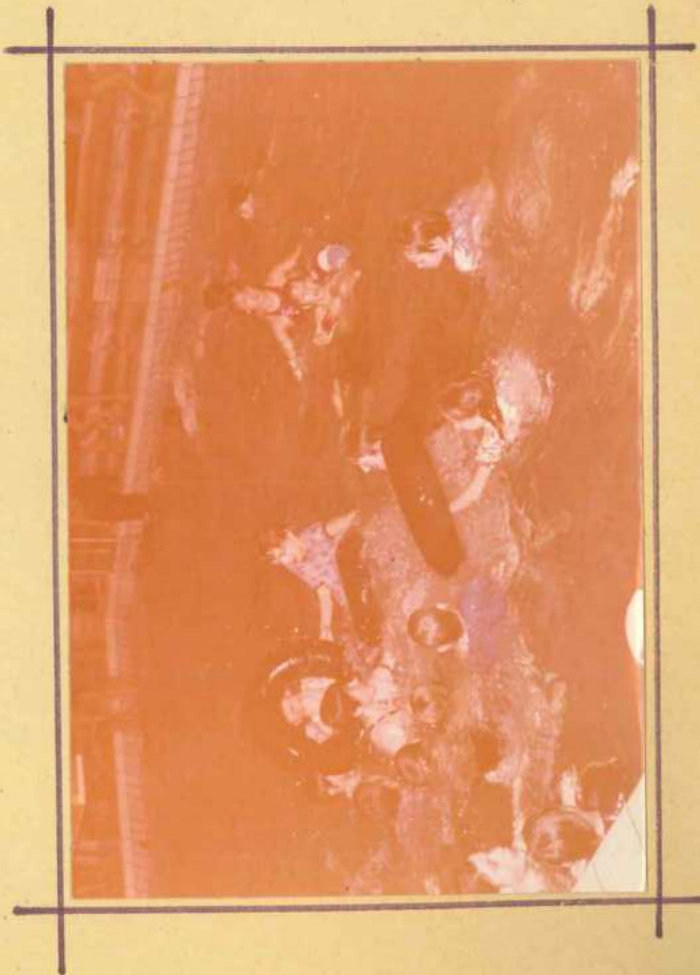
Samstag : 5. Februar

um : 16⁰¹ Uhr

Buntes Faschingstreiben









Fasching

AUF ZUR
 am: 5. Februar
 um: 19 Uhr
 -BAR



Verehrte Anwesende!

Als Schwimmer und Wasserfreunde verdanken wir den heutigen
Badeabend dem Gott der Meere " Neptun "

In seinem Sinn wollen wir die kommenden Stunden mit Frohsinn
begehen. Mögen Sie viel Freude und Spaß haben und genießen
Sie diese herrliche Zeit.

Wir danken Neptun, daß er soviel Flüssigkeit geschaffen hat.
Wir wollen ihm deshalb unsere Opfer bringen. Opfern kann jedoch
falsch verstanden werden. Dies' opfern, was Sie meinen verrichten
Sie zuhause im stillen Kämmerlein. Wir sind interessiert an
Ihrem Scherflein, welches Sie zur Bar bringen.

Mein Gruß gilt heut! Euch Narren allen,
hier in Gustav's heiligen Hallen.

Manche sprechen auch von kleiner Pfütze,
jedoch auch sie ist für was nütze,
man kann drin schwimmen, baden, tauchen
Euer Körper kann dies' gut gebrauchen.

Auch Trimmen kann man alldahier
bei Sekt, Schnaps und auch bei Bier
Seit fröhlich, laßt Euch den Abend nicht vermiesen
denn "Neptun läßt Euch alle grüßen"

Ihr liebes Weibsvolk, auch Ihr seid willkommen,
Eure Männer haben Euch nicht nur mitgenommen
um heimwärts von Euch gestützt zu werden,
nein, sie werden Euch beim Tanz umwerben.
Getanzt wird, Ihr werdet's seh'n
bis morgen früh, erst dann tun wir geh'n.
Ich sage Euch, Euch Frauen, oh Ihr Süßen,
der Gott der Meere- "Neptun läßt Euch grüßen"

Nicht nur beim Tanz möchte ich Euch finden.
Auch zur Bar dürft Ihr öfter sprinten.
Wir garantieren: Schnäpse- erster Klasse.
Nicht die übliche Konsumentenmasse.
Weiter gibt es Bier in Dosen.
Ein Spitzenbier wird hier geboten.
Auch Sekt gibt's Ihr könnt schon wählen.
Aber was soll ich Euch da schon erzählen.
Alle Flüssigkeit, wo kommt sie her?
Sie hat den Ursprung in dem Meer.
Auch deshalb kann man daraus schließen.
"Neptun läßt Euch herzlich grüßen"

Die Räumlichkeit, Ihr kennt sie alle,
unsere nette Klein-Schwimm-Halle.
Ist geschmückt, wie könnt's anders sein,
von vielen Helfern- vom Schwimmverein.
Viel Mühe haben sie sich gemacht,
auch daran sie einmal gedacht.
Namen brauch' ich nicht zu nennen,
denn Ihr tut sie ja alle kennen.
Seit heute früh sind sie auf den Füßen,
auch deshalb "Neptun läßt Euch grüßen"

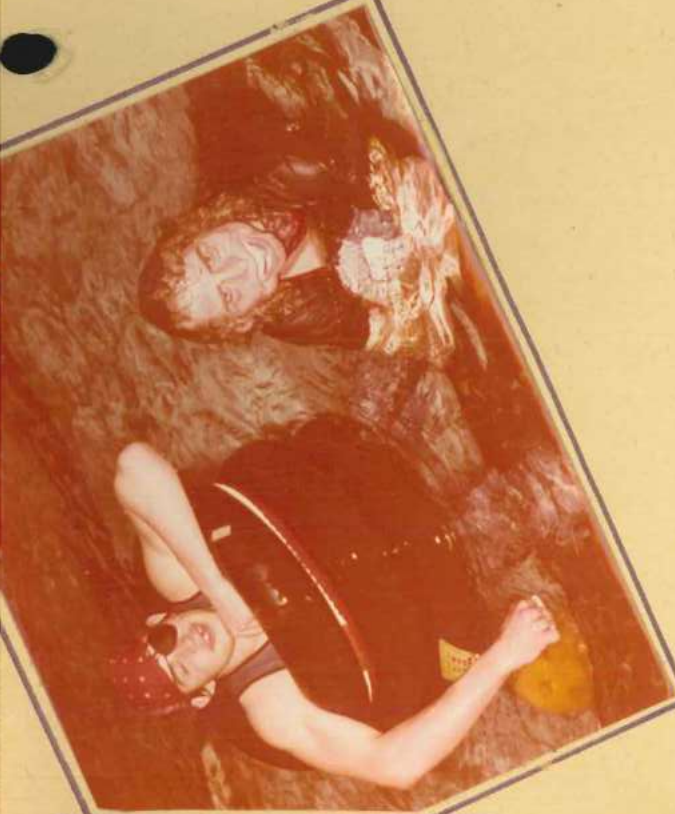
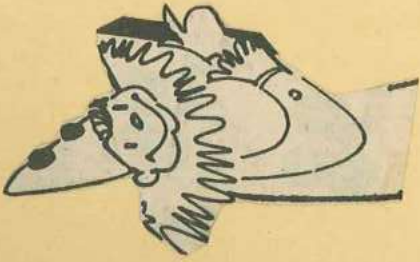
Wer ins Wasser geht, oder dies' auch wolle,
sollte wissen, daß man sich vorher waschen solle
Wasser, Waschlappen, Seife gehört zur Zier,
doch weiter kommt man ohne ihr!

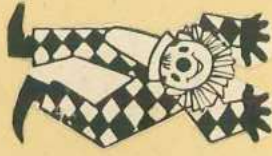
Wer's nicht so macht, man könnte meinen,
gehört zu den Schwein'chen, zu den Kleinen.
Geht waschen! Ich nehm Euch nicht auf den Arm,
Willy's Duschen sind heute warm.

Heißes Wasser kommt aus den Düsen,
drum "Neptun läßt Euch alle grüßen"

Zum Schluß, ich hätt'es bald vergessen,
die Musik spielt heut wie besessen.
Auch dieses sei am Rand mal erwähnt,
sie spielen bei uns schon 1/2 Jahrzehnt.
Ihre Sache haben sie steht's gut gemacht,
drum werden sie auch nicht ausgelacht.
Ich hörte vorhin aus vieler Munde,
bringt Stimmung in die Faschingsrunde,
Humor, Frohsinn und Witz soll ersprießen
drum "Neptun läßt Euch alle grüßen"

Helau und Alaaf





Wasserball -

spiel

zwischen

Alte Herren SVO

und

Jugend SVO

am

Dienstag , 1. Febr. 19³⁰

Training der Wettkampfmannschaft an
diesen Tag von 19⁰⁰Uhr - 19³⁰Uhr.

A.H. - Jugend

4:2

Schiedsrichter:

Fr. Wenz

A.-Herren:

H. P. W. J. E.

Dr. Dietrich

G. F. J. S. S. S.

B. W. W. W. W.

J. B. B. B.

Helmut W. K. M. -

Jugend:

Glaw. B. S. S. S.

Michael Heuler

Clemens Ludwig

Jochim Dietrich

Axel Hoffmeister

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 4. März 1977

Stadt
Oberkochen



Schwimmverein Oberkochen

Einladung:

Am Freitag, dem 18. März 1977, 19.00 Uhr, führen wir unsere Jahreshauptversammlung im Naturfreundehaus durch.

TAGESORDNUNG:

Begrüßung

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Geschäftsführers
3. Bericht des techn. Leiters
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassierers und des Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Unsere Mitglieder werden um ihre Teilnahme gebeten, an die Eltern unserer jugendlichen Mitglieder ergeht ebenfalls herzliche Einladung.

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung (gegen 20.30 Uhr) gemütliches Beisammensein mit musikalischer Unterhaltung.

Der Vorstand

SCHWAPO

Dienstag, 22. März 1977

Sorgen für die Zukunft

Schwimmverein Oberkochen hält Badbenutzungsgebühren für zu hoch

Oberkochen (wo). Seit seinem fast 17jährigen Bestehen hat der Schwimmverein Oberkochen neben seiner reinen vereinsinternen sportlichen Tätigkeit mit dazu beigetragen, daß sehr viele Mitbürger, vornehmlich die jüngere Generation mit dem Wasser vertraut wurden und das Schwimmen erlernten. Wie die Jahreshauptversammlung, die am vergangenen Freitag im Naturfreundehaus stattfand, nach den Ausführungen des Vorsitzenden Gerhard Bach ergab, bewegt sich die finanzielle Entwicklung, bedingt durch die zu entrichtenden Badbenutzungsgebühren an die Stadt, den roten Zahlen zu, so daß die Vereinsarbeit zukünftig gefährdet ist.

Nach seinem Willkommensgruß führte Bach aus, daß der Zuwachs bei der Jugend fast die Leistungsfähigkeit der Betreuer und Trainer überfordert. So werden in den Jugendschwimmstunden an den Samstagnachmittagen mit den jugendlichen Sportschwimmern 125 Teilnehmer betreut. Die Anfängerkurse waren nach ihren Ausschreibungen in wenigen Stunden ausgebucht und zeigten sehr gute Erfolge. Die Senioren trainieren regelmäßig und beteiligen sich immer wieder an Wettkämpfen. Der Verein zählt 293 Mitglieder von denen 177 bis zu 18 Jahren alt sind. Die vorhandene Lücke zwischen 18 und 25 Jahren konnte leider noch nicht ausgefüllt werden. Die Vorstandschaft hat in fünf Sitzungen die Vielzahl der anfallenden Probleme behandelt.

Bach setzte sich jedoch auch mit den negativen Realitäten auseinander. Obwohl es 1976 noch gelungen ist einen kleinen Überschuß zu erzielen wird dies 1977 nicht mehr möglich sein. Im November des vergangenen Jahres wurde

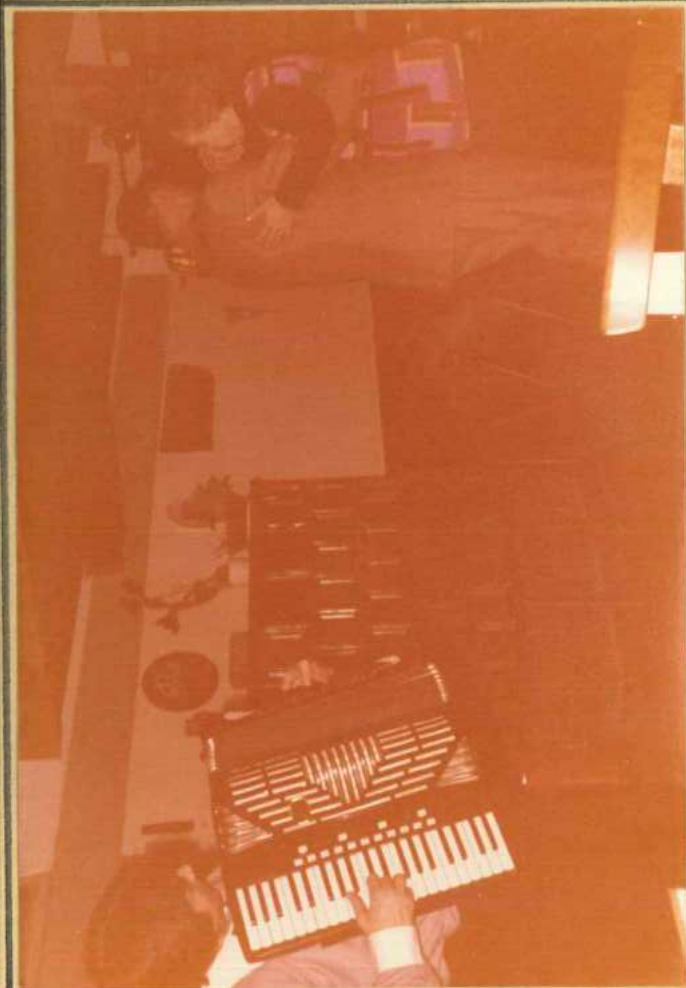
die Badbenutzung für jede Stunde auf 20 DM erhöht. Das bringt eine jährliche Mehrbelastung von 950 DM. Selbst von dem Betrag, den die Stadt dem Verein zur Förderung der Jugendarbeit gespendet hat, bleiben nur noch echte 200 DM übrig.

Bernd Witzmann, geschäftsführender Vorsitzender, gab mit seinem Bericht auch Einblick in die Arbeit des Technischen Leiters Kurt Billasch sowie des Jugendbetreuers und Trainers Thomas Keil. 18 Übungsleiter stellten sich 437 mal zur Verfügung

Hauptkassier Reinhold Drexler konnte noch von einem positiven Jahresabschluß berichten. Neue Sportgeräte, der Transport der Wettkampfmannschaft und deren Startgebühren, die immer höher werden sowie die Belange für die Jugend erforderten beträchtliche Aufwendungen. Die Revisoren Hoffmeister und Mispelhorn bestätigten jedoch, daß sehr überlegt und gewissenhaft gewirtschaftet wurde. Die Neuwahlen für zwei Jahre ergaben: 1. Vorsitzender Gerhard Bach, Stellvertreter und Geschäftsführer Bernd Witzmann, Technischer Leiter Kurt Billasch, Jugendwart und Betreuer Thomas Keil, Hauptkassier Reinhold Drexler, Beisitzer Helmut Witzmann und Alfons Heuler.









Aalen

Bezirksmeisterschaften am 23. u. 24. April 1977 in Aalen!

Folgende Schwimmer und Schwimmerinnen nehmen, nachdem sie die geforderten Pflichtzeiten erfüllt haben, an den Bezirksmeisterschaften für Junioren - Jugend und Kinder teil:

Samstag, den 23. April 1977 Einlass 16.30 Uhr - Beginn 17.00 Uhr
Abfahrt vom Hallenbad Oberkochen 16.00 Uhr

Samstag, den 23. April 1977

<u>100 m Brust männlich:</u>	<u>Pflichtzeit:</u>
Jahrgang: 64 Schneider, Thomas	1:45
" 60 Dietrich, Joachim	1:30
<u>200 m Lagen männlich:</u>	
Jahrgang: 60 Dietrich, Joachim	3:00

Sonntag, den 24. April 1977

<u>100 m Rücken männlich:</u>	
Jahrgang: 62 Ludwig, Clemens	1:30
" 61 Zimmer, Andreas	1:25
<u>100 m Freistil männlich:</u>	
Jahrgang: 62 Ludwig, Clemens	1:13
" 62 Perez, Jose	1:13
" 60 Dietrich, Joachim	1:10
<u>200 m Brust männlich:</u>	
Jahrgang: 64 Schneider, Thomas	3:31
<u>100 m Delphin männlich:</u>	
Jahrgang: 61 Zimmer, Andreas	1:34

Bademützen - Pflicht!

Abfahrt am 23.4.77 vom Hallenbad Oberkochen 16,00 Uhr

Einlass: 16.30 Uhr Beginn: 17.00 Uhr

<u>100 m Brust weiblich:</u>		<u>Pflichtz</u>
Jahrgang 60	Berroth, Erika	1:40
" 61	Littmann, Gabi	1:40
" 62	Triemer, Doris	1:40
" 62	Wanner, Ute	1:40
" 62	Schneider, Regina	1:40
" 63	Pabst, Simone	1:40
" 64	Meisel, Marion	1:45
" 65	Vay, Ute	1:50
" 65	Mispelhorn, Helga	1:50
" 65	Meder, Barbara	1:50
" 66	Weber, Monika	1:55
" 67	Weber, Gerlinde	2:00
" 67	Fälchle, Sandra	2:00

<u>200 m Freistil weiblich:</u>		
Jahrgang 63	Arndt, Astrid	3:00
" 64	Weber, Martina	3:00
" 64	Prügel, Christine	3:00
" 64	Bengel, Franziska	3:00
" 66	Weber, Monika	3:25
" 67	Fälchle, Sandra	3:55

Sonntag, den 24. April 1977 Einlass 12,30 - Beginn 13.00 Uhr
 Abfahrt vom Oberkochener Hallenbad 12.00 Uhr

<u>200 m Lagen weiblich:</u>		<i>Fl. 2.</i>
Jahrgang 62	Triemer, Doris	3:20
" 65	Vay, Ute	3:40
<u>100 m Freistil weiblich:</u>		
Jahrgang 63	Arndt, Astrid	1:22
" 64	Weber, Martina	1:24
" 64	Prügel, Christine	1:24
" 64	Bengel, Franziska	1:24
" 64	Meisel, Marion	1:24
" 66	Weber, Monika	1:35
" 67	Fälchle, Sandra	1:42
<u>200 m Brust weiblich:</u>		
Jahrgang 62	Triemer, Doris	3:30
" 62	Wanner, Ute	3:30
" 62	Schneider, Regina	3:30
" 63	Pabst, Simone	3:25
" 65	Vay, Ute	3:45
" 65	Mispelhorn, Helga	3:45
" 66	Weber, Monika	4:00
" 67	Weber, Gerlinde	4:10
<u>100 m Delphin weiblich:</u>		
Jahrgang 62	Triemer, Doris	1:46
" 63	Arndt, Astrid	1:46

100 m Delphin weiblich:**Pflichtzeit:**

Jahrgang 64	Weber, Martina	1:54
" 64	Meisel, Marion	1:54
" 64	Prügel, Christine	1:54

27. 4 x 100 m Freistilstaffel weiblich:**Pflichtzeit:**

Jahrgang 64 - 65

5:40

Weber, Martina
Prügel, Christine
Bengel, Franziska
Meisel, Marion

Jahrgang 66 - 67

Pflichtzeit:

6:40

Weber, Gerlinde
Fälchle, Sandra
Hercher, Angelika
Weber, Monika

SCHWABISCHE POST

Samstag, 23. April 1977

Bei Bezirksjahrgangsmesterschaften der Schwimmer:

Aalener mit guten Chancen

14 Vereine im Aalener Hallenbad am Start / Interessante Kräftevergleiche

(bf). Die diesjährigen Bezirksjahrgangsmesterschaften für Junioren, Jugend und Schüler des Bezirkes II im WSV werden am Wochenende im Aalener städtischen Hallenbad recht spannende und interessante Schwimmwettkämpfe bringen. Die Wettkämpfe finden heute, Samstag, ab 17 Uhr und am Sonntag ab 13 Uhr statt. Es haben folgende Vereine ihre besten Schwimmerinnen und Schwimmer gemeldet: TSG Abtsgmünd, TV Bopfingen, TG Geislingen, SV Gmünd, SV Göppingen, TSG Giengen, SSG Heidenheim, TSV Herbrechtingen, TSV Heubach, SV Oberkochen, SG Salach/Süßen, SSV Ulm 1846 und natürlich die SG MTV/vfR Aalen.

Gleich am Samstag gibt es im ersten Wettkampf - 200 m Delphin weiblich - einen interessanten Vergleich zwischen den besten Schwimmerinnen des Bezirkes, Dagmar George, Gmünd, und Karin Morassi von der SG Aalen sowie Silvia Rube aus Salach/Süßen. Auch im nächsten Wettkampf - 200 m Rücken männlich - dürfte es beim vierten Lauf mit Ansgar König, Aalen, Martin Stölzle, Gmünd, Wolfgang Pfommer, Göppingen und Andreas Binder, Ulm, recht spannend zugehen, denn alle vier haben Bestzeiten zwischen 2.52 und 2.55. Genauso offen dürfte hier auch der siebte Lauf sein, bei dem Andreas König mit dem Göppinger Aukschat, dem Heidenheimer Lang und dem Ulmer Deibler am Start ist.

Beim dritten Wettkampf - 100 m Brust weiblich - wird sicher mancher Lauf total offen sein und für viele Schwimmerinnen die Tageskondition entscheidend sein. Von Aalen sind Claudia Schmid, Christine Sauermann, Anja Kober, Anke Kohn, Silvia Seider, Heike Maier, Heike Gentner bei den jüngeren Jahrgängen am Start. Simone Papst, Doris Triemer, Ute Vay und Ute Wanner aus Oberkochen sind sicher nicht ohne Chancen.

Auch der Wettkampf vier am Samstagnachmittag - 100 m Brust männlich - bringt 14 Läufe. Jochen Gentner, Alexander Schmied, Gerald Witzke, Tom Klengel, Wolfgang Fritz, Rüdiger Graf, Michael Dörr, Rüdiger Kohn und Joachim Selzer haben in ihren jeweiligen Altersklassen recht gute Chancen.

Im Wettkampf fünf - 100 m Rücken weiblich - vertritt Claudia Böhme allein die Farben Aalens. Hier dürfte die Göppingerin Silvia Schmid kaum zu schlagen sein. Über 200 m Freistil männlich jedoch hat

Klaus Spranz Aussicht auf einen der besten Plätze. Auch Hartwig König und Thomas Irtenkauf sind in ihren Läufen aussichtsreich. Ob es Monika Joklitschke im 200 m Freistil weiblich gelingt, die starke Konkurrenz zu schlagen, muß abgewartet werden.

Über 200 m Lagen männlich gehen Andreas König, Rüdiger Kohn, Michael Dörr, Ulrich Krauß und Stefan Kohn sowie Ansgar König ebenfalls nicht aussichtslos an den Start. Andreas König steht hier sogar mit der Bestzeit von 2.23 als Favorit. Die Lagenstaffeln über 4 x 50 m weiblich und 4 x 100 m weiblich beschließen die Wettkämpfe am Samstag.

Am Sonntag geht es um 13 Uhr weiter mit dem Wettkampf elf 200 m Delphin, dann folgen 200 m Rücken weiblich, 100 m Rücken männlich und schließlich 200 m Lagen weiblich. Heike Gentner, Claudia Böhme, Heike Maier, Ute Vay, Karin Morassi und Doris Triemer sind hier am Start.

Nach der Lagenstaffel über 4 x 100 m männlich sind dann die Freistilschwimmerinnen über 100 m am Start. Auch hier gibt es zwölf Läufe. Monika Joklitschke ist mit dabei. Über 100 m Freistil männlich gibt es sogar 16 Läufe. Unter den besten Schwimmern dürfen auch hier Andreas König (0.56,9) sowie Klaus Spranz (0.58,2) genannt werden.

Die nächsten Disziplinen sind 200 m Brust weiblich, 200 m Brust männlich mit guten Aussichten für Rüdiger Kohn und Michael Dörr, aber auch für Tom Klengel, Wolfgang Fritz und Rüdiger Graf in ihren Altersklassen. Die Staffeln über 4 x 100 m Freistil weiblich und männlich werden dann diese große Schwimmveranstaltung am Sonntag beschließen.



700 Schwimmer ermittelten ihre Bezirks-Jahrgangsmeister:

König, Morassi u. Kohn unter den Besten

Sie holten sich je drei Titel / Schwimmer aus 14 Vereinen am Start

(bf). Eine Mammutveranstaltung mit 700 Teilnehmern aus 14 Vereinen gab es am Wochenende im Aalener Hallenbad. Die Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften der Junioren, Jugend und Schüler können als echter Kräftevergleich gesehen werden, waren doch auch die Teilnehmer aus den Schwimmhochburgen Schwäbisch Gmünd, Ulm, Heidenheim, Göppingen und Geislingen am Start. Die Schwimmerinnen und Schwimmer aus Aalen, Oberkochen, schlugen sich in diesem Klassefeld ausgezeichnet. Zu jeweils drei Titeln kamen Karin Morassi über 200 m Delphin, 200 m Lagen und 100 m Delphin, Andreas König über 200 m Rücken, 200 m Lagen und 100 m Freistil und Rüdiger Kohn über 100 m Brust, 200 m Brust und 200 m Lagen.

Der Wettkampf begann am Samstagnachmittag mit den 200 m Delphin weibl. Hier waren Karin Morassi (SG Aalen) und Dagmar George (Gmünd) und Silvia Rube (Süßen) die stärksten Schwimmerinnen. Karin Morassi schlug sich ausgezeichnet, schwamm die zweitbeste Zeit (3.10,8) und wurde Jahrgangsmeisterin 1965. Über 200 m Rücken männlich, waren Andreas König (Jahrgang 59), Ansgar König (Jahrgang 62) und Ulrich Krauß (Jahrgang 64) bei starker Konkurrenz am Start. Bestzeit schwamm Thomas Lang von der SSG Heidenheim mit 2.28,2. Die zweitbeste Zeit wurde für Andreas König gestoppt: 2.29,0. Andreas wurde Jahrgangsmeister, Ulrich Krauß kam mit 2.54,8 auf den 3., Ansgar König auf den 4. Platz. Erfreulich ist das Abschneiden der Schwimmerinnen aus Oberkochen über 100 m Brust. Ute Vay holte hier ihren 1. Jahrgangstitel, einen 2. Platz erschwamm Erika Beroth, 3. Plätze gab es für Doris Triemer, Gaby Littmann, Simone Papst und Gerlinde Weber. Heike Gentner von der SG Aalen wurde im Jahrgang 1967 Meisterin.

Über 100 m Brust, männlich, gab es wieder 1. Plätze für Schwimmer aus Aalen. Joachim Selzer wurde Meister des Jahrgangs 1958, Rüdiger Kohn im Jahrgang 1961. Meister, Jahrgang 1965, wurde Thomas Dietze vom TV Bopfingen. Bei der nächsten Disziplin, 100 m Rücken war aus unserem Raum lediglich Claudia Böhme (Jahrgang 1966) am Start, sie belegte mit 1.33,7 Minuten einen guten 2. Platz. - Eine feine Leistung bot Klaus Spranz über 200 m Freistil. Seine Zeit 2.10,9 bedeutete ebenfalls Bestzeit und Jahrgangsmeister 1960. Michael Koros (Jahrgang 1967) kam auf einen 2. Platz.

Gespannt war man auf die 200 m Freistil. Hier waren mit Monika Joklitschke (Aalen) Ursula Kramer (Heidenheim) die besten Freistilschwimmerinnen am Start. Monika Joklitschke wurde Jahrgangsmeisterin 1960 mit 2.37,8, Ursula Kramer siegte in 2.33,4 (1959), Christine Prügel, Martina Weber und Franziska Bengel vom SV Oberkochen belegten die drei ersten Plätze ihres Jahrganges 1964. Sandra Fälchle, Oberkochen, siegte im Jahrgang 1967. - Andreas König, SV Aalen (Jahrgang 1959) schwamm mit 2.25,8 Bestzeit über 200 m Lagen und konnte Aukschat, Lang, Fischer und Deibler klar hinter sich lassen. Weitere Titel holten sich in dieser Disziplin Jahrgang 1961 der Aalener Rüdiger Kohn, Jahrgang 1964 Ulrich Krauß. 2. Plätze (Jahrgang 1962) Ansgar König, Michael Dörr (Jahrgang 1963) und Stefan Kohn (Jahrgang 1965).

Am Sonntag ging es um 13 Uhr weiter. Gleich im 1. Wettkampf gab es für Stefan Kohn (Jahrgang 1965)

über 200 m Delphin einen weiteren Titel. Auch bei den 100 m Rücken gab es einen Sieg für Aalen. Im Jahrgang 1964 siegte Ulrich Krauß. Zwei Titel gab es in den 200 m Lagen, weiblich. Karin Morassi wurde erneut Meisterin ihres Jahrgangs 1965. Heike Gentner, Jahrgang 1967, holte einen weiteren Titel. Doris Triemer, SV Oberkochen, wurde 2. im Jahrgang 1962.

Stark besetzt waren auch die 100 m Freistil, weibl. Monika Joklitschke schwamm ausgezeichnet, wurde mit ihrer Zeit (1.09,4) Jahrgangsmeisterin 1960 und erreichte insgesamt die drittbeste Zeit unter 55 Schwimmerinnen. Die 100 m Freistil, männl., wurden erneut eine klare Sache für Andreas König, der auch hier Bestzeit schwamm mit 56,9 Sekunden und Klaus Spranz (Jahrgang 1960) mit 59,4.

Bei den 200 m Brust, weibl., schwamm die Gmünderin Erdner mit 3.01,3 klare Bestzeit. Ute Vay, Oberkochen (Jahrgang 1965) wurde Meisterin vor Helga Mispelhorn, Oberkochen. Gerlinde Weber, Oberkochen, wurde Meisterin im Jahrgang 1967.

Nur Wolfgang Schnitzler vom SV Göppingen (Jahrgang 1959) war in 200 m Brust, männl., mit 2.45,1 schneller als Rüdiger Kohn (Jahrgang 1961) mit 2.53,9. Rüdiger Graf und Wolfgang Fritz, Aalen, wurden im Jahrgang 1962 Zweiter bzw. Dritter. Die Zeit von Michael Dörr (Jahrgang 1963) mit 2.57,2 ist ebenfalls sehr gut, er wurde Zweiter. Ebenfalls auf einen 2. Platz kam Tom Klengel, SG Aalen, im Jahrgang 1965. Bei den 100 m Delphin holte sich Karin Morassi ihren 3. Meistertitel. Einen 2. Platz gab es im Jahrgang 1967 für Tina Hinkelmann, Aalen. In 100 m Delphin, männl., holte sich Stefan Kohn im Jahrgang 1965 seinen nächsten Titel. Klaus Spranz wurde im Jahrgang 1960 Zweiter.

Auch diese Schwimmveranstaltung, für die SG MTV/VfR Aalen verantwortlich zeichnete und die unter Regie von Bezirksjugendwart Kramer und Ruth Ulrich stand, verlief ausgezeichnet.

Die Siegerliste

200 m Delphin, weibl., 1965: 1. Karin Morassi (SG MTV/VfR Aalen) 3.10,8 Minuten.

200 m Rücken, männl., 1959: 1. Andreas König (SG MTV/VfR Aalen) 2.29,0, 2. Roland Aukschat (SV Göppingen) 2.31,2; **1962:** 1. Martin Feifel (SV Gmünd) 2.39,4, 4. Ansgar König (SG Aalen) 3.06,1; **1964:** 1. Haiko Iekler (SSV Ulm 1846) 2.47,3.

100 m Brust, weiblich, 1960: 1. Margit Bayer (SG Saalch/Süßen) 1.30,6 Minuten, 2. Erika Beroth (SV Oberkochen) 1.39,1; **1961:** 1. Ursula Erdner (SV Gmünd) 1.28,0, 3. Gaby Littmann (SV Oberkochen) 1.35,3; **1963:** 1. Michaela Häberle (TG Geislingen) 1.31,0; 3. Simone Pabst (SV Oberkochen) 1.32,5; **1964:** 1. Sabine Dietrich (SSV Ulm 1846) 1.32,2, 5. Marion Meisel (SV Oberkochen) 1.37,1; 7. Kerstin Bühler (TV Bopfingen) 1.38,1; **1965:** 1. Ute Vay (SVO) 1.33,2, 5. Helga Mispelhorn (SVO) 1.37,0, 10. Barbara Meder (SV Oberkochen) 1.43,4; **1966:** 1. Susanne Schäfer (SSV Ulm 1846) 1.33,7, 4. Monika Weber (SV Oberkochen) 1.37,6, 7. Claudia Schmid (SG Aalen) 1.49,1; **1967:** 1. Heike Gentner (SG Aalen) 1.37,7; 3. Gerlinde Weber (SVO) 1.44,8, 4. Sandra Fälchle (SVO) 1.49,5.

100 m Brust, männlich, 1958: 1. Joachim Selzer (SG MTV/VfR Aalen) 1.20,1, 2. Martin Schmissrauter (TSG Giengen) 1.25,0; **1960:** 1. Johannes Schirle (SV Gmünd) 1.17,2, 3. Joachim Dietrich (SVO) 1.20,9; **1961:** 1. Rüdiger Kohn (SG MTV/VfR Aalen) 1.20,6, 2. Uwe Kaiser (SV Göppingen 04) 1.23,5; **1962:** 1. Gunther Aeugle (SSG Heidenheim) 1.20,7, 3. Rüdiger Graf (SG Aalen) 1.25,8; **1963:** 1. Michael Schilling (SV Gmünd) 1.19,3, 3. Michael Dörr (SG Aalen) 1.20,6; **1964:** 1. Tillmann Koloska (SV Gmünd) 1.25,6, 7. Steffen Brenner (TV Bopfingen) 1.36,1, 8. Gerald Witzke (SG Aalen) 1.36,2; **1965:** 1. Thomas Dietze (TV Bopfingen) 1.32,3, 4. Tom Klengel (SG Aalen) 1.34,2, 6. Martin Deubler (TV Bopfingen) 1.41,0.

100 m Rücken, weibl., 1966: 1. Angela Mutzenbach (SSV Ulm 1846) 1.29,4; 2. Claudia Böhme (SG Aalen) 1.33,7.

200 m Freistil, männl., 1960: 1. Klaus Spranz (SG MTV/VfR Aalen) 2.10,9; 2. Peter Christian (TSV Herbrechtingen) 2.34,1; **1967:** 1. Andreas Viel (SSV Ulm 1846) 3.02,0, 2. Michael Koros (SG MTV/VfR Aalen) 3.24,0.

200 m Freistil, weibl., 1960: 1. Monika Joklitschke (SG Aalen) 2.37,8 Minuten; **1963:** 1. Michaela Häberle (TG Geislingen) 2.40,6; **1964:** 1. Christine Prügel 2.54,3, 2. Martina Weber 2.55,0, 3. Franziska Bengel (alle SVO) 2.59,2; **1966:** 1. Susanne Schäfer (SSV Ulm 1846) 2.46,6, 3. Monika Weber (SVO) 3.01,7; **1967:** 1. Sandra Fälchle (SVO) 3.23,2.

200 m Lagen, männlich, 1959: 1. Andreas König (SG Aalen) 2.25,8, 2. Roland Aukschlät (SV Göppingen 04) 2.29,3; **1961:** 1. Rüdiger Kohn (SG Aalen) 2.46,3, 3. Uwe Kaiser (SV Oberkochen) 2.59,5; **1962:** 1. Robert Graf (SSV Ulm 1846) 2.40,6; 2. Ansgar König (SG MTV/VfR Aalen) 2.57,4; **1963:** 1. Ralf Silwaschi (SV Gmünd) 2.43,8, 2. Michael Dörr (SG MTV/VfR Aalen) 2.47,8; **1964:** 1. Ulrich Krauß (SG Aalen) 2.54,9, 2. Tillmann Koloska (SV Gmünd) 3.00,1; **1965:** 1. Rainer Schurr (SSV Ulm 1846 e. V.) 3.07,9, 2. Stefan Kohn (SG Aalen) 3.07,9.

4x50-m-Lagenstaffel, weiblich, 1966/67: 1. SG Aalen (Böhme, Gentner, Hinkelmann, Schlag) 7.31,4 Minuten.

200 m Delphin, männlich, 1965: 1. Stefan Kohn (SG Aalen) 3.25,1.

100 m Rücken, männl., 1964: 1. Ulrich Krauß (SG Aalen) 1.19,5, 2. Heiko Ickler (SSV Ulm 1846) 1.20,2.

200 m Lagen, weiblich, 1962: 1. Silvia Rube (SG Salach/Süßen) 3.03,3, 2. Doris Triemer (SVO) 3.21,0; **1965:** 1. Karin Morassi (SG Aalen) 3.02,7, 4. Ute Vay (SV Oberkochen) 3.19,3; **1966:** 1. Susanne Schäfer (SSV Ulm 1846) 3.06,5, 3. Claudia Böhme (SG MTV/VfR Aalen) 3.30,8; **1967:** 1. Heike Gentner (SG Aalen) 3.35,2.

100 m Freistil, weiblich, 1960: 1. Monika Joklitschke (SG MTV/VfR Aalen) 1.09,4; 2. Ursula Erdner (SV Gmünd) 1.13,2; **1963:** 1. Marion Krenowsky (SSV Ulm 1846) 1.09,6, 7. Astrid Arndt (SV Oberkochen) 1.17,7; **1964:** 1. Susanne Wendel (SV Gmünd) 1.08,3, 2. Christine Prügel 1.16,9, 3. Martina Weber 1.17,9, 5. Franziska Bengel (alle SVO) 1.18,9; **1966:** 1. Susanne Schäfer (SSV Ulm 1846) 1.15,3, 2. Monika Weber (SVO) 1.21,0; **1967:** 1. Helga Rube (SG Salach/Süßen) 1.29,0, 2. Sandra Fälchle (SV Oberkochen) 1.29,1.

100 m Freistil, männlich, 1959: Andreas König (SG Aalen) 0.56,9, 2. Ulrich Fichtner (SV Göppingen 04) 0.58,0; **1960:** 1. Klaus Spranz (SG Aalen) 0.59,4, Joachim Dietrich (SVO) 1.05,2; **1962:** 1. Manfred Draxler (TG Geislingen) 1.04,1, 3. Clemens Ludwig (SVO) 1.06,8, 8. Ansgar König (SG Aalen) 1.11,7; **1963:** 1. Wolfgang Schaller (SSG Heidenheim) 1.04,9, 6. Hartwig König (SG Aalen) 1.13,2; **1964:** 1. Haiko Ickler (SSV Ulm) 1.08,6, 3. Ulrich Krauß (SG Aalen) 1.12,0; **1967:** 1. Andreas Viel (SSV Ulm) 1.23,5; 3. Michael Koros (SG Aalen) 1.29,2.

200 m Brust, weiblich, 1962: Brigitte Kurz (SV Göppingen) 3.15,4, 2. Regina Schneider (SVO) 3.20,8, 3. Doris Friemer (SVO) 3.22,0; **1963:** 1. Annette Pfeleiderer (SG Salach/Süßen) 3.18,3, 2. Simone Pabst (SV Oberkochen) 3.19,5; **1965:** 1. Ute Vay (SV Oberkochen) 3.18,9, 2. Helga Mispelhorn (SV Oberkochen) 3.25,2; **1966:** 1. Angela Mutzenbach (SSV Ulm) 3.25,2, 2. Monika Weber (SV Oberkochen) 3.27,0; **1967:** 1. Gerlinde Weber (SV Oberkochen) 3.38,0, 2. Elke Ligon (SV Gmünd) 3.55,0.

200 m Brust, männlich, 1961: 1. Rüdiger Kohn (SG Aalen) 2.53,9, 2. Martin Stölzle (SV Gmünd) 3.04,3; **1962:** 1. Gunther Aeugle (SSG Heidenheim) 2.55,7; 2. Rüdiger Graf (SG Aalen) 3.03,2, 3. Wolfgang Fritz (SG Aalen) 3.10,3; **1963:** 1. Jürgen Francois (SV Gmünd) 2.55,9, 2. Michael Dörr (SG Aalen) 2.57,2; **1965:** 1. Rainer Schurr (SSV Ulm) 3.19,3, 2. Tom Klengel (SG Aalen) 3.19,5.

100 m Delphin, weiblich, 1963: 1. Gabi Hetzel (SV Gmünd) 1.20,3, 5. Astrid Arndt (SVO) 1.32,5; **1964:** 1. Susanne Wendel (SV Gmünd) 1.19,9; 3. Christine Prügel (SV Oberkochen) 1.36,8; **1965:** 1. Karin Morassi (SG Aalen) 1.28,6; **1967:** 1. Helga Rube (SG Salach/Süßen) 1.51,3, 2. Tina Hinkelmann (SG Aalen) 2.01,8.

100 m Delphin, männlich, 1959: 1. Ulrich Fichtner (SV Göppingen) 1.04,7, 3. Andreas König (SG Aalen) 1.05,8; **1960:** 1. Gerd Holzwarth (SB Göppingen) 1.12,8, 2. Klaus Spranz (SG Aalen) 1.14,8; **1962:** 1. Robert Graf (SSV Ulm) 1.10,4, 4. Ansgar König (SG Aalen) 1.22,2; **1965:** 1. Stefan Kohn (SG Aalen) 1.27,4, 2. Christian Roschmann (SSV Ulm) 1.28,1.

4 x 100 m Freistil, weiblich, 1964/65: 1. Schwimmverein Gmünd 5.06,2, 2. Schwimmverein Oberkochen 5.25,7; **1966/67:** 1. Schwimmverein Oberkochen (Sandra Fälchle, Weber, Hercher, Monika Weber) 6.15,0.

4 x 100 m Freistil, männlich, 1962/63: 1. Turngemeinde Geislingen 4.31,5, 3. SG MTV/VfR Aalen (Dörr, Fritz, Hartw. König, Ansgar König) 4.54,7 Minuten.

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 22. April 1977

Aus nichtöffentlichen Sitzungen

Gemeinderat vom 28. Februar 1977:

Die Architekturbüros Frank und Hüttisch in Karlsruhe und Horst Haag in Stuttgart werden beauftragt, je einen Vorentwurf mit Kostenschätzung für ein Freibad, das im „Wolfertstal“ (zwischen Balle-Kreuz und Schlacht) entstehen soll, anzufertigen. Die Vorentwürfe sollen bis 21. Juni 1977 vorliegen. Die vom Stadtbauamt auf Grund der Empfehlungen des Gemeinderats in der Ausschreibung an die beiden Büros formulierten Bedingungen für die Entwurfsbearbeitung sind im wesentlichen folgende: Maximales Einzugsgebiet 14 000 Einwohner, auszurichten als attraktive Freizeitanlage, Grundstücksgröße 3,29 ha ohne Parkflächen, getrennte Becken für Nichtschwimmerbereich und Schwimmer samt Sprungbereich. Insgesamt ca. 14 000 qm Gesamtwasserfläche, Schwimmerbecken mit $16\frac{2}{3}$ m und 12,5 m Breite bei je 50 m Länge sind alternativ darzustellen, je mit Kostenschätzung, Beheizung durch Wärmepumpe oder evtl. Solarenergie. Es wird von 3,8 Mio DM Gesamtherstellungskosten ausgegangen. Die Folgekosten sind möglichst genau zu ermitteln. (Inzwischen sind Einzelheiten zum Kulturförderungsprogramm der Bundesregierung bekannt geworden. Wir hoffen, mit den Freibadkosten daran beteiligt zu sein.)

Schwimmen:

25 Bezirks-Jahrgangstitel für Aalen und Oberkochen

(bf). Die Bezirks-Jahrgangsschwimmmeisterschaften für Schüler, Jugend und Junioren am Wochenende im Aalener Hallenbad erfreuten sich einer überaus starken Besetzung. Von insgesamt 14 Vereinen aus dem Bezirk II des Württembergischen Schwimmverbandes nahmen die besten Nachwuchskräfte an dieser Meisterschaft teil. Durch die Teilnahme aus den Schwimmerhochburgen Schwäbisch Gmünd, Ulm, Geislingen und Heidenheim gab es einen interessanten Vergleich. Erfreulich ist, daß sich die Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus Aalen, Oberkochen, Abtsgmünd und Bopfingen gut geschlagen haben.

Andreas König von der SG MTV/VfR Aalen holte sich nicht nur drei Jahrgangstitel, er schwamm über 200 m Lagen und 100 m Freistil auch Bestzeiten. Ebenfalls auf drei Jahrgangstitel kamen Rüdiger Kohn und Karin Morassi von der SG Aalen. Jeweils zwei Titel erschwammen sich Klaus Spranz, Monika Joklitschke, Ulrich Krauß, Stefan Kohn und Heike Gentner von der SG Aalen. Ute Vay vom SV Oberkochen erkämpfte sich zwei Jahrgangstitel. Jeweils einmal trugen sich in die Siegerlisten auf den 1. Plätzen folgende Teilnehmer ein: Joachim Selzer, SG Aalen sowie Christine Prügel, Sandra Fälchle und Gerlinde Weber, SV Oberkochen.

Über den Verlauf dieser ausgezeichnet organisierten Groß-Schwimmveranstaltung mit nahezu 700 Startern in den verschiedensten Jahrgängen und Disziplinen berichten wir in unserer nächsten Ausgabe.

ABISCHE POST

Freitag, 25. April 1977

Freitag, 29. April 1977

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen e. V.

SVO erfolgreich bei Bezirks-Jahrgangsmeisterschaften der Junioren-, Jugend und Schüler am 23. und 24. April 1977 im Aalener Hallenbad

Mit ausgezeichneten Leistungen trumpten die Nachwuchsschwimmerinnen vom SVO auf.

Ute Vay wurde unangefochten Doppelsiegerin über 100 und 200 m Brust. Weitere erste Plätze gingen an Christine Prügel 200 m Freistil, Sandra Fälchle 200 m Freistil und Gerlinde Weber 200 m Brust. Außerdem wurde von Monika Weber, Gerlinde Weber, Angelika Härcher und Sandra Fälchle die 4x100 m Freistilstaffel gewonnen.

14 Vereine aus dem Bezirk II im WSV hatten zu den Meisterschaften mit großer Teilnehmerzahl gemeldet. Die Teilnehmer vom SVO mischten unter den Großen von Ulm, Gmünd, Göppingen, Geislingen, Heidenheim und Aalen tüchtig mit. So konnten sie, nur knapp geschlagen, weitere ausgezeichnete zweite und dritte Plätze belegen.

Erfreulich die Feststellung, daß bei den meisten Teilnehmern vom SVO eine z. T. enorme Leistungssteigerung festgestellt werden konnte. Bei den kommenden Freiwasser-Meisterschaften werden einige von ihnen ein ernstes Wort mitzureden haben.

Ergebnisse:

100 m Brust weiblich:

Jahrgang 60: 2. Erika Berroth 1:39,1; Jahrgang 61: 3. Gabi Littmann 1:35,3; Jahrgang 62: 3. Doris Triemer 1:32,8; 7. Regine Schneider 1:35,3; 8. Ute Wanner 1:36,2; Jahrgang 63: 3. Simone Pabst 1:32,5; Jahrgang 64: 5. Marion Meisel 1:37,1; Jahrgang 65: 1. Ute Vay 1:33,2; 5. Helga Mispelhorn 1:37,0; 10. Barbara Meder 1:43,4; Jahrgang 66: 4. Monika Weber 1:37,6; Jahrgang 67: 3. Gerlinde Weber 1:44,8; 4. Sandra Fälchle 1:49,5. ✓

100 m Brust männlich:

Jahrgang 60: 3. Joachim Dietrich 1:20,9. ✓

200 m Freistil weiblich:

Jahrgang 63: 3. Astrid Arndt 2:51,5; Jahrgang 64: 1. Christine Prügel 2:54,3; 2. Martina Weber 2:55,0; 3. Franziska Bengel 2:59,2; Jahrgang 66: 3. Monika Weber 3:01,7; Jahrgang 67: 1. Sandra Fälchle 3:23,2. ✓

200 m Lagen männlich:

Jahrgang 60: 5. Joachim Dietrich 2:48,8. ✓

100 m Rücken männlich:

Jahrgang 62: 6. Clemens Ludwig 1:23,7. ✓

200 m Lagen weiblich:

Jahrgang 62: 2. Doris Triemer 3:21,0; Jahrgang 65: 4. Ute Vay 3:19,3. ✓

100 m Freistil weiblich:

Jahrgang 63: 7. Astrid Arndt 1:17,7; Jahrgang 64: 2. Christine Prügel 1:16,9; 3. Martina Weber 1:17,9; 5. Franziska Bengel 1:18,9; 8. Marion Meisel 1:24,2; Jahrgang 66: 2. Monika Weber 1:21,0; Jahrgang 67: 2. Sandra Fälchle 1:29,1. ✓

100 m Freistil männlich:

Jahrgang 60: 4. Joachim Dietrich 1:05,2; Jahrgang 62: 3. Clemens Ludwig 1:06,8; 12. José Perez 1:14,8.

200 m Brust weiblich:

Jahrgang 62: 2. Regine Schneider 3:20,8; 3. Doris Triemer 3:22,0; 6. Ute Wanner 3:28,2; Jahrgang 63: 2. Simone Pabst 3:19,5; Jahrgang 65: 1. Ute

Vay 3:18,9; 2. Helga Mispelhorn 3:25,2; Jahrgang 66: 2. Monika Weber 3:27,0; Jahrgang 67: 1. Gerlinde Weber 3:38,0. ✓

100 m Delphin weiblich:

Jahrgang 63: 5. Astrid Arndt 1:32,5; Jahrgang 64: 3. Christine Prügel 1:36,8; 5. Martina Weber 1:43,1; 6. Marion Meisel 1:46,3.

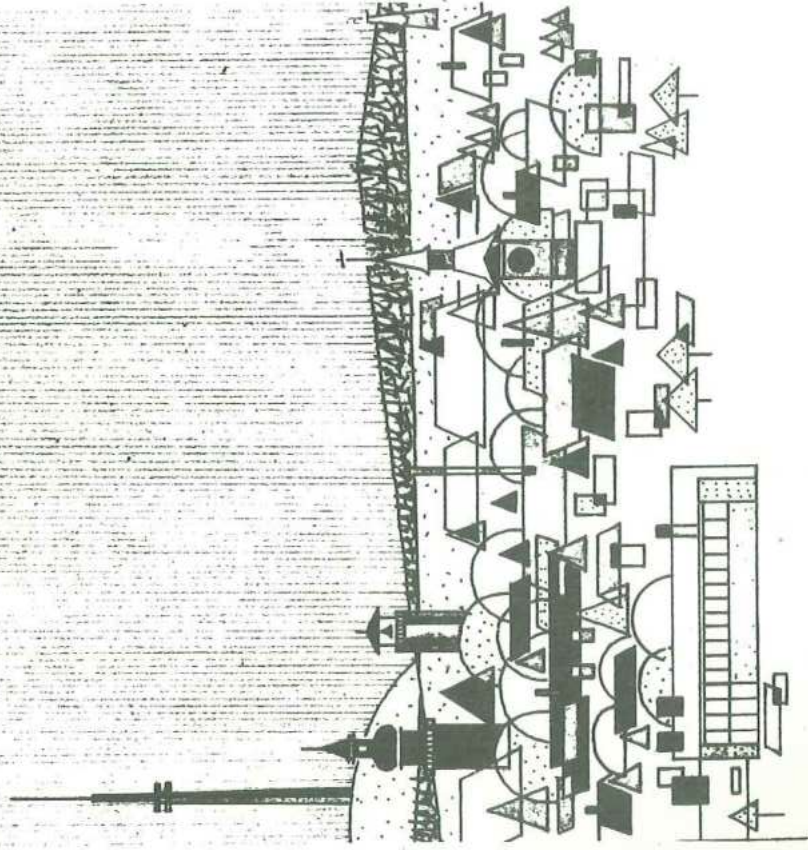
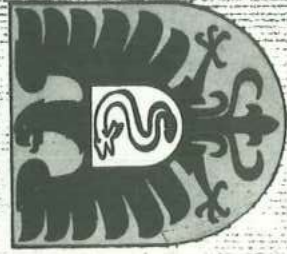
4x100 m Freistil-Staffel weiblich:

Jahrgang 64/65: 2. SVO 5:25,7 mit Martina Weber, Marion Meisel, Franziska Bengel, Christine Prügel. Jahrgang 66/67: 1. SVO 6:15,0 mit Gerlinde Weber, Angelika Härcher, Monika Weber und Sandra Fälchle.

Resümee der Woche

Samstag, 23. April:

In der Zeit vom 23. bis zum 25. April drangen unbekannte Täter in einen Rohbau ein, brachen eine Werkzeugkiste auf und verwendeten Werkzeuge und Schweißgeräte im Wert von ca. DM 2000.—. — Die Junge Gemeinde veranstaltete im Rupert-Mayer-Haus eine Disco-Party mit MLE. — Die Jugendgruppe des Schwäbischen Albvereins wanderte abends über Tauchenweiler-Lauterburg zum Vereinshaus Heubach. — Winterabschluß der Skiabteilung des TV Oberkochen auf der Schutzhütte auf dem Volkmarberg. — Auf dem Tennisplatz herrschte Hochbetrieb. Viele freiwillige Helfer strichen Bänke und Stühle und richteten den Sandkasten für die Kleinen. — Bei einer Mammut-Schwimmer-Bezirks-Jahrgangsmeisterschaft in Aalen schlugen sich die Oberkochener SVO-Vertreter recht beachtlich. Sie brachten 1., 2. und 3. Plätze mit nach Hause. — Arbeitsdienst bei der TV „Die Naturfreunde“. — Ein Pkw, der auf der Auffahrt in Richtung Aalen von der Fahrbahn abkam, gegen eine Böschung fuhr, sich danach überschlug und auf dem Dach liegen blieb, fing Feuer. Die 3 Insassen konnten sich gerade noch in Sicherheit bringen. Der Pkw brannte vollständig aus. Der Sachschaden wurde mit DM 2200.— angegeben.



Bezirk II im WSV

Jahrgangs-Meisterschaften Junioren und Jugend

Urkunde

Sandra Fälchle - Weber
Hercher - Weber Monika

Name

SV Oberkochen

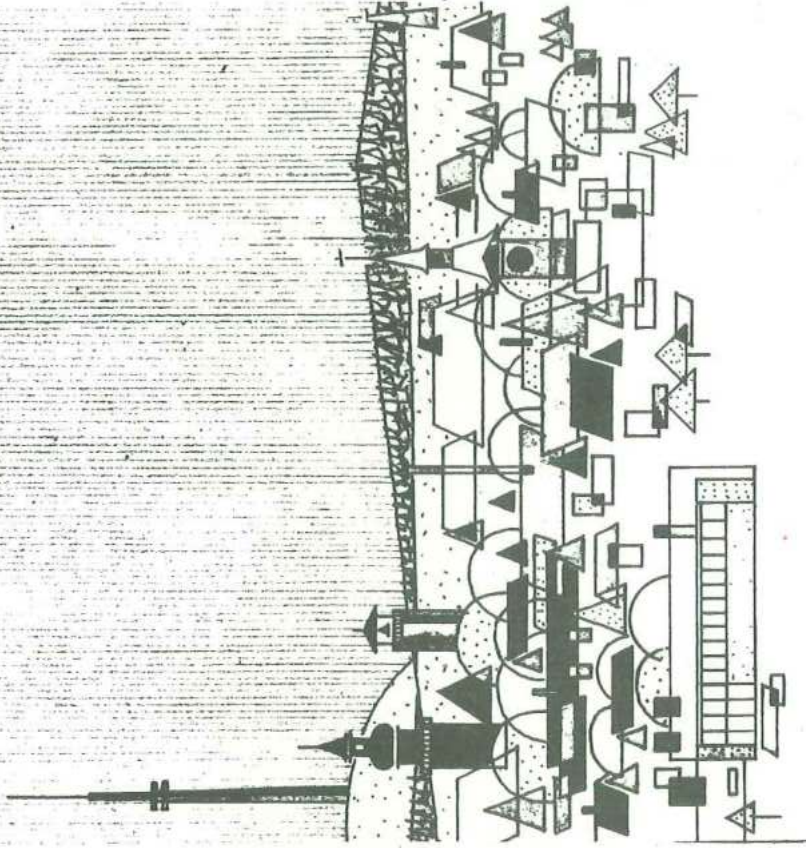
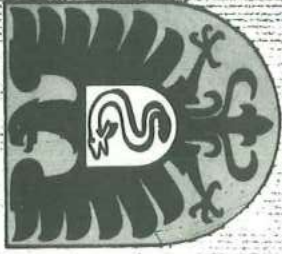
Verein

1. SIEGER Jahrgang 1966/67

Zeit 6.15.0 Min. 100 m Freistil weibl.

Aalen, den 23. und 24. April 1977

[Handwritten signature]
[Handwritten signature]
i. A. Gertner



Bezirk II im WSV

Jahrgangs-Meisterschaften Junioren und Jugend

Urkunde

Meisel - Prügel
Bengel - Weber

Name

Verein SV Oberkochen

2. SIEGER Jahrgang 1964/65

Zeit 5.25.7 Min. 4x 100 m Freistil weibl.

Aalen, den 23. und 24. April 1977

Wanderpokal - Klubkampf am 8. Mai 1977 im Hallenbad Oberkochen !

Folgende Vereine nehmen daran teil:

VfL Kirchheim/Teck
 SG - Salach/Süßen
 TG - Nürtingen
 SV - Oberkochen

Den Pokal der Damen hat der SVO zu verteidigen, den der Herren, der VfL Kirchheim/Teck.

Beginn der Veranstaltung, Sonntag den 8. Mai 1977 14.30 Uhr
 Einlass: 13.45 Uhr

Folgende Schwimmer und Schwimmerinnen bestreiten den Wettkampf um den Pokal:

1. Wettkampf: 200 m Freistil Herren:

Dietrich, Joachim
 Ludwig, Clemens

2. Wettkampf: 200 m Freistil Damen:

Arndt, Astrid
 Prügel, Christine

Einlage 100 m Brust Schülerinnen

Wettkampf Nr.3 100 m Brust Herren:

Hoffmeister, Axel
 Schneider, Thomas

4. Wettkampf: 100 m Brust Damen:

Pabst, Simone
 Vay, Ute

Einlage 100 m Freistil Schüler

5. Wettkampf: 100 m Rücken Herren:

Keil, Thomas
 Ludwig, Clemens

6. Wettkampf: 100 m Rücken Damen:

Triemer, Doris
 Arndt, Astrid

Einlage 100 m Freistil Schülerinnen

7. Wettkampf: 4 x 40 m Delphin Herren:

Zieschank, Claus
 Dietrich, Joachim
 Ludwig, Clemens
 Keil, Thomas

8. Wettkampf: 4 x 40 m Delphin Damen:

Weber, Martina
 Meisel, Marion
 Arndt, Astrid
 Braune, Martina

Einlage 100 m Brust Schüler

9. Wettkampf: 8 x 40 m Freistil Herren:

Perez, Jose
Woisczyk, Oliver
Pusch, Gerd
Ludwig, Michael
Zieschank, Claus
Ludwig, Clemens
Dietrich, Joachim
Keil, Thomas

10. Wettkampf: 8 x 40 m Freistil Damen:

Siegels, Petra
Meisel, Marion
Bengel, Franziska
Weber, Monika
Prügel, Christine
Weber, Martina
Arndt, Astrid
Walther, Christine

=====

100 m Brust Einlage: Schülerinnen:

Holsinger, Beate
Kurz, Susanne
Mispelhorn, Helga
Brielmaier, Beate
Littmann, Gabi

Neuhäuser, Andrea
Werner, Uta
Weber, Gerlinde
Schneider, Regine
Appt, Claudia

Zank, Corinna
~~Meder, Barbara~~
Fälchle, Sandra
Berroth, Erika
Weber, Monika

100 m Freistil: Schülerinnen:

Renner, Kerstin
Weber, Gerlinde
Ciavarella, Karola
Weber, Martina
Wanner, Ute

Meder, Barbara
Fälchle, Sandra
Brielmaier, Beate
Siegels, Petra
Bengel, Franziska

Weber, Monika
Hercher, Angelika
Jüttner, Susanne
Meisel, Marion
Walther, Christine

Einlage - Schwimmen Schüler:

100 m Freistil:

Ludwig, Michael
Pusch, Michael
Zick, Joachim
Kurtz, Florian
Weber, Wolfgang

Perez, Jose
Appt, Rainer
Pointner, Rainer
Gräf, Jens

100 m Brust:

Pusch, Michael
Hanf, Michael
Schneider, Joachim

Meisel, Frank
Schneider, Hansjörg

Billasch

Oberkochen

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 6. Mai 1977

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Wander-Pokal-Clubkampf
am Sonntag, dem 8. Mai 1977,
im Oberkochener Hallenbad

Der Schwimmverein Oberkochen veranstaltet am kommenden Sonntag einen Wander-Pokal-Clubkampf mit den Vereinen SG Salach/Süßen, TG Nürtingen, VfL Kirchheim/Teck, SV Oberkochen. Es geht hierbei um die dritte Austragung. Zweimalige Gewinner sind bei den Herren der VfL Kirchheim/Teck und bei den Damen der SVO. Sollten beide Vereine es fertig bringen, nochmals zu gewinnen, geht der Pokal in deren Besitz über.

Der Pokal kann nur nach drei hintereinander folgenden Siegen gewonnen werden, oder von dem Verein, der fünfmal den Sieger stellt. Ein Clubkampf ist immer interessant und hat seine

Höhepunkte, wenn alle Vereine in ihren Leistungen eng beieinander liegen, sodaß meistens der letzte Wettkampf die Entscheidung bringt. Einen ausgesprochenen Favoriten gibt es nicht. Zwischen den einzelnen Wettkämpfen kommt auch der Nachwuchs mit einem Einlageschwimmen zum Zuge. Hierbei können sie ihren Leistungsstand überprüfen.

Beginn der Veranstaltung: 14.30 Uhr.

Freunde des Schwimmsports und Zuschauer sind herzlichst eingeladen.



Württembergischer Schwimm-Verband

Geschäftsstelle:
Am Kräherwald 190 A
7000 Stuttgart 1
Tel.: 63 18 67
Präsident: Dr. Rolf Thieringer
Rathaus, 7000 Stuttgart 1

Geschäftsstelle

Veranstaltungsgenehmigung

Schwimmverein Oberkochen e.V., Wanderpokal-Clubwettkampf, 8. 5. 77 im Hallenbad Oberkochen.

Teilnehmende Vereine: SV Oberkochen, TG Nürtingen, SG Salach/Süßen, VfL Kirchheim/Teck.

VfL Kirchheim/Teck, Pokalschwimmen mit Vereinen aus Württemberg, 18. 6. 77 im Freibad Kirchheim/Teck.

VfL Kirchheim/Teck, Jugendwasserballturnier, 13./14. 8. 77 im Städt. Freibad Kirchheim/Teck, Wasserballturnier für Jugendmannschaften aus Württemberg.

VfL Kirchheim/Teck, Jugendpokalschwimmen, 20. 8. 77 im Städt. Freibad Kirchheim/Teck, Jugendpokalschwimmen mit Vereinen aus Württemberg.

Frech

„Bürger und Gemeinde“

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

VfL Kirchheim/Teck (Herren) und TG Nürtingen (Damen) gewinnen Wanderpokal beim Pokal-Clubkampf am 8. Mai 1977 im Oberkochener Hallenbad

Zum drittenmal wurde am 8. Mai 1977 im Oberkochener Hallenbad um die vom SVO gestifteten Wanderpokale der Herren und Damen gekämpft.

Teilnehmende Vereine waren der VfL Kirchheim/Teck, SG Salach/Süßen, TG Nürtingen und der SVO.

Folgende Disziplinen mußten von je 2 Damen und 2 Herren geschwommen werden: 200 m Freistil, 100 m Brust und 100 m Rücken. Außerdem mußte jeder Verein eine Staffel über 4x40 m Delphin und 8x40 m Freistil schwimmen. Die Wertung war für die Damen- und Herren-Mannschaft gleich, sie wurden nur getrennt gewertet. Pokalverteidiger waren von den Damen der SVO und von den Herren der VfL Kirchheim. Beide Mannschaften hatten den Pokal zweimal hintereinander gewonnen.

Wiederum dominierte die Herrenmannschaft aus Kirchheim. Nach spannenden Kämpfen konnte sie zum drittenmal unangefochten den Sieg für sich verbuchen und somit den Wanderpokal in ihren Besitz bringen.

Die zum Teil recht junge Damenmannschaft aus Oberkochen konnte den Pokal in diesem Jahr nicht verteidigen, obwohl sie nach den drei Einzeldisziplinen noch dicht hinter Kirchheim und Nürtingen lagen. Bei den Staffeltwettkämpfen gingen dann die älteren und routinierteren Schwimmerinnen aus Nürtingen als Sieger hervor und konnten somit den Pokal zum ersten Mal gewinnen.

Erfreulich war die Leistungssteigerung auf breiter Basis des Nachwuchses beim Einlageschwimmen zwischen den Wettkämpfen.

Wertung der Damen:

1. TG Nürtingen 52 Punkte, 2. VfL Kirchheim 47 Punkte, 3. SG Salach/Süßen 35 Punkte, 4. SV Oberkochen 34 Punkte.

Wertung der Herren:

1. VfL Kirchheim 69 Punkte, 2. TG Nürtingen 47 Punkte, 3. SV Oberkochen 32 Punkte, 4. SG Salach/Süßen 20 Punkte.

200 m Freistil Herren

1. Süß Rlf Jg. 62	VfL Kirchheim	2:15,9	(1:05,0)	8 P.
2. Kreipl, Harald Jg. 62	"	2:25,2	(1:11,0)	7 P.
3. Gunnar, Herbert Jg. 59	TG Nürtingen	2:29,8	(1:09,0)	6 P.
4. Schwarz, Michael Jg. 60	"	2:30,3	(1:07,0)	5 P.
5. Ludwig, Clemens Jg. 62	SV Oberkochen	2:30,3	(1:11,5)	4 P.
6. Meier, Michael Jg. 58	SG Salach-Süssen	2:40,2	(1:15,8)	3 P.
7. Zimmer, Andreas Jg. 61	SV Oberkochen	2:40,6	(1:15,0)	2 P.
8. Frank, Dietrich Jg. 60	SG Salach-Süssen	2:41,0	(1:16,0)	1 P.

200 m Freistil Damen

1. Pfitzenmaier, Esther Jg. 59	TG Nürtingen	2:30,0	(1:10,2)	8 P.
2. Rube, Silgia, Jg. 62	SG Salach-Süssen	2:38,5	(1:13,0)	7 P.
3. Schrogl, Anke Jg. 65	TG Nürtingen	2:39,3	(1:17,3)	6 P.
4. Beck, Carmen Jg. 62	VfL Kirchheim	2:39,7	(1:16,0)	5 P.
5. Arndt, Astrid Jg. 63	SV Oberkochen	2:47,6	(1:19,0)	4 P.
6. Moibl, Susanne Jg. 63	VfL Kirchheim	2:48,0	(1:15,0)	3 P.
7. Hofele, Ellen Jg. 63	SG Salach-Süssen	2:48,9	(1:18,0)	2 P.
8. Weber, Martina Jg. 64	SV Oberkochen	2:55,2	(1:21,0)	1 P.

Einlage: 100 m Brust Schülerinnen

1. Schneider, Regine Jg. 62	SV Oberkochen	1:33,6
2. Mispelhorn, Helga Jg. 65	"	1:36,6
3. Werner, Uta Jg. 63	"	1:39,6
4. Rube, Helga Jg. 67	SG Salach-Süssen	1:41,9
5. Becker, Ulrike Jg. 66	TG Nürtingen	1:42,2
6. Brielmaier, Beate Jg. 64	SV Oberkochen	1:42,6
7. Schwäizer, Sybilla Jg. 67	TG Nürtingen	1:42,7
8. Kurz, Susanne Jg. 64	SV Oberkochen	1:43,1
9. Metzger, Marion Jg. 66	TG Nürtingen	1:46,4
10. Falchle, Sandra Jg. 67	SV Oberkochen	1:48,8
11. Holsinger, Beate Jg. 64	"	1:52,0
12. Zank, Korinna Jg. 65	"	1:53,5
13. Schwäizer, Annette Jg. 69	TG Nürtingen	1:56,0
14. App Claudia Jg. 67	SV Oberkochen	2:00,3
15. Witmann, Bettina Jg. 68	"	2:22,6

100 m Brust Herren

1. Hissia, Thomas Jg. 61	VfL Kirchheim	1:20,1	8 P.
2. Hertle, Gerd Jg. 61	"	1:21,6	7 P.
3. Hoffmeister, Axel Jg. 60	SV Oberkochen	1:22,0	6 P.
4. Wössner, Thomas Jg. 59	SG Salach-Süssen	1:22,8	5 P.
5. Losert, Peter Jg. 60	TG Nürtingen	1:24,2	4 P.
6. Stephan, Jürgen Jg. 61	"	1:24,3	3 P.
7. Jablowski, Peter Jg. 59	SG Salach-Süssen	1:25,6	2 P.
8. Schneider, Thomas Jg. 64	SV Oberkochen	1:29,8	1 P.

100 m Brust Damen

1. Pabst, Simone Jg. 63	SV Oberkochen	1:29,0	8 P.
2. Bandle, Wiltraud Jg. 62	VfL Kirchheim	1:31,1	7 P.
3. Tischer, Cornelia Jg. 61	VfL Kirchheim	1:31,2	6 P.
4. Bayer, Margit Jg. 60	SG Salach/Süssen	1:31,8	5 P.
5. Vay, Ute Jg. 65	SV Oberkochen	1:31,9	4 P.
6. Pfeleiderer, Annette Jg. 63	SG Salach	1:33,6	3 P.
7. Robacik, Birgit Jg. 64	TG Nürtingen	1:34,0	2 P.
8. Ebinger, Andrea Jg. 64	TG Nürtingen	1:36,4	1 P.

100 m Freistil Schüler

1.	Perez, Jose Jg. 62	SV Oberkochen	1:15,0
2.	Ludwig, Michael Jg. 64	SV Oberkochen	1:19,6
3.	Pusch, Michael Jg. 64	SV Oberkochen	1:19,7
4.	Kaiser, Gerold Jg. 65	SG Salach/Süßen	1:24,2
5.	Böhringer, Peter Jg. 64	SG Salach	1:24,3
6.	Pfleiderer, Gunther Jg. 64	SG Salach	1:25,5
7.	Kottmann, Jochen Jg. 65	SG Salach	1:27,7
8.	Appt, Rainer, Jg. 64	SV Oberkochen	1:27,9
9.	Pfleiderer, Hartmut Jg. 67	SG Salach	1:29,5
10.	Müller, Thomas Jg. 64	SG Salach	1:31,3
11.	Wurster, Ralf Jg. 67	TG Nürtingen	1:34,4
12.	Kurz, Florian Jg. 67	SV Oberkochen	1:35,6
13.	Kolb, Matthias Jg. 68	SG Salach/Süßen	1:36,8
14.	Pöbter, Rainer Jg. 66	SV Oberkochen	1:37,5
15.	Ruh, Ralf	SV Oberkochen	1:38,4
16.	Weber, Wolfgang Jg. 67	SV Oberkochen	1:39,1
17.	Gräf, Jens Jg. 66	SV Oberkochen	1:39,7
18.	Erpenbach, Knut Jg. 66	TG Nürtingen	1:40,0
19.	Schmid, Jochen Jg. 67	TG Nürtingen	1:54,8
20.	Zick, Joachim Jg. 65	SV Oberkochen	2:15,1

100 m Rücken Herren

1.	Spiertz, Günter Jg. 61	VfL Kirchheim	1:09,9	8 P.
2.	Süss, Rolf Jg. 62	VfL Kirchheim	1:14,1	7 P.
3.	Bauknecht, Ulrich Jg. 59	TG Nürtingen	1:14,9	6 P.
4.	Goralski, Norbert Jg. 61	TG Nürtingen	1:19,0	5 P.
5.	Keil, Thomas Jg. 58	SV Oberkochen	1:20,5	4 P.
6.	Ludwig, Clemens Jg. 62	SV Oberkochen	1:24,2	3 P.
7.	Maier, Michael Jg. 58	SG Salach/Süßen	1:28,1	2 P.
8.	Jablowski, Peter Jg. 59	SG Salach/Süßen	1:28,8	1 P.

100 m Rücken Damen

1.	Pfitzenmaier, Esther Jg. 59	TG Nürtingen	1:23,2	8 P.
2.	Triemer, Boris Jg. 62	SV Oberkochen	1:27,1	7 P.
3.	Abendschein, Iris Jg. 58	VfL Kirchheim	1:27,6	6 P.
4.	Beck, Carmen Jg. 62	VfL Kirchheim	1:28,3	5 P.
5.	Pfleiderer, Bettina Jg. 61	SG Salach/Süßen		
6.	Wurster, Sandra Jg. 65	TG Nürtingen	1:29,1	3 P.
7.	Fischer, Mette Jg. 62	SG Salach/Süßen	1:30,4	2 P.
8.	Arnold, Astrid Jg. 63	SV Oberkochen	1:30,5	1 P.

Einlage 100 m Freistil Schülerinnen

1.	Wanner, Ute Jg. 62	SV Oberkochen	1:19,6
2.	Weber, Monika Jg. 66	SV Oberkochen	1:23,0
3.	Meisel, Marion Jg. 64	SV Oberkochen	1:23,2
4.	Walther, Christine Jg. 62	SV Oberkochen	1:23,7
5.	Brielmaier, Beate Jg. 64	SV Oberkochen	1:25,3
6.	Siegels, Petra Jg. 63	SV Oberkochen	1:26,0
7.	Becker, Ulrike Jg. 66	TG Nürtingen	1:26,1
8.	Kolb, Evelin Jg. 66	SG Salach/Süßen	1:27,1
9.	Giavarella, Karola Jg. 65	SV Oberkochen	1:27,6
10.	Metzger, Marion Jg. 66	TG Nürtingen	1:27,7
11.	Meder, Barbara	SV Oberkochen	1:29,1
12.	Rube, Helga Jg. 67	SG Salach/Süßen	1:29,9
13.	Kress, Petra Jg. 66	TG Nürtingen	1:30,5
14.	Renner, Kerstin Jg. 65	SV Oberkochen	1:31,9
15.	Fälchle, Sandra Jg. 67	SV Oberkochen	1:33,7
16.	Schweizer, Sybille Jg. 67	TG Nürtingen	1:33,9
17.	Schmid, Simone Jg. 66	TG Nürtingen	1:57,6
18.	Schweizer, Annette Jg. 69	TG Nürtingen	2:01,1

4 x 40 m Delphin Herren

1. VfL Kirchheim (Kreipel Jg. 62, Spiertz, Jg. 61, Reich Jg. 59, Süss Jg. 62)	1:38,5	12 P.
2. TG Nürtingen (Herbert, Schwarz, Bauknecht, Pfitzenmaier)	1:42,6	9 P.
3. SV Oberkochen (Zischank, Keil, Ludwig, Zimmer)	1:46,7	6 P.
4. SG Salach/Süssen (Dietrich, Wössner, Jablonski, Maier)	1:47,9	3 P.

4 x 40 m Delphin Damen

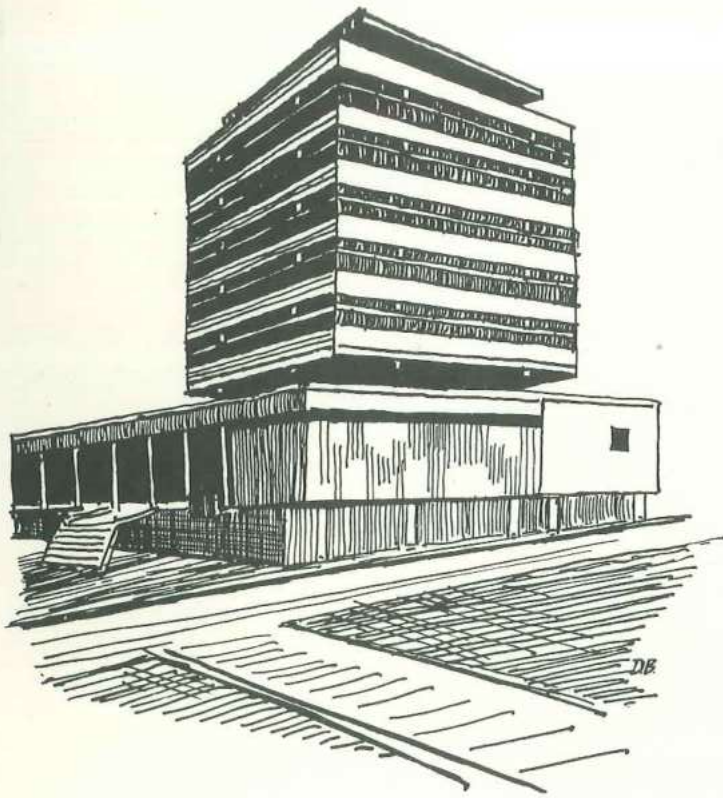
1. TG Nürtingen (Schrogel, Ebinger, Vetter, Pfitzenmaier)	1:58,9	12 P.
2. SG Salach/Süssen (Dietrich, Pfleiderer, Hofler, Rube)	2:01,0	9 P.
3. VfL Kirchheim (Meißel, Riesbeck, Abendschein, Beck)	2:08,1	6 P.
4. SV Oberkochen (Meisel, Weber, Arndt, Braune)	1:09,2	3 P.

Einlage 100 m Brust Schüler

1. Pusch, Michael Jg. 64	SV Oberkochen	1:38,5
2. Pfleiderer, Gunter Jg. 64	SG Salach/Süssen	1:42,9
3. Wurster, Ralf Jg. 67	TG Nürtingen	1:43,8
4. Meisel, Frank Jg. 64	SV Oberkochen	1:43,9
5. Kottmann, Jochen Jg. 65	SG Salach/Süssen	1:44,3
6. Kaiser, Gerold Jg. 64	SG Salach/Süssen	1:45,0
7. Hofele, Thomas Jg. 64	SG Salach/Süssen	1:45,1
8. Marschollek, Alfred Jg. 63	SG Salach/süssen	1:45,4
9. Pfleiderer, Hartmut Jg. 67	SG Salach/Süssen	1:45,5
10. Schneider, Joachim Jg. 63	SV Oberkochen	1:47,5
11. Schneider, Hansjörg Jg. 63	SV Oberkochen	1:47,9
12. Hanf, Michael Jg. 66	SV Oberkochen	1:53,0
13. Erpenbach, Knut Jg. 66	TG Nürtingen	1:57,5
14. Nagel, Jochen Jg. 66	SG Salach/Süssen	1:59,5
15. Stana, Thomas Jg. 66	SV Oberkochen	2:07,4

8 x 40 m Freistil Herren

1. VfL Kirchheim (Beck, Spiertz, Hufen, Süss, Hertle, Furke, Reich, Kreipel)	2:58,7	12 P.
2. TG Nürtingen (Herbert, Pfitzenmaier, Schwarz, Willemsen Bönecke, Schrogel, Soukup, Bauknecht)	3:05,3	9 P.
3. SV Oberkochen (Perez, Woisczyk, Ludwig, Pusch Zischank, Ludwig, Zimmer, Keil)	3:06,5	6 P.
4. SG Salach/ Süssen (Maier, Wössner, Dietrich, Jablonski Pfleiderer, Kottmann, Müller, Böhringer)	3:42,0	3 P.



URKUNDE



Wander - Pokal - Schwimmen

der Herren zwischen

Vfl - Kirchheim - SV - Oberkochen

TG - Nürtingen - SG - Salach / Süssen

wurde: **SV-Oberkochen**

3. Sieger

mit **32** Punkten

Oberkochen, den 8.5.77

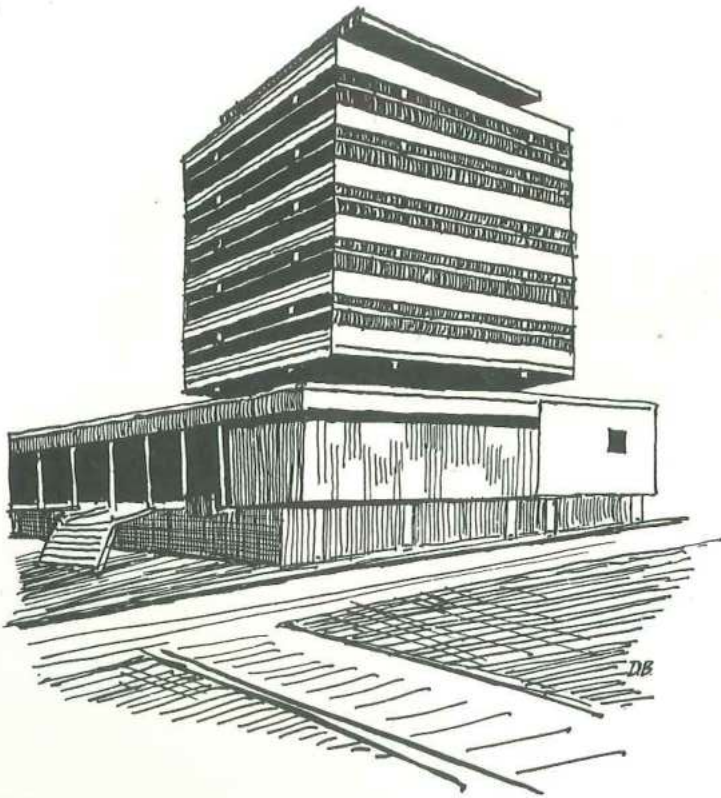
Schwimmverein Oberkochen e.V.

1. Vorsitzender

Boch

Schwimmwart

Millenby



URKUNDE



Wander - Pokal - Schwimmen

der Damen zwischen

Vfl - Kirchheim - SV - Oberkochen

TG - Nürtingen - SG - Salach / Süssen

wurde: **SV - Oberkochen**

4. Sieger

mit **34** Punkten

Oberkochen, den 8.5.77

Schwimmverein Oberkochen e.V.

1. Vorsitzender

Beck

Schwimmwart

W. W. W.

8 x 40 m Freistil Damen

1. TG Nürtingen (Ebinger, Wurster, Schmid, Vetter, Scherzer, Reich, Schrogel, Pfitzenmaier)	3:31,6	12 P.
2. VfL Kirchheim (Bandle, Riesbeck, Micheler, Kleppek Moßel, Abendschein, Knecht, Beck)	3:38,7	9 P.
3. SV Oberkochen (Siegels, Weber, Pabst, Wanner Weber, Meisel, Arndt, Walther)	3:39,0	6 P.
4. SG Salach/Süssen (Kolb, Dunder, Hofele, Dietrich, Pflünderer, Pflünderer, Fischer, Rube)	3:49,2	3 P.

Endergebnis des Klubkampfes:

Wertung der Damen:	1. TG Nürtingen	52 Punkte
	2. VfL Kirchheim	47 Punkte
	3. SG Salach/Süssen	35 Punkte
	4. SV Oberkochen	34 Punkte
Wertung der Herren:	1. VfL Kirchheim	69 Punkte
	2. TG Nürtingen	47 Punkte
	3. SV Oberkochen	32 Punkte
	4. SG Salach/Süssen	20 Punkte

Für die Richtigkeit der Angaben

Bernel Witzmann
Schiedsrichter
(Witzmann)

Reinhold Drexler
Protokollführer
(Drexler)

AALEN

Quer durch den Sport

SCHWÄPO

Aalen, Mittwoch, 18. Mai 1977

Am Himmelfahrtstag:

900 junge Sportler treffen sich in Aalen Heilbronn – Göppingen – Ostalbkreis

Vormittags Wettkämpfe in 14 Disziplinen / Zum Abschluß bunter Nachmittag in der Eishalle

(sch). Nach Jahren erstmals wieder will am Himmelfahrtstag die Sportjugend des Ostalbkreises in größerem Rahmen in Erscheinung treten. Die Sportjugend der einzelnen Fachverbände tut dies zwar laufend bei Wettkämpfen und Spielen, doch sehr selten ist es, daß junge Sportler verschiedener Disziplinen an einem Strang ziehen und zu einem Vergleichskampf antreten. Am Donnerstag jedenfalls werden sich in Aalen rund 900 Jugendliche aus dem Ostalbkreis, dem Kreis Heilbronn und dem Kreis Göppingen in solch einem Vergleichskampf gegenüberstehen.

Es ist dies das dritte Aufeinandertreffen der drei Sportkreise. Vergleichskämpfe im Jahre 1973 in Göppingen und 1975 in Heidenheim waren vorausgegangen. Nun ist der Sportkreis Ostalb an der Reihe. Ob es danach eine Fortsetzung mit den gleichen oder anderen Partnern geben wird, weiß Sportkreisjugendleiter Kurt Früh und der Öffentlichkeitsreferent Karl Merz, mit denen wir aus Anlaß des bevorstehenden Treffens ein Gespräch führten, nicht zu beantworten.

Zunächst jedoch sind die Verantwortlichen vollauf damit beschäftigt, eine Veranstaltung vorzubereiten, die reibungslos über die Bühne gehen soll. 900 Jugendliche wollen betreut und versorgt sein, die Wettbewerbe an den einzelnen Wettkampfstätten gut über die Bühne gebracht werden. 13 Disziplinen kommen in Aalen zur Austragung, Badminton in Schwäbisch Gmünd.

Der Vergleichskampf wird wie folgt ablaufen: Am Donnerstag um 8 Uhr treffen sich alle Teilnehmer auf dem Festplatz im Greut. Von dort aus geht es zu den verschiedenen Wettkampfstätten, wo von 9 Uhr ab die Wettkämpfe ausgetragen werden. Diese sind gegen 12.30 Uhr beendet. Nach dem Mittagessen versammeln sich dann alle Teilnehmer um 14.30 Uhr zur Schlußveranstaltung in der Aalener Eishalle, wo im Rahmen eines bunten Nachmittags die Siegerehrung durchgeführt wird. Dabei wirken mit die Trampolin-Gruppe des SSV Aalen, Kunstradfahrer der RKV Hofen und die Gymnastikgruppe des MTV Aalen. Zum Tanz spielt die Aalener Band „Hobson's Choice“.

Daß auch die politische Prominenz der Sportjugend ihre Reverenz erweisen wird, versteht sich. OB Pfeifle und Regierungsdirektor Stückerle in Vertretung des Landrats werden Erinnerungsgeschenke überreichen.

Die „Schaltzentrale“ – sprich Wettkampfbüro – befindet sich im Haus der Jugend. Hier laufen die Fäden zusammen, hier werden die Wettkämpfe ausgewertet. Der Sieger einer Disziplin erhält drei, der Zweite zwei und der Dritte einen Punkt.

Das Wettkampfprogramm

Badminton: Diese Wettkämpfe werden in der großen Sporthalle in Schwäbisch Gmünd ausgetragen. Eine Mannschaft besteht aus vier Buben und zwei Mädchen.

Fechten: In der THG-Turnhalle in Aalen stehen sich von jedem Kreis zwei Mannschaften (männlich und weiblich mit je fünf Jugendlichen) gegenüber.

Handball: Die A- und B-Jugend spielt in der Wasseralfinger Sporthalle, die C-Jugend und die weibliche A-Jugend in Unterkochen.

Fußball: Die B-Jugend spielt auf dem Platz der TSG Hofherrnweiler-Unterrombach und die C-Jugend im SSV-Stadion.

Kegeln: Jeder Kreis stellt eine siebenköpfige Jugendmannschaft, die im „Kreuzkeller“ aufeinandertreffen.

Judo: Je Kreis eine Schülermannschaft bis 14 Jahre mit je neun Teilnehmern und eine Jugendmannschaft bis 18 Jahre mit sieben Teilnehmern. Die Wettkämpfe finden in der Jahnturnhalle statt.

Leichtathletik: Im MTV-Stadion messen sich die Mannschaften (maximal 30 Sportler pro Mannschaft) in folgenden Disziplinen: Weibliche B-Jugend: 100 m, 800 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugel, Diskus, Speer, 4x100-m-Staffel. – Männliche B-Jugend: 100 m, 1000 m, Weitsprung, Hochsprung, Kugel, Diskus, Speer, 4x100-m-Staffel.

Schach: Je Kreis eine Mannschaft mit zwölf Spielern. Austragungsstätte: Jugendraum im MTV-Heim.

Schießen: Je Kreis zwei Mannschaften mit je sieben Teilnehmern, Jugend und Junioren. Disziplinen: Luftgewehr und KK 50 m Dreistellungskampf, Luftgewehr Jugend 10 m, Kleinkaliber Junioren 50 m. Wettkampfstätte Schützenhaus Tannenwäldle.

Schwimmen: Jeder Kreis stellt eine Schüler- und eine Jugendmannschaft. Maximal dürfen 35 Teilnehmer von jedem Kreis eingesetzt werden. Die Schwimmwettkämpfe – zum größten Teil Staffeltwettkämpfe – werden im Aalener Hallenbad ausgetragen.

Tennis: Jeder Kreis stellt eine Mannschaft mit vier Jungen und zwei Mädchen (Jahrgang 1963 und jünger). Die Spiele finden auf der Anlage des TSV Wasseralfingen statt.

Volleyball: In der Bohltturnhalle treffen die A-Jugend-Mannschaften (pro Mannschaft 10 Spieler) aufeinander.

Tischtennis: Je Kreis eine Jugendmannschaft männlich und weiblich mit je vier Spielern. Die Spiele werden im „Kreuzkeller“ ausgetragen.

Turnen: Jeder Kreis tritt hier mit einer Schüler- und Jugendmannschaft – männlich und weiblich – in der Glückauf-Halle in Hofen an.

Sportkreis O S T A L B
Fachbereich Schwimmen

Ruth Ulrich, 708 Aalen
Priv. St. Johann-Str. 8 Tel. 61860
Gesch. Langestr. 36-38 • 62623

Betr.: Sportkreisjugendtreffen der Kreise Heilbronn - Göppingen
und Ostalb am 19. Mai 1977 (Himmelfahrt) in Aalen

Liebe Schwimmfreunde!

Wie Sie bereits mündlich unterrichtet sind liegt jetzt die endgültige
Mannschaftsaufstellung für die Schwimm-Mannschaft vor. Ich gebe
Ihnen nachstehend das Wettkampfprogramm sowie die Mannschaft bekannt.

Bei evtl. Ausfällen bitte ich um rechtzeitigen Bescheid, damit noch
für Ersatzschwimmer gesorgt werden kann.

Wettkampffolge:

1. 8 x 50 m Lagenstaffel weibl.
Rücken: Bittner 60, Gmünd Hetzel 63, Gmünd
Brust: George 62, Gmünd Erdner 61, Gmünd
Delphin: Morassi 65, Aalen Vaas 64, Gmünd
Kraul: Joklitschke 60, Aalen Bresig 64, Gmünd
2. 8 x 50 m Lagenstaffel männl.
Rücken: Feifel 62, Gmünd Heindel 62, Gmünd
Brust: Dörr 63, Aalen Francois 63, Gmünd
Delphin: Schilling 63, Gmünd KohnR. 61, Aalen
Kraul: Spranz 60, Aalen Munz 61, Gmünd
3. 100 m Freistil weiblich
Jugend: Joklitschke 60 Aalen, G. Hetzel 63, Gmünd
Schüler: S. Wendel 64, Gmünd Prügel 64, Oberkochen
Weber, Martina
4. 100 m Freistil männlich
Jugend: K. Spranz 60, Aalen Luipold 62, Gmünd
Schüler: U. Krauß 64, Aalen B. Schabel 64, Gmünd
Ersatz, Engehaus 64, Gmünd
5. 100 m Brust weiblich
Jugend: Erdner 61, Gmünd George 62, Gmünd
Schüler: Vaas 64, Gmünd Vay 65, Oberkochen
6. 100 m Brust männlich
Jugend: Dörr 63, Aalen Francois 63, Gmünd
Schüler: Koloska 64, Gmünd Dietze 65, Bopfingen
7. 100 m Delphin weiblich
Jugend: Schneider 62, Gmünd Arndt 63, Oberkochen
Schüler: Morassi 65, Aalen Vaas 64, Gmünd
8. 100 m Delphin männlich
Jugend: R. Kohn 61, Aalen Schilling 63, Gmünd
Schüler: St. Kohn 65, Aalen Engehausen 64, Gmünd
9. 100 m Rücken weiblich
Jugend: Bittner 60, Gmünd Hetzel 63, Gmünd
Wendel 64, Gmünd Jahnel 64, Gmünd
10. 100 m Rücken männlich
Jugend: Feifel 62, Gmünd Heindel 62, Gmünd
Schüler: Krauß 64, Aalen Callenius 64, Gmünd
11. 10 x 50 m Freistil-Staffel weiblich
Wendel 64 Gmünd, Joklitschke 60 Aalen, Erdner 61, Gmünd,
Schneider 62 Gmünd, George 62 Gmünd, Vaas 64 Gmünd,
Brosig 64 Gmünd, Arndt 63 Oberkochen, Hetzel 63 Gmünd,
Bittner 60 Gmünd, (Ersatz Morassi 65 Aalen,)

12. 10 x 50 m Freistilstaffel männlich

Spranz 62 Aalen, Kohn R. 61 Aalen, Feifel 62 Gmünd,
Munz 61 Gmünd, Luipold 62 Gmünd, Schilling 63 Gmünd,
Heindel 62 Gmünd, Dietrich 60 Oberkochen, Reber 63
Bopfingen, Ludwig 62 Oberkochen
Ersatz: Ansg. König 62 Aalen

Wettkampfbeginn: 9.30 Uhr Hallenbad Aalen

Beginn des Einschwümmen ca. 8.30 Uhr

Die Schwimmer aus Oberkochen, Bopfingen und Gmünd reisen selbst an.
Fahrtkosten werden vom Sportkreis übernommen, (s. gesondertes Schreiben)

Auf dem großen Parkplatz in Aalen im Greut muß in den bereitgestellten Bus für die Schwimmer aus Göppingen, Heilbronn und Ostalb mit der Aufschrift "Hallenbad" umgestiegen werden.

Im Anschluß an die Schwimmwettkämpfe findet ein gemeinsames Mittagessen der Schwimmer aus den drei Sportkreisen im Gasthaus zur Eintracht in Aalen statt.

Jeder Teilnehmer hat eine Selbstbeteiligung von DM 3,-- zu entrichten.

Die Essenmarken werden im Hallenbad ausgegeben.

Am Nachmittag findet die Schlussveranstaltung mit Siegerehrung um 14.30 Uhr im Kunsteis-Stadion im Greut statt. Zur Siegerehrung muß jeder Sportbereich 1 Wettkampfteilnehmer abstellen. Es werden 3 - 4 Vorführungen gezeigt und anschließend vergnügt sich die Jugend bis ca. 17,00 Uhr mit Tanz.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, so bitte ich um Ihren Anruf.

gez. Ruth Ulrich

Verteiler:

Mannschaftsbetreuer:

W. Bretz, Aalen

W. Patzke, Gmünd

Kampfrichterobmann:

R. Kohn, Aalen

Mannschaft:

Aalen

Gmünd

Oberkochen

Bopfingen

weiblich

Joklitschke

Morassi

Bittner

Hetzel

George

Wass

Brosig

Wendel

Schneider

Jahnel

Erdner

~~Prügel~~

Vay

~~Arndt~~

Weber, Martina

männlich

Spranz

Dörr

Kohn R.

Kohn St.

Krauß

König A.

Feifel

Heindel

Francois

Schilling

Munz

Luipold

Schabel

Engelhaus

Koloska

Callenius

Dietrich

Ludwig

Reber

Dietze

anktabelle sieht wie folgt aus:

	Heilbronn	Göppingen	Ostalb
athletik	1	3	2
	3	-	2
	1	3	2
	1	2	3
il	2	3	1
	2	1	3
men	3	1	2
n	2	3	1
	0	3	2
	2	3	1
all	2	1	3
ton	2	1	3
nnis	3	1	2
	24	25	27

Einen großen Teil der über 700 Teilnehmer, die Breuer und zahlreiche Ehrengäste konnte Sportkreisjugendleiter Kurt Früh dort willkommen heißen. Früh wertete solch einen Vergleich als eine Veranstaltung, bei der die Breitenarbeit der Vereine demonstriert werden könne.

Die Grüße der Stadt Aalen überbrachte Oberbürgermeister Pfeifle, die des Landkreises Regierungsdirektor Stücker, Siegfried Rieg, der zweite Vorsitzende des Sportkreises Ostalb meinte, dieser Tag habe erneut gezeigt, daß Sport mehr ist „wie einem Ball hinterherrennen“.

Ehe die Jugend nach den Rhythmen der Aalener Band „Hobson's Choice“ das Tanzbein schwang, sorgten Aalens Mädchen noch für viel Stimmung in der Halle. Einmal die Trampolingupe des SSV Aalen, die nun nicht mehr in den „Kinderschuhen steckt“ und mit beachtlichen Leistungen aufwartete.

Aber auch die kunstradfahrenden Mädchen des RKV Hofen zeigten im Vierer und Silvia Bäuerle im Einer perfektes Können. Was die Gymnastikgruppe des MTV Aalen alles zu bieten hat, braucht hierzu-lande wohl nicht mehr näher beschrieben werden. Bei der Gymnastik mit Bällen und einer abschließenden Jazzgymnastik erteten die MTV-Mädchen im besonderen den stürmischen Beifall der auswärtigen Gäste.

Sportkreisjugendleiter Kurt Früh jedenfalls war trotz kleinerer Pannen – die Kegler hatten noch am Vorabend abgesagt – mit dem Verlauf des Vergleichskampfes zufrieden. Als er bei der Siegerehrung das Endergebnis bekanntgab, löste er im einen Lager mehr und im anderen weniger lauten Jubel aus.

Endstand: 1. Heilbronn 12 Punkte; 2. Ostalbkreis 4 Punkte.

Judo: Die Einzelergebnisse aller Wettkämpfe der Schüler: Göppingen – Heilbronn 6:4, Ostalb – Heilbronn 8:2, Göppingen – Ostalb 1:9. – Jugend: Göppingen – Heilbronn 7:0, Ostalb – Heilbronn 7:0, Göppingen – Ostalb 4:3.

Bei Vergleichskampf in Aalen:

Ostalb-Sportjugend Sieger

... vor Göppingen und Heilbronn / Höhepunkt die Vorführungen in der Eishalle

(sch). Der Vergleichskampf der Sportjugend, der gestern mit Ausnahme einer Sportart in Aalen zwischen den Kreisen Göppingen, Heilbronn und dem Ostalbkreis ausgetragen wurde, endete mit einem Sieg der Ostälbler, die es in der Gesamtwertung auf 27 Punkte brachten. Den zweiten Platz belegte Göppingen mit 25 Punkten vor Heilbronn (24 Punkte). Abschluß und zugleich Höhepunkt dieses Vergleichskampfes war die Siegerehrung, die im Rahmen eines bunten Nachmittags in der Aalener Eishalle durchgeführt wurde.

Endstand: 1. Ostalbkreis 27:7; 2. Göppingen 18:16; 3. Heilbronn 6:28.

Handball: Ergebnisse männliche A-Jugend: Göppingen – Heilbronn 13:4, Ostalb – Heilbronn 14:10, Göppingen – Ostalb 7:4. – Männliche B-Jugend: Göppingen – Heilbronn 12:6, Ostalb – Heilbronn 6:11, Göppingen – Ostalb 9:10. – Männliche C-Jugend: Göppingen – Heilbronn 6:8, Ostalb – Heilbronn 5:19, Göppingen – Ostalb 13:3. – Weibliche A-Jugend: Göppingen – Heilbronn 4:6, Ostalb – Heilbronn 3:5, Göppingen – Ostalb 4:2.

Endstand: 1. Göppingen 10; 2. Ostalbkreis 9; 3. Heilbronn 5.

Fußball: B-Jugend: Göppingen – Heilbronn 0:2, Ostalb – Heilbronn 2:1, Göppingen – Ostalb 1:4. – C-Jugend: Göppingen – Heilbronn 0:2, Ostalb – Heilbronn 0:0, Göppingen – Ostalb 0:1.

Endstand: 1. Ostalbkreis 6; 2. Heilbronn 5; 3. Göppingen 2.

Schwimmen: Der überragende Teilnehmer war der Heilbronner Pfitzer, der zum eifrigen Punktesammler für seine Mannschaft wurde. Kein Wunder, gehört er doch dem A-Kader des DSV an. Folgende Teilnehmer aus dem Ostalbkreis kamen zu Siegen: 100 m Freistil Schülerinnen: Wendel 1.06,4; 100 m Brust Schülerinnen: Vaas 1.31,7; 100 m Brust Schüler: Koleska 1.24,6; 100 m Delphin Schülerinnen: Karin Morassi 1.26,9; 100 m Rücken Schülerinnen: Mendel 1.23,9.

Endstand: 1. Heilbronn 168; 2. Ostalbkreis 122; 3. Göppingen 70.

Schießen: Luftgewehr: Göppingen 1467, Heilbronn 1414, Ostalb 1398. – Kleinkaliber: Göppingen 1057, Heilbronn 1041, Ostalb 971.

Endstand: 1. Göppingen 2524; 2. Heilbronn 2455; 3. Ostalbkreis 2369.

Fechten: Männliche Jugend: Göppingen – Heilbronn 8:8, Ostalb – Heilbronn 2:9, Göppingen – Ostalb 16:0. – Weibliche Jugend: Göppingen – Heilbronn 11:5, Ostalb – Heilbronn 9:6, Göppingen – Ostalb 10:6.

Endstand: 1. Göppingen 45, 2. Heilbronn 28, 3. Ostalbkreis 15.

Volleyball: Göppingen – Heilbronn 0:3, Ostalb – Heilbronn 3:1, Göppingen – Ostalb 0:3.

Endstand: 1. Ostalb 4:0; 2. Heilbronn 2:2; 3. Göppingen 0:4.

Badminton: Göppingen – Heilbronn 3:5, Ostalb – Heilbronn 8:0, Göppingen – Ostalb 0:8.

Endstand: 1. Ostalbkreis 4:0; 2. Heilbronn 2:2; 3. Göppingen 0:8.

Tischtennis: Männliche Jugend: Göppingen – Heilbronn 2:7, Ostalb – Heilbronn 6:6, Göppingen – Ostalb 4:7. – Weibliche Jugend: Göppingen – Heilbronn 1:7, Ostalb – Heilbronn 0:7, Göppingen – Ostalb 1:7.

Endstand: 1. Heilbronn 6; 2. Ostalbkreis 4; 3. Göppingen 2.

Tennis: Für die Tennisbegegnungen wurden Spieler bis 14 Jahren – von jedem Kreis vier Jungen und zwei Mädchen – eingeladen. An Nummer 1 der Mannschaft des Ostalbkreises spielte Ralf Tschervinka vom Tennisverein Schwäbisch Gmünd. Er konnte das Einzel und das Doppel zusammen mit Jochen Kraus vom TC Aalen gewinnen. Bei diesem Turnier ging die Mannschaft des Kreises Heilbronn als Sieger hervor, der Ostalbkreis wurde Zweiter.

Leichtathletik: Hier ist besonders das Abschneiden folgender Teilnehmer aus dem Ostalbkreis, der an zweiter Stelle hinter Göppingen landete, erwähnenswert: männliche B-Jugend 100 m: 1. Egon Seidel 11,4, 1000 m; 2. Edmund Lingel 2.55,2; Weitsprung: 1. Egon Seidel 6,32 m, 4. Peter Schwarz 5,99 m; Kugel: 2. Uwe Bähr 11,97 m, 4. Michael Kuppke 11,65 m; Hochsprung: 3. Michael Kuppke 1,70 m; Diskus: 2. Uwe Bähr 32,58 m; Speer: Uwe Beck 43,36 m. Die 4x100-m-Staffel gewann Ostalb mit 46,9. – Weibliche B-Jugend: 100 m: 2. Susanne Pfitzer 13,3 Sekunden, 3. Gab Orth 13,4; 800 m: 1. Barbara Hähnle 2.20,2 Minuten, 2. Regina Mayer 2.26,0; Weitsprung: 2. Jutta Berger 5,21 m; Diskus: 2. Eva Maier 27,34 m; Speer: 2. Kerstin Schmid 30,04 m; 3. Margit Bader 27,60 m; Kugel: 4. Evi Maier 9,03 m. Die 4x100-m-Staffel gewann der Ostalbkreis in 52,0 Sekunden.

Endstand: 1. Göppingen 118 Punkte; 2. Ostalbkreis 108 Punkte; 3. Heilbronn 87 Punkte.

Turnen: Göppingen stellte hier keine Riege. Beste Ergebnisse der Ostalbvertreter: Schüler: 5. St. Reyners 37,5, 8. D. Riedel 33,5, 9. Th. Bäuerle 33,4. – Jugendturnerinnen: 2. R. Pfeifer 28,5, 3. K. Nagel 26,9, 6. E. Schmid 23,45.



Am Nachmittag in der Eishalle war die Tribüne voll besetzt. Mit viel Beifall wurden die Vorführungen durchgeführt.

Bei
Witzmanns Fritze
am 9. Juni 77





Württembergische Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen Jugend D und E

am 25./26. Juni 1977, im Inselbad Stuttgart

Württembergische Jahrgangsmeisterschaften
im Schwimmen, 24., 25., 26. Juni 1977 in Ulm

An den Württembergischen Jugend A und C Jahrgangsmeisterschaften am 25. und 26. Juni 1977 in Ulm nehmen folgende Schwimmerinnen u. Schwimmer teil:

Samstag, den 25. Juni 1977 Beginn: 15.00 Uhr Einlass: 14.00 Uhr
Abfahrt vom Oberkochener Hallenbad: 12.45 Uhr

<u>100 m Brust weiblich</u>	<u>Pflichtzeit</u>
Ute Vay (65)	1:45
Helga Mispelhorn (65)	1:45
<u>100 m Brust männlich</u>	
Thomas Schneider (64)	1:40

Sonntag, den 26. Juni 1977 Beginn: 14.00 Uhr Einlass: 13.00 Uhr
Abfahrt vom Oberkochener Hallenbad: 11.45 Uhr

<u>100 m Freistil weiblich</u>	<u>Pflichtzeit</u>
Martina Weber (64)	1:20
Franziska Bengel (64)	1:20
Christine Prügel (64)	1:20
<u>200 m Brust weiblich</u>	<u>Pflichtzeit</u>
Ute Vay (65)	3:35
Helga Mispelhorn (65)	3:35
<u>200 m Brust männlich</u>	<u>Pflichtzeit</u>
Thomas Schneider (64)	3:20

An den Württembergischen D und E Jugend Jahrgangsmeisterschaften am 25. und 26. Juni im Inselbad Untertürkheim nehmen folgende Schwimmerinnen teil:

Samstag, den 25. Juni 1977 Beginn: 15.00 Einlass: 14.00

Abfahrt von Oberkochen wird noch bekannt gegeben.

100 m Brust weiblich	Pflichtzeit
Gerlinde Weber (67)	1:55
Sandra Fälchle (67)	1:55
Monika Weber (66)	1:50

Sonntag, den 26. Juni 1977 Beginn: 9.00 Uhr Einlass: 8.00 Uhr

Abfahrt von Oberkochen wird noch bekannt gegeben.

200 m Freistil weiblich	Pflichtzeit
Sandra Fälchle (67)	3:20
Monika Weber (66)	3:15

Sonntag, den 26. Juni 1977 Beginn: 14.00 Uhr

100 m Freistil weiblich	Pflichtzeit
Sandra Fälchle (67)	1:38
Monika Weber (66)	1:29
200 m Brust weiblich	Pflichtzeit
Gerlinde Weber	3:55
Monika Weber	3:45

Karin Morassi
Andu. Seider

SCHWABISCHE POST

Mittwoch, 29. Juni

Bei den württ. Jahrgangsmeisterschaften:

Stolze Erfolge für Aalens Schwimmer Vier Titel für die SG – einer für SVO

Andreas König, Klaus Spranz, Karin Morassi, Heike Gentner und Ute Vay ganz vorn / Außerdem weitere gute Plazier

(bf). Das vergangene Wochenende stand für die Schwimmerinnen und Schwimmer ganz im Zeichen der württ. Jahrgangsmeisterschaften. Im Freibad Markwasen in Reutlingen, im Vereinsfreibad des SSV in Ulm und im Inselbad in Stuttgart-Esslingen gingen bei durchweg ungünstigen Witterungsverhältnissen die besten Schwimmerinnen und Schwimmer aus den Vereinen des Württ. Schwimmverbandes an den Start. Erfreulich, daß Andreas König, Klaus Spranz, Karin Morassi und Heike Gentner von der Schwimmgemeinschaft MTV/VfR Aalen sowie Ute Vay vom SV Oberkochen zu Meistertiteln kamen. Die vielen Vizetitel und guten Plätze zeigen, daß bei den Vereinen, bei der SG MTV/VfR Aalen, dem SV Oberkochen und auch beim TV Bopfingen ausgezeichnete Arbeit geleistet wird.

In Stuttgart waren mehrere Teilnehmer aus Aalen am Start. Über 400 m Lagen reichte es für Stefan Kohn, Jahrgang 1965 mit 6.50,4 noch zum 7. Platz. Die 500 m Freistil brachten Klaus Spranz, Jahrgang 1960 den Meistertitel. Seine Zeit, 19.15,6 ist gegenüber seiner Vorjahreszeit von 19.17,4 wesentlich besser.

Karin Morassi kam über 200 m Delphin des Jahres 1965 hinter Kerstin Krämer, Cannstatt mit 3.07,5 auf einen ausgezeichneten 2. Platz. Die Zeit von Kerstin Krämer 3.00,1 über 100 m Brust gab es für Ute Vay vom SV Oberkochen beim Jahrgang 1965 mit 1.30,4 einen Meistertitel wie im Vorjahr. Helga Mispelhorn von Oberkochen wurde 14. Anke John, Aalen 36. und Silvia Seider, Aalen 38. Beim Jahrgang 1964 wurde Kerstin Bühler aus Bopfingen 13.

Über 100 m Brust männlich (1965) wurde Thomas Dietze, TV Bopfingen mit 1.32,1 Vierter vor Tom Klengel, SG Aalen 1.32,4. 20. wurde Martin Deubler vom TV Bopfingen. Beim Jahrgang 1964 wurde Thomas Schneider, Oberkochen 10. Steffen Brenner, Bopfingen 25.

Rüdiger Kohn, SG Aalen kam beim Jahrgang 1961

auf einen guten 4. Platz mit 1.19,8. Beim Jahrgang 1965 gab es über 200 m Lagen für Stefan Kohn, Aalen einen 11. Platz und beim Jahrgang 1964 für Ulrich Krauß einen 12. Platz. Ulrich Krauß wurde am Sonntag über 100 m Rücken 6. in 1.24,6. Über 400 m Freistil holte sich Klaus Spranz mit 4.47,4 seinen zweiten Vizetitel.

Enorme Leistungssteigerung bei Karin Morassi

Karin Morassi wurde über 200 m Lagen Jahrgang 1965 Württ. Jahrgangsmeisterin in 3.01,2. Sie verbesserte sich gegenüber ihrem letztjährigen Sieg (3.11,7) ganz beachtlich.

Am Sonntag wurde über 100 m Freistil Martina Weber aus Oberkochen 20., Christine Prügel 26. Bei den 100 m Freistil männl. wurde Ulrich Krauß in seinem Jahrgang (1964) 34. Klaus Spranz aber wurde beim Jahrgang 1960 hinter Becher, Reutlingen 2. in 1.01,0.

Über 200 m Brust, Jahrg. 1965 wurde Ute Vay vom SV Oberkochen Vizemeisterin mit 3.19,4. Ihre Kameradin Helga Mispelhorn wurde 10. Über 100 m Brust männl. kam Klengel von der SG Aalen auf den 5. Platz. Thomas Schneider von Oberkochen wurde beim Jahrgang 1964 Neunter und beim Jahrgang 1961 belegte Rüdiger Kohn, Aalen mit einem guten 3. Platz.

Über 100 m Delphin wurde Karin Morassi hinter der Cannstatterin Kerstin Krämer Claudia Reber vom TV Bopfingen belegte 8. Platz. Über 100 m Delphin männl. wurde Stefan Kohn, Aalen 8. und Rainer Morassi 22.

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 1. Juli 1977

Vereinsnachrichten

Schwimmverein Oberkochen e. V.

Ute Vay Württembergische Jahrgangsmeisterin über 100 m Brust und Vizemeisterin über 200 m Brust

Am vergangenen Wochenende fanden die Württembergischen Freiwasser-Jahrgangsmeisterschaften unter sehr großer Beteiligung der Vereine in Ulm, Stuttgart-Untertürkheim und Reutlingen statt.

In Ulm gingen 5 Schwimmerinnen und 1 Schwimmer der Jahrgänge 64/65 vom SVO an den Start. 67 Vereine hatten über 1400 Meldungen abgegeben. Mit dem Ergebnis der vom SVO gemeldeten Teilnehmern kann man voll auf zufrieden sein, wenn man bedenkt, daß bei den einzelnen Wettkämpfen die Läufe mit 40 Teilnehmern und darüber besetzt waren.

Ute Vay, die stärkste Brustschwimmerin über 100 und 200 m Brust vom Jahrgang 65 in Württemberg, konnte am Samstag zum dritten Mal hintereinander mit deutlichem Vorsprung ihren Titel verteidigen. Im 200-m-Brustschwimmen verfehlte sie nur knapp mit 0,5 Sek. Rückstand den ersten Platz.

Ergebnisse von Ulm:

100 m Brust weiblich, Jahrgang 65: 1. Ute Vay 1:30,4, 14. Helga Mispelhorn 1:37,0.
100 m Brust männlich, Jahrgang 64: 10. Thomas Schneider 1:31,1.

100 m Freistil weibl., Jahrgang 64: 20. Martina Weber 1:18,3, 21. Franziska Bengel 1:18,7, 26. Christine Prügel 1:20,4.

200 m Brust weiblich, Jahrgang 65: 2. Ute Vay 3:19,4, 10. Helga Mispelhorn 3:27,0.

200 m Brust männlich, Jahrgang 64: 9. Thomas Schneider 3:18,6.

In Untertürkheim gingen die jüngsten Jahrgänge 66-69 an den Start. Hier hatten 61 Vereine 900 Meldungen abgegeben.

Gerlinde Weber, Sandra Fälchle und Monika Weber, die vom SVO an den Meisterschaften teilnahmen, erzielten ausgezeichnete Plätze.

Gerlinde Weber, die den Titel über 200 m Brust zu verteidigen hatte, belegte in diesem Jahr den dritten Platz. Über 100 m Brust kam sie auf Platz fünf. Sandra Fälchle, die erstmals die 200 m Freistil geschwommen ist, belegte einen ausgezeichneten 4. Platz.

Ergebnisse:

100 m Brust weiblich, Jahrgang 67: 5. Gerlinde Weber 1:43,6, 14. Sandra Fälchle 1:49,9; Jahrgang 66 14. Monika Weber 1:39,8.

200 m Freistil weiblich, Jahrg. 67: 4. Sandra Fälchle 3:20,0; Jahrg. 66 14. Monika Weber 3:05,2.

100 m Freistil weiblich, Jahrg. 67: 10. Sandra Fälchle 1:31,8; Jahrg. 66 20. Monika Weber 1:24,6.

200 m Brust weiblich, Jahrg. 67: 3. Gerlinde Weber 3:40,8; Jahrg. 66 11. Monika Weber 3:36,1.

Und die Jüngsten ...

Im Inselbad in Stuttgart waren die Jüngsten, die Jugend D und E, Jahrgang 1966 bis 1969 am Start. Über 100 m Brust (Jahrg. 1967) scheiterte Heike Gentner von der SG MTV/VfR Aalen nur ganz knapp und mußte den hauchdünnen Sieg Michaela Steinfels vom TV Mengen überlassen. Die Zeiten: 1.36,9/1.37,2. Gerlinde Weber vom SV Oberkochen wurde in 1.43,6 Fünfte und auf den 14. Platz kam Sandra Fälchle aus Oberkochen. Beim Jahrgang 1966 kam Monika Weber vom SV Oberkochen auf den 14. Platz.

Über 100 m Rücken, Jahrgang 1966 erreichte Claudia Böhme, Aalen mit 1.29,9 einen ganz erfreulichen 5. Platz. In der 4 x 100 m Lagenstaffel der weibl. Jugend D mit Böhme, Gentner, Hinkelmann und Schmid erreichte die Aalener Staffel die Zeit von 6.52,1 und kam auf den 10. Rang.

Über 200 m Rücken, Jahrgang 1966 wurde Claudia Böhme Siebte mit 3.16,5. Über 200 m Freistil, Jahrgang 1967 wurde Sandra Fälchle, Oberkochen Vierte mit 3.20,0 und beim Jahrgang 1966 reichte es für Monika Weber mit 3.05,2 noch zum 14. Platz. Über 100 m Freistil gab es für Monika Reber, TV Bopfingen seinen 8. Platz und für Sandra Fälchle, Oberkochen einen 10. Platz, Monika Weber wurde hier 20.

Die 200 m Brust, Jahrgang 1967 bedeuteten für Heike Gentner die Revanche für die knappe Niederlage über 100 m Brust. Sie siegte mit 3.33,6 vor M. Steinfels (3.36,2) und Gerlinde Weber, SV Oberkochen, 3.40,8. Im Jahrgang 1966 wurde Monika Weber, Oberkochen 11. Über 100 m Delphin, Jahrgang 1967 erreichte Christine Hinkelmann, SAG Aalen mit 2.02,2 einen 8. Platz.

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 5. August 1977

VORANZEIGE

Die Schützengilde Oberkochen e. V.
lädt alle Bürger, Vereine, Vereinigungen
und Clubs zum großen

Gästeschießen 1977 mit Gartenfest

am 12., 13. und 14. 8. 77 ein.

Trainingsschießen:

Freitag, 5. 8., ab 18.00 Uhr; Samstag, 6. 8., ab 14.00 Uhr;
Sonntag, 7. 8., von 9.00-12.00 Uhr; Montag, 8. 8., bis
Donnerstag, 11. 8., ab 18.00 Uhr

Wertungsschießen auf Pokale und Preise ab Freitag,
12. 8. 77 (keine aktiven Schützen zugelassen).

Samstag, 13. 8. 77, 14.00 Uhr und Sonntag, 14. 8. 77, 9.00
Uhr, Gartenfest mit der Stadtkapelle.

Wir warten auf Sie!



Schwimmverein Oberkochen e. V.

Wiederbeginn der Übungsstunden
Dienstag, 9. August 1977, 19.00 Uhr
Achtung: Jugend-Übungsstunde am
Samstag, 13. August 1977, fällt aus

Der Vorstand

Stadt
Oberkochen



Auf zum Gästeschießen mit Gartenfest bei der Schützengilde im Kessel!

Gästeschießen:

Freitag, 12. 8. 77 18.00—21.00 Uhr
Samstag 13. 8. 77 14.00—20.00 Uhr
Sonntag 14. 8. 77 9.00—14.00 Uhr

Gartenfest:

Samstag, 13. 8. 77, ab 14.00 Uhr
Sonntag, 14. 8. 77, ab 9.00 Uhr
Um 16.00 Uhr Siegerehrung mit der Stadtkapelle

Zu frohen Stunden lädt ein

Ihre **SCHÜTZENGILDE OBERKOCHEN**

„Bürger und Gemeinde“

Vereinsnachrichten

Schützengilde — Gästeschießen 1977

Über unser Gästeschießen vom 12. bis 14. 8. 77 bringen wir auf vielseitigen Wunsch die Ergebnisse nochmals ausführlich.

Die SGI möchte sich an dieser Stelle für die rege Teilnahme der Oberkochener bedanken.

Bei den Herrenmannschaften gab es folgende Platzierungen: 1. Freiwillige Feuerwehr I. 300 R., 2. TVO Fußball 281 R., 3. Musikverein I. 273 R., 4. Schlaggawäscher I. 271 R., 5. Freiwillige Feuerwehr II. 251 R., 6. Betrieb Gold 243 R., 7. TVO Ski-Abteilung I. 240 R., 8. Schlaggaw. III. 240 R., 9. Schlaggaw. II. 238 R., 10. SVO I. 237 R., 11. Kirchenchor I. 235 R., 12. SVO II. 225 R., 13. MGC Unterkochen 223 R., 14. SVO V. 220 R., 15. Musikverein IV. 213 R., 16. TVO Ski-Abt. II. 198 R., 17. Musikverein V. 193 R., 18. Golfclub I. 188 R., 19. Musikverein III. 188 R., 20. Schlaggaw. V. 188 R., 21. SVO III. 186 R., 22. Naturfreunde I. 176 R., 23. Musikverein VII. 171 R., 24. Schwäb. Albverein 165 R., 25. Schlaggaw. VI. 163 R., 26. Stammtisch Hirsch 162 R., 27. Schlaggaw. IV. 160 R., 28. Schachverein I. 160 R., 29. Stein + Co 156 R., 30. SVO IV. 142 R., 31. Schachverein II. 137 R., 32. Schlaggaw. VII. 126 R., 33. Kirchenchor II. 122 R., 34. Musikverein II. 121 R., 35. Sportkugler 104 R., 36. Musikverein IV. 103 R.

Damenmannschaften: 1. Schlaggawäscher I. 230 R., 2. Musikverein I. 189 R., 3. Schlaggaw. II. 173 R., 4. Musikverein II. 139 R., 5. Schlaggaw. III. 135 R., 6. Schlaggaw. 125 R.

Herren — Einzel: 1. Josef Merz 83 R., 2. Alfred Büchler 82 R., 3. Horst Schiewe 82 R.

Damen — Einzel: 1. Helga Gold 77 R.; hier unterlief uns ein Fehler, Regina Weller kommt mit 69 Ringen an 2. Stelle. An 3. und 4. Stelle kommen Loni Steckbauer mit 66 R. und Emi Dietz mit 62 R.

Festscheibe: 1. Otto Schaupp 18 Teiler, 2. Otto Biehlmaier 22 T., 3. Siegfried Dietz 24 T., 4. Horst Schiewe 87 T.

Für die Teilnahme am Festabend und Festzug zur Fahnenweihe am 3./4. September in Ohmenheim sind noch einige organisatorische Fragen offen. Die Schützen mit ihren Ehefrauen und Kameradinnen werden gebeten, heute Freitag, ab 19.00 Uhr ins Schützenhaus zu kommen. Das gleiche gilt für die Teilnahme am Stadtlauf des TVO.

Freiwillige Feuerwehr gewann endgültig den Wanderpokal

42 Mannschaften beim Gästeschütztag der Schützengilde Oberkochen

Oberkochen (gn). Obgleich über das vergangene Wochenende nicht gerade ideales Wetter herrschte, fand im Schützenhaus im „Kessel“ der beliebte Gästeschütztag 1977 der hiesigen Schützengilde statt, an welchem sich heuer 36 Herren- und sechs Damen-Mannschaften beteiligten. Hart wurde wiederum um den prächtigen Wanderpokal gekämpft, den die ausgezeichnete Mannschaft I der Freiwilligen Feuerwehr Oberkochen nach dreimaligem Gewinn endgültig errungen hat.

Mit diesem Gästeschütztag war ein Gartenfest verbunden, wozu allerdings der Wettergott nicht immer freundliche Miene machte, was die Besucher vornehmlich am Sonntag jedoch nicht davon abhielt, der rührigen Schützengilde ihre Reverenz zu erweisen. Mit flotter Musik wartete am Sonntagnachmittag die Stadtkapelle Musikverein Oberkochen unter ihrem beliebten Dirigenten Konrad Saur auf. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Umsichtige Arbeit leisteten der rührige Vorsitzende Hans-Günter Arndt und der gewissenhafte Schützenmeister Franz Schilling mit ihren unermüden Mitarbeitern.

Den Sonderpreis, ein Faß Bier, gab es für den Verein mit der höchsten Mannschaftszahl. Er fiel den „Schlaggawäscher“ Oberkochen zu. Außerdem stand am Sonntag in der Zeit von 9 bis 14 Uhr den Gästen der Pistolenstand für Faustfeuerwaffen zur Verfügung. Für die drei besten Pistolenschützen gab es Extra-Preise.

Nach der Siegerehrung wurde dem hochverdienten und aus Altersgründen zurückgetretenen früheren Vorsitzenden, Oberschützenmeister Gustav Kohn, vom jetzigen Vorsitzenden, Oberschützenmeister Hans Günter Arndt, mit Urkunde die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden mitgeteilt. Arndt fügte seinem Glückwunsch an, daß Kohn 1950 die Schützengilde mit aus der Taufe gehoben habe und durch unermüdenliche Tatkraft am Aufbau

und Erfolg der Gilde selbstlos und verantwortungsbewußt mitgearbeitet habe.

Erfreut war Arndt über die Anwesenheit der beiden Herren Scheppach und Michaelis vom Kreissportverband Aalen, die mit besonderem Beifall bedacht wurden. Außerdem galt Arndts besonderer Gruß dem befreundeten Verein aus Ohmenheim. Seit vielen Jahren veranstalte die hiesige Schützengilde diesen Gästeschütztag, so fuhr Arndt fort, um Jugendliche für diese Sportart zu gewinnen bzw. um Spitzenkünstler als Nachwuchskräfte ausbilden zu können. Ein Dankeswort richtete Arndt an alle Beteiligten dieses Wettstreits und Gäste, aber auch an alle seine getreuen Mitarbeiter, die wiederum gute und gewissenhafte Arbeit geleistet hatten. Sein besonderer Dank galt dem Schützenmeister Franz Schilling. Auch der fleißig spielenden Stadtkapelle mit ihrem schwungvollen Dirigenten Konrad Saur galten herzliche Dankesworte. Anschließend folgte die mit Spannung erwartete Preisverteilung, die Schützenmeister Franz Schilling vornahm, wobei er wertvolle Preise mitverteilen konnte.

Mannschaftsschießen

Damen: 1. Schlaggawäscher I 230 Ringe, 2. Musikverein I 189, 3. Schlaggawäscher II 173, 4. Musikverein II 139, 5. Schlaggawäscher III 135, 6. Schlaggawäscher IV 125.

Herren: 1. Freiwillige Feuerwehr Oberkochen I 300 Ringe, 2. TVO-Fußball 281, 3. Musikverein I 273, 4. Schlaggawäscher I 271, 5. Freiwillige Feuerwehr Oberkochen II 251, 6. Betrieb Karl Gold, Oberkochen, 243.

Glücksscheibe: 1. Otto Schaupp 18-Teiler, 2. Otto Bihlmaier 22, 3. Siegfried Dietz 24, 4. Horst Schiewe 87, 5. Josef Merz 92, 6. Martin Scharpf 94.

Damen-Einzelschützen: 1. Helga Gold 77 Ringe von 100 möglichen Ringen, 2. Loni Steckbauer 66, 3. Erika Dietz 62.

Herren-Einzelschützen: 1. Josef Merz 83 Ringe von 100 möglichen Ringen, 2. Alfred Büchler 82, 3. Horst Schiewe 82.

SCHWÄP

Mittwoch, 17. August 1977

III. Büttner, Erika
Perez, Jose
Büttner, Harald
Dietrich, Joachim

53
186

IV. Witzmann, Helmut
Büttner, Gerhard
Hirle, Karl
Zimmer, Andreas

53
144
142

I. Witzmann, Bernd 53
Zieschank, Klaus 58
Heuler, Michael 72
Arndt, Astrid 54

237

II. Dietrich, Herrmann 58
Drexler, Reinhold 61
Sippach, Wolfgang 71
Büttner, Willi 35

225

V. Hoffmeister, Dietrich 55
Loux, Manfred 60
Woisczyk, Peter 59
Hoffmeister, Axel 46

220

Gästeschießen am 13. u. 14. 8. 77 im Schützenhaus

Der SVO nimmt mit 5 Mannschaften am Gästeschießen teil.

Die Schießzeiten sind: am 13. 8. 77 ab 14⁰⁰ Uhr
am 14. 8. 77 ab 9⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Die Mannschaften treffen sich am Samstag den 13. 8. 14⁰⁰ Uhr im Schützenhaus.

Sollte Jemand zu dieser Zeit nicht anwesend sein, bitte Ausweichtermin Sonntag 14. 8. 10⁰⁰ Uhr Schützenhaus.

Die Mannschaften:

I	II	III	IV	V
Witzmann, Bernd Zieschank, Klaus Heuler, Michael Arndt, Astrid	Dietrich, Herrm. Drexler, Reinh. Sippach, Walfg. Büttner, Willi	Büttner, Erika Perez, Jose Büttner, Harald Dietrich, Joach.	Witzmann, Helm. Büttner, Gerh. Hirle, Karl Zimmer, Andr.	Hoffmeister, D. Laux, Manfred Weiszzyk, P. Hoffmeister, H.

Im Anschluss an das Schießen gemütliches Beisammensein.



VERKÜNDE

G Ä S T E S C H Ü T Z E N T A G 1977

=====

Schützenklasse - Mannschaft

10. Platz

=====

mit **237** Ringen von 400 möglichen.

SVO - Oberkochen 1

Oberkochen, den 14.8.77

[Handwritten signature]
Schützengilde
Oberkochen

Jugendpokalklubkampf in Kirchheim/Teck am 20. August 1977

Von der weiblichen Jugendmannschaft schwimmend

100 m Freistil	Franziska Bengel
100 m Brust	Ute Vay
100 m Rücken	Doris Triemer
50 m Delphin	Astrid Arndt

4 x 50 m Lagen

Doris Triemer	Rücken
Simone Pabst	Brust
Astrid Arndt	Delphin
Martina Weber	Freistil

4 x 100 m Freistil

Martina Weber
Franziska Bengel
Christine Prügel
Astrid Arndt

Punktewertung: Einzelrennen: 17-13-9-7-5-3-2-1
Staffelrennen: 34-26-18-14-10-6-4-2

Pokalverteidiger männl. Jgd.: VfL Kirchheim/Teck

Pokalverteidiger weibl. Jgd.: SV-Göppingen

Wettkampfbeginn: 16.00 Uhr

Abfahrt vom Oberkochener Hallenbad 13.30

„Bürger und Gemeinde“

Freitag, 26. August 1977

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Jugend-Pokalschwimmen im Freibad
Kirchheim/Teck am 20. 8. 1977

Der VfL Kirchheim/Teck hatte zu einem Jugend-Pokal-Schwimmen die Mannschaften vom SV Göppingen, TG Backnang, TG Nürtingen und den SV Oberkochen eingeladen.

Für den SVO ging eine weibliche Jugendmannschaft, vertreten durch Doris Triemer, Martina Weber, Ute Wanner, Astrid Arndt, Simone Pabst, Christine Prügel, Ute Vay und Monika Weber an den Start.

Der Wettkampf bestand aus: 100 m Freistil, 100 m Brust, 100 m Rücken, 50 m Delphin, 4x50 m Lagenstaffel und 4x100 m Freistilstaffel.

Die Einzelrennen durften nur mit je einem Teilnehmer besetzt werden. Gewertet wurde nach Punkten.

Bis zum vorletzten Wettkampf lag die SVO-Mannschaft nach spannenden Kämpfen auf Platz 3 vor Kirchheim und Nürtingen. Erst im letzten Wettkampf konnte Kirchheim die ersatzgeschwächte 4x100-m-Freistilstaffel des SVO von Platz 3 verdrängen.

Einmal mehr konnte Ute Vay ihre Stärke über 100 m Brust unter Beweis stellen. Sie konnte über diese Strecke das gesamte Feld klar distanzieren.

Gewinner des Pokals war die weibliche Jugend vom SV Göppingen vor Backnang, Kirchheim, Oberkochen und Nürtingen.

Vereinsnachrichten

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft

Neue Schwimmkurse für Erwachsene
im Hallenbad

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsgruppe Oberkochen, beginnt am Donnerstag, 8. September 1977, mit neuen Schwimmkursen für Erwachsene im Hallenbad.

Die Übungsabende finden jeweils donnerstags zur gleichen Stunde statt und laufen über 14 Abende (verlängerter Normalkurs).

Die Übungsstunden sind: für fortgeschrittene Anfänger donnerstags von 19.40 Uhr bis 20.30 Uhr, für Anfänger donnerstags von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr.

Anmeldungen nehmen ab sofort die Schwimmmeister im Hallenbad entgegen. Begrenzte Teilnehmerzahl!

Der Anfängerkurs für Kinder beginnt am Samstag, 10. September, und wird vom Schwimmverein Oberkochen veranstaltet. Die Übungsstunde am 17. September findet wegen des Betriebsausflugs der städtischen Bediensteten nicht statt. Also erst wieder am 25. September.

In diesem Jahr konnten wir unserem 1. Vorsitzenden und stellvertretenden Bezirksleiter der DLRG, Kamerad Gerhard Bach, die goldene Mitgliedsnadel für 40jährige Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit im Dienste der DLRG überreichen. Gerhard Bach ist damit der zweite neben Kurt Billasch, der auf eine so lange Mitarbeit in unserer Organisation zurückblicken kann. Wir hoffen auch weiterhin auf seine erfolgreiche Mitarbeit und bedanken uns für seine Treue.

2. Internationales Stuttgarter Schwimmfest

am 3. und 4. September 1977 im Inselbad Untertürkheim
Ausrichter: Die Schwimmabteilung des TB Bad Cannstatt

1. Tallahassee, Florida	US
2. SC Swansea, Wales	GB
3. SC St. Helena	GB
4. SC Plymouth	GB
5. Strassburg	
6. TV Berkheim	
7. TV Biberach	
8. TV Bietighausen	
9. TV Bopfingen	
10. SV Böblingen	
11. SV Cannstatt	
12. SVP Ditzingen	
13. SVP Duisburg-Hamborn	
14. SV Keeltingen	
15. TV Fellbach	
16. SV Frosserau	
17. SV Freiburg	
18. SVP Gerlingen	
19. SV Schwäbischer Gehrad	
20. Schwäbischer Bund Göppingen	
21. SV Heilbronn	
22. SV Heil	
23. SV Heilbronn	
24. SV Harbach	
25. TV Hargrödingen	
26. TV Mauer	
27. SV Neils-Selbitz	
28. SV Oberkochen	
29. SV Ruanheim	
30. TV Delphin Rheinstetten	
31. SV Salach-Süßen	
32. TV Sobalden	
33. SV Stuttgart	
34. SV Stuttgart/Spvgg Ost	
35. SV Stuttgart/TR Cannstatt	
36. Schwaben Stuttgart SK	
37. Spvgg Veil der Stadt	
38. TV Vaihingen	
39. TV Zuffenhausen	
40. TV Zuffenhausen	

Samstag, den 3.9.77

Abfahrt 14.00 Uhr vom Hallenbad

Beginn: 16.00

Ute Vay	100 m Brust	50 m Bahn
Helga Mispelhorn	100 m Brust	25 m Bahn
Gerlinde Weber	100 m Brust	25 m Bahn
Monika Weber	100 m Freistil	25 m Bahn
Sandra Fälchle	100 m Freistil	25 m Bahn

Sonntag, den 4. 9. 77

Abfahrt 7.00 Uhr vom Hallenbad

Beginn: 9.00

Ute Vay	200 m Brust	50 m Bahn
Helga Mispelhorn	200 m Brust	25 m Bahn
Gerlinde Weber	200 m Brust	25 m Bahn
Monika Weber	200 m Freistil	25 m Bahn
Sandra Fälchle	200 m Freistil	25 m Bahn

SCHWABISCHE POST

Donnerstag, 8. September 1977

Viermal Gold für SVO-Mädchen

(Ith). Mit einer großen Teilnehmerzahl aus Großbritannien, USA, Frankreich und 35 Vereinen aus der Bundesrepublik fand am vergangenen Wochenende bei schlechten Witterungsverhältnissen das internationale Schwimmfest im Inselbad Untertürkheim statt. Mit einer erheblichen Leistungssteigerung trumpten die vom SVO gemeldeten 5 Schwimmerinnen auf. Gerlinde Weber und Helga Mispelhorn holten viermal Gold. Sie wurden über 100 m und 200 m Brust überlegene Siegerinnen. Sandra Fälchle, die sich ebenfalls erheblich steigern konnte, wurde zweifache Silbermedaillen-Gewinnerin über 100 m und 200 m Freistil. Die Wettkämpfe wurden auf der 25-m-Bahn ausgetragen.

Ute Vay, die in bester körperlicher Verfassung über 100 m und 200 m Brust auf der 50-m-Bahn an den Start ging, belegte, nur knapp von der Britin Williams und der Stuttgarterin Brosch geschlagen, den 3. Platz über 100 m Brust.

25-m-Bahn: 100 m Brust, Jahrgang 1965: 1. Helga Mispelhorn, 1:35,2 Minuten; Jahrgang 1967: 1. Gerlinde Weber, 1:39,4 Minuten. - 200 m Brust, Jahrgang 1965: 1. Helga Mispelhorn, 3:23,2 Minuten; Jahrgang 1967: 1. Gerlinde Weber, 3:34,2 Minuten. - 100 m Freistil, Jahrgang 1966: 6. Monika Weber, 1:24,2 Minuten; Jahrgang 1967: 2. Sandra Fälchle, 1:27,2 Minuten. - 200 m Freistil, Jahrgang 1966: 5. Monika Weber, 3:10,3 Minuten; Jahrgang 1965: 2. Sandra Fälchle, 3:13,2 Minuten.

50-m-Bahn: 100 m Brust, Jahrgang 1965: 3. Ute Vay, 1:32,2 Minuten; 200 m Brust: 4. Ute Vay, 3:19,1 Minuten.

der Bundesrepublik fand am vergangenen Wochenende bei schlechtesten Witterungsverhältnissen das internationale Schwimmfest im Inselbad Untertürkheim statt.

Mit einer erheblichen Leistungssteigerung trumpten die vom SVO gemeldeten 5 Schwimmerinnen auf. Gerlinde Weber und Helga Mispelhorn holten viermal Gold. Sie wurden über 100 m und 200 m Brust überlegene Siegerinnen. Sandra Fälchle, die sich ebenfalls erheblich steigern konnte, wurde zweifache Silbermedaillen-Gewinnerin über 100 m und 200 m Freistil. Monika Weber, die über dieselbe Strecke an den Start ging, konnte einmal den 6. Platz über 100 m und den 5. Platz über 200 m Freistil belegen. Die vorgenannten Wettkämpfe wurden auf der 25-m-Bahn ausgetragen.

Ute Vay, die nicht in bester körperlicher Verfassung über 100 m und 200 m Brust auf der 50-m-Bahn an den Start ging, belegte, nur knapp von der Britin Williams und der Stuttgarterin Brosch geschlagen, den 3. Platz über 100 m Brust. Das 200-m-Brustrennen brachte ihr nach einem packenden Endkampf den 4. Platz ein.

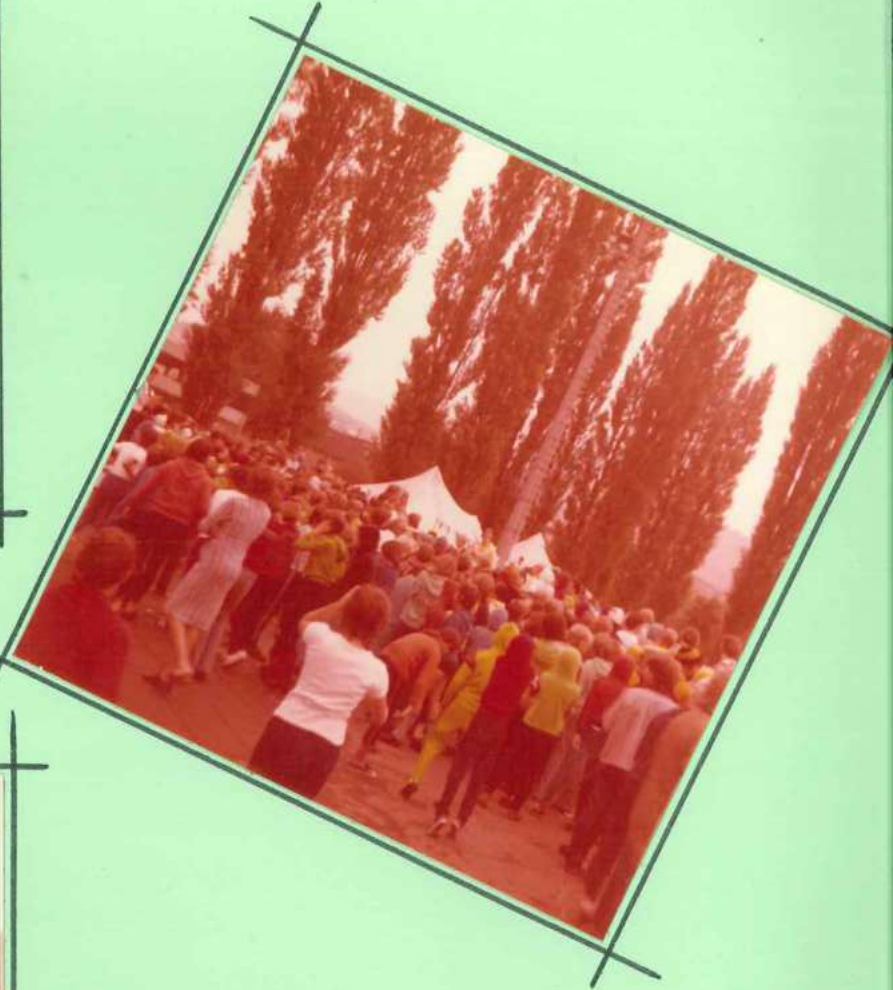
B+G.

Vereinsnachrichten

Freitag, 9. September 1977

Schwimmverein

4 Gold, 2 Silber und 1 Mal Bronze für den ausgezeichneten SVO-Nachwuchs beim 2. Internationalen Stuttgarter Schwimmfest. Mit einer großen Teilnehmerzahl aus Großbritannien, USA, Frankreich und 35 Vereinen aus



Oberkochen

SCHWÄBISCHE POST

Bei Nachwuchsschwimmfest in Oberkochen:

Sieben erste Plätze für SVO

Aber auch Aalener und Bopfinger fünfmal auf Platz eins

(bf). Im Hallenbad in Oberkochen gab es ein Jahrgangs-Nachwuchsschwimmfest des Bezirkes II für die Jahrgänge 1962 bis 1965. Am Start waren die Schwimgemeinschaft MTV/VfR Aalen, der TV Bopfingen, SV Schwäbisch Gmünd, TSG Giengen, SSG Heidenheim und der SV Oberkochen. Wohl waren besonders von Gmünd nicht die stärksten Schwimmer und Schwimmerinnen am Start und von Aalen schwamm Karin Morassi außer Konkurrenz. Trotzdem gab es jedoch recht erfreuliche Leistungen und Ergebnisse. Die Heidenheimer errangen elfmal, die Oberkochener siebenmal, die Aalener und die Bopfinger je fünfmal und die Gmünder viermal erste Plätze.

Über 100 m Freistil der männlichen Jugend 1962 siegte Gunther Aeugle von der SSG Heidenheim mit 1.03,9. Dritter wurde der Oberkochener José Perez. Beim Jahrgang 1963 gab es in der Zeit von 1.02,3 einen Sieg für Wolfgang Schaller aus Heidenheim vor Rolf Reber vom TV Bopfingen. Michael Dörr von der SG MTV/VfR Aalen kam auf den vierten, Hartwig König auf den fünften Platz.

Beim Jahrgang 1964 siegte Ulrich Krauß, Aalen, vor den beiden Gmündern Ulrich Schechinger und Thomas Seibold. Auf den nächsten Plätzen folgten Steffen Brenner (Bopfingen), Michael Pusch und Thomas Schneider (beide Oberkochen).

Beim Jahrgang 1965 gab es einen weiteren Sieg für die Aalener mit Stephan Kohn vor Thomas Dietze von Bopfingen; Tom Klengel, Aalen, und Ralf Ruhge, Oberkochen, wurden Vierter und Fünfter. Andreas Zimmer (Jahrgang 1961), Oberkochen, schwamm hier eine recht gute Zeit (1.10,1) außer Konkurrenz.

Über 100 m Freistil der weiblichen Jugend gab es beim Jahrgang 1962 einen ersten Platz für Ute Wanner, SV Oberkochen. Beim Jahrgang 1963 siegte Susanne Michalk aus Heidenheim in 1.10,9 vor Iris Häberle, Gmünd; Astrid Arndt, Oberkochen, wurde Fünfte und Verena Deigendesch aus Bopfingen Sechste.

Beim Jahrgang 1964 gab es einen totalen Sieg für Oberkochen: Erste wurde Franziska Bengel, Zweite Christine Prügel, Dritte Beate Brielmaier und Vierte Susanne Jüttner. Fünfte wurde Kerstin Bühler aus Bopfingen und Siebte Ines Helbig aus Bopfingen.

Jahrgang 1965: 1. Elke Ölheim, Bopfingen; 3. Karola Ciavarella, Oberkochen; 4. Barbara Meder, Oberkochen; 6. Heike Maier, Aalen; 7. Anke John, Aalen; 8. Kerstin Renner, Oberkochen; 9. Silvia Seider, Aalen. Über 100 m Brust wurde Wolfgang Fritz Dritter, Rüdiger Graf Vierter und Klaus Schittenhelm, alle Aalen, Fünfter.

Jahrgang 1963: 1. Michael Dörr, Aalen; 2. Wolfgang Schaller, Heidenheim; 3. Hartwig König, Aalen; 4. Rolf Reber, Bopfingen; 6. Hansjörg Schneider, Oberkochen.

Jahrgang 1964: 1. Henning Rickelt, Heidenheim; 2. Thomas Schneider, Oberkochen; 3. Hubert Jans; 4. Steffen Brenner, 5. Michael Sternbacher, alle Bopfingen.

Jahrgang 1965: 1. Thomas Dietze, Bopfingen; 2. Tom Klengel, Aalen; 3. Martin Deubler, Bopfingen, 4. Ingo Arndt, Oberkochen.

100 m Brust, weibliche Jugend:

Jahrgang 1962: 1. Doris Triemer, Oberkochen; 2. Regina Schneider, Oberkochen.

Jahrgang 1963: 1. P. Simone, Oberkochen; 5. Verena Deigendesch, Bopfingen.

Jahrgang 1964: 1. Kerstin Bühler, Bopfingen; 2. Susanne Kurz, Oberkochen.

Jahrgang 1965: 1. Ute Vay, Oberkochen; 2. Helga Mispelhorn, Oberkochen; 3. Anke John; 4. Silvia Seider, 5. Heike Maier, alle Aalen. Gabi Littmann, Oberkochen, schwamm hier a. K. eine ausgezeichnete Zeit und wäre Zweite geworden.

100 m Delphin, männliche Jugend:

Jahrgang 1963: 1. Wolfgang Schaller, Heidenheim; 2. Hartwig König, Aalen; 3. Michael Dörr, Aalen.

Jahrgang 1964: 1. Frank Ribert, Gmünd; 2. Henning Rickelt, Heidenheim; 3. Rainer Morassi, Aalen.

Jahrgang 1965: 1. Stefan Kohn, Aalen.

Delphin, weibliche Jugend:

Jahrgang 1963: 1. Susanne Michalk, Heidenheim; 3. Astrid Arndt, Oberkochen.

Jahrgang 1964: 1. Kerstin Bühler, Bopfingen; 2. Christine Prügel, Oberkochen.

Jahrgang 1965: 1. Claudia Reber, Bopfingen, 1.36,3. Karin Morassi a. K. 1.25,0.

100 m Rücken, männliche Jugend:

Jahrgang 1962: 1. G. Aeugle, Heidenheim; 2. Rüdiger Graf, Aalen.

Jahrgang 1963: 1. W. Schaller, Heidenheim; 3. Michael Dörr, Aalen.

Jahrgang 1964: 1. Ulrich Krauß, Aalen.

Jahrgang 1965: 1. Klau Haering, Gmünd; 2. Tom Klengel, Aalen; 4. Armin Otterski, Aalen.

Weibliche Jugend, Jahrgang 1962: 1. Doris Triemer, Oberkochen.

Jahrgang 1963: 1. Susanne Michalk, Heidenheim; 3. Astrid Arndt, Oberkochen.

Jahrgang 1965: 1. Ute Thinius, Gmünd; 3. Ute Vay, Oberkochen; 4. Heike Maier, Aalen; 7. Silvia Seider, Aalen. Karin Morassi schwamm außer Konkurrenz und wäre knapp hinter der Siegerin Zweite geworden.

Über 4 x 100 m Freistil der männlichen Jugend gab es einen Sieg der Schwimmer aus Heidenheim (4.29,3). Zweiter wurde MTV/VfR Aalen mit 5.00,9. Die zweite Aalener Mannschaft belegte den sechsten Platz.

Bei der weiblichen Jugend gab es einen Sieg der Oberkochener Mädchen vor Heidenheim und Bopfingen. Die SG Aalen schwamm hier außer Konkurrenz.



Zirkunde

Nachwuchs - Schwimmfest

Name Bengel, Prügel, Brilmaier, Arndt

Verein SV Oberkochen

Wettkampf 4 x 100m Freistil

Platz 1

Leistung 5:20,3

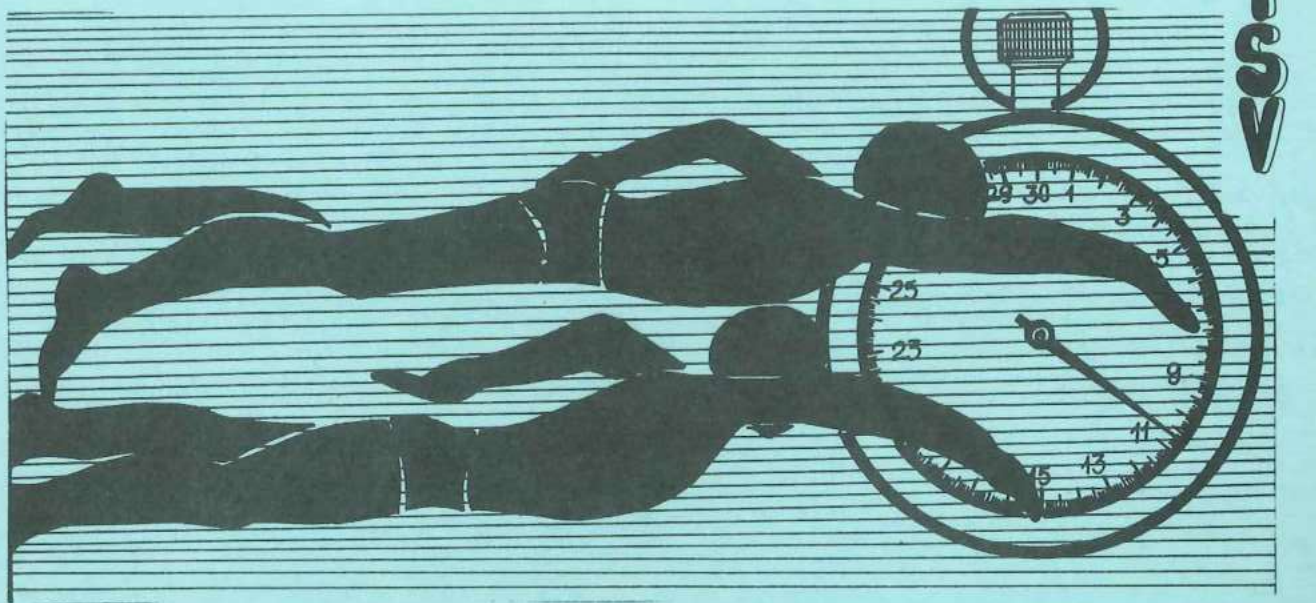
Oberkochen, den 18. 9. 1977

Schwimmverein Oberkochen e.V.

1. Vorsitzender
H. Wikman

Schwimmwart
M. Kersch

SCHWIMMABTEILUNG • HERBRECHTINGEN



URKUNDE

SV Oberkochen 1

NAME: Weber Martina
Rügel Christine
Jüttner Susanne
Triemer Doris

JAHRGANG: _____

DISZIPLIN: 4x100 m Freistil

ZEIT: 5:35.2

2.

SIEGER

HERBRECHTINGEN, DEN

27. Nov. 1977

Turn- und Sportvereinigung
Herbrechtingen e.V.
Abt. Schwimmen

B+G

Resümee der Woche

Freitag, 9. September 1977

Samstag, 3. September:

Über das Wochenende hielt der TV Oberkochen im Stadion eine große Sportschau mit rund 500 Mitwirkenden ab. Mehr als 300 Schüler und Jugendliche zeigten ihr Können. Abends spielte die Disco Power Phon KG zum Tanz auf. — Traditionelles Schleifchen-Turnier des Tennisclub Oberkochen mit 75 Teilnehmern. Abends Bratwurstfest mit Bier vom Faß, Minikinderfest und Tanz. — VdK-Ausflug nach Bad Friedrichshall, Bad Wimpfen und Burg Hohenbeilstein. — In der Nacht zum Sonntag kam ein Pkw-Fahrer kurz nach der Auffahrt nach rechts von der B 19 ab, streifte eine Leitplanke, wurde nach links geschleudert und überschlug sich. Der Fahrer wurde schwer verletzt. Sachschaden rund DM 2 200.—. — Die Jugendgruppe des Schwäbischen Albvereins ging auf Auto-Orientierungsfahrt. — Bergfest des Jedermann-Sports auf dem Volkmarberg. — Der Verein für Naturheilverweise und Homöopathie traf sich im Naturfreundehaus. — Der Jahrgang 1939 wanderte zum Niesitz, der Jahrgang 1938 zur „Grube“, der Jahrgang 1937 ins Naturfreundehaus, und der Jahrgang 1945 zum Gartenfest ins „Lange Teich“. — Der Schwimmverein Oberkochen beteiligte sich an dem internationalen Schwimmfest im Inselbad Untertürkheim. Der SVO-Nachwuchs brachte 4 Gold-, 3 Silber- und 1 Bronzemedaille mit nach Oberkochen.

der Jahrgang 1938 zur „Grube“, der Jahrgang 1937 ins Naturfreundehaus, und der Jahrgang 1945 zum Gartenfest ins „Lange Teich“. — Der Schwimmverein Oberkochen beteiligte sich an dem internationalen Schwimmfest im Inselbad Untertürkheim. Der SVO-Nachwuchs brachte 4 Gold-, 3 Silber- und 1 Bronzemedaille mit nach Oberkochen.

oberkochen

Es schwimmen die Jahrgänge 1962 - 1965

Renner, Kerstin	Jahrg.65	100 m Freistil
Zank, Corinna	" 65	100 m Brust
Ciavarella, Karola	" 65	100 m Freistil
Mispelhorn, Helga	" 65	100 m Brust
Meder, Barbara	" 65	100 m Brust, 100 m Freistil
Vay, Ute	" 65	100 m Brust, 100 m Rücken
Kurz, Susanne	Jahrg.64	100 m Brust
Grün, Sonja	" 64	100 m Brust
Brielmaier, Beate	" 64	100 m Freistil
Jüttner, Susanne	" 64	100 m Freistil
Bengel, Franziska	" 64	100 m Freistil
Prügel, Christine	" 64	100 m Freistil, 100 m Delphin
Pabst, Simone	Jahrg.63	100 m Brust
Siegels, Petra	" 63	100 m Freistil
Arndt, Astrid	" 63	100 m Freist., 100 m Rü., 100 Delf
Schneider, Regine	Jahrg.62	100 m Brust
Wanner, Ute	" 62	100 m Freistil
Triemer, Doris	" 62	100 m Brust, 100 m Rücken
Littmann, Gabi	" 61	100 m Brust a.K.

4 x 100 m Freistil: Wanner-Bengel-Prügel-Arndt

Männliche Jugend: Jahrg.64===100m=Brust=7=100m=Freistil

Schneider, Thomas	Jahrg.64	100 m Brust, 100 m Freistil
Pusch, Michael	" 64	100 m Brust, 100 m Freistil
Ludwig, Michael	" 64	100 m Freistil
Appt, Rainer	" 64	100 m Freistil
Meisel, Frank	" 64	100 m Brust
Perez, Jose	Jahrg.62	100 m Freistil
Ludwig, Clemens	" 62	100 m Freistil
Zimmer, Andreas	" 61	100 m Freistil a.K.

4 x 100 m Freistil: Perez - Ludwig, Cl. - Zimmer - Pusch M.

Vereinsnachrichten**Schwimmverein Oberkochen e. V.**

Das Hallenbad bleibt am Samstag, dem 17. Sept. 1977, geschlossen. Der gesamte Übungsbetrieb fällt somit aus.

Bezirksschwimmfest am 18. September 1977 im Hallenbad Oberkochen

Der SVO veranstaltet am Sonntag, dem 18. September 1977, für die Jahrgänge 1962—1965 ein Bezirksschwimmfest, zu dem alle namhaften Vereine aus dem Bezirk II vom Württembergischen Schwimmverband eingeladen worden sind. Diese Jahrgänge, die besonders leistungsstark sind, versprechen ausgezeichnete und packende Wettkämpfe zu zeigen.

Zuschauer, die sich die Wettkämpfe ansehen möchten, werden gebeten, den Zutritt zur Schwimmhalle über den Turnhalleneingang zu benutzen.

Beginn der Veranstaltung 14.30 Uhr.

Resümee der Woche**Sonntag, 18. September:**

Josef Müller, der erst kürzlich für 30jährige Musikertätigkeit mit der goldenen Ehrennadel des Deutschen Volksmusikerbundes ausgezeichnet worden war, erhielt zu seinem 50. Geburtstag ein Ständchen der Stadtkapelle. — Der Schwäbische Albverein unternahm eine Autotageswanderung nach Untergröningen. — Bezirksschwimmfest für die Jahrgänge 1962—65 im Oberkochener Hallenbad. — Der TV Oberkochen gewann sein Spiel gegen den SV Fachsenfeld 7:3.

Freitag, 23. September 1977**Vereinsnachrichten****Schwimmverein**

Sieben erste Plätze für den SVO beim Jahrgangs-Nachwuchsschwimmfest des Schwimmvereins Oberkochen im Bezirk II, am Sonntag, 18. September 1977, der Jahrgänge 62—65 im Hallenbad Oberkochen

Mit einem guten Meldeergebnis von 159 Meldungen, die von sechs Vereinen aus dem Bezirk II abgegeben worden sind, ist am vergangenen Sonntag die Nachwuchsveranstaltung durchgeführt worden.

Die gezeigten Leistungen lagen auf einer durchschnittlich guten Ebene. Erfreulich ist, daß bei Veranstaltungen dieser Art, wo es keine Pflichtzeiten sondern nur Richtzeiten gibt, auch die Schwimmer und Schwimmerinnen ihr Können unter Beweis stellen können, die für Meisterschaftswettbewerbe die Qualifikation noch nicht erreicht haben.

Hierbei konnte festgestellt werden, daß die Mädchen Jahrg. 64—65 vom SVO mit Leistungen aufwarteten, die sie weit nach vorn brachten. So waren es auch die Mädchen, die mit sieben ersten Plätzen hinter der SSG Heidenheim, die mit 12 Siegen die stärkste Mannschaft war, den zweiten Rang belegen konnten.

Es folgten mit 5 Siegen der MTV/VfR Aalen und TV Bopfingen vor dem SV Gmünd, der es auf 4 erste Plätze brachte. TSG Giengen belegte Plätze im mittleren Feld.

Ergebnisse:

100 m Freistil männl.: Jahrg. 62 3. Perez José 1:13,1, Jahrg. 64 5. Pusch Michael 1:20,5, 6. Schneider Thomas 1:20,7, 8. Appt Rainer 1:22,9, Jahrg. 65 5. Ruhge Ralf 1:33,8, a. K. Zimmer Andreas 1:10,1. ✓

100 m Freistil weibl.: Jahrg. 62 1. Wanner Ute 1:20,9, Jahrg. 63 5. Arndt Astrid 1:18,4, Jahrg. 64 1. Bengel Franziska 1:17,6, 2. Prügel Christine 1:18,6, 3. Brielmaier Beate 1:19,3, 4. Jüttner Susanne 1:20,8, Jahrg. 65 3. Ciaravella Karola 1:26,2, 4. Meder Barbara 1:27,3, 8. Renner Kerstin 1:30,5. ✓

100 m Brust männl.: Jahrg. 63 6. Schneider Hansjörg 1:43,8, 7. Schneider Joachim 1:44,6, Jahrg. 64 2. Schneider Thomas 1:29,3, 10. Meisel Frank 1:40,5, 11. Pusch Michael 1:41,5, Jahrg. 65 4. Arndt Ingo 2:02,0. ✓

100 m Brust weibl.: Jahrg. 62 1. Triemer Doris 1:33,0, 2. Schneider Regine 1:35,2, Jahrg. 63 1. Pabst Simone 1:32,4, Jahrg. 64 2. Kurz Susanne 1:38,9, Jahrg. 65 1. Vay Ute 1:32,9, 2. Mispelhorn Helga 1:36,7, 7. Zank Corinna 1:52,8, a. K. Jahrg. 61 Littmann Gabi 1:34,0. ✓

100 m Delphin weibl.: Jahrg. 63 3. Arndt Astrid 1:37,5, Jahrg. 64 2. Prügel Christine 1:35. ✓

100 m Rücken weibl.: Jahrg. 62 1. Triemer Doris 1:27,3, Jahrg. 63 3. Arndt Astrid 1:31,9, Jahrg. 65 3. Vay Ute 1:36,2. ✓

4x100 m Freistilstaffel weibl.: Jahrg. 62—65 1. SV Oberkochen 5:20,3 mit Brielmaier, Bengel, Prügel, Arndt. ✓

4x100 m Freistilstaffel männl.: Jahrg. 62—65 1. SSG Heidenheim 4:29,3; a. K. SV Oberkochen 5:10,6 mit Zimmer, Schneider, Perez, Pusch. ✓

Heidenheim

SCHWABISCHE POST

Aalen, Mittwoch, 12. Oktober 1977



Schwimmen:

Bezirk II schlägt überraschend Stuttgart mit 124:116 Punkten

(bf). Am Sonntag fand in Heidenheim ein Bezirksvergleichskampf im Schwimmen zwischen den Bezirken I (Stuttgart) und dem Bezirk II (Ostalbkreis, Heidenheim, Ulm und Göppingen) statt. Geschwommen wurden in die männlichen und weiblichen Jugendklassen B und C. Der Bezirk II siegte überraschend mit 124 Punkten vor den Stuttgartern, die auf 116 Punkte kamen.

Dieses knappe Ergebnis zeigt, wie spannend die Wettkämpfe verliefen. Geschwommen wurde in den Disziplinen jeweils in den Jugendklassen B und C über 4x100 m Freistil, 4x100 m Brust, 4x100 m Rücken, 4x100 m Delphin und 4x100 m Lagen. Von der Schwimmgemeinschaft MTV/VfR Aalen waren Karin Morassi in der weiblichen Jugend C, Michael Dörr in der männl. Jugend B und Uli Krauß in der männl. Jugend C am Start. Ute Vay aus Oberkochen schwamm in der weibl. Jugend C.

Die Zeiten von Karin Morassi: innerhalb der 4x100 m Freistilstaffel 1.21,0 und über 4x100 m Delphin 1.29,7. Michael Dörr kam auf eine Zeit von 1.24,0 über 4x100 m Brust und Uli Krauß auf 1.20,7 über 4x100 m Rücken. Ute Vay erreichte über 4x100 m Brust eine Zeit von 1.31,0 und in der Lagenstaffel beim Brustschwimmen eine Zeit von 1.32,5.

SALACH/SÜSSEN

NACHWUCHSSCHWIMMEN
AM 16. OKTOBER 1977
IM HALLENBAD SÜSSEN

2. Nachwuchsschwimmfest der SG - Salach/Süssen am Sonntag, den 16. Oktober 1977 im Hallenbad Süssen, der Jahrgänge 61 - 68

Einlass: 12.15 Uhr

Beginn: 13.00 Uhr

Folgende Schwimmer und Schwimmerinnen vom SVO sind gemeldet und schwimmen folgende Disziplinen:

Männliche Jugend:

Zimmer, Andreas	61	100 m Freistil + 100 m Delphin
Perer, Jose	62	100 m Freistil
Schneider, Joachim	63	100 m Brust
Schneider, Hansjörg	63	100 m Brust
Schneider, Thomas	64	100 m Brust + 100 m Freistil
Appt, Rainer	64	100 m Freistil
Pusch, Michael	64	100 m Freistil
Meisel, Frank	64	100 m Brust
Steckbauer, Jürgen	65	100 m Freistil
Ruhge, Ralf	65	100 m Freistil
Kurz, Florian	65	100 m Freistil
Pointner, Reiner	66	100 m Freistil

Weibliche Jugend:

Jüttner, Susanne	64	100 m Freistil
Brielmaier, Beate	64	100 m Freistil
Prügel, Christine	64	100 m Freistil + 100 m Delphin
Renner, Kerstin	65	100 m Freistil
Ciaravella, Karola	65	100 m Freistil
Vay, Ute	65	100 m Brust + 100 m Rücken
Meder, Barbara	65	100 m Freistil
Mispelhorn, Helga	65	100 m Brust
Zank, Corinna	65	100 m Brust
Weber, Monika	66	100 m Freistil + 100 m Rücken
Hercher, Angelika	66	100 m Freistil
Fälchle, Sandra	67	100 m Freistil + 100 m Rücken
Weber, Gerlinde	67	100 m Freistil + 100 m Brust
Appt, Claudia	67	100 m Brust

Abfahrt erfolgt 11.30 Uhr vom Hallenbad Oberkochen.

techn. Leiter u. Trainer

F. W. G.

Teilnehmende Vereine:

MTV/VFR Aalen
TSG Giengen
SV Gmünd
Schwimmerbund Göppingen
SV Göppingen 04
SSG Heidenheim
Schwimmclub Möhringen
TUS Metzingen
SV Oberkochen
TV Plochingen
SSV Ulm 1846
SV Westerheim
TG Geislingen
SG Salach/Süßen

B. u. G.

Freitag, 21. Oktober 1977

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Sieg für Ute Vay mit persönlicher Bestzeit beim 2. Nachwuchsschwimmfest am 16. Oktober 1977 im Hallenbad Süssen

Mit einer überaus großen Beteiligung führte die SG-Salach/Süssen ihr zweites Nachwuchsschwimmfest durch. 14 Vereine aus Württemberg hatten 700 Meldungen abgegeben.

Der SVO konnte zum überwiegenden Teil nur die jüngsten Jahrgänge 65-67 an den Start schicken, da die Jahrgänge 61-64 bei den Schwimmerinnen z. T. wegen einer Impfung bzw. einer Veranstaltung des Gymnasiums nicht teilnehmen konnten. Ein großer Teil vom SVO-Nachwuchs bestritt zum ersten Mal einen Wettkampf. Mit zum Teil recht guten Zeiten, konnten sie sich bei dieser Großveranstaltung gut placieren.

Hervorragend war wiederum die Leistung von Ute Vay Jahrgang 65 über 100 m Brust. Sie wurde mit persönlicher Bestzeit von 1:29,0 übertragene Siegerin. Weitere herausragende Leistungen erzielten Gerlinde und Monika, sowie Jürgen Steckbauer und Andreas Zimmer.

Letzterer erzielte über 100 m Delphin mit 1:19 eine ausgezeichnete Zeit und hätte für ihn Platz 3 bedeutet. Leider wurde er wegen eines Schwimmfehlers disqualifiziert.

Ergebnisse:

100 m Freistil männlich: Jahrg. 67: 8. Kurtz Florian, 1:30,9; Jahrgang 66: 11. Pointer Reiner, 1:33,3; Jahrgang 65: 4. Steckbauer Jürgen, 1:16,0; 22. Ruhe Ralf, 1:35,0; Jahrgang 64: 14. Pusch Michael, 1:20,1; 20. Appt Rainer, 1:25,4; Jahrgang 61: 5. Zimmer Andreas, 1:13,1.

100 m Freistil weiblich: Jahrg. 67: 3. Weber Gerlinde, 1:30,0; Jahrg 66: 3. Weber Monika, 1:23,3; 7. Hercher, Angelika, 1:23,3; Jahrg. 65: 9. Renner Kerstin, 1:27,5; 9. Ciavarella Karola, 1:27,5; 12. Meder Barbara, 1:28,0; Jahrg. 64: 6. Prügel Christine, 1:20,7; 8. Brielmaier Beate, 1:22,0; 10. Jüttner Susanne, 1:23,3.

100 m Brust männlich: Jahrg. 64: 11. Meisel Frank, 1:41,7

100 m Brust weiblich: Jahrg. 65: 1. Ute Vay, 1:29,0; 5. Mispelhorn Helga, 1:37,0; Jahrg. 67: 3. Weber Gerlinde, 1:41,8; 9. Appt Claudia, 1:53,7.

100 m Delphin weiblich: Jahrg. 64: 6. Prügel Christine, 1:41,2.

100 m Rücken weiblich: Jahrg. 65: 3. Vay Ute, 1:34,0; Jahrg. 66: 5. Weber Monika, 1:41,4.



Rüdiger Kohn holt vier Siege

Schöne Erfolge der Aalener und Oberkochener beim Nachwuchsschwimmfest in Salach

(bf). Am zweiten Nachwuchsschwimmfest der SG Salach/Süßen nahmen 14 Vereine teil. Am stärksten war der Schwimmverein Gmünd mit 158 Teilnehmern vertreten, von der SG MTV/VfR Aalen starteten 56, vom SV Oberkochen 24. Die Nachwuchskräfte der Vereine aus dem Ostalbkreis schnitten ganz hervorragend ab. Erfreulich ist, daß neue Namen aus Aalen und Oberkochen auftauchen und deutlich machen, daß es um Nachwuchs nicht schlecht bestellt ist.

Über 100 m Freistil gab es für Florian Kurtz vom SV Oberkochen einen achten, für Olaf Rothäuger einen 14. Platz. Rainer Pointer (SVO) wurde im Jahrgang 1966 Eflter, beim Jahrgang 1965 kam Jürgen Steckbauer (SVO) auf den vierten Platz vor dem Aalener Stefan Kohn. Ulrich Krauß (SG Aalen) belegte beim Jahrgang 1964 einen fünften Platz, Michael Pusch wurde 14., Rainer Appt (beide SVO) kam auf den 20. Rang. Michael Dörr und Hartwig König (beide SGA) belegten im Jahrgang 1963 den vierten und fünften Platz. Rüdiger Kohn war es dann im Jahrgang 1961, der den ersten Platz über 100 m Freistil in seiner Altersklasse erreichte, seine Zeit von 1.02,1 Minuten darf als gut bezeichnet werden. Andreas Zimmer (SVO) wurde in 1.13,1 noch Fünfter.

Über 50 m Freistil erreichte Sandra Schlag (SGA) im Jahrgang 1968 den elften Platz. Über 100 m Freistil holte sich Heike Gentner den Sieg im Jahrgang 1967 mit der Zeit von 1.23,4. Gerlinde Weber (SVO) wurde mit 1.30,0 Dritte. Beim Jahrgang 1966 wurde Monika Weber (SVO) Dritte, Claudia Böhme (SGA) Sechste und Angelika Hercher (SVO) Siebte. Beim Jahrgang 1965 holte sich Karin Morassi den dritten Platz mit 1.17,8. Auf einen neunten Platz kam Kerstin Renner (SVO), zeitgleich mit ihrer Vereinskameradin Carola Ciaravella, Elfte wurde Barbara Meder. Einen sechsten, achten und zehnten Platz erreichten im Jahrgang 1964 Christine Prügel, Beate Brielmaier und Susanne Jüttner (alle SVO).

Über 50 m Brust, Jahrgang 1969, reichte es für die Nachwuchsschwimmer von der SG MTV/VfR Aalen Steffen Basalik und Markus Wagner zum dritten und fünften Platz. Über 100 m Brust gab es für Rüdiger Kohn einen weiteren ersten Platz. Er siegte in 1.19,4 vor seinem Vereinskameraden Norbert Faaf, der auf 1.23,8 kam. Beim Jahrgang 1962 kamen die Aalener Schwimmer Wolfgang Fritz und Rüdiger Graf auf Platz fünf und sechs. Michael Dörr wurde beim Jahr-

gang 1963 Zweiter. Hartwig König kam auf den fünften, Klaus Lingen auf den zwölften Platz. Jahrgang 1964: 4. Ulrich Krauß, 6. Vladimir Zivicnjak und 11. Frank Meisel (alle SVO). Auch beim Jahrgang 1965 gab es einen Aalener Sieg. Tom Klengel siegte ganz klar in 1,28,2. Jahrgang 1966: 6. Jochen Gentner (Aalen). 50 m Brust, weiblich, Jahrgang 1968: 11. Heike Kaltenberger (Aalen).

Einen großartigen Sieg holt sich über 100 m Brust im Jahrgang 1965 Ute Vay (SVO). Ihre Zeit betrug 1.29,0. Helga Mispelhorn (SVO) wurde Fünfte, Anke John aus Aalen Neunte. Beim Jahrgang 1967 wurde Heike Gentner (Aalen) Zweite, Gerlinde Weber kam auf den dritten Platz und Claudi Appt (beide Oberkochen) auf den neunten Rang. Über 100 m Delphin gab es einen Aalener Sieg durch Rüdiger Kohn. Beim Jahrgang 1963 wurde Hartwig König Vierter, Michael Dörr Fünfter. Beim Jahrgang 1964 kam Rainer Morassi auf den sechsten Platz. Beim Jahrgang 1965 holte sich Rüdiger Kohn mit 1,29,2 den nächsten Jahrgangstitel. Über 50 m Delphin wurde Sandra Schlag Sechste.

Über 100 m Delphin gab es für Karin Morassi einen deutlichen Sieg in 1.26,4. Beim Jahrgang 1967 gab es einen guten dritten Platz für Christine Hinkelmann (Aalen). Über 50 m Rücken wurde im Jahrgang 1969 Steffen Basalik 3., Markus Wagner wurde Vierter. Der jüngste Schwimmer, Markus Begeler, Jahrgang 1970, wurde in seinem Jahrgang Sieger.

Über 100 m Rücken holte Rüdiger Kohn seinen vierten Sieg in 1.14,3. Rüdiger Graf von Aalen kam im Jahrgang 1962 auf den dritten Rang. Michael Dörr und Hartwig König belegten Platz drei und vier. Im Jahrgang 1964 holte Ulrich Krauß von Aalen zeitgleich mit dem Gmünder Callenius den Jahrgangstitel. Tom Klengel wurde Dritter und Armin Otterski Siebter. Sandra Schlag wurde über 50 m Rücken Neunte. Über 100 m Rücken waren die Schwimmerinnen aus Aalen und Oberkochen wieder stark vertreten. Beim Jahrgang 1965 belegten Karin Morassi den zweiten, Ute Vay den dritten und Heike Maier den fünften Platz. Claudia Böhme (Aalen) wurde beim Jahrgang 1966 Siegerin mit 1,29,2. Monika Weber (SVO) wurde Fünfte und Bettina Schlag (Aalen) kam noch auf den achten Platz. Bei der letzten Disziplin, Jahrgang 1967, gab es noch einen zweiten Platz für die Aalenerin Christine Hinkelmann.



E.K.U.

KULMBACH

Teilnehmende Vereine:

Verein

1. TSV 1860 Ansbach
2. VSV Ansbach
3. SV Augsburg
4. SV Bayreuth
5. SG Berlin-Nord
6. SC Possidon Berlin
7. Tuspo Borken *(Cassel)*
8. Wassersportvereinigung G
9. Charlottenb. Damen SV
10. 1. SC Düsselhof
11. SG Erbendorf-Waldsassen
12. SSV Forchheim
13. DSV Frankfurt
14. SG Frankfurt
15. Sparta Frankfurt

16. SG Würth
17. TV Heringen
18. VTV Hildesheim
19. SV Hof
20. SG Delphin Ingolstadt
21. TS Kronach
22. TSV Mainburg
23. SG Mainz
24. VSF Mulheim
25. VSV München
26. SG Neukölln-Wasserratten
27. SB Bayern 07 Nürnberg
28. 1. F. C. Nürnberg
29. TSV 46 Nürnberg
30. SV Oberkochen
31. Regensburger Turnerschaft
32. SV Schwabach
33. SG TG 46/DJK Schweinfurt
34. SC Solingen
35. SG Würth-Erlenbach
36. SV 05 Würzburg
37. TSV Zirndorf
38. ATB Kulmbach



Samstag/Sonntag, 29./30. Oktober 1977

Beim Seniorenschwimmfest um den E.K.U.-Cup:

Stars von gestern – heute am Start

Ehemalige Welt-, Europa- und deutsche Meister geben sich im Hallenbad ein Stelldichein

Daß die Altersklassenschwimmer und -schwimmerinnen noch nicht zum „alten Eisen“ gehören, wollen heute ab 13 Uhr im Kulmbacher Hallenbad mehr als 400 Teilnehmer beweisen. Beim traditionellen Seniorenschwimmfest um den E.K.U.-Cup, der nun schon zum neunten Male ausgetragen wird, werden neben zahllosen unbekannteren Schwimmern auch eine Reihe von „Stars“ vertreten sein. Mit 810 Einzel- und Staffelmeldungen weist der neunte E.K.U.-Cup einen neuen Teilnehmerrekord auf; ein Beweis dafür, daß die Schwimmabteilung des ATS Kulmbach mit dieser Art Veranstaltung auf dem richtigen Weg ist.

Auf Grund der in den letzten Jahren gemachten Erfahrungen hat der Veranstalter die Programmfolge etwas geändert, denn die Staffeln, die sonst immer zum Schluß ausgetragen wurden, stehen gleich zu Beginn der Veranstaltung auf dem Programm. Den Anfang machen die Damen mit 4 x 50 m Brust. Hier haben 18 Vereine Staffeln gemeldet. Wesentlich mehr, nämlich 26, sind es in derselben Disziplin bei den Herren. Daß bei den Staffeln doppelte Punktzahlen vergeben werden, erhöht sicher den Reiz der Wettkämpfe. Große Teilnehmerfelder gibt es auch in den Freilstrecken der Damen und Herren. Während bei den Damen in den verschiedenen Altersklassen 70 Schwimmerinnen gemeldet sind, starten bei den Herren 152. Bei den Damen dürfte die Entscheidung zwischen der mehrfachen deutschen Meisterin Heidi Reineck (SV Bayreuth) und Ruth Langheinrich-Schmidt (SV Hof) fallen. Bei den Herren erwartet man einen Zweikampf zwischen Werner Lampe (SV Würzburg) und Reinhard Merkel (SV Hof).

Für den Gewinn des von der E.K.U.-Brauerei neu gestifteten Wanderpokals haben in diesem Jahr eine Reihe von Vereinen Ansprüche angemeldet. Da ist zunächst der letztjährige Pokalgewinner, der Schwimmverein Hof, der alle seine Schwimmer und Schwimmerinnen aus früheren Zeiten aufgebieten hat. Die Saalestädter, die in den letzten drei Jahren jeweils als überlegener Sieger aus dem Wettbewerb hervorgegangen, haben sich für den E.K.U.-Cup intensiv vorbereitet und wollen auch heuer den Sieg. Auch der „Club“ aus Nürnberg hat ein Großaufgebot gemeldet und hofft vor

allem in den Altersklassen 5–9 die Punkte zu holen, die schließlich für den Gewinn des Pokals notwendig sind. Überraschend kamen im Jahre 1976 die Schwimmer von der SG Neukölln-Wasserratten aus Berlin auf den 3. Platz in der Gesamtwertung. Die Berliner, die zahlreiche deutsche Seniorenmeister in ihren Reihen haben und vor allem in den Staffeln sehr stark sind, zählen ebenfalls zum engeren Favoritenkreis. Ein großes Aufgebot schickt auch der Schwimmverein Bayreuth an den Start. Die Bayreuther, angeführt von der zweifachen Medaillengewinnerin von München, Heidi Reineck, vertrauen auf ihre Altmei-

ster. Mit dem BSV-Präsident Manfred Kreitmeier haben die Wagnerstädter einen weiteren prominenten Aktiven am Start.

Die Chancen der Kulmbacher Schwimmer und Schwimmerinnen auf einen vorderen Platz in den einzelnen Wettbewerben sind sehr gering. So ruhen die Hoffnungen vor allem auf Jürgen Müller (50 m Brust), Herbert Neuber (50 m Freistil), Günter Herold (50 m Rücken) und Edith Lauterbach (50 m Brust). Weiter starten vom ATS Kulmbach noch Herbert Pöhlmann, Bernd Titus, Dieter Ernst, Alfred und Konrad Seehuber, Bernhard Schubert, Kurt Beyerlein, Dieter Lutz, Günter Wagner, Walter Deichsel, Kurt Richter, Ferdinand Laubender, Gisela Seehuber und Inge Borowick.

Als Rahmenwettbewerb laufen diesmal wieder zwei Staffeln. Mit 30 Meldungen bei der 3 x 50 m-Familien-Bruststaffel ist ein auserlesenes Feld von teilweise heute noch aktiven Schwimmern und Schwimmerinnen am Start. Hier gelten wieder die „Roas“ von Delphin Ingolstadt als Favoriten. Aber auch die „Büttners“ aus Oberkochen sowie die Familie Böttger vom FC Nürnberg werden weit vorne erwartet. Der ATS Kulmbach setzt auf die Familie Deichsel, die sich schon immer im Vorderfeld behaupten konnte. Den Abschluß der Veranstaltung bildet eine 6 x 50 m-Vereins-Freistilstaffel, in der ohne Altersbegrenzung geschwommen werden kann. Diesen Wettbewerb, erstmals im Programm, bestreiten neun Vereine. Auch der ATS Kulmbach hofft auf einen guten Platz.

Die Veranstaltung im Hallenbad beginnt heute um 13 Uhr. Die Wettkämpfe ziehen sich über den ganzen Nachmittag hin. Die Schwimmabteilung des ATS Kulmbach bittet alle „Wasserratten“ um Verständnis, wenn am Samstag ab 11 Uhr das Hallenbad für den öffentlichen Betrieb gesperrt bleiben muß. Für den Besuch der Wettkämpfe wird kein Eintrittsgeld erhoben.

E.K.U.-Cup im Fernsehen

Welche Bedeutung dem E.K.U.-Cup, Deutschlands größtem Seniorenschwimmfest, beigemessen wird, beweist die Tatsache, daß auch das Bayerische Fernsehen am Samstag im Hallenbad mit einem Kamerateam vertreten ist. Ob Ausschnitte bereits am Samstagabend um 19.35 Uhr oder erst am Montag ebenfalls um 19.35 Uhr gesendet werden, stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest. Nach den bayerischen Meisterschaften im Schwimmen und Springen, die Ende Juli 1977 im Kulmbacher Freibad ausgetragen wurden, ist es in diesem Jahr bereits das zweite Mal, daß das Bayerische Fernsehen von einer Veranstaltung der ATS-Schwimmabteilung berichtet.

Wettkampffolge:

Einlaß: 12.15 Uhr, Beginn: 13.00 Uhr

1. 4 x 50 m Bruststaffel, Frauen
AK 1–3, 4–6, 7–9
2. 4 x 50 m Bruststaffel, Männer
AK 1–3, 4–6, 7–9
3. 50 m Freistil, Frauen
AK 1–9
4. 50 m Freistil, Männer
AK 1–9
5. 50 m Brust, Frauen
AK 1–9
6. 3 x 50 m Familienbruststaffel
7. 4 x 50 m Freistilstaffel, Männer
AK 1–3, 4–6, 7–9
8. 4 x 50 m Freistilstaffel, Frauen
AK 1–3, 4–6, 7–9
9. 50 m Brust, Männer
AK 1–9
10. 50 m Rücken, Frauen
AK 1–9
11. 50 m Rücken, Männer
AK 1–9
12. 50 m Delphin, Frauen
AK 1–9
13. 50 m Delphin, Männer
AK 1–9
14. 6 x 50 m Vereinsfreistilstaffel
Männer und Frauen beliebig

Allgemeine Bestimmungen:

1. Die Wettkämpfe werden nach den WB des DSV durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine und Schwimmabteilungen des DSV, soweit sie im Besitz der Verbandsrechte sind.
2. Die Wettkampfbahn ist 25 m lang und hat 5 Startbahnen, die durch Leinen getrennt sind. Wassertiefe 0,90 m–3,50 m. Wassertemperatur 26 Grad.
3. Altersklasseneinteilung: AK 1 = 1948 bis 52, AK 2 = 1943–47, AK 3 = 1938

bis 42, AK 4 = 1933–37, AK 5 = 1928 bis 32, AK 6 = 1923–27, AK 7 = 1918 bis 22, AK 8 = 1913–17, AK 9 = 1912 und älter.

4. Die Meldungen sind auf den amtlichen Startkarten des DSV abzugeben. Der Meldung ist eine Aufstellung der gesamten Teilnehmer, auch der Staffelschwimmer, getrennt männlich und weiblich, beizufügen.

5. Beim Delphinschwimmen ist ab Altersklasse 4 Schmetter, beim Rückenschwimmen ab Altersklasse 6 Gleichschlag erlaubt. In der Familienbruststaffel muß mindestens ein Elternteil starten.

6. Meldeschluß: Freitag, 14. Oktober 1977 (Poststempel).

Meldeöffnung: Montag, 17. Oktober 77, 18.00 Uhr im Hallenbad der Stadt Kulmbach.

Meldeanschrift:
Horst Teller
Mangersreuther Friedhofsweg 9
8650 Kulmbach

Meldegeld: Einzelwettbewerbe 3,50 DM, Staffeln 6,00 DM.

Das Meldegeld ist bis 14. Oktober 1977 auf das Konto Nr. 102 053 bei der Sparkasse Kulmbach (BLZ 771 500 00) zu überweisen.

7. Wertung: Die Wertung erfolgt getrennt nach Frauen- und Männerwettbewerben. Für die Gewinner der Frauen- und Männerwettbewerbe gibt es je einen Sonderpreis. Gesamtsieger ist der Verein, der in der Gesamtwertung die höchste Punktzahl erzielt. Er erhält den von der Ersten Kulmbacher Aktienbrauerei gestifteten Wanderpokal, den E.K.U.-Cup.

Wertet werden die vier Erstplatzierten jeder Altersklasse in jedem Wettbewerb, mit 5, 3, 2, 1 Punkten, Staffeln zählen doppelt.

Nicht gewertet wird die Familienstaffel und die Vereinsstaffel. Hier sind Sonderpreise ausgesetzt.

8. Für die ersten Sechs jeder Altersklasse gibt es Urkunden, bei den Staffeln erhalten die ersten Drei Urkunden.

Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungsgeschenk.

9. Der Pokal ist dreimal hintereinander oder fünfmal außer der Reihenfolge zu gewinnen, bevor er in den Besitz eines Vereins übergeht. Der Pokal wird ab diesem Jahr neu ausgeschwommen. Gewinner des alten Pokals ist der Schwimmverein Hof.

10. Die Vereine werden gebeten, bei der Abgabe der Meldungen Kampfrichter namentlich mitzumelden.

11. Im Anschluß an die Veranstaltung findet im Parkhaus die Siegerehrung mit Tanz statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung. Bitte bei Meldeabgabe angeben, mit wie vielen Teilnehmern der Verein an der Siegerehrung teilnimmt. Eintrittskarten werden mit dem Meldeergebnis verschickt.

12. Quartierwünsche sind bis 14. Oktober 1977 an das Verkehrsamt der Stadt Kulmbach zu richten. Anschrift:

Verkehrsamt Kulmbach
Rathaus
8650 Kulmbach
Tel.: 0 92 21/80 22 16

13. Die Veranstaltung ist vom Landesschwimmwart des Bayerischen Schwimmverbandes genehmigt.

Horst Teller
Abteilungsleiter
ATS Kulmbach

Heinz Meißner
Landesschwimmwart
Bayerischer Schwimmverband

Ausschreibung für das
 9. Seniorenschwimmfest um den E.K.U.-Cup
 am Samstag, den 29. Oktober 1977 im Hallenbad der Stadt Kulmbach
 Veranstalter: ATS Kulmbach, Schwimmabteilung



EKU
CUP 77

Willy Büttner
SU Oberkochen

errang über

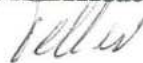
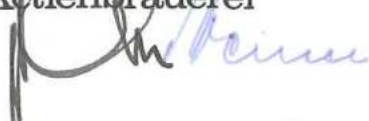
50m Brust Hk 6

in der Zeit von 0:40.4 den 3. Platz

Kulmbach, 29. Oktober 1977

Erste Kulmbacher
Actienbrauerei

ATS Kulmbach
Schwimmabteilung





EKU CUP 77

Gerhard Boch

SV Oberkochen

errang über

50m Freistil Ak 7

in der Zeit von 0:33,5 den 2. Platz

Kulmbach, 29. Oktober 1977

Erste Kulmbacher
Actienbrauerei

ATS Kulmbach
Schwimmabteilung

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]



...liche Großveranstaltung mit einem neuen Teilnehmerrekord:

EKU-Cup 77 diesmal für den 1. FC Nürnberg

...zeichnete Leistungen und eine Bombenstimmung beim Seniorenschwimmfest – Edith Lauterbach (ATS) auf Platz zw...

Der EKU-Cup 77 wird sicher in die Geschichte der ATS-Schwimmabteilung eingehen. Einmal war es der neue Teilnehmerrekord (wie bereits mehrmals berichtet, kamen rund 450 Schwimmer nach Kulmbach), dann die überragenden Zeiten der Altersklassenschwimmer und nicht zuletzt rollte die Veranstaltung mit der Präzision eines Uhrwerks ab, so daß die Wettkämpfe bereits eine Stunde früher als erwartet beendet wurden – ein Verdienst, auf das die Kulmbacher Schwimmer und ihre zahlreichen Helfer stolz sein können. Der Ausgang der Veranstaltung nahm ein nicht unerwartetes Ende, wenn auch der Vorsprung des Cup-Gewinners, des FC Nürnberg, mit 24 Punkten vor dem Zweiten, der SG Neukölln-Wasserratten aus Berlin, doch etwas hoch ausgefallen ist. Der letztjährige Gewinner, der Schwimmverein Hof, kam diesmal nur auf Platz drei in der Gesamtwertung.

Als Abteilungsleiter Horst Teller von der ATS-Schwimmabteilung um 13 Uhr die zahlreichen Schwimmer und Schwimmerinnen aus dem Bundesgebiet und Berlin begrüßte, war das Hallenbad überfüllt und es herrschte eine beängstigende Enge. Sein besonderer Gruß galt den Vertretern der EKU-Bräuerei, Direktor Fritz Röckl, Kurt Hacker und Richard Weigel. Trotz „veranstaltungsfreiem Wochenende“ konnte Teller auch OB Dr. Erich Stammler begrüßen, was besonders die Startgemeinschaft aus Düsseldorf zu einem Sonderbeifall veranlaßte. Der Bayerische Schwimmverband war durch Präsident Manfred Kreitmeier (Bayreuth) vertreten und der ATS Kulmbach durch Vorstandsvorsitzenden Robert Straub, Fritz Nützel, Theodor Hommer und Stadtrat Bernd Titus, der selbst aktiv am Geschehen teilnahm.

OB Dr. Erich Stammler begrüßte die zahlreichen Gäste namens der Stadt und bezeichnete die Veranstaltung als einen weiteren Höhepunkt in der Geschichte des Schwimmsports in unserer Stadt. Sein besonderer Dank galt der EKU und dem ATS Kulmbach, die die Veranstaltung nun schon bereits zum neunten Male durchführen. Die Grüße des Bayerischen Schwimmverbandes überbrachte der Präsident selbst. Kreitmeier bezeichnete den EKU-Cup als eine Spitzenveranstaltung im deutschen Schwimmsport, die einen hervorragenden Ruf genieße. Für die EKU hieß Direktor Fritz Röckl die Teilnehmer und Zuschauer willkommen. „Die EKU und auch Kulmbach können stolz sein, daß eine derartige Veranstaltung sich immer größerer Beliebtheit erfreut“, betonte er und gab mit einem „Patsch Naß“ den Start frei.

Einige Überraschungen

Mit der Umstellung der Wettbewerbe war der ATS Kulmbach gut beraten, denn die Staffel, gleich zu Beginn durchgeführt, gab dann zum Schluß doch etwas Luft und am Anfang herrschte gleich die richtige Stimmung, die die Schwimmer und Schwimmerinnen zu enormen Leistungssteigerungen veranlaßte. Als Überraschung muß der Sieg der Wasserfreunde Mühlheim in der 4 mal 50 Meter Bruststaffel (AK 1 bis 3) angesehen werden, die die Hofer Damen ganz klar auf Platz zwei verweisen konnten. Die Altersklasse 4 bis 6 brachte dann doch den ersten Erfolg für den SV Hof vor dem „Club“. In der Altersklasse 7 bis 9 hatten die Nürnberger Damen vom FC als erste angeschlagen. Bei den Herren in der AK 1 bis 3 siegte die SG Neukölln-Wasserratten Berlin, die schon vor Beginn zum engeren Favoritenkreis

zählte. Mit mehr als sieben Sekunden Vorsprung unterstrichen die Berliner ihre Anwartschaft auf den Gesamtsieg recht deutlich.

Der erste Höhepunkt war dann das 50-Meter-Freistilschwimmen der Damen, und hier bewies Heidi Reineck vom SV Bayreuth, daß sie trotz Trainingspause noch sehr schnell ist. Mit 31,7 Sekunden gegenüber 31,8 Sekunden der Hoferin Ruth Langheinrich entschied sie das Duell der schnellsten Damen knapp für sich.

Ältere Aktive ausgezeichnet

Bei den Herren war der Würzburger Werner Lampe niemals gefährdet und konnte Reinhard Merkel vom Schwimmverein Hof ganz klar auf Platz zwei verweisen. Merkel hatte dabei noch Glück, denn für den Drittplazierten wurde die gleiche Zeit gestoppt. Nach den ersten Wettbewerben zeichnete sich dann schon ab, daß es bei den Damen zu einem Zweikampf zwischen dem FC Nürnberg und dem SV Hof kommen würde und bei den Herren waren die Teilnehmer von der SG Neukölln und der Schwimmverein Hof gleichauf. Da der SV Hof über 4 mal 50 Meter Freistil nur vier Punkte sammeln konnte, rutschten die Saalestädter immer weiter zurück und mußten überraschend den SC Poseidon Berlin, den Schwimmverein Augsburg und auch den SV Bayreuth an sich vorbeiziehen lassen.

Bei den Damen vergrößerten die Nürnbergerinnen ihren Vorsprung immer mehr und holten in den Altersklassen 4 bis 9 viele Punkte (zwei Staffelsiege). Sehr gut in Form auch die Damen des SC Düsseldorf und von der SG Neukölln, die sich immer wieder im Vorderfeld behaupten konnten. Stellvertretend für die vielen herausragenden Leistungen seien hier nur die Ergebnisse der ältesten Teilnehmer erwähnt: der 77jährige Willi Hammerschmit von der SG Neukölln-Berlin belegte über 50 Meter Brust in der Altersklasse 9 mit 0:52,3 Minuten den achten Platz und Caroline Böttger (Jahrgang 1905) vom FC Nürnberg kam ebenfalls über 50 Meter Brust in der AK 9 auf Rang drei.

Wenig Erfolg für den ATS

Für die Teilnehmer des ATS Kulmbach gab es bei dieser Veranstaltung nicht viel zu holen, dennoch überraschte der zweite Platz von Edith Lauterbach in der AK 5 über 50 Meter Brust in der sehr guten Zeit von 0:50,9 Minuten. Zwar gab es im Freistil- und auch im Brustschwimmen für die ATSler einige Bestzeiten, doch reichten diese nicht immer zu einem vorderen Rang.

Eine große Resonanz hatte erneut der Wettbewerb in der Familienstaffel. Hier gab es den erwarteten Erfolg der Abonnementsieger, Familie Roas von Delphin Ingolstadt, vor der Familie Büttner aus Oberkochen.

Bei der abendlichen Siegerehrung im überfüllten „Parkhaus“ war dann die Freude der Nürnberger riesengroß, als sie den neuen EKU-Cup sowie die entsprechenden Mengen Bier in Empfang nehmen konnten. Auf den zweiten Platz kam die SG Neukölln-Wasserratten Berlin, der Schwimmverein Hof auf Platz drei und der Schwimmverein Bayreuth überraschend auch auf Rang vier. In der Einzelwertung der Herren siegten die Wasserratten aus Berlin vor Poseidon Berlin und dem SV Augsburg, bei den Damen, wie schon erwähnt, der FC Nürnberg vor Hof und SC Düsseldorf.

B.+G.

Freitag, 11. November 1977

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Zum EKU-Cup in Kulmbach:

Nun schon zum 9. Mal hatte die Schwimmabteilung des ATS Kulmbach am 29. Oktober zum EKU-Cup eingeladen. Der Cup hat in den vergangenen 8 Jahren, in denen er ausgeschwommen wurde, im Deutschen Schwimmverband eine so große Popularität erlangt, daß sich aus der ganzen Bundesrepublik und Berlin Vereine melden und an den Start gehen.

Der EKU-Cup ist ein Mannschaftspokal, der in den Senioren-Klassen 1–9 ausgeschwommen wird. Der Cup wurde in diesem Jahr neu ausgeschrieben. Im letzten Jahr gewann ihn der SV Hof zum 3. Mal hintereinander; er ging damit in den Besitz dieses Vereins über. 40 Vereine mit 700 Einzel- und 125 Staffelmeldungen waren am Start.

Im Reigen der großen und starken Vereine (35 bis 70 Einzelmeldungen) fielen die 4 Teilnehmer des SV Oberkochen kaum auf.

Wie im Vorjahr konnte aber Gerhard Bach in der Altersklasse (55–60 Jahre) die meisten Punkte für den SVO erschwimmen. Über 50 m Rücken – seine Spezialdisziplin – ließ er sich nichts vormachen und siegte unangefochten mit 37,9 Sek. (5 Pkt.) vor Janitzler (Berlin, 39,5 Sek.). Über 50 m Freistil und 50 m Brust belegte Bach ganz knapp geschlagen mit 33,5 Sek. bzw. 41,5 Sek. jeweils den 2. Platz (je 3 Pkt.).

Willy Büttner, Altersklasse 6 (50–55 Jahre) ging über 50 m Brust an den Start. Hinter dem Deutschen Seniorenmeister 1977 Hergenröder (Borken, 35,2 Sek.) und dem Nürnberger Böbel (40,1 Sek.) belegte Büttner mit 40,4 Sek. Platz 3 (2 Pkt.).

In der sehr stark besetzten Altersklasse 1 (25 bis 30 Jahre), in der Welt-, Europameister und Olympiateilnehmer an den Start gingen, hatte es Harald Büttner natürlich sehr schwer, Punkte zu holen. Über 50 m Freistil belegte er mit 28,9 Sek. einen 13. Platz, hier schwammen allein 8 Teilnehmer eine 27-er-Zeit. Über 50 m Brust lag er auch im Mittelfeld. Mit 37,9 Sek. belegte er den 16. Platz; auch hier schwammen 10 Teilnehmer eine 36er-Zeit. Besser lief es bei ihm über 50 m Rücken; mit 36,0 Sek. kam er auf Platz 7. Im Rahmenwettbewerb der 3x50-m-Familien-Brust-Staffel waren 30 Staffeln gemeldet. In dieser Staffel muß ein Elternteil mitschwimmen. Vater Büttner, mit seinen Söhnen Harald und Gerhard, mußte sich nach einem packenden Rennen mit 1:48,5 Min. der Familie Roas aus Ingolstadt mit 1:46,1 Min. geschlagen geben; die Büttners belegten Platz 2. Der SVO belegte in der Einzelwertung Herren mit 13 Punkten den 11. Platz, in der Gesamtwertung Platz 15.

Oberkochen

SCHWÄBISCHE POST

Mittwoch, 9. November 1977



Mit Spannung verfolgten die Schüler die Rennen ihrer Klassenkameraden.

(Foto: Ruschitzka)

Schwimmen:

Zwei Mädchen am besten

(EdR). Alljährlich veranstaltet der SV Oberkochen mit der Unterstützung der Oberkochener Schulen ein Schülerschwimmfest. Kürzlich schwammen rund 130 Schüler der Tierstein- und Dreißentalschule um die Wette. Mit viel Begeisterung stürzten sich die jungen Schwimmer, unterstützt von der begeisternd mitgehenden Zuschauermenge, in das Wasser. Es waren ausschließlich Schüler der Jahrgänge 1967 bis 1971 am Start, die eine beliebige Stilart wählen konnten. Den abschließenden Staffelpokal als Höhepunkt gewann wie schon so oft die Tiersteinschule, die nur in rund 200 Meter Entfernung vom Hallenbad gelegen ist. Die Ergebnisse im einzelnen:

20 m, Mädchen, Jahrgang 1971: 1. Nicole Dostal (Tiersteinschule = TS) 30,5 Sekunden, 2. Andrea Witzmann (Dreißentalschule = DS) 30,6; **Knaben:** 1. Mike Borgwardt 30,2, 2. Ulrich Wunderle (beide TS) 39,0; **Mädchen, Jahrgang 1970:** 1. Ulrike Weber (DS) 25,7, 2. Dorothee Fisser (TS) 27,1, 3. Martina Winter (DS) 28,6; **Knaben:** 1. Martin Grünbaum 22,2, 2. Michael Seeling 24,4, 3. Alexander Borst (alle TS) 26,6; **Mädchen, Jahrgang 1969:** 1. Nikola Kämmerer (TS) 22,9, 2. Sonja Neuhäuser (DS) 24,5, 3. Nicole Leipold und Gerrit Schäfer (beide TS) 25,5; **Knaben:** 1. Jürgen Soutsnek (DS) 17,6, 2. Stefan Schurr 18,6, 3. Wolfgang Balle (beide TS) 19,1.

40 m, Mädchen, Jahrgang 1968: 1. Tina Jakobowski 42,6, 2. Bettina Witzmann (beide DS) 43,1, 3. Bettina Arndt (TS) 46,2; **Knaben:** 1. Achim Bischoff 32,5, 2. Knut Brennenstuhl 33,5, 3. Gernot Göhner (alle TS) 36,7; **Mädchen, Jahrgang 1967:** 1. Sandra Fäichle (TS) und Gerlinde Weber (DS) je 29,4, 3. Claudia Appt (TS) 38,6; **Knaben:** 1. Hubert Kieweg (TS) 35,3, 2. Rüdiger Eckartsberg (DS) 41,7, 3. Bernd Sobottka (TS) 41,9.

10 x 40 m, Mädchen: 1. Tiersteinschule 7.30,0 Minuten, 2. Dreißentalschule 8.25,5; **Knaben:** 1. Tiersteinschule 6.35,0 Minuten; 2. Dreißentalschule 7.46,2.

B.+G.

Freitag, 4. November 1977

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Oberkochener Schülerschwimmfest der Grundschulen am 5. Nov. 1977 im Oberkochener Hallenbad. Einlaß: 16.15 Uhr. Beginn: 16.45 Uhr. Das Oberkochener Schülerschwimmfest wird jedes Jahr in zwei Abschnitten durchgeführt. Morgen, Samstag, 5. November 1977, gehen als erste die Grundschüler und Schülerinnen an den Start.

Insgesamt wurden für die jüngsten Teilnehmer mit 138 Meldungen mehr als im vergangenen Jahr abgegeben. Verteidiger des Wanderpokals über 10 x 40 m Freistilstaffel ist die Tiersteinschule.

Der 2. Abschnitt findet für die Hauptschule und das Gymnasium am 19. November 1977 statt. Die Zuschauer werden gebeten, den Turnhalleneingang zur Schwimmhalle zu benutzen.

B.+G.

Resümee der Woche

Samstag, 5. November:

Der Schwimmverein Oberkochen veranstaltete wie jedes Jahr als erste Wettveranstaltung für die Schulen das Schülerschwimmfest für die Grundschulen, Jahrgänge 1967 bis 1971. —



OBERKOCHENER
SCHÜLERSCHWIMMFEST
1977



A U S S C H R E I B U N G

Oberkochener Schülerschwimmfest 1977

Samstag, 5. November 1977, Beginn, 16.45 Uhr, Einlaß: 16.15 Uhr

Grundschule

Jahrgang	1971	20 m	beliebige Stilart Mädchen/Knaben			
	1970	20 m	"	"	"	"
	1969	20 m	"	"	"	"
	1968	40 m	"	"	"	"
	1967	40 m	"	"	"	"

Wanderpreis: 10 x 40 m Staffel beliebige Stilart Mädchen/Knaben
Jahrgänge 1967 - 71

Zu dieser Veranstaltung sind nur die Schüler und Schülerinnen des Jahrganges 1967 zugelassen, soweit sie noch die Grundschule besuchen.

Samstag, 19. November 1977, Beginn 16.45 Uhr, Einlaß 16.15 Uhr

Hauptschule und Gymnasium

Jahrgang	1967	40 m	Brust oder Kraul Mädchen/Knaben			
	1966	40 m	"	"	"	"
	1965	40 m	"	"	"	"
	1964	40 m	"	"	"	"
	1963	40 m	"	"	"	"

Wanderpreis: 10 x 40 m Staffel beliebige Stilart für Mädchen und Knaben der Jahrgänge 1963 - 67

Jeder Schüler und jede Schülerin darf nur in einer Disziplin starten.

Bahnlänge: 20 m

Startbahnen: 4 (2 m breit)

Wir bitten die verantwortlichen Lehrkräfte, die Meldung auf vordruckten Startkarten, die beim Schwimmmeister Büttner erhältlich sind, nach Mädchen und Knaben, Jahrgang und Stilart getrennt bis zum 26. Oktober 1977 im Hallenbad abzugeben.

Pro Einzelmeldung erheben wir einen Unkostenbeitrag von 0,50 DM (für Urkunde), der bei Abgabe der Meldung zu zahlen ist.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.



Zum Abschluß noch ein Hinweis. Wer von den Jungen und Mädchen dem Schwimmsport Interesse entgegenbringt, kann im SVO eine weitere Förderung erfahren.

Nachstehend die Ergebnisse der jeweils sechs Erstplatzierten — Tiersteinschule (T), Dreibentalschule (D):

20 m beliebige Stilart Mädchen: Jahrg. 71
 1. Dostal Nicole T 0:30,5, 2. Witzmann Andrea D 0:30,6; Jahrg. 70
 1. Weber Ulrike D 0:25,7, 2. Fisser Dorothee T 0:27,1, 3. Winter Martina D 0:28,6, 4. Brause Martina T 0:29,3, 5. Trittler Alexandra D 0:30,5, 6. Schrenk Viola T 0:31,2; Jahrg. 69
 1. Kämmerer Nikola T 0:22,9, 2. Neuhäuser Sonja D 0:24,5, 3. Leipold Nicole T 0:25,5, 4. Schäfer Gerrit T 0:25,5, 5. Figura Ulrike D 0:25,6, 6. Bopp Carla T 0:25,9.

B.+G.

Freitag, 18. November 1977

Schulnachrichten

Schülerschwimmfest der Oberkochener Grundschulen

Unter großer Anteilnahme der Eltern und interessierter Zuschauer gingen am vorletzten Samstag, 5. 11., wie in jedem Jahr als Erste die jüngsten Jahrgänge 67—71 der Grundschulen an den Start. Die Herren Rektoren Gunzenhauser und Streu konnten sich von der Begeisterung und den Leistungen ihrer jüngsten Jahrgänge überzeugen. Zu dieser Veranstaltung, die vom SVO mit Unterstützung der Schulen durchgeführt wurde, hatten sich 140 Schüler und Schülerinnen gemeldet. Dies war, verglichen mit dem Vorjahr, ein besseres Meldeergebnis. Doch zum Start erschienen wie im vorigen Jahr 121 Teilnehmer. Die Leistungen entsprachen denen des Jahres 1976. Zur allgemeinen Überraschung waren zwei Mädchen, Sandra Fälchle und Gerlinde Weber, vom Jahrg. 67 über 40 m Freistil von allen Mädchen und Knaben die schnellsten.

Zum Abschluß wurde mit großer Begeisterung und lautstarken Anfeuerungsrufen die 10x40-m-Freistilstaffel für Mädchen und Knaben ausgetragen. Hier zeigte sich, daß die Tiersteinschule wiederum der Top-Favorit war. Sie konnte unangefochten die von der Stadt gestifteten Wanderpreise vor der Dreibentalschule gewinnen. Bleibt zu hoffen, daß es der Dreibentalschule im nächsten Jahr gelingt, in dieser Disziplin der Tiersteinschule Paroli zu bieten.



40 m beliebige Stilart Mädchen: Jahrg. 68 1. Jakubowski Tina D 0:42,6, 2. Witzmann Bettina D 0:43,1, 3. Arndt Bettina T 0:46,2, 4. Dostal Nadja T 0:47,0, 5. Rödel Anette T 0:47,9, 6. Grohmann Heide T 0:48,2; Jahrg. 67 1. Fälchle Sandra T 0:29,4, 2. Weber Gerlinde D 0:29,4, 3. Appt Claudia T 0:38,6, 4. Ring Renate D 0:45,1, 5. Esslinger Barbara T 0:46,9, 6. Herzog Barbara T 0:47,0.

10x40-m-Staffel beliebige Stilart Mädchen: 1. Tiersteinschule 7:30,0 — Appt, Arndt, Rödel, Esslinger, Dostal, Stein, Kämmerer, Grohmann, Herzog, Fälchle; 2. Dreifaltenschule 8:25,5 — Mögel, Winter, Brunnhuber, Edinger, Häussler, Giller, Witzmann, Jakubowski, Ring, Weber.

20 m beliebige Stilart Knaben: Jahrg. 71 1. Borgwardt Mike T 0:30,2, 2. Wunderle Ulrich T 0:39,0; Jahrg. 70 1. Grünbaum Martin T 0:22,2, 2. Seeling Michael T 0:24,4, 3. Borst Alexander T 0:26,6, 4. Brunnhuber Bernhard D 0:30,0; Jahrg. 69 1. Soutschek Jürgen D 0:17,6, 2. Schurr Stefan T 0:18,6, 3. Balle Wolfgang T 0:19,1, 4. Trittlar Matthias D 0:19,9, 5. Schmid Martin T 0:21,2, 6. Zweig Heiko D 0:23,3.

40 m beliebige Stilart Knaben: Jahrg. 68 1. Bischoff Achim T 0:32,5, 2. Brennenstuhl Knut T 0:33,5, 3. Göhner Gernot T 0:36,7, 4. Gomez Udo T 0:38,9, 5. Trittenbach Stefan D 0:39,9, 6. Skusa Rolf-Dieter D 0:42,0; Jahrg. 67 1. Kieweg Hubert T 0:35,5, 2. Eckartsberg Rüdiger D 0:41,7, 3. Sobottka Bernd T 0:41,9, 4. Schnobrich Klemens T 0:42,0, 5. Kolpakis Jonny T 0:44,6, 6. Hug Gernot T 0:45,9.

10x40-m-Staffel beliebige Stilart Knaben: 1. Tiersteinschule 6:35,0 — Bischoff, Elze, Gomez, Schnobrich, Kalpakis, Hug, Kieweg, Göhner, Brennenstuhl, Balle; 2. Dreifaltenschule 7:46,2 — Trittenbach, Eckartsberg, Trittlar, Soutschek, Pradel, Holz, Klemen, Krauß.

Hinweis und Einladung

Morgen, Samstag, den 19. 11. 1977, findet das Schülerschwimmfest für die Hauptschule und das Gymnasium statt.

Einlaß: 16.15 Uhr, Beginn: 16.45 Uhr.

Die Zuschauer werden gebeten, den Turnhalleingang zur Schwimmhalle zu benutzen.



Mittwoch, 23. November 1977



Resümee der Woche

Samstag, 19. November:

Die Oberkochener Narrenzunft „Schlaggwäscher“ beteiligte sich beim 3. Ostalbnarrentreffen mit Programmeinlagen in der Aalener Stadthalle. — 11. Oberkochener Schwimmfest der Klassen 5—9 mit 141 Teilnehmern im Hallenbad. —

141 beim Schwimmfest

13 Siege fürs Gymnasium, fünf für Dreißentalschule / Staffeln geteilt

(-ig). Zum 11. Mal veranstaltete der SV Oberkochen das Schwimmfest der Oberkochener Schulen, Teil 2, für die Klassen 5—9 der Dreißenthalhauptschule und des Gymnasiums am Samstag im Hallenbad. Knapp 100 Zuschauer verfolgten begeistert die schwimmerischen Darbietungen ihrer Kinder und Geschwister. Die 11- bis 14jährigen Schülerinnen und Schüler wurden von ihren Sportlehrkräften betreut. An den Start gingen insgesamt 141 Teilnehmer, 71 Mädchen und 70 Knaben. Das Gymnasium beteiligte sich mit 88 (48 Mädchen), die Dreißentalschule mit 44 (26 Knaben und 18 Mädchen) Teilnehmern. Neun Schüler kamen von der Realschule Königsbronn. In den folgenden Tabellen steht (G) für Gymnasium, (D) für Dreißentalschule.

40 m Freistil, Schülerinnen (Jahrgang 1967): 1. Karin Seckler (G) 31,5 Sek., 2.

Silvia Sipos (G) 34,5; **Schüler:** 1. Florian Kurtz (G) 29,3, 2. Wolf-Dieter Edinger (G) 31,4, 3. Wolfgang Weber (G) 31,6; **40 m Brust, Schülerinnen:** 1. Ulrike Grünbaum (G) 39,0, 2. Ute Böhning (G) 44,3, 3. Claudia Hacker (D) 44,5; **Schüler:** 1. Karlheinz Hierholz (G) 46,1, 2. Holger Bartel (G) 50,4.

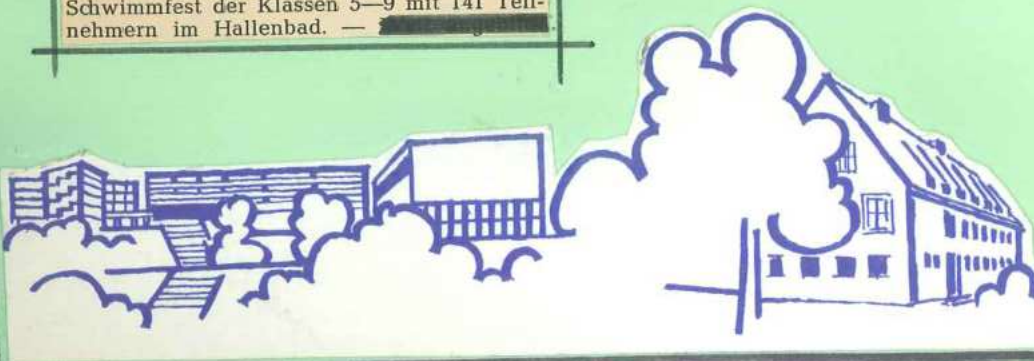
40 m Freistil, Schülerinnen (1966): 1. Monika Weber (R) 27,3; 2. Christine Fischer (R) 30,8; 3. Petra Bogeschütz (G) 33,2; **Schüler:** 1. Jürgen Grupp (G) 29,7, 2. Jens-Bernd Fechner (D) 30,5, 3. Dirk Brennenstuhl (G) 31,3; **40 m Brust, Schülerinnen:** 1. Marianne Biehler (D) 38,2, 2. Heike Schmidt (G) 39,4, 3. Gerda Stein (D) 41,9; **Schüler:** 1. Jochen Sengteller (G) 40,2; 2. Thomas Stana (G) 40,6; 3. Jürgen Schulze (G) 43,1.

40 m Freistil, Schülerinnen (1965): 1. Kerstin Renner (G) 29,1; 2. Carola Ciavarella (G) 29,6, 3. Petra Ermisch (R) 29,6; **Schüler:** 1. Jürgen Steckbauer (D) 26,5; 2. Reinhard Skusa (G) 28,9, 3. Jochen Hug (G) 29,5; **40 m Brust, Schülerinnen:** 1. Ute Vay (D) 31,2, 2. Helga Mispelhorn (G) 34,7, 3. Ilka Pavcek (G) 38,4; **Schüler:** 1. Carsten Müller (G) 33,9, 2. Friedhelm Erben (G) 38,1, 3. Ingo Arndt (D) 40,5.

40 m Freistil, Schülerinnen (1964): 1. Susanne Jüttner (G) 27,7, 2. Franziska Bengel (G) 27,7, 3. Beate Briemeier (G) 27,9; **Schüler:** 1. Günther Lübeck (D) 27,4, 2. Rainer Appt (G) 27,5, 3. Martin Veile (D) 27,5; **40 m Brust, Schülerinnen:** 1. Susanne Kurz (G) 35,3, 2. Marion Meisel (G) 36,4, 3. Dagmar Riegel (G) 36,7; **Schüler:** 1. Frank Meisel (G) 36,3, 2. Tilmann Schwab (G) 42,0, 3. Stefan Wunderle (G) 47,3.

40 m Freistil, Schülerinnen (1963): 1. Astrid Arndt (D) 27,8, 2. Christa Stein (D) 29,2, 3. Iris Berger (G) 29,4; **Schüler:** 1. Edgar Hausmann (G) 26,3, 2. Dietmar Blümle (D) 26,9; **40 m Brust, Schülerinnen:** 1. Simone Pabst (G) 32,1, 2. Renate Berroth (G) 35,3.

Höhepunkt und Finale, wie jedes Jahr, waren die 10x40-m-Staffeln der Schulen um den Wanderpreis. Bei den Schülerinnen siegte das Gymnasium mit mehr als 40 m Vorsprung. Unwahrscheinlich spannend verlief die Staffel der Schüler. Immer wieder wechselte die Führung. Schließlich konnte der letzte Schwimmer der Dreißentalschule knapp den Sieg erringen.



B.+G.

Donnerstag, 24. November 1977

Schulnachrichten

Schwimmfest der Oberkochener Schulen Klassen 5—9 der Dreißenthal-Hauptschule und des Gymnasiums

Zum 11. Male führte der Schwimmverein Oberkochen, unterstützt von den Schulen, diese Veranstaltung am letzten Samstag, 19. 11., im Hallenbad durch. Knapp 100 Zuschauer folgten interessiert und begeistert den schwimmerischen Darbietungen ihrer Kinder und Geschwister. Die 11—14jährigen Schülerinnen und Schüler wurden von ihren Sportlehrkräften betreut. Die Organisation und Durchführung oblag dem Schwimmverein Oberkochen.

An den Start gingen insgesamt 141 Teilnehmer, davon 71 Mädchen und 70 Knaben. Das Gymnasium beteiligte sich mit 88 (darunter 48 Mädchen), die Dreißentalschule mit 44 Schwimmern (26 Knaben und 18 Mädchen). Der Rest, 5 Mädchen und 4 Knaben, kam von der Realschule Königsbronn. Die Teilnehmerzahl lag damit um 23 niedriger als im Vorjahr.

Für jeden Jahrgang wurden getrennt für Mädchen und Jungen 40 m Brust und 40 m Freistil geschwommen.

In den folgenden Tabellen steht (G) für Gymnasium, (D) für Dreißentalschule und (R) für Realschule Königsbronn. Es werden jeweils nur die drei ersten jeden Jahrgangs aufgeführt, außer der Zeitabstand zum folgenden ist geringer als 0,5 s. Zum Vergleich werden bei jedem Wettkampf die im Vorjahr von den Gleichaltrigen erzielten Bestzeiten aufgeführt.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1967 (2 Teilnehmerinnen): 1. Karin Seckler (G) 31,5 s, 2. Silvia Sipos (G) 34,5 s. Beste Zeit Vorjahr 27,8 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1967 (7 Teilnehmer): 1. Florian Kurtz (G) 29,3 s, 2. Wolf-Dieter Edinger (G) 31,4 s, 3. Wolfgang Weber (G) 31,6 s. Beste Zeit Vorjahr 31,7 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1967 (7 Teilnehmerinnen): 1. Ulrike Grünbaum (G) 39,0 s, 2. Ute Böhning (G) 44,3 s, 3. Claudia Hacker (D) 44,5 s, 4. Ingrid Mispelhorn (G) 44,7 s. Beste Zeit Vorjahr 44,7 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1967 (2 Teilnehmer): 1. Karlheinz Hierholz (G) 46,1 s, 2. Holger Bartel (G) 50,4 s. Beste Zeit Vorjahr 42,6 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1966 (7 Teilnehmerinnen): 1. Monika Weber (R) 27,3 s, 2. Christine Fischer (R) 30,8 s, 3. Petra Bogeschütz (G) 33,2 s. Beste Zeit Vorjahr 30,2 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1966 (18 Teilnehmer): 1. Jürgen Grupp (G) 29,7 s, 2. Jens-Bernd Fechner (D) 30,5 s, 3. Dirk Brennenstuhl (G) 31,3 s, 4. Reiner Pointner (R) 31,5 s. Beste Zeit Vorjahr 29,1 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1966 (16 Teilnehmerinnen): 1. Marianne Biehler (D) 38,2 s, 2. Heike Schmidt (G) 39,4 s, 3. Gerda Stein (D) 41,9 s. Beste Zeit Vorjahr 32,8 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1966 (6 Teilnehmer): 1. Jochen Sengteller (G) 40,2 s, 2. Thomas Stana (G) 40,6 s, 3. Jürgen Schulze (G) 43,1 s. Beste Zeit Vorjahr 39,7 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1965 (8 Teilnehmerinnen): 1. Kerstin Renner (G) 29,1 s, 2. Carola Ciavarella (G) 29,6 s, 3. Petra Ermisch (R) 29,6 s. Beste Zeit Vorjahr 28,0 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1965 (13 Teilnehmer): 1. Jürgen Steckbauer (D) 26,5 s, 2. Reinhard Skusa (G) 28,9 s, 3. Jochen Hug (G) 29,5 s. Beste Zeit Vorjahr 28,2 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1965 (14 Teilnehmerinnen): 1. Ute Vay (D) 31.2 s, 2. Helga Mispelhorn (G) 34.7 s, 3. Ilka Pavcek (G) 38.5 s. Beste Zeit Vorjahr 34.2 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1965 8 Teilnehmer): 1. Carsten Müller (G) 33.9 s, 2. Friedhelm Erben (G) 38.1 s, 3. Ingo Arndt (D) 40.5 s. Beste Zeit Vorjahr 36.2 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1964 (4 Teilnehmerinnen): 1. Susanne Jüttner (G) 27.7 s, 2. Franziska Bengel (G) 27.7 s, 3. Beate Brielmeier (G) 27.9 s. Beste Zeit Vorjahr 28.2 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1964 9 Teilnehmer): 1. Günther Lübeck (D) 27.4 s, 2. Rainer Appt (G) 27.5 s, 3. Martin Veile (D) 27.5 s. Beste Zeit Vorjahr 24.9 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1964 (6 Teilnehmerinnen): 1. Susanne Kurz (G) 35.3 s, 2. Marion Meisel (G) 36.4 s, 3. Dagmar Riegel (G) 36.7 s. Beste Zeit Vorjahr 32.2 s.

40 m Brust Schüler Jahrgang 1964 (3 Teilnehmer): 1. Frank Meisel (G) 36.3 s, 2. Tilmann Schwab (G) 42.0 s, 3. Stefan Wunderle (G) 47.3 s. Beste Zeit Vorjahr 34.9 s.

40 m Freistil Schülerinnen Jahrgang 1963 (5 Teilnehmerinnen): 1. Astrid Arndt (D) 27.8 s, 2. Christa Stein (D) 29.2 s, 3. Iris Berger (G) 29.4 s, 4. Petra Siegels (G) 29.5 s. Beste Zeit Vorjahr 27.8 s.

40 m Freistil Schüler Jahrgang 1963 (2 Teilnehmer): 1. Edgar Hausmann (G) 26.3 s, 2. Dietmar Blümle (D) 26.9 s. Beste Zeit Vorjahr 23.6 s.

40 m Brust Schülerinnen Jahrgang 1963 (2 Teilnehmerinnen): 1. Simone Pabst (G) 32.1 s, 2. Renate Berroth (G) 35.3 s. Beste Zeit Vorjahr 32.4 s.

Für die 40-mBrust-Schüler (1963) lag keine Meldung vor.

Höhepunkt und Finale wie jedes Jahr waren die 10 mal 40 m Staffeln der Schulen um den Wanderpreis. Bei den Schülerinnen siegte, wie zu erwarten, das Gymnasium mit mehr als 40 m Vorsprung.

Unwahrscheinlich spannend verlief dagegen die Staffel der Schüler. Immer wieder wechselte die Führung, was natürlich zu kaum noch zu ertragendem Anfeuerungs geschrei führte. Schließlich konnte der letzte Schwimmer der Dreifaltalschule knapp den Sieg erringen. Zu erwähnen sei noch, daß Oberstudiendirektor Schrenk vom Gymnasium, wie bisher in jedem Jahr, dem spannenden Abschluß beiwohnte.

Die beiden Wanderpokale waren über Jahre eine sichere Domäne der Dreifaltalschule. Letztes Jahr holten sich die Gymnasiastinnen nach langen Jahren erstmalig wieder den Preis. Insider glauben, daß im kommenden Jahr beide Preise erstmalig beim Gymnasium sein werden. Dank der bewährten Organisation durch die Mitglieder des Schwimmvereins verlief die Veranstaltung reibungslos innerhalb von 2 1/2 Stunden.

Nachdem keine Absagen für den Einladungswettkampf am 27.11.1977 in Herbrechtingen erfolgt sind, fahren folgende Teilnehmer:====

Männliche Jugend:

Hoffmeister, Axel	60	100 m Brust	
Zimmer, Andreas	61	100 m Freist.	100 m Delphin
Glenens, Ludwig	62	100 m Freist.	
Perez, Jose	62	100 m Freist.	
Pusch, Gerd	61	100 m Brust	
Schneider, Hansjörg	63	100 m Brust	
Schneider, Joachim	63	100 m Brust	
Schneider, Thomas	64	100 m Brust	100 m Freist.
Appt, Rainer	64	-	100 m Freist.
Meisel, Frank	64	100 m Brust	
Pusch, Michael	64	100 m Freist.	
Steckbauer, Jürgen	65	100 m Freist.	
Ruhge, Ralf	65	100 m Freist.	
Kenntner, Markus	65	100 m Freist.	
Pointner, Rainer	66	100 m Freist.	
Stana, Thomas	66	100 m Brust	
Brennenstuhl, Dirk	66	100 m Freist.	4 x 100 m Freistil
Kartz, Florian	67	50 m Freist.	
Weber, Wolfgang	67	50 m Freist.	Steckbauer, Zimmer,
Bischoff, Achim	68	50 m Freist.	Perez, Ludwig
Brennenstuhl, Knut	68	50 m Freist.	

Weibliche Jugend:

Berroth, Erika	60	100 m Brust	
Littmann, Gabi	61	100 m Brust	
Triemer, Doris	62	100 m Brust	100 m Rücken
Schneider, Regine	62	100 m Brust	
Pabst, Simone	63	100 m Brust	100 m Freist.
Weber, Martina	64	100 m Freist.	100 m Delphin
Prügel, Christine	64	100 m Freist.	100 m Delphin
Bengel, Franziska	64	100 m Freist.	100 m Rücken
Brielmaier, Beate	64	100 m Freist.	100 m Brust
Jüttner, Susanne	64	100 m Freist.	100 m Rücken
Renner, Kerstin	65	100 m Freist.	
Ciaravelli, Karola	65	100 m Freist.	
Vay, Ute	65	100 m Brust	100 m Rücken
Moder, Barbara	65	100 m Brust	100 m Freist.
Mispelhorn, Helga	65	100 m Brust	
Zank, Corinna	65	100 m Brust	
Pusch, Sabine	65	100 m Brust	
Weber, Monika	66	100 m Brust	100 m Freist. 100 m Rücken
Hercher, Angelika	66	100 m Freist.	
Witzmann, Sabine	66	100 m Brust	
Fälchle, Sandra	67	50 m Brust	- 50 m Freist.- 50 m Rü.- 50 m Del.
Weber, Gerlinde	67	50 m Brust	- 50 m Freist.- 50 m Rü.- 50 m Del.
Appt, Claudia	67	50 m Brust	4 x 100 m Freist.
Witzmann, Bettina	68	50 m Brust	I. Mannsch. Prügel, Weber,
Weber, Ulrike	70	50 m Brust	Bengel, Brielmaier

Abfahrt vom Hallenbad
12.15 Uhr Einlass: 12.45 Uhr
Beginn: 13.30 Uhr

II. Mannsch. Jüttner, Renner,
Weber, Mo, Ciavarella

techn. Leiter

Millenich

SCHWÄBISCHE POST

Donnerstag, 1. Dezember 1977

SG-Siege im Einladungswettkampf

Auch Oberkochener und Bopfinger Schwimmer schnitten in Herbrechtingen gut ab

Die junge Schwimmabteilung des V Herbrechtingen veranstaltete am Wochenende einen Einladungswettkampf im Herbrechtinger Hallenbad. In Herbrechtingen waren die SG V/VfR Aalen, der SB Göppingen, der Oberkochen, der TV Bopfingen, die SG Giengen am Start. Die Aalener Mannschaft hatte einen recht guten Tag. Die SG Giengen gewann die 100 m Freistil, einigem Wettkampfteilnehmer gelang persönliche Bestzeiten. Die Aalener erschwammen 25 Siege, Bopfingen 17, Oberkochen 12, Bopfingen und jeweils 5 Siege gab es für die TSG Giengen und den TSV Herbrechtingen.

Freistil

100 m Freistil, weibl., Jahrgang 1968: 2. Sandra Schlag (SG MTV/VfR Aalen) 54,2 Minuten; 1967: 1. Heike Gentner (Aalen) 37,8, 2. Gerlinde Weber (SV Oberkochen) 37,9, 3. Sandra Fälchle (VfR Aalen). 1968 männlich: 1. Achim Bischoff (VfR Aalen), 2. Dierk Ölheim (TV Bopfingen). 1967: 1. Florian Kurtz (SVO), 3. Wolfgang Reber (SVO), 5. Olaf Rothhäuger (Aalen). 100 m Freistil, weiblich: 1. Monika Weber (SVO), 2. Claudia Böhme (Aalen), 3. Angelika Hercher (SVO). 1965: 1. Karin Grassi (Aalen) 1:16,0 Minuten, 2. Karola Ciavarella (SVO) 1:25,3, 4. Claudia Reber (Bopfingen). 1964: 2. Christine Prügel und Susanne Jüttner, 5. Martina Weber (alle VfR Aalen). 1963: 2. Verena Deigendesch, 3. Barbara Reinhardt (beide Bopfingen).

Männlich 1966: 3. Rainer Pointner (SVO); 1965: 1. Stefan Köhn (Aalen) 1:14,6, 2. Jürgen Steckbauer (SVO) 1:15,6, 4. Thomas Dietze (Bopfingen). 1964: 1. Ulrich Krauß (Aalen) 1:12,3, 2. Steffen Brenner (Bopfingen) 1:21,0, 4. Thomas Schneider (SVO). 1963: 1. Rolf Reber (Bopfingen) 1:06,3, 2. Hartwig König (Aalen) 1:10,4, 3. Michael Dörr (Aalen) 1:10, 5. 4. Rolf Stirner (Bopfingen). 1962: 3. José Peres (SVO). 1961: 1. Andreas Zimmer (SVO). 1960: Klaus Spranz (Aalen) 58,6 Sekunden. 1959: 1. Andreas König (Aalen) 57,4.

Brust

50 m Brust, Jahrgang 1970: 1. Ulrike Weber (SVO). 1968: 4. Bettina Witzmann (SVO), 6. Sandra Schlag (Aalen). 1967: 1. Heike Gentner (Aalen) 45,2, 2. Gerlinde Weber (SVO) 45,7, 3. Fälchle (SVO). Männlich: 1. Steffen Basalik (Aalen) 53,1, 2. Markus Wagner (Aalen) 59,0. 1968: 1. Dierk Ölheim (Bopfingen). 1967: 5. Andreas Lingel (Aalen). 100 m Brust, weiblich: 2. Monika Weber (SVO), 5. Sabine Witzmann (SVO). 1965: 1. Ute Vay 1:31,9, 2. Helga Mispelhorn (beide SVO) 1:37,4, 3. Anke John (Aalen) 1:39,5. 1964: 1. Kerstin Bühler (TV Bopfingen), 3. Susanne Kurz (Oberkochen). 1963: 1. Barbara Reinhardt, 2. Verena Deigendesch (beide Bopfingen). 1962: 3. Doris Triemer (SVO), 4. Regine Schneider (SVO). 1961: 2. Gabi Littmann (SVO). 1960: 2. Erika Berroth (SVO). Männlich: 1.

Jochen Gentner (Aalen) 1:46,4, 3. Thomas Stana (SVO). 1964: 1. Thomas Schneider (SVO), Vladimir Zivicnjak (Aalen) und Hubert Jans (Bopfingen) je 1:31,1 Minuten. 1963: 1. Michael Dörr (Aalen) 1:22,5, 2. Rolf Reber 1:32,0, 4. Rolf Stirner (beide Bopfingen). 1962: 1. Wolfgang Fritz (Aalen) 1:25,4. 1961: 1. Rüdiger Köhn (Aalen) 1:19,3, 3. Gerd Pusch (SVO) 1:27,9. 1960: 1. Axel Hoffmeister (SVO) 1:23,6. 1958: 1. Joachim Selzer (Aalen) 1:17,5. 1956: 1. Andreas Schieber (Bopfingen) 1:22,2.

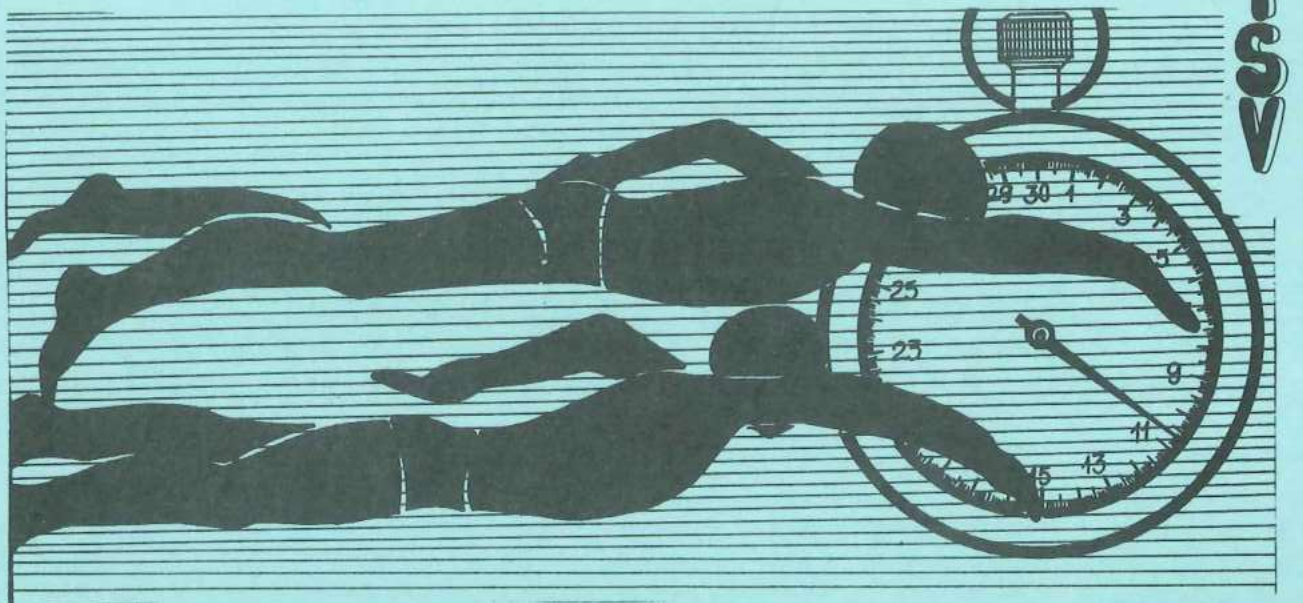
Rücken

50 m Rücken, männlich, 1969: 1. Steffen Basalik 1:03,1, 2. Markus Wagner (beide Aalen) 1:06,1. 1968: 1. Dierk Ölheim (Bopfingen) 51,9 Sekunden. 1967: 1. Olaf Rothhäuger (Aalen) 55,5. 100 m Rücken, weiblich: 1. Claudia Böhme (Aalen) 1:31,6, 3. Monika Weber (SVO), 4. Bettina Schlag (Aalen). 1965: 1. Ute Vay (SVO) 1:35,3, 2. Claudia Reber (Bopfingen), 3. Elke Ölheim (Bopfingen). 1964: 3. Kerstin Bühler (Bopfingen), 4. Susanne Jüttner (Oberkochen). 1963: 1. Verena Deigendesch (Bopfingen). 1962: 1. Doris Triemer (Oberkochen). Männlich: 1965: 2. Armin Otterski (Aalen), 3. Thomas Dietze (Bopfingen). 1964: 1. Ulrich Krauß (Aalen) 1:19,5, 2. Steffen Brenner (Bopfingen) 1:40,6, 3. Michael Sternbacher (Bopfingen). 1963: 1. Rolf Reger, 2. Rolf Stirner (beide Bopfingen). 1960: 1. Gerd Holzwarth (Göppingen) 1:12,8, 2. Johannes König (Aalen) 1:15,4, 3. Klaus Spranz (Aalen) 1:15,7.

Delphin

50 m Delphin, 1968: 1. Sandra Schlag (Aalen). 1967: 1. Heike Gentner, 2. Gerlinde Weber, 3. Sandra Fälchle (Oberkochen). Männlich, 1968: 1. Dierk Ölheim (Bopfingen). 100 m Delphin: 1. Karin Moersch (Aalen) 1:25,3, 2. Claudia Reber (Bopfingen) 1:35,7, 3. Anke John (Aalen) 1:36,4. 1964: 1. Kerstin Bühler (Bopfingen) 1:30,5, 2. Martina Weber, 3. Christine Reber (beide SVO). 1963: 1. Verena Deigendesch (Bopfingen). Männlich, 1966: Stefan Köhn (Aalen) 1:29,6, 2. Thomas Dietze (Bopfingen) 1:43,1, 3. Tom Kleber (Aalen) 1:47,3. 1964: 1. Rainer Moersch (Aalen) 1:40,2, 2. Michael Sternbacher (Bopfingen). 1963: 1. Hartwig König (Aalen) 1:22,9, 2. Rolf Reber (Bopfingen) 1:33,3, 3. Rolf Stirner (Bopfingen) 1:36,1. 1961: 1. Andreas Zimmer (SVO). Bei den Staffeln gab es über 4 x 100 m Freistil weiblich einen 2. Platz für Oberkochen I hinter Göppingen, einen 4. Platz für Bopfingen sowie einen 5. Platz für Oberkochen II. Bei der Männerstaffel über 4 x 100 m Freistil holte sich die Aalener Staffel mit Rüdiger Köhn, Johannes König, Klaus Spranz und Gerd Holzwarth den 2. Platz vor Göppingen. Die 2. Aalener Mannschaft wurde Vierte; Oberkochen folgte auf dem 5. Rang.

SCHWIMMABTEILUNG • HERBRECHTINGEN



URKUNDE

SV Oberkochen

Keck
Peretz
Steckbauer
Zimmer

NAME: _____

JAHRGANG: _____

DISZIPLIN: 4 x 100 m Freistil

ZEIT: 5:00.0

5.

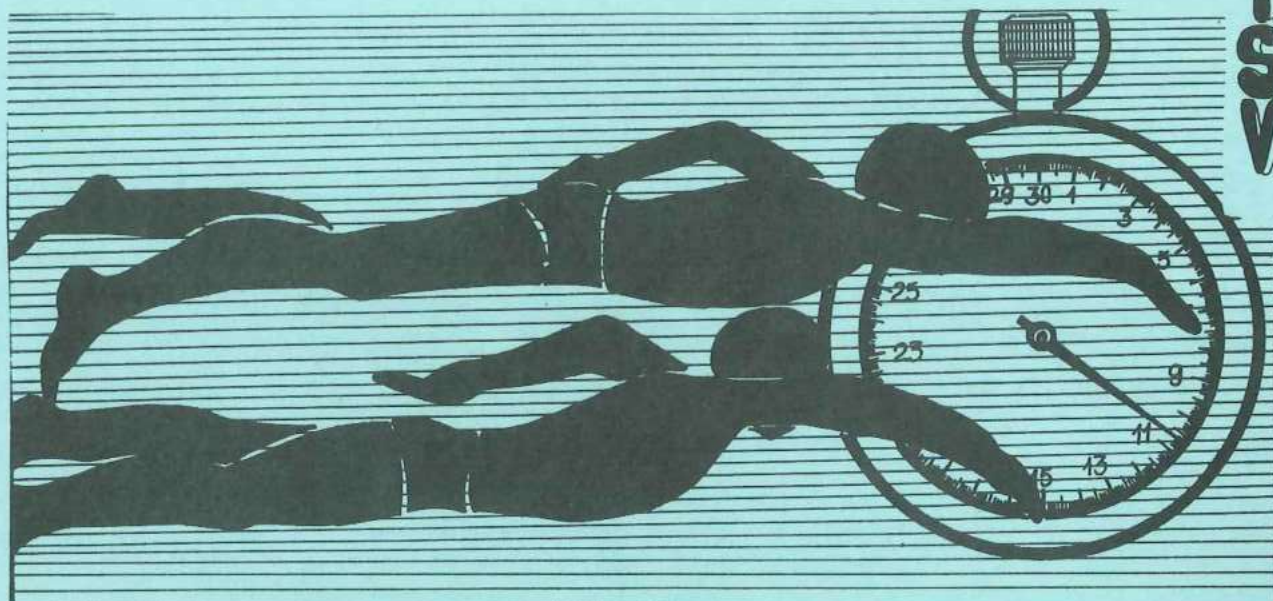
SIEGER

HERBRECHTINGEN, DEN

27. Nov. 1977

Turn- und Sportvereinigung
Herbrechtingen e.V.
Abt. Schwimmen

SCHWIMMABTEILUNG • HERBRECHTINGEN



URKUNDE

SV Oberkochen 2

Weber Monika
Vay Ute
Renner Kerstin
Ciavarella Karola

NAME: _____

JAHRGANG: _____

DISZIPLIN: 4 x 100 m Freistil

ZEIT: 5:54.1

5.

SIEGER

HERBRECHTINGEN, DEN

27. Nov. 1977

Turn- und Sportvereinigung
Herbrechtingen e.V.
Abt. Schwimmen